

**04**

**2019**

42. JAHRGANG  
# 493

**KOSTENLOS!**

# ***schnüßs***

Das Bonner Stadtmagazin

**1097**

**Termine**

für Bonn, Köln  
und Umgebung

POLITIK · MUSIK · FILM · THEATER · KUNST · LITERATUR · KLEINANZEIGEN · TERMINE



## **BRITAIN IN BONN**

ZEHN PUNKTE FÜR GOOD OLD ENGLAND

**Kurt Krömer**



© CHRIS NOLTE KULHMANN

**Deutsche Post Marathon Bonn**

**07.04. →**

Bonn



**Preview Christo - Walking on Water**

**05.04. →**

Bonn  
Bundeskunsthalle



© ALAMODE FILM

**07.04. →**  
Bonn  
Brückenforum

# COSMO



WDR



## **DER SOUND DER WELT.**

**IM RADIO AUF 103,3**

**cosmoradio.de**

# Inhalt 04

April 2019

TITEL: © JEAN RIX



## THEMA

20 **Britain in Bonn** · Zehn Punkte für Good Old England

## MAGAZIN

08 **Der Maler Manfred Weil** · Jüdische Kulturtage

## GASTRO

15 **Bier in bester Art** · Craftquelle

## KINO

22 **Blitzlichter** · Aktuelle Filme in der Kritik

24 **Kino in Kürze** · Filmstarts des Monats

## MUSIK

25 **International** · Over The Border Festival

26 **Tonträger** · Neue Platten

30 **In Concert** · Gigs in Bonn und Köln

## KUNST

31 **Pracht und Macht** · »Die Medici« im Arp Museum

32 **Ausstellungs-ABC** · Ausstellungen in Bonn, Köln, D-dorf

## THEATER

34 **Monströs** · »Frankenstein« im Euro Theater Central

35 **Rhythmisch** · »Dream City« von Cocoon Dance

## LITERATUR

36 **Unfromm-fröhlich-frei** · Bücher gegen die Volkserziehung

38 **Comic des Monats** · »Weites Land«

## STANDARDS

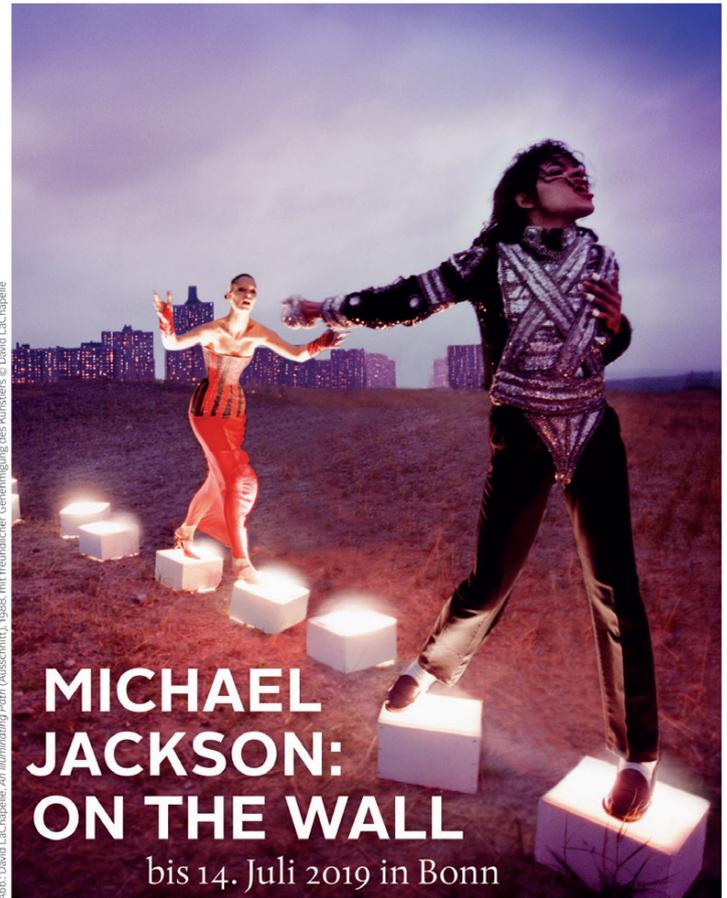
39 **Branchenbuch**

43 **Kleinanzeigen**

44 **Veranstaltungskalender**

62 **Impressum**

BUNDESKUNSTHALLE



## MICHAEL JACKSON: ON THE WALL

bis 14. Juli 2019 in Bonn

Abb.: David LaChapelle, An Illuminating Path (Ausschnitt), 1988, mit freundlicher Genehmigung des Künstlers © David LaChapelle



## POWER PLAY Anna Uddenberg

5. April – 15. September 2019 in Bonn

Anna Uddenberg, Focus #1 (Target) (Ausschnitt), 2018 © Photo: Gunter Lepkowski

Kunst- und Ausstellungshalle der Bundesrepublik Deutschland  
www.bundeskunsthalle.de

Jetzt Tickets sichern! [bonnticket.de](http://bonnticket.de)  
Tickethotline 0228 502010, [www.bonnticket.de](http://www.bonnticket.de)

# Editorial

Lieblingsleserinnen,  
Lieblingsleser!

**E**s hat uns, liebe Leserinnen, Ihre Resonanz auf die Frauen-*Schnüss* des just vergangenen März gefreut - wenn es nur nicht zugleich auch bedrückend wäre, wie vielen Frauen die Ungerechtigkeiten, die da thematisiert waren, selbst erleben. Die Konsequenz kann nur sein: Solidarität unter Frauen. Banden bilden, Netzwerke knüpfen, einander unterstützen, wo und wie immer es möglich ist. Ein Frauen(streik)tag im Jahr reicht keinesfalls aus, der systematischen Benachteiligung von Frauen - im Berufsleben, als Mütter, als Alleinerziehende, als Rentnerinnen - systematisch Paroli zu bieten.

Doch nun zum nahenden April, der nicht allein meteorologische Turbulenzen verheißt. Werden die Schüler ihre Friday for Future-Demos fortsetzen? Auch bei uns in Bonn war ja kürzlich diesbezüglich richtig was los, sehr zum Ärger mancher Bürger, weil erstens zeitweise der Bahnverkehr stockte und es sich zweitens ja nicht gehört, dass Kinder streiken - und das auch noch während der Unterrichtszeit. (Das haben sich die frechen Gören natürlich von den Gewerkschaften abgeguckt, die organisieren Streiks ja auch immer so, dass es die Pflichterfüllung stört.) Bei den Schnellimbissen und Burgerketten hingegen klingelt *on friday* die Kasse, so ein Streik macht nämlich hungrig, manche sogar auf Mäcke, hmm.

Apropos Burger, auch der gute alte Fleischklops ist heutzutage nicht mehr sicher vor Neuerungen, mehr dazu in den Local Heroes. Apropos Heroes, auf Seite 10 erfahren Sie im Rahmen unserer neuen Serie »Bonner Influencer« künftig allerlei über Persönlichkeiten, die unsere Stadt geprägt haben - den Auftakt macht Hans Riegel, aus dessen Bonbonküche eines der weltweit bekanntesten Tiere stammt: der Gummibär.

Et ceteram ist die April-Schnüss Good Old England gewidmet und allen/allein die/das wir daran mögen.

Da kommt was zusammen. Cheers,  
die Redaktion

# Magazin

Die Local Heroes

*Wer will fleißige Handwerker sehn  
der muß zu uns Kindern gehn  
Stein auf Stein, Stein auf Stein  
das Häuschen wird bald fertig sein*

**O**wie heiter sind doch Kinderlieder - und wie schöne, öde und hart ist doch die erwachsene Wirklichkeit. Gäbe es einen Wettbewerb um die Stadt mit den meisten **Bau-skandalen** auf einem Knubbel, unser geliebtes Bonn hätte gute Chancen, auf einen der ganz vorderen Plätze zu kommen. Es steht, weiß Volkes Stimme, selten unter einem guten Stern, wenn »die öffentliche Hand baut« - was derzeit (schon wieder) in Bonn passiert, bestätigt diese Binsenweisheit auf ganzer Linie.

Der *General-Anzeiger* hat gewiss längst eine SoKo Beethovenhalle gebildet, das Geschehen respektive Nicht-Geschehen rund um die **Sanierung der Beethovenhalle** journalistisch zu begleiten. Womit immerhin das Informationsbedürfnis vieler Bonner Bürger und Innen einigermaßen befriedigt werden kann (es ist ein wenig Geduld er-

forderlich, sich in die nicht unkomplexe Materie einzufuchsen). Alles andere bleibt in Wolken respektive Bauplanen gehüllt, und wo 2020 die großen Konzerte zu **Ludwig vans** großem **Jubiläumsjahr** stattfinden sollen, weiß eigentlich niemand nicht genau.

Fast noch spannender als die Frage, welche Liegenschaften sich - neben delikaterweise ausgerechnet dem **WCCB** - sich noch als provisorische Festspielstätten eignen könnten, ist die Frage danach, wer denn nun eigentlich Schuld trägt an dem ganzen Elend.

Ist es **Stadtdirektor Fuchs**, der dem städtischen Gebäudemanagement vorsteht, das Bauherr dieses Projekts ist? Sind es die **Projektsteuerer**, denen die Koordinierung aller Prozessplanungen obliegt? Haben die **Architekten und Fachplaner** gemurkt? Hat die **Ratsmehrheit**, die statt einer vorgeschlagenen Sparversion die erweiterte Sanierung beschloss, zu hoch gekokert? Das Zeter-und-Mordio-Konzert zu dieser Frage ist so laut und so dissonant, dass selbst einem Stockhausen mulmig werden könnte. Nicht viel leiser ertönt immer wieder der Vorwurf, dass es anders, und zwar *besser* hätte kommen können, hätte man nur das Festspielhaus gebaut. »Man? Ist das etwa wieder dieser **Schelm** aus **Schilda**?



FOTO: KLAAS TIGHELAAR

Fürbitte von außen

Apropos Schilda, Schelm und Bauen: Es stehen, heißt es, demnächst weitere Vorhaben an, zum Beispiel der Umzug des **Stadttarchivs**, das samt **Magazin** endlich eine neue Bleibe in der früheren **Pestalozzischule** bekommen soll. Was dringend notwendig, ja seit Langem überfällig ist, weil die jetzigen Räumlichkeiten bekanntlich seit Langem nicht ganz wasserdicht sind. Wovor **Stadttarchivar Schlossmacher** und sein **Team** sich mehr fürchten müssen: vor Wasserschaden oder dem Umzug in eine unter **städtischer Bauherrenschaft** umgebaute Schule, dürfte indes derzeit schwer zu sagen sein. Insofern ist es ja sicher nicht soo schlimm, wenn das Vorhaben noch ein paar weitere Jahre verschleppt wird - wundern täte uns *das allemal nicht*.

## Schonkost vom Grill

Er soll nussig schmecken, er ist reich an Proteinen und Mineralstoffen, zugleich arm an Fett - der ideale Nicht-Dickmacher also, dieser »**Übermorgen**«-**Burger**, den die **Hans im Glück**-Restaurants neu auf der Spei-

# Verlosungen



1



2



3



4



5



6



7



8

Wer gewinnen will, schickt eine eMail mit dem richtigen Stichwort im Betreff ans Schnüss-Büro: [verlosungen@schnuess.de](mailto:verlosungen@schnuess.de)

**Achtung!** Name und Adresse nicht vergessen, damit wir Euch benachrichtigen können, wenn Ihr gewonnen habt!

*Der Rechtsweg ist ausgeschlossen! Teilnahme ab 18 Jahre!*

Schnüss verlost 3x2 Karten für **Preview Christo – Walking on Water** am **05.04.** in der Bundeskunsthalle  
Einsendeschluss: 03.04.  
Stichwort: »Christo« ①

Schnüss verlost 5x1 Startplätze für den **Deutsche Post Marathon Bonn** (wahlweise für Marathon, Halbmarathon, Inliner oder Handbike) am **07.04.** in Bonn  
Einsendeschluss: 03.04.  
Stichwort: »Marathon« ②

Schnüss verlost 3x2 Karten für **Kurt Krömer** am **07.04.** im Brückenforum  
Einsendeschluss: 04.04.  
Stichwort: »Krömer« ③

Schnüss verlost 2x2 Karten für **Crippled Black Phoenix** am **10.04.** im Luxor  
Einsendeschluss: 07.04.  
Stichwort: »Phoenix« ④

Schnüss verlost 3x2 Karten für **Anna Mateur** am **11.04.** im Pantheon  
Einsendeschluss: 08.04.  
Stichwort: »Mateur« ⑤

Schnüss verlost 2x2 Karten für **Kakkaddafakka** am **12.04.** in der Kantine  
Einsendeschluss: 09.04.  
Stichwort: »Kakkaddafakka« ⑥

Schnüss verlost 3x2 Karten für **Extrabreit** am **20.04.** in der Harmomie  
Einsendeschluss: 16.04.  
Stichwort: »Extrabreit« ⑦

Schnüss verlost 2x2 Karten für **The Slow Readers Club** am **23.04.19** im Artheater  
Einsendeschluss: 18.04.  
Stichwort: »Readers Club« ⑧

Schnüss verlost 3x2 Karten für **Monsters Of Liedermaching** am **25.04.** im Pantheon  
Einsendeschluss: 22.04.  
Stichwort: »Liedermaching« ⑨

**Nähere Informationen zu den Veranstaltungen findet Ihr in den Tagestipps in unserem Veranstaltungskalender!**

# Abo

## KEINE LUST DIE SCHNÜSS ZU SUCHEN?



## ...DANN SUCHT DIE SCHNÜSS DICH!

Für nur 18,- € bekommst Du die Schnüss für ein Jahr direkt nach Hause.



**Ja, ich will** die Schnüss ein Jahr lang für 18,- € frei Haus. Das Abo kann innerhalb einer Woche widerrufen werden. Es verlängert sich um ein Jahr, wenn es nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

Name, Vorname

Straße, Nr.

PLZ, Ort

**Den Betrag von 18,- € zahle ich per:**

**Überweisung**

Empfänger: Verein z. Förderung alternative Medien  
IBAN: DE35 3705 0198 0000 0256 84, Sparkasse Köln/Bonn.  
Verwendungszweck: ABO. Absender nicht vergessen!

**Bankeinzug**

Der Betrag darf bis auf Widerruf von meinem Konto abgebucht werden:

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

Bitte abschicken an: Schnüss Abo-Service · Prinz-Albert-Straße 54 · 53111 Bonn  
Tel. (0228) 604 76 - 0 · Fax (0228) 604 76 - 20 · Mail an: [abo@schnuess.de](mailto:abo@schnuess.de)

sekarte haben. Und vielleicht sollte man gar nicht so sehr darüber nachdenken, dass sein Patty aus Wurmfleisch besteht, sondern einfach herzhaft reinbeißen und es sich schmecken lassen. Schließlich denkt man beim Verzehr eines »Träumer«-Burgers ja auch nicht an das Rind, das darin steckt, also was soll's.

Der Ekel davor, Insekten zu essen, ist im Grunde ohnehin eine Folge der kulturellen Prägung – so viel anders als ein Shrimp ist der Buffalo-Wurm eigentlich nicht gebaut, er ist halt nur kein Meerestier, sondern ein Insekt. »Für etwa 2 Milliarden Menschen weltweit gehören Insekten bereits auf den alltäglichen Speiseplan«, vermeldet die Bug Foundation, die den Burger bei Hans im Glück, aber bei Rewe als »eine großartige und eigenständige Alternative« zum »klassischen Fleisch« vertreibt. Neben dem Geschmacks- und dem Gesundheitsaspekt ist auf der Seite *bugfoundation.com* noch ein weiterer Wurm Vorteil aufgelistet – nämlich der ethische:

»Die meisten Insekten leben natürlicherweise zusammen in Massen und fühlen sich wohl dabei. Wo Massentierhaltung allgemein als kritischer Aspekt gegen exzessiven Fleischkonsum angebracht werden muss, gilt dieser nicht in Bezug auf den Buffalowurm, welcher sehr einfach artgerecht gezüchtet werden kann. Es wird ebenfalls angenommen, dass Insekten keinen oder weniger Schmerz verspüren als Säugetiere.«

Gleichwohl geht Hans im Glück das Vorhaben Wurmburger behutsam an, weniger aus Sorge um

die Nerven der Buffalos als um jene einer möglicherweise (noch) skeptischen Kundschaft. Zunächst soll »Übermorgen« in Universitätsstädten angeboten werden – vielleicht steht er also bald in Bonn auf der Karte.

Erfahrungsberichte gern an [redaktion@schnuess.de](mailto:redaktion@schnuess.de), danke sehr.

Wir selbst halten uns vorläufig an eine strenge Rebensaftdiät, ist ja schließlich **Fastenzeit** – Ihnen aber: bon appétit.

[GITTA LIST]

## Kirschblüten-Zeit in der Bonner Altstadt

Es ist wieder so weit: Die Kirschblüte ab Anfang April in der Bonner Altstadt lädt Anwohner und Gäste ein, die rosa Blütenpracht zu genießen.

Bürgerinnen und Bürger, Kulturschaffende, Wirte und Geschäftsleute organisieren vom **7. bis 20. April 2019** an verschiedenen Standorten Kunst- und Literaturevents, Verköstigung, den traditionellen Fotowettbewerb und vieles mehr. Der beliebte Haustürlöhmarkt findet am Samstag, den 13. April, statt. Wann genau die japanischen Kirschbäume vor allem in **Heerstraße** und **Breitestraße** erblühen, kann allerdings natürlich auch in diesem Jahr niemand sicher vorhersagen.

In Führungen für Interessierte erläutert die »Mutter« der Kirschblüte, **Stadtplanerin Brigitte Den-**

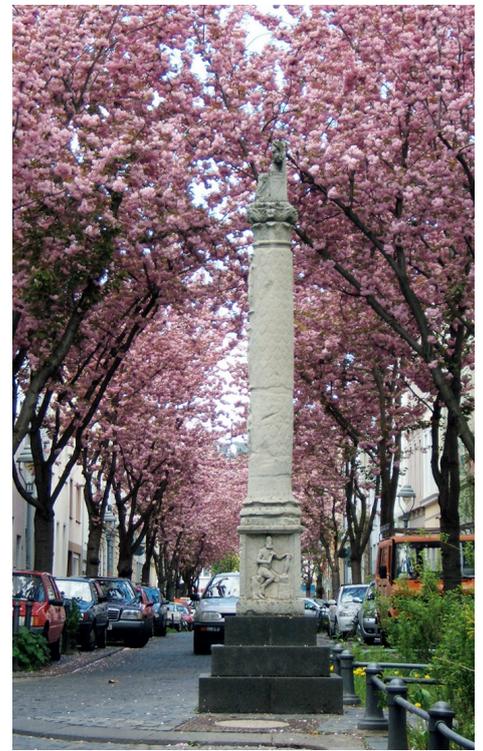


FOTO: CH

kel, wie das Viertel seit den 1980er Jahren wurde, was es heute ist.

Alle Termine und Aktionen unter: [www.kirschbluete-bonn.de/saison-2019/](http://www.kirschbluete-bonn.de/saison-2019/)



Stromausfall in Venezuela

# Pro & Contra

Das Bauhausjahr. Gropius. Neue Sachlichkeit. Klare Linien. Aber: Wird das Eckige nicht überschätzt?

## Ein Herz für Schnörkel

Über Geschmack lässt sich nicht streiten? Oha, das kann man auch anders sehen. Nur sollte man sich, jedenfalls wenn es um das Thema Bauhaus geht, als Lästerzunge warm anziehen: Solche Majestätsbeleidigung wird mit Shitstorm bestraft.

Sei's drum – mir geht nicht nur der (mediale und museale) Rummel um das Bauhaus-Jahr gewaltig auf den Nerv, sondern auch diese Gnadenlos-Ästhetik selbst.

Es mag ja hier und da Gelungenes hervorgegangen sein aus dieser Schule der Strenge, die den reinen Funktionalismus so frenetisch feierte, wie sie jede Verspieltheit, jede Volute unter Kuratel stellte. Aber ein paar Wagenfeld-Leuchten reißen nicht raus, was zum Beispiel Ludwig Mies von der Rohe architektonisch angerichtet hat. Manche der nach seinen Entwürfen gebauten Wohnkasernen sind von geradezu deprimierender ›Schlichtheit‹, und seine Kollegen trieben es nicht besser. Sie fegten alles weg, was auch nur im Verdacht stehen konnte, verspielt oder ›gefällig‹ zu sein. Bei allem berechtigten Überdross an der verkitschten Zuckerbäckerornamentik des Historismus: Auch Neue Sachlichkeit sucks, wenn sie in brutaler Manier betrieben wird.

Das Ärgste, das uns der ›Bauhaus-Tanz um die schmucklose Strenge‹ angetan hat, ist wohl der Meuchelmord an der Wohnküche. Die Wohnküche, einst gemütlicher und geräumiger (und winters mollig warmer) Mittelpunkt familiären Lebens, hatte im Konzept derer von Gropius nichts mehr verloren. Statt ihrer entstanden nun rein funktionale Kochzellen – ohne Platz für einen großen Tisch, an dem man essen, tratschen, zwanglos herumsitzen, lungern kann.

Damit war ein wichtiger sozialer Raum perdü – mit der betrüblichen Konsequenz übrigens, dass diejenige, die kochte (und sie war es ja wohl), künftig so optimiert wie zugleich isoliert vor sich hin hantierte. Schon allein deswegen kann mich das Bauhaus mal

kreuz(bau)weise:  
Prof. Dr. H2O Erlinginger

## Klare Kante

Erlinginger, ich bin entsetzt ob Ihrer unverfrorenen Banauserei. Mit der Wohnküche haben Sie zwar nicht ganz unrecht, aber: Glauben Sie im Ernst, man dürfte heute auch nur in einem dieser »Mittelpunkt[e] familiären Lebens« noch, sagen wir, unbehelligt eine rauchen? Mitnichten. Damit wäre dieser Raum etwa so gemütlich wie die stählernen Schalen-sitze an bundesdeutschen Bahnhöfen, die mit *form follows function* nun gar nichts am Hut haben, Blasenentzündung und Ischias lassen grüßen. (Abgesehen davon fallen mir noch ein paar andere Faktoren ein, die Vernichtung wichtiger sozialer Räume und (Selbst-)Isolation vorantreiben, das könnte Ihnen so passen, das einer ästhetischen Bewegung in die Schuhe zu schieben.)

Und was haben Sie bitte gegen die Wertschätzung des Handwerks und den gründlich durchdachten Entwurf? Sie waren offenbar schon lange nicht mehr bei Ikea, da könnten Sie bestaunen, was die Missachtung dieser Prinzipien für unansehnliche Blüten treibt.

Sie meinen ferner, das »Konzept derer von Gropius« sei zu verkopft, abgehoben und akademisch? Da unterschätzen Sie den, äh, Pragmatismus heutiger Mediengestalter, die sich solche Konzepte längst einverleibt haben und zB im Online-Shop einer großen Modekette unter »Stilberatung« Johannes Itten vom Stapel lassen, und versprechen: »Ihre natürliche Schönheit wird richtig strahlen, wenn Sie wissen, dass Sie ein Frühlings-, Sommer-, Herbst- oder Wintertyp sind. Denn die richtige Kombination von Hautton und Haarfarbe zu den Farben Ihres Outfits lässt Ihren Teint besonders leuchten und unterstreicht Ihre Ausstrahlung.« Kunsttheorie für jedermann, ganz einfach.

Ich jedenfalls schmeiß mich jetzt in meine Bauhaus-Kluft und fertige meinem Hund eine Schlafstatt nach einem van der Rohe-Entwurf. En miniature, versteht sich.

Geradewegs:  
Prof. Dr. rer. subl. P. Reinhardinger

I want to ride my...  
Ob Freizeit, Touren oder Offroad, mit uns macht radeln einfach nur Spaß.



Verkauf, Ersatzteile, Zubehör, Wartung & Reparatur  
Ihr Fahrradladen im Herzen von Bonn  
Stiftsplatz 1 · tel. 0228 - 696169 · mail@cycles-bonn.de · www.cycles-bonn.de

AM 21.4. IST OSTERN!  
ZU OSTERN VERSCHENKEN:  
KINO-GUTSCHEINE!  
ab 12,90 €  
Für das perfekte Kino-Erlebnis:  
Wertgutschein\* ab 10 € in der Geschenkdose mit Lindt Schokoprälinen.  
Jetzt im Kino oder unter [shop.cinestar.de](http://shop.cinestar.de)  
\*Gilt für Tickets, Getränke und Snacks; Gutschein-Abbildung nur Beispiel  
Sternlichtspiele | Markt 8 | 53111 Bonn  
CineStar  
So macht Kino Spaß.

Es gibt so viele gute Gründe, sich bei uns eine Naturmatratze zu kaufen, dass sie gar nicht auf diese Seite passen.  
Am besten Sie kommen einfach vorbei und fragen nach.  
Wolfs & Wolfs GbR • Adenauerallee 12 - 14 • 53113 Bonn  
Mo-Fr 11:00 - 18:30, Sa 11:00 - 17:00  
Tel: 0228 / 692907 • Fax: 0228 / 652123  
Mail: info@wolfs-wolfs.de • www.wolfs-wolfs.de  
WOLFS & WOLFS

**N**ach Beendigung seiner Tischlerlehre war es für Manfred Weil Anfang des Jahres 1939, wenige Wochen nach dem Novemberpogrom, höchste Zeit, Deutschland zu verlassen. Mit 19 Jahren flüchtete der in Köln geborene Jude vor den Nationalsozialisten nach Belgien und nahm an der Königlichen Akademie der Künste in Antwerpen ein Studium auf. Doch schon ein Jahr später überfielen die Deutschen die Benelux-Staaten und Frankreich. Weil wurde von den Besatzern nach Südfrankreich deportiert und kam bald darauf in das Konzentrationslager Gurs. Von dort gelang ihm aber die Flucht. Bis Kriegsende entkam er während einer Odyssee durch mehrere europäische Länder immer wieder seiner Festnahme, bis er 1943 in die neutrale Schweiz entfliehen konnte, wo er jedoch zeitweise in diversen Lagern interniert wurde. Nach Ende des Krieges kehrte er ins Rheinland zurück – und begann zu malen.

Wer vermutet, ein Künstler mit dieser Geschichte würde düstere Bilder malen, der wird beim Betrachten der Werke Manfred Weils schnell eines Besseren belehrt. Seine Bilder bestechen durch eine ungeheure Farbtintensität und strahlen Lebensfreude und -kraft aus. Im Werk des Malers und Zeichners nehmen Porträts von Frauen und Mädchen einen großen Raum ein – Henry Matisse und Pablo Picasso waren unübersehbar seine künstlerischen Vorbilder. Hinzu kommen Blumen, Landschaften, Tiere. Der Moderne zum Trotz hat Weil an der sichtbaren Wirklichkeit des Figürlichen festgehalten. Abstrakte Bilder sind bei ihm die seltene Ausnahme.

Weil studierte unmittelbar nach Ende des Krieges an der Kölner Werkschule und produzierte über Jahrzehnte hinweg Ölbilder, Gouachen, Acrylbilder, Aquarelle, Zeichnungen und Lithografien. Seine Schaffenskraft war immens groß, und er hat einen riesigen Fundus hinterlassen, denn er hat bis ins hohe Alter nahezu jeden Tag gemalt. Außerdem gab Weil Malkurse und zeichnete für das SPD-Blatt *Vorwärts*. Der Künstler starb 2015 fast 95-jährig in Meckenheim. Seine Bilder sind in



FOTO: HOLGER ARNDT/GA

## Jüdische Kulturtag Rhein-Ruhr

# Manfred Weils »Leben für die Kunst«

Vom 28. März bis 14. April finden die Jüdischen Kulturtag Rhein-Ruhr statt. In Bonn sind in dieser Zeit unter anderem die Bilder des Malers Manfred Weil (1920-2015) zu sehen, der den Holocaust überlebte und nach dem Krieg in Bonn, Köln und Meckenheim arbeitete und zu einem bekannten Künstler des Rheinlands wurde.

mehreren Museen und vielen städtischen und privaten Sammlungen zu finden.

Während der Jüdischen Kulturtag Rhein-Ruhr zeigen die Gedenkstätte Bonn und die Galerie 62 in Bonn-Plittersdorf die Ausstellung »Ein Leben für die Kunst – Bilder von Manfred Weil«. Vom 24. März an ist ein Querschnitt aus der langen Schaffenszeit Manfred Weils (1920-2015) zu sehen. Ergänzt wird die Schau durch eine Lesung am Sonntag, 7. April, um 16 Uhr. Dann wird Birte Schrein vom Schauspiel Bonn aus dem Buch

*Manfred Weil – Sein oder Nichtsein* von Mechthild Kalthoff lesen und das bewegte Leben Weils skizzieren.

Die Bonner Gedenkstätte hat schon mehrmals – zu Lebzeiten – Bilder von Manfred Weil ausgestellt. »Die Kooperation mit der Galerie 62 bietet uns die Möglichkeit, seine Werke noch mehr Menschen zugänglich zu machen«, sagt Astrid Mehmel, die Leiterin der Gedenkstätte.

Für die Galerie 62 ist die Ausstellung ein Non-Profit-Vorhaben. »Wir verzichten beim Verkauf der Bilder während der Jüdischen Kulturtag auf jede Provision«, sagt Galeristin Irmgard Hofmann. »Die Verkaufserlöse gehen zu hundert Prozent an die Witwe des Künstlers, Alisa Weil, die selbst verfolgte des Nationalsozialismus war und ihren Lebensunterhalt zu weiten Teilen durch den Verkauf von Bildern ihres Mannes bestreitet.« Sofern ihre Gesundheit es zulässt, wird Alisa Weil bei der Eröffnung der Ausstellung anwesend sein. [16]

### »Ein Leben für die Kunst – Bilder von Manfred Weil«

Galerie 62, Germanenstraße 62, 53175 Bonn.  
Öffnungszeiten während der Jüdischen Kulturtag Rhein-Ruhr (28. März bis 14. April 2019): täglich außer montags und samstags von 14:00 bis 18:00 Uhr. Außerhalb der Öffnungszeiten und ab Mitte April nach telefonischer Absprache (0228-3917686). Die Ausstellung ist auch während der Nacht der Galerien in Bad Godesberg am 3. Mai 2019 von 18:00 bis 24:00 Uhr geöffnet. Sie endet am 19. Mai.

## Die Jüdischen Kulturtag in Bonn

Während der Jüdischen Kulturtag Rhein-Ruhr finden insgesamt mehr als 200 Veranstaltungen in 15 Städten statt. Auch in Bonn gibt es zahlreiche Veranstaltungen. Neben der Ausstellung von Bildern Manfred Weils und der Lesung von Birte Schrein aus dem Buch über sein Leben gibt es unter anderem Konzerte, Filme und Diskussionen. Dabei wird ein Schwerpunkt auf das jüdische Leben in der Gegenwart gesetzt.

Unter anderem können sich Besucherinnen und Besucher vom 28. bis 31. März in der **Brotfabrik** an den 5. Bonner Klezmerfesten mit Konzerten und einem Tanzball erfreuen. Die Schriftstellerin Deborah Feldman (*Unorthodox*) plädiert in einer Diskussion im **Haus der Bildung** für einen neuen, zeitgemäßen Umgang mit dem Gedenken an den Holocaust. Vom 1. bis 9. April laufen im **Kino in der Brotfabrik** die Jüdischen Filmtage mit fünf ganz unterschiedlichen Filmen zum Thema »Zuhause«. In der **Oper Bonn** ist am 9. April das vergnügliche Theaterstück »Oh mein Gott« von Anat Gov zu sehen – mit Maren Pfeiffer und Victor Tabor unter der Regie von Rafael Tabor. Drei Tage später zeigt die **Werkstattbühne** das Ein-Personen-Stück »Jakob der Lügner« nach Jurek Becker. Auf der Bühne steht Stefan Viering.

Das vollständige Programm der Kulturtag Rhein-Ruhr ist zu finden unter:  
[www.juedische-kulturtag.de](http://www.juedische-kulturtag.de)

In der Bonner Stadtverwaltung blickt man derzeit gespannt auf die Ereignisse jenseits des Kanals. Während in UK die turbulente Tragikomödie um den Austritt des Königreichs aus der Europäischen Union ihren Lauf mit weiterhin unbekanntem Ausgang nimmt, gibt es im Kulturamt der Stadt einen ganz eigenen Brexit-Plan. Bis zuletzt streng geheim, liegen der *Schnüss* nun exklusiv erste Details der Kampagne *bonn23* vor.

Hintergrund von *bonn23* ist eine drohende Lücke im europäischen Kulturkalender. Sollte nämlich Großbritannien tatsächlich aus der EU ausscheiden, fehlt 2023 eine europäische Kulturhauptstadt. Dann sollte eine noch nicht näher bestimmte britische Stadt neben dem ungarischen Veszprém »ein besseres Verständnis der Bürger Europas füreinander« ermöglichen, wie der offizielle Auftrag der EU-Kulturhauptstädte lautet. Aber bereits im November 2017 brach die EU den Wettbewerb verschiedener britischer Städte wegen des drohenden Brexits am 29. März 2019 ab. Seitdem herrscht in UK und auf dem Kontinent Stillstand in Sachen Kulturhauptstadt 2023.

#### COP 23 als Vorbild

Aber ist Ersatz überhaupt gefragt? »Es geht um die Vielfalt Europas«, steht in einem Konzeptpapier des Kulturamts. Schließlich sei es längst gute Tradition, dass mehr als nur eine Stadt pro Jahr die Rolle einer Kulturhauptstadt Europas übernehme. Pessimisten befürchten zudem, dass Ungarn nach Großbritannien der nächste Ausstiegs-

Füllt Bonn eine kulturelle Lücke?

## Brexit-Geheimplan »bonn23«

kandidat aus der EU sein könnte. Dann stünde die Europäische Union in Sachen Kulturhauptstadt mit leeren Händen da. Eine globale Peinlichkeit, der es vorzubeugen gilt, meint man offensichtlich im Bonner Stadthaus.

Immerhin kennt man sich in Bonn mit der Rolle des Lückenfüllers bestens aus. Nach der erfolgreichen Ausrichtung der Weltklimakonferenz COP 23 im November 2017 für die Fidschi-Inseln bot man sich bereits als Ersatz für die in Brasilien abgesagte, aber nun in Chile stattfindende COP 25 an. Eine aufmerksame Mitarbeiterin des Kulturamts soll auch bereits im Dezember 2017 auf die Möglichkeit von *bonn23* hingewiesen haben. Rund ein Jahr aber blieb ihr Vorschlag liegen.

#### Wiedersehen mit Beethoven

Inhaltlich scheint die Planung bereits gut vorangeschritten. Nicht besonders überraschend, soll sich auch bei *bonn23* so einiges um Beethoven drehen. »Nach einem weltweit beachteten Beethovenjahr 2020 in Bonn ließe sich mit vielen kulturellen Aktionen und Veranstaltungen an dieses anschließen«, heißt es in dem Arbeitspapier, das die *Schnüss* einsehen konnte.

Ersten Skizzen zufolge soll es dann ein echtes

Wiedersehen mit Beethoven geben. Das Kulturamt will den großen Sohn der Stadt nämlich endlich auch visuell in Szene setzen. Dazu soll die Komponistenlegende zur Eröffnung des Kulturhauptstadtjahres als künstlich intelligenter Roboter vom Denkmal auf dem Münsterplatz heruntersteigen.

Gemeinsam mit allen Bonnerinnen und Bonnern komponiert Beethoven 2023 nach dem Willen des Kulturamts zudem seine 10. Sinfonie. Das in dem Konzeptpapier als »Bonn Sinfonie« bezeichnete Werk soll unter Einsatz einer noch streng geheimen Open Source-Software der FH Bonn-Rhein-Sieg namens »Crowdcompos(t)ing« entstehen. Alle Bürgerinnen und Bürger von Bonn können dabei per Smartphone mitmachen.

Uraufgeführt wird das Werk dann zum feierlichen Höhepunkt von *bonn23* natürlich in der für prognostizierte 250 Millionen Euro endlich sanierten Beethovenhalle. Umtriebige Online-Händler bieten dafür bereits horrend teure Tickets auf der Internetplattform vialoco an.

Wann die Stadt Bonn ihre Bewerbung als Kulturhauptstadt 2023 offiziell bekanntgibt, steht allerdings bis zum finalen Brexit noch in den Sternen.

[C.P.]

## Wir suchen Teilnehmer (m/w) für klinische Studien mit mittelschwerem bis schwerem Ekzem

- Zwischen 18 und 75 Jahren alt
- mittelschweres bis schweres Ekzem
- Aufwandsentschädigung bis zu 530,- Euro

Weitere Informationen erhalten Sie unter: **Tel. (0228) 287 16811** (Mo. – Fr. 08:00-16:00 h)

[www.dermatologie.uni-bonn.de](http://www.dermatologie.uni-bonn.de)  
[klin-studien.derma@ukbonn.de](mailto:klin-studien.derma@ukbonn.de)  
Sigmund-Freud-Str. 25  
53127 Bonn

**ukb** universitäts  
klinikum bonn

**SZB** Studienzentrum  
Bonn  
Klinisches Studienzentrum  
Dermatologie

Telefonischer Notdienst für psychisch kranke Menschen, Angehörige und Freunde

Krisentelefon: (0228) 96 53 901

Sprechzeiten:

20.00–23.00 Uhr (montags–freitags)

18.00–23.00 Uhr (samstags, sonntags, feiertags)

BONNER VEREIN FÜR GEMEINDENAHE PSYCHIATRIE E.V.

## Sie trauen keinem Handwerker?

Mit den Handwerksbetrieben der SKM-Aufbruch gGmbH sind Sie auf der sicheren Seite – zuverlässig, kompetent und preiswert.



**Die Malmanufaktur Bonn**  
Maler- & Lackierarbeiten



**Die Arche**  
Haushaltsauflösungen  
& Entrümpelungen

0228/98511-50

SKM Aufbruch gGmbH, Aufbau beruflicher Chancen | Kölnstr. 367 53117 Bonn

[www.skm-aufbruch.de](http://www.skm-aufbruch.de)

## VFG Second-Hand-Kaufhaus bietet:

- Hochwertige Möbel
- Lampen
- Hausrat (Geschirr, Dekorationsartikel)
- Kücheneinrichtungen, Kühlschränke, Waschmaschinen u.v.m.
- Kleidung für Frauen, Männer und Kinder
- Bücher, Schallplatten, CDs, DVDs etc.



helfen statt wegsehen

VFG Second-Hand-Kaufhaus Siemensstr. 225-227 · 53121 Bonn, 02 28 / 22 79 254  
Mo. bis Fr.: 10.00–18.30 Uhr · Sa.: 10.00–15.00 Uhr · [kaufhaus@vfg-bonn.de](mailto:kaufhaus@vfg-bonn.de)  
Buslinie: 610, 611 und 631 bis: An der Dransdorfer Burg/ Bahn: Linie 18 bis Bonn Dransdorf



**WONNEBERGER**

SAUNA-CENTRUM & PHYSIOTHERAPIE

## Studieren lohnt sich doch noch!

Sauna-Tageskarte für Studenten:  
Dienstag, Samstag und Sonntag

**11 €**

THEMENAUFGÜSSE:

Montag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag und Sonntag

Im Winterhalbjahr: Sonntags von 14 bis 19 Uhr, auch Frauensauna!

Sauna-Centrum & Physiotherapie

Adolfstraße 42-44 / Gegenüber Frankenbad · 53111 Bonn

Telefon: 02 28 - 633 633 · [sauna@wonneberger.com](mailto:sauna@wonneberger.com)

[www.wonneberger.com](http://www.wonneberger.com)

# Bonner Influencer

Die neue Schnüss-Reihe  
um An-Rheiner mit Einfluss

Als »Influencer« gelten in den letzten Jahren Online-Prominente, die als Werbebotschafter für Marken und Produkte eingesetzt werden. Diese neue Schnüss-Reihe aus der Feder mehrerer Autoren beleuchtet hingegen Menschen, deren Einfluss weit darüber hinausgeht, die Gesellschaft, Wirtschaft, Politik, Religion oder Kunst geprägt haben – sei es vor Ort oder gar global. Und zwar von Bonn aus bzw. als geborene und/oder aufgewachsene Bonner mit Bezug zu dieser Stadt.

## Folge (1):

### HANS RIEGEL JR.

(1923-2013)

VON CHRISTOPH LÖVENICH

Von der Wiege bis zur Bahre Bonner war Hans Riegel junior, der weit über ein halbes Jahrhundert ein Unternehmen geführt hat, dessen Produkte zweifellos in aller Munde sind. Haribo - HANS Riegel BONN steht dabei nicht für ihn, sondern für den Firmengründer, seinen Vater. Auch die Hans-Riegel-Straße in Kessenich ist nach dem Senior benannt, den Bonner Bonbonkocher, der sich 1920 selbständig machte und früh schon einen Tanzbären aus Gummi erfand. Für den Ex-Kaiser Wilhelm Zwo im niederländischen Exil das Beste, was die Weimarer Republik erschaffen hatte.

Doch Weltgeltung als Europas Süßwarenhersteller Nummer Eins und globaler Champion bei Fruchtgummi und Lakritz erlangte das Unternehmen erst unter Riegel junior. Hans und sein jüngerer Bruder Paul (1926-2009), der die technische Seite verantwortete und die öffentliche Präsenz dem Älteren überließ, waren dabei keineswegs als Unternehmersöhnchen ins gemachte Nest gefallen. Der Vater starb kurz vor Kriegsende, der Betrieb stand still, die Söhne befanden sich in Kriegsgefangenschaft. Nach ihrer Rückkehr 1946 griffen die Twens Mutter Gertrud unter die Arme und mühten sich in Jahren des Mangels und der Not mit dem Wiederaufbau der Firma ab. Parallel studierte Hans Riegel jr., der sein Abitur am AKO abgelegt hatte, und promovierte 1951 in Ökonomie. Mit Unternehmergeist, Kreativität und einer klaren Linie gelang ihm, seinem Bruder und den Mitarbeitern eine Erfolgsgeschichte des Wirtschaftswunders.



1949 wollte die Sparkasse als Gläubiger zur Sicherheit Zuckersäcke beschlagnahmen; Hans Riegel zog daraus die Lehre, »nie wieder einen Bankkredit« aufzunehmen, um künftig von den Kreditanstalten unabhängig zu sein. Das hat Haribo nicht daran gehindert, sukzessive zu expandieren: von wenigen hundert (und kurz nach dem Krieg noch weniger) Mitarbeitern auf rund 7.000 an fünf Produktionsstandorten in Deutschland und diversen Werken in anderen europäischen Ländern – bei geschätzt 2 Milliarden Euro Jahresumsatz.

Der Werbeslogan »Haribo macht Kinder froh« aus Vaters Zeiten wurde unter Regie von Hans junior mit dem Zusatz »... und Erwachsene ebenso« abgerundet und in zahlreiche Sprachen übersetzt. Zum Unternehmenswachstum gehörte auch der Aufkauf anderer Hersteller, man denke insbesondere an Maoam. Galiionsfigur der Produktpalette bleibt aber weiterhin der »Goldbär«, der seine Bezeichnung und seinen Siegeszug Hans Riegel jr. verdankt. Obgleich er zumeist nicht beim offiziellen Namen, sondern einfach »Gummibärchen« genannt wird. (Dieses Schicksal teilt er mit dem Logo einer Systemgastronomie-Kette, das nicht etwa ein banales, »gelbes M« zielt, sondern edle »goldene Bögen.«) In

einem dieser Schnellrestaurants feierte Hans Riegel 2011 übrigens seinen 88. Geburtstag, zusammen mit den Haribo-Azubis.

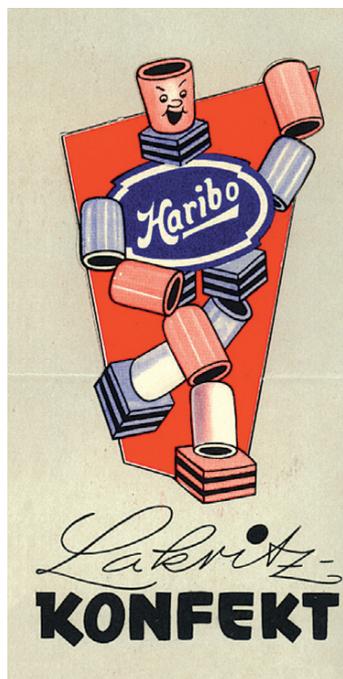
Nicht nur dort, auch sonst trat Riegel gerne »casual« auf, in Weste und Jeans. Selbst kinderlos und nach Aussage seiner Werbeikone Thomas Gottschalk zeitlebens ein bisschen Kind geblieben, gewann er viele Inspirationen für neue Produkte aus dem Kinderfernsehen und der *Bravo*. Dabei kam nicht jede Idee überall gut an. So etwa die »Heilige Familie« aus Fruchtgummi zu Weihnachten 1986 – die römisch-katholische Bischofskonferenz lief Sturm und Riegel erhielt etliche Verwünschungen. »Da habe ich religiösen Fanatismus am eigenen Leibe kennen gelernt«, wird der Katholik von Peter Brors und Georg Weishaupt in einem von Bernd Ziesemer herausgegebenen Sammelband über *Pioniere der deutschen Wirtschaft* zitiert.

Bis er 2013 nach einer OP an Herzversagen starb, war er noch im Alter von 90 als Lenker seines Unternehmens aktiv. Wer zu früh in den Ruhestand gehe, »verkalkt wahrscheinlich und bekommt Demenz«, ließ er den *Express* wissen. Vielleicht hielten ihn neben der Arbeit auch seine Hobbys und Spielzeuge jung: In früheren Jahren der Badminton-Sport, um dessen Förderung er sich Verdienste erwarb, dann die Jagd, schnelle Autos und der Hubschrauber, den er selbst steuerte. Von der vierzig Jahre jüngeren Partnerin, die er lange verheimlicht hatte, ganz zu schweigen. Als Firmenvater alter Schule war er der Boss, was man mittlerweile als auto-

ritären Führungsstil auslegt. »Wenn er sich nicht negativ äußert, gilt das als Lob«, soll ein Haribo-Mitarbeiter verraten haben. Aber gut, für diese allzu menschliche Haltung muss man nicht Fabrikant werden, es reicht, Kunde der Deutschen Bahn zu sein.

Der 2018 erfolgte Umzug des Firmensitzes ins rheinland-pfälzische Kaff Grafschaft war noch zu Riegels Lebzeiten vorbereitet worden, böse Zungen sprechen seither von HaRi-Gra. Immerhin: Das »HaRi« kann jetzt für seinen Neffen Hans Guido Riegel stehen, der der Geschäftsführung der Haribo GmbH & Co. KG als Vertreter der dritten Generation angehört. Und Bonn bleibt Produktionsstandort, der Fabrikverkauf in Friesdorf lockt nach wie vor. Außerdem wird die jährliche Kastanien-Fruchtgummi-Tauschaktion fortgeführt: Tiere in Riegels großzügigem Wachtberger Wildgehege erhalten Futter, Kinder und ihre Eltern bleiben Gummibärchen-Fans.

Über den Haribo-Store Am Neutor 3 ist man der Bundesstadt ohnehin verbunden. Dort sitzt auch die gemeinnützige Dr. Hans Riegel-Stiftung (mit dem Goldbären im Logo), die Nutznießerin seiner Unternehmensanteile. Sie fördert Bildung beim Nachwuchs, etwa in der Bonner Kinder-Uni, und vergibt Fachpreise für wissenschaftliche Schülerarbeiten in zahlreichen Hochschulstädten, selbstverständlich auch in Bonn. An Riegels ehemaligem Zweitwohnsitz in Österreich besteht eine weitere Stiftung. ■



FOTOS: PRESSESTELLE HARIBO

Weltgeltung als Europas Süßwarenhersteller Nummer Eins und globaler Champion bei Fruchtgummi und Lakritz erlangte das Unternehmen erst unter Riegel junior. Hans und sein jüngerer Bruder Paul (1926-2009), der die technische Seite verantwortete und die öffentliche Präsenz dem Älteren überließ, waren dabei keineswegs als Unternehmersöhnchen ins gemachte Nest gefallen.

Ökologische Mode - fair produziert  
**Maas.** natürlich leben...

Bonnngasse 23, gegenüber dem Beethovenhaus  
Mo-Fr 10-19 h | Sa 10-16 h | [www.maas-natur.de](http://www.maas-natur.de)

Lehm Kalk Holz

**ECOB AU**  
M A R K T

ECOB AU Markt  
Antonios Kondilis  
Königswinterer Str. 308  
53227 Bonn  
0228 444 70 10  
[info@ecobau-markt.de](mailto:info@ecobau-markt.de)  
[www.ecobau-markt.de](http://www.ecobau-markt.de)

**RADLADEN-HÖNIG.DE**

BERGAMONT | BMC | CANNONDALE | CERVÉLO | FLYER | FOCUS | INTEC | KUOTA

VSF. für Mensch und Rad Mitglied

wir bewegen Beuel

Hermannstr. 28-30 · 53225 Bonn | [info@radladen-hoenig.de](mailto:info@radladen-hoenig.de) | 02 28 - 4 33 66 03

# Uni News zum Semesterstart

Infos und Termine rund um das Sommersemester 2019



## Rektor des Jahres:

**Michael Hoch bundesweit auf Platz 4**

Der Rektor der Universität Bonn, Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Hoch, hat im aktuellen Ranking »Rektor des Jahres« des Deutschen Hochschulverbands (DHV) den 4. Platz erreicht.

Die Erhebung wird jährlich vom Zentrum für Evaluation und Methoden (ZEM) der Universität Bonn im Auftrag des Deutschen Hochschulverbandes durchgeführt. Dazu werden alle Mitglieder des Verbandes der Hochschullehrer eingeladen, ihre jeweiligen Rektoren anhand verschiedener Eigenschaften zu bewerten. An der Abstimmung haben laut DHV 5.305 Befragte teilgenommen. Als wichtigste Eigenschaften nannten die DHV-Mitglieder bei der aktuellen Erhebung Führungskompetenz, Respekt für die Unterschied-

lichkeit der Wissenschaftskulturen und Kommunikationsfähigkeit.

Auch in den Vorjahren belegte Professor Hoch im DHV-Ranking vordere Plätze. In diesem Jahr kam er erstmals unter die TOP 5. Die DHV-Mitglieder an der Universität Bonn bewerteten Hochs Amtsführung mit der Note 1,73. Der Gewinner des diesjährigen Rankings, Prof. Dr. Lambert Koch aus Wuppertal, erhielt die Note 1,39. Die Durchschnittsnote lag bei 2,65.

Zu seiner Haltung zu der neuerlich sehr guten Bewertung gefragt, antwortete der Bonner Rektor: »Ich freue mich sehr über das positive Feedback meiner Kolleginnen und Kollegen, das für mich Auszeichnung und zugleich Ansporn für die Zukunft ist.«

## Aus der Wissenschaft

### Ringvorlesungen

**Donnerstag, 04.04.2019**

**18:00 Uhr (st) - 19:30 Uhr (st)**

#### Schadensfälle in der Medizin

Thema: Auf Leben und Tod.

Medizin - Ethik - Recht im Diskurs.

Referenten:

PROF. MADEA (Rechtsmedizin),  
J. HAMMERSCHMIDT und L. HEIER  
(Patientensicherheit)

Universitätshauptgebäude, Am Hof 1, Hörsaal I (Theatersaal)

Ansprechpartnerin:

ELKE WEINLAND  
Institut für Rechtsmedizin,  
Tel: (0228) 738315

**Mittwoch, 10.04.2019**

**18:15 Uhr - 20:00 Uhr**

#### Internationale Katastrophenvorsorge und ihre Bedeutung für die humanitäre Hilfe der Bundesregierung

Referent:

DR. KLOSE-ZUBER (Bonn)  
Geographisches Institut, Meckenheimer Allee 166, Alfred-Philippson-Hörsaal

Ansprechpartner:

PROF. DR. LOTHAR SCHROTT  
AG Schrott, Tel: (0228) 73- 5394  
<http://giub@uni-bonn.de>

### Vorträge

**Mittwoch, 10.04.2019**

**18:00 Uhr - 19:30 Uhr**

#### Reihe »Uni im Rathaus«: Nehmen Naturgefahren und Risiken zu?

Antworten aus Sicht der Geographie Erdbeben, Erdrutsche, Hochwasser oder Waldbrände – nahezu täglich wird in den Medien über

Naturgefahren und Katastrophen berichtet. Doch werden die betroffenen Gebiete tatsächlich gefährlicher für den Menschen?

Referent:

PROF. DR. LOTHAR SCHROTT  
Altes Rathaus Bonn, Markt 2 ,  
Gobelinsaal

Ansprechpartnerin:

FRAU DR. ANDREA GRUGEL  
Identifikation & Veranstaltung,  
Tel: (0228) 73 9747

**Mittwoch, 24.04.2019**

**19:00 Uhr - 21:00 Uhr**

#### Das Insektensterben und die Notwendigkeit von Biodiversitätsmonitoring

Referent:

PROF. DR. J. WOLFGANG WÄGELE  
Universitätsclub Bonn, Konviktr.  
9, Wolfgang-Paul-Saal

**Montag, 29.04.2019**

**18:00 Uhr - 20:00 Uhr**

#### Die Erfindung der Sprache

Referentin:

PROF. DR. ANNE STORCH  
Universitätsclub Bonn e.V.,  
Konviktr. 9, Wolfgang-Paul-Saal

Sämtliche Informationen rund um Veranstaltungen: [www.uni-bonn.de](http://www.uni-bonn.de)

### Ab in den Garten

**Donnerstag, 04.04.2019**

**12:30 Uhr - 13:00 Uhr**

#### Botanische Mittagspause April 2019

Gärtner zeigen ihre Lieblingspflanze  
Haupteingang Botanische Gärten  
Meckenheimer Allee 169

Ansprechpartnerin:

DR. CORNELIA LÖHNE  
Botanische Gärten der Uni Bonn  
Tel: (0228) 73-5523  
[www.botgart.uni-bonn.de](http://www.botgart.uni-bonn.de)



Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Hoch

Kunst und Wissenschaft erleben

## Tage der offenen Tür an der Alanus Hochschule

Am 5. und 6. April lädt die Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft in Alfter bei Bonn unter dem Motto »Augen.Blick.Mal« zu zwei Tagen voller Kultur- und Informationsveranstaltungen ein.

Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträge geben Einblicke in das breite künstlerische und wissenschaftliche Spektrum der Hochschule. Zu allen Studiengängen finden zudem Informations- und Beratungsveranstaltungen statt. Kunst pur erwartet die Besucher auf dem Campus Johannishof.

Ab Freitagvormittag öffnen die Studierenden der Bildenden Kunst und Kunstpädagogik ihre Ateliers und zeigen Skulpturen und Objekte, Installationen, Malerei, Fotografie und Videoarbeiten. In Mappenberatungen und Atelierführungen können sich Interessierte über das Kunststudium informieren.

Wer sich zurücklehnen und eine Aufführung genießen möchte, hat die freie Wahl: Die angehenden Schauspieler zeigen »Antigone Reloaded«, und unter dem Titel »Made in Alfter« selbst verfasste Theater-szenen, Performances und Filmprojekte. Eurythmie-Studierende bieten ein breites Spektrum an Tanzperformances sowie märchenhafte Aufführungen für Kinder.

Die jüngeren Gäste sind eingeladen, im Kinderatelier kreativ zu werden oder in einem Modellbauworkshop der Architekten ihr erstes Haus zu bauen.

Am zweiten Standort der Hochschule, dem Campus II an der Ville-

straße, präsentieren Studierende der Architektur mit Modellen, Plänen und Skizzen ihre aktuellen Studienprojekte. Auch die Kunsttherapeuten öffnen ihre Ateliers, und Studierende der Malerei zeigen ihre Werke in einer Ausstellung im Hauptgebäude. In Kurzvorlesungen geben Philosophen und Pädagogen Einblicke in zentrale Fragen ihrer Fächer, zum Beispiel zum Thema »Was ist ein guter Lehrer?«.

Auf dem Business Basar stellen Studierende, Absolventinnen und Absolventen ihre Geschäftsidee vor. Zudem können die Besucher in zahlreichen Workshops und Informationsveranstaltungen das Studium der BWL, Kindheitspädagogik, Lehramt Kunst, Heilpädagogik, Pädagogik und Philosophie kennen lernen. Rektor und Kanzler stellen die Hochschule bei Campusführungen vor.

Das Weiterbildungszentrum Alanus Werkhaus präsentiert sein umfangreiches Weiterbildungsangebot von Kunstkursen bis hin zu beruflichen Qualifizierungen.

Das komplette Programm ist unter [www.alanus.edu/augenblickmal](http://www.alanus.edu/augenblickmal) zu finden.

### Zeit:

Freitag, 5. April, offene Ateliers und Ausstellungen ab 10:00 Uhr, Veranstaltungsprogramm ab 15:00 Uhr  
Samstag, 6. April, ab 10:00 Uhr

### Ort:

Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft // Campus I: Johannishof, Campus II: Villestraße // 53347 Alfter bei Bonn

Internet: [www.alanus.edu](http://www.alanus.edu)



FOTO: BRITTA SCHUESELING

CONTOUR  
34TH FESTIVAL  
LIVE  
A WAY OF LIFE

BUJU BANTON • CYPRESS HILL • JIMMY CLIFF  
BONEZ MC & RAF CAMORA • POPCAAN • WIZKID  
ALBOROSIE • PROTOJE • MAX HERRE • DUB INC  
QUERBEAT • 257ERS • YUNG HURN • DIE ORSONS  
KABAKA PYRAMID • AGENT SASCO • SAMORY-I  
GREEN • NURA • KOFFEE • RICHIE SPICE • EES  
MOOP MAMA • SLIGHTLY STOOPID • TRIBAL SEEDS  
MONO & NIKITAMAN • IRIEPATHIE • LGOONY  
KLUB KARTELL PRES. PROMOE, GARDNA & TÖKE  
RICKY DIETZ • ISEO & DODOSOUND • JUGO ÜRDENS  
BANDA SENDEROS • MO-TORRES • I-FIRE  
MOTRIP & ALI AS • KRAZINS • MALIK AND MORE..

5-7. JULI 2019 • KÖLN - FÜHLINGER SEE  
INFO & TICKETS: [SUMMERJAM.DE](http://SUMMERJAM.DE)

infas

## Stellen Sie die wichtigen Fragen

als Interviewer\*in  
in Sozialforschungstudien.

Das infas-Institut ist eines der renommiertesten Markt- und Sozialforschungsinstitute in Deutschland. Wir suchen für unser Telefonstudio in Bonn ab sofort Verstärkung!

Flexibler Nebenjob  
oder Ferienjob



Unter [www.infas.de/jobs](http://www.infas.de/jobs)



**Jetzt noch anmelden!**

# FISHERMAN'S FRIEND STRONGMANRUN

**4. Mai 2019**  
**Run Legendary**



[strongmanrun.de](http://strongmanrun.de)

Et ceteram

## Mehr Sicherheit im Hofgarten

Presseamt BN - Mit einer Reihe von Veränderungen soll der Hofgarten sicherer werden. Dazu zählen eine hellere Beleuchtung in unmittelbarer Nähe der Bänke sowie neue Abfallkörbe, die nicht mehr so leicht als Versteck für Drogen genutzt werden können.

Das Maßnahmenbündel ist das Ergebnis von Gesprächen, die Oberbürgermeister Ashok Sridharan nach mehreren Vorfällen im Herbst 2018 angekündigt hatte. Beteiligt waren neben verschiedenen Ämtern der Stadtverwaltung die Stadtwerke Bonn, die Universität Bonn und die Bonner Polizei.

OB Sridharan: »Die Veränderungen, die wir vornehmen wollen, sind jede für sich genommen nur kleine Maßnahmen. Durch die Bündelung erhoffen wir uns dennoch ein deutlich verbessertes Sicherheitsgefühl und eine bessere Aufenthaltsqualität im Hofgarten.«

Uni-Rektor Prof. Dr. Dr. h.c. Michael Hoch begrüßt die nun ergriffenen Maßnahmen: »Der Hofgarten ist für Uni-Angehörige und Bevölkerung gleichermaßen ein wichtiger Erholungsraum im Herzen von Bonn. Auch für internationale Besucherinnen und Besuchern eine Visitenkarte der Bundesstadt Bonn. Investitionen in die Sicherheit dieses Areals sind damit gut angelegt.«

### Bänke und Abfallkörbe werden neu angeordnet

Nach Abstimmung zwischen Stadt und Stadtwerken hat Bonn-Netz bereits Anfang des Jahres die vorhandenen Laternen mit stärkeren Leuchtmitteln ausgestattet. Außerdem wird die Stadt die Bänke an den beiden Längsseiten der Hofgartenwiese ein Stück nach hinten versetzen. Dabei wird jeweils links und rechts neben einer Laterne eine Bank platziert. Aufgrund der neuen Anordnung stehen den Bürgerinnen und Bürgern dann 30 Bänke zur Verfügung.

Auch die Abfallkörbe werden zu den neuen Bankstandorten versetzt. Statt der bisher verwendeten Modelle werden zukünftig solche zum Einsatz kommen, die über einen Deckel und einen Einwurfschlitzen verfügen und deshalb nicht so gut als Verstecke für Drogen geeignet sind. Die Anschaffungskosten für die neuen Mülleimer übernimmt die Stadt. Die Kosten für



ihre Umsetzung und Einbetonierung trägt die Universität Bonn.

Die neuen Abfallbehälter sind bereits bestellt und werden – zusammen mit den Bänken – versetzt, sobald sie geliefert wurden. Dies wird voraussichtlich noch im Frühjahr der Fall sein. Die Pläne sind stadintern mit der Unteren Denkmalbehörde hinsichtlich des Denkmalschutzes abgestimmt worden.

Es handelt sich um erste Maßnahmen zur Verbesserung der aktuellen Situation im Hofgarten. Die Gespräche über mögliche weitere Schritte werden fortgesetzt.

### Stadtordnungsdienst und Polizei kontrollieren weiter intensiv

Die Stadt Bonn und die Polizei setzen die nach den Vorfällen im Herbst intensivierten Kontrollen im Hofgarten fort, um die Sicherheitslage zu verbessern. Regelmäßig sind dort Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der von Stadt und Polizei gemeinsam betriebenen Wache GABI auf Streifengängen unterwegs. Je nach Einsatz- und Beschwerdelage geschieht dies bis zu mehrmals täglich. Dabei werden Straftaten von der Polizei verfolgt. Der Stadtordnungsdienst fertigt bei Verstößen von Angehörigen der Alkoholiker- und Drogenszene, die einzeln im Bereich der U-Bahnhaltestelle Uni/Markt vorkommen, Ordnungswidrigkeitsanzeigen und spricht Platzverweise aus.

*(Es ist unbedingt zu wünschen, dass alle Straftaten verfolgt werden – dazu zählen die Bonner Ordnungsbehörden gewiss auch solche mit »rassistischem und antisemitischem Hintergrund. Gell. Die Redaktion)*

# Gastro

**C**hristoph Steinhauer, seit Juli 2018 Betreiber des kleinen »Craftquelle«-Ladens in der Altstadt, kann viel über Bier erzählen, und vieles davon ist hochinteressant und/oder lustig. Zum Beispiel die Anekdote, wie US-Präsident Jimmy Carter 1978 (als Bruder eines Brauers) ein Gesetz unterzeichnete, das sogenannte »Homebrewing« in Amerika erlaubte. Was wiederum der Grundstein für eine große kreative Brauszene und die Entstehung des Craftbeers war. (Als Ursprung dafür wird laut der Internetseite [www.reinheitsgebot.de](http://www.reinheitsgebot.de) des Deutschen Brauer-Bunds e.V. die Eröffnung der Brauerei »The New Albion Brewery« in Sonoma im Jahr 1976 genannt, »die als Vorbild für viele Craft-Brauereien gilt«.) Dass dies in Deutschland aufgrund der Vorliebe für Bürokratie etwas schwieriger ist, findet Store-Betreiber Steinhauer zwar bedauerlich, ist aber trotzdem optimistisch, dass der Anteil der Craftbeer-Brauereien am Gesamtmarkt (derzeit zirka 0,5 Prozent, im Vergleich zu den USA mit zirka 11 Prozent) steigen wird. »Die Hürden, mit den die Craftbeer-Brauer in Deutschland kämpfen, sind das Reinheitsgebot, die Knebelverträge für die Gastronomie mit den großen Brauereien, wodurch man schlecht an den Zapfhahn kommt, und die Tatsache, dass Bier immer noch viel zu günstig ist, und trotzdem ganz gut schmeckt«, so Steinhauer, der seinen Laden nebenberuflich betreibt und im Hauptberuf eine PR-Agentur in Beuel führt.

»Die Deutschen trinken immer weniger Bier, doch die Zahl der Brauereien steigt«, berichtete die FAZ schon 2017 zum anhaltenden Craftbeer-Trend. »Im vergangenen Jahr (2016, d. Red.) kamen unterm Strich 16 Brauereien hinzu, insgesamt gibt es bundesweit nun 1408 Braustätten, so viele wie nie seit der Wiedervereinigung.« Was wiederum für Steinhauers Idee eines Craftbeer-Ladens spricht. Aktuell hat er 250 (!) verschiedene Biersorten im Laden vorrätig, regionale Sorten wie »Seven Mountains« (aus Königswinter), »Brauerei 53 (aus Bonn) oder die überaus populären Bonner Biere von »Ale Mania« haben hier einen eigenen Bereich in den langen Regalreihen, die nach Bierstilen und Regionen unterteilt sind. Da findet man beispielsweise belgisches Starkbier wie »Bosteels Kwak«, belgisches Trappistenbier wie »Chimay Bleue«, das sehr wohlschmeckende alkoholfreie Craftbeer der Kehr wieder Kreativbrauerei (»Über Normal Null«), das »Sierra Nevada Torpedo Extra IPA« der Sierra Nevada Brewing Company (einer der ältesten Craftbeer-Brauereien in den USA), oder das schon recht gehypte »Islandic White Ale« der Einstök-Brauerei aus Island. Die Flaschen (meist 0,33l) kosten zwischen 99 Cent und rund 4 Euro, was angesichts des Beschaffungsaufwands und der Tatsache, dass die zum Teil sehr kleinen Brauereien selbst kaum Geld mit ihrem gewerblichen Hobby verdienen, überaus fair ist.

»Ich betreibe eigentlich einen Feinkostladen für Bier«, sagt Steinhauer, der 2018 die Ausbildung



## CRAFTQUELLE

### Bier in bester Art

Beim Craftbeer geht es nicht nur ums Trinken. Es geht auch um die Philosophie des Genusses, um bewusstes Schmecken und Erleben – und einen angeregten verbalen Austausch.

zum Biersommelier an der Kiesbye Akademie in Österreich erfolgreich absolviert hat. Die Kundenschaft besteht gleichermaßen aus Craftbeer-Nerds, ausländischen Studenten, die ihr geliebtes Heimatbier suchen und finden, und aus Spontaneinkäufern, die nach Feierabend oder dem letzten Proseminar ein wirklich gutes kaltes Bier trinken möchten. Alle Biere finden sich auf der Internetseite der »Craftquelle«, und das Angebot wechselt in schöner Regelmäßigkeit, »auch weil ich selbst immer zu neugierig bin und neue Biere probieren möchte«, so der Shop-Betreiber. Beratungen für Gastronomen und Getränkehändler sind ein zusätzliches Standbein, ebenso wie die Bier-Tastings im Laden, die mehrmals monatlich stattfinden. Am 26. April etwa gibt es feine Käsesorten zum Bier, bei »Craft-

beer und Käse«, in Zusammenarbeit mit Maruo Nucaro vom »Käse-Onlineversand (39,90 Euro). Am 10. Mai wird das Craftbeer dann mit einem Poetry-Slam vereint, neben kühlem Blondem und IPA gibt es dann Texte vom Bonner Poetry-Veteranen Florian Kalff (auch berüchtigt als Florian Graf H.H. von Hinten; die Teilnahmegebühr beträgt 34,90 Euro).

[KLAAS TIGCHELAAR]

#### Bottlestore Craftquelle

Breite Straße 74 · 53111 Bonn

Tel. (0228) 72 17 87 77

Do-Fr 17:00-20:00 Uhr, Sa 16:00-20:00 Uhr

0171-533 77 42

[www.craft-quelle.de](http://www.craft-quelle.de)

[facebook.com/craftquelle](https://facebook.com/craftquelle)

Wein, Sekt, Craft Bier, Gin, Schokolade und Gewürze aus Deutschland, Spanien, Portugal, Frankreich, Italien

**grün der zeit**  
wein in der altstadt

Dorotheenstrasse 70  
53111 Bonn  
Telefon: 0228/4447482  
Email: post@gruenderzeit-wein.de  
Web: www.gruenderzeit-wein.de

Di-Fr 16-20Uhr, Sa 12-16Uhr - Montag Ruhetag

**radfahrer?!**



natürlich **RAD**.de 

das **RennRAD**.bonn.de 

**Alles blüht auf,  
nur Ihr Geschäft nicht?**

**Dann beleben Sie Ihr Geschäft  
durch Anzeigen in der Schnüss!**

**schnüss**

- unkomplizierte Beratung
- kostenlose Gestaltung Ihres Anzeigenmotivs

Tel.: (0228) 60 47 612 · E-Mail: anzeigen@schnuess.de



## Haus im Turm

**FINE DINING TRIFFT TRADITION**

**S**chon beim Adventsmarkt, der in Bad Honnef-Rhöndorf in und um den Hof des rund 600 Jahre alten Areals vom »Haus im Turm« stattfindet, war zu hören, dass die Pächter des hier ansässigen Restaurants im neuen Jahr wechseln würden. Weinkaufmann Bernd Siebdrat, der das Anwesen 2006 erwarb und umfassend renovierte, hat das Restaurant nun mit seiner Frau und den Söhnen selbst übernommen. Er betreibt auf der schönen Hofanlage auch noch eine eigene Weinhandlung und hat den zugehörigen Weinanbau 2012 mit Neupflanzungen auf drei Hektar Steillage am eigenen Weinberg in Unkel wiederbelebt, der zuvor lange Zeit keine Trauben hervorgebracht hatte.

»Wir haben 90 Prozent Weißburgunder und Spätburgunder angepflanzt, sowie jeweils einige hundert Reben Merlot, Cabernet Franc und Regent«, so Siebdrat. Der Gutsauschank hat von Mittwoch bis Sonntag von 15 bis 19 Uhr geöffnet. Das Restaurant wurde für den Neustart renoviert und entschlackt, das gilt auch für die Karte. Passend dazu

auch die Namensänderung zu »Rhöndorfer Gasthaus«. Das Team um die neue Geschäftsführerin Ann-Kathrin Püllen (zuvor »Gasthaus Vierkotten« und »Café Profitlich« in Bad Honnef und ehemalige Weinkönigin von Rhöndorf) besteht unter anderem aus Koch Marc Eschbach (Sohn von Petra und Jürgen Eschbach), der bei Bernd Becker (»Markt3« in Bad Honnef und zuvor u.a. Sous-Chef im mit zwei Michelin-Sternen dekorierten »Steinheuers Restaurant« in Bad Neuenahr) gelernt hat. Das Ambiente wurde ein wenig mehr auf Wirtshaus getrimmt, ohne dabei den Charme des alten Gemäuers zu verdecken. Die Beleuchtung hinter einer Flaschenwand ist ebenso erhalten geblieben wie die bodenhohen Fenster mit Ausblick auf den Park, die große Terrasse bleibt ein weiteres Highlight für das Speisen im Freien. Zusätzlich gibt es noch den Wintergarten namens »Gewächshaus« unter schönem Glasdach sowie den für private Feiern oder Firmenevents mietbaren historischen Spiegelsaal (Zweigstelle des Standesamts Bad Honnef).

# Spargelparadies Marktscheune Wachtberg

Marktscheune • Sonnenterrasse  
Eisdiele • Wildblumenwiese  
im Drachenfelder Ländchen



Die deutlich verschlankte Karte bietet eine gelungene Mischung aus veredelter Hausmannskost und schicken Klassikern. Da wird die »Siebengebirgs-Wild-Currywurst mit geröstetem Zwiebelbrot« (9 Euro) neben dem Caesar-Salat mit gebratenen Garnelen (16 Euro) serviert, der »rosa gegarte Tafelspitz mit Dijon-Senf und Kerbel-Vinai-grette« (14,50 Euro) bekommt den Strammen Max mit Kartoffel-Gurkensalat (12,50 Euro) zur Seite. Es gibt eine hausgemachte Kartoffel-suppe mit Wiener Wurst oder Flusskrebsschwänzen (11 Euro) sowie einen Wildkräutersalat mit gerösteten Sonnenblumenkernen, Gartenkresse und roten Trauben sowie Ziegenkäse oder Maispouardenbrust (14,80 Euro). Bei den Hauptgängen darf zwischen Königsberger Klopsen vom Kalb mit Kartoffelpüree und Kapernsauce (17,80 Euro) oder dem Wiener Schnitzel vom Kalbsrücken mit Kartoffel-Gurkensalat, Preiselbeeren und Zitrone (22 Euro) gewählt werden. Alternativ gibt es für Vegetarier die saisonal wechselnde »Haus im Turm«-Pasta. Gediegener wird es bei der Maispouardenbrust (11 Euro), dem Fisch nach Tagesangebot (15 Euro) oder dem Rinderfilet vom Weiderind (Ladies' Cut: 180 Gramm zu 28 Euro, Gentlemen's Cut mit 250 Gramm zu 32, Euro), die mit Beilagen wie Kartof-

felpüree, kleinem Wildkräutersalat (je 3,50 Euro), feinen Speckbohnen oder sautiertem Blattspinat (je 4 Euro) kombiniert werden können.

Die Dessertkarte bietet ein Sorbet mit frischen Früchten (7,80 Euro), Weiße Schokoladenmousse mit roter Grütze (6,40 Euro) oder eine kleine Käseauswahl zu 8 Euro. Die Mittagskarte am Freitag enthält wechselnde Gerichte wie das vegetarische Gemüsecurry mit Cashewkernen (9,50 Euro) oder Zwiebelbraten mit Kartoffelpüree und Marktgemüse (14,50 Euro). Jeden ersten und dritten Sonntag wird zusätzlich ein Sonntagsbrunch angeboten, von 10:30 bis 14 Uhr gibt es ein reichhaltiges Frühstücksbuffet mit variierenden warmen Mittagsspeisen zu 25 Euro (exklusive Getränke). Die Weinkarte führt (neben den obligatorischen Weinen vom eigenen Weinberg) viele deutsche Weine von der Mosel und aus dem Rheingau.

[KLAAS TIGCHELAAR]

**Rhöndorfer Gasthaus Haus im Turm**  
Drachenfelsstraße 4-7  
53607 Rhöndorf  
Tel. (02224) 77 99 911  
Mi-So 17:00-23:00 Uhr,  
Fr Mittag 12:00-15:00 Uhr,  
Di Theke ab 17:00 Uhr  
(keine warme Küche)  
[www.hausimturm.de](http://www.hausimturm.de)



## Unsere Spargelzeit ab 12. April

Genießen Sie frisch gestochenen Spargel à la carte mit feinen Hofkartoffeln • geschmolzener Butter • hausgemachter Sauce Hollandaise • Spargel-Beerensalat • Landschinken • Schnitzel Wiener Art • Lachs • Rinderbäckchen uvm.

Besuchen Sie unsere Marktscheune für einen Einkaufsbummel durch unsere Obst & Gemüseabteilung, Backstube, Metzgerei, Käsetheke, Weinabteilung und Floristik oder trinken Sie einen köstlichen Kaffee auf unserer Sonnenterrasse vor der Eisdiele. Wir freuen uns auf Sie!

Reservierung Tel. 0228 - 55 09 92 10

**Spargel à la carte** täglich 12 - 15 Uhr, Freitag und Samstag 18 - 21 Uhr und Sonntag 12 - 18 Uhr.

**Spargelbuffet** bei Reservierung ab einer Gruppe von mind. 20 Personen für Montag bis Freitag von 12 - 15 Uhr oder nach Vereinbarung.

Sie haben auch die Möglichkeit, unsere Marktscheune für Ihre private oder geschäftliche Veranstaltung zu buchen. Sprechen Sie uns an!

# DIE WACHE

DIE STUDI PARTY BAR BONNS - tgl. 19 BIS 5 UHR

MO: BINGO-PARTY  
DI: KICKER TURNIER  
MI: SCHOCKEN-NACHT (ALL SHOTS 1€)  
DO: PUB-QUIZ  
FR: WECHSELNDE PARTIES  
SA: WECHSELNDE PARTIES



**Pauke**-LIFE

Endenicher Str. 43  
53115 Bonn  
0228 969465-0  
www.pauke-life.de

Vorverkauf:  
www.bonnticket.de  
oder unter  
reservierung@  
pauke-bonn.de

WEDNESDAY  
NIGHT LIFE

WIN  
Pauke-LIFE

Offene Bühne Show

**Nyx**

VORBERGSTR. 19 53111 BONN-ALTSTADT (DIREKT AM FRANKENBAD)  
**NYX IST BESSER**

Täglich ab 19:00 Uhr  
Trashtunes, World Beat,  
Heimspiel, Red Tape Club,  
Rock 'n' Roll Record Hop, 80er, 90er,  
Mono Club, Pony Riot, Nyx zu verlieren,  
Rosenkrieg, Sunplugged Sofa Jam,  
Salsa, Fußball, Kicker, uvm.

DIE EVENTKNEIPE

# Flynn's Inn

whiskey bar & pub

Over 200 Whiskies,  
Guinness, Kilkenny, Cider

Live Sports

Homemade Food

Quiz Night Tuesdays

Wolfstraße 45  
53111 Bonn - Altstadt  
Tel. 0228 38765343  
www.flynninn.de

## KULINARIA

### Riesling



Ein guter Riesling darf zum Frühlingsanfang (fiel dieses Jahr auf den 20. März) nicht fehlen. Und was liegt näher, als zu einem trockenen Vertreter zu greifen, dessen Etikett das Wort »Klassiker« in Anführungszeichen ziert. In dritter Generation baut die Familie Leonhard in Pleisweiler-Oberhofen an der Südlichen Weinstraße im Anbaugebiet Pfalz 18 Hektar Rebfläche an, seit 1975 gibt es auch eine eigene Weinstube im gemütlichen Innenhof. (Als kleiner Tipp, für den Fall, dass Sie zu den ersten wirklich warmen Sonnenstrahlen der nächsten Wochen einen Wochenend-Urlaub an die Weinstraße geplant haben.) Der Riesling gibt sich tatsächlich ganz klassisch, mit einer scharf-spritzigen Note, Aromen von Grapefruit und Birne und einem frischen, leicht säurigen Abgang macht er eine gute Figur zu Käsehäppchen und Salzgebäck: So lassen sich die wärmeren Monate des Jahres passend begrüßen. [K.T.]

Riesling Trocken Klassiker 2017 · Vom Weingut Leonhard  
7,80 Euro (1l). Erhältlich beim Weinhandelshaus Siegburg, Haufeld 2a, 53721 Siegburg. Tel. (02241) 965 10. [www.weinhandelshaus-siegburg.de](http://www.weinhandelshaus-siegburg.de)

Riesling Trocken Klassiker 2017 · Vom Weingut Leonhard

7,80 Euro (1l). Erhältlich beim Weinhandelshaus Siegburg, Haufeld 2a, 53721 Siegburg. Tel. (02241) 965 10. [www.weinhandelshaus-siegburg.de](http://www.weinhandelshaus-siegburg.de)

### Gutedel



Die Komposition von »Gut« und »Edel« lässt natürlich einiges erhoffen, aber faktisch läuft diese Rebsorte als unkomplizierter Schoppenwein, dessen Produktion derzeit rückläufig ist und vor allem noch im Markgräflerland in Süddeutschland angebaut wird. Andere Namen sind »Chasselas« in Frankreich und der Schweiz oder »Fendant« im Wallis. Nun ist das Bio-Weingut Rieger zu Buggingen-Betberg in genau diesem Markgräflerland angesiedelt und bietet neben dem Gutedel auch noch eine Vielzahl von anderen, teilweise deutlich komplexeren Weinen (z.B. den »Chardonnay \*\*SR\*\*« oder den »Weißburgunder \*\*SR\* Alte Rebe«)

an. Der Gutedel ist aber so etwas wie ein kleiner, bescheidener Liebling; sanfte Aromen von Birnen und Äpfeln, moderate Säure und eine herrliche Frische machen ihn im heimischen Süden äußerst beliebt. »Er darf zu keinem Vesper fehlen und ist die wichtigste Zutat für eine gute Markgräfler Schorle«, weiß das Weingut zu berichten. Da dieser Wein aufgrund gesetzlicher Änderungen »nur« den Biorichtlinien von vor 2014 entspricht, darf dieser Jahrgang nicht als Bio-Wein verkauft werden. Aber das sollte keinen Weintrinker vom Genuss abhalten. [K.T.]

Gutedel Trocken 2017 · Vom Bio-Weingut Rieger

7,90 Euro (1l). Erhältlich beim Weinhandelshaus Siegburg, Haufeld 2a, 53721 Siegburg. Tel. (02241) 965 10. [www.weinhandelshaus-siegburg.de](http://www.weinhandelshaus-siegburg.de)

## Rioja

Vor einigen Monaten hatte der Lebensmitteldiscounter Aldi mit dem »Faustino« einen unkompliziert-leckeren Rioja Crianza in seinem Sortiment an »besonderen Weinen«, in dem sich ein bisschen Stöbern eigentlich immer lohnt (bei den Preisen ist die »Trial-and-Error«-Methode auch legitim). Leider ist die Nachschub-Versorgung bei Aldi-Schnäppchen so eine Sache: Wenn der Wein gefällt, ist der kleine Bestand in der heimischen Filiale beim baldigen nächsten Besuch meist schon weggekauft. Aber das ist ja Teil des Spiels, einige Discounter-Weinblogs berichten regelmäßig davon. Der große Weinhändler Jacques Weindepot bietet da mit dem »Monte Real Crianza« glücklicherweise einen ganz ähnlichen »Archetyp des traditionellen Riojas« an, mit Tempranillo-Trauben von Anbaugebieten rund um den Ort Cenicero (Rioja Alta). Dunkle Geschmacksnoten von Kirschen, Leder und Kokos gibt dieser Wein preis, dekantiert entwickelt er noch etwas mehr Kraft und geht geschmeidig und mit feiner Struktur die Kehle hinab. Die zurückhaltende Säure und das fruchtig-runde Gesamtbild machen einen feinen und herrlich unkomplizierten Wein, der den Übergang zu den weißen Terrassenweinen für den Sommer famos ausfüllt.



[K.T.]

**Monte Real Crianza 2015 · Von der Bodegas Riojanas**  
7,90 Euro (0,75l). Erhältlich bei Jacques Weindepot, Kölnstraße 140, 53757 Sankt Augustin. Tel. (02241) 20 643 58. [www.jacques.de](http://www.jacques.de)

## Regionales Bier

Passend zum Bier-Schwerpunkt in dieser Ausgabe hier noch ein Regionales vorstellen. Die zahlreichen guten »Ale Mania«-Biere von Fritz Wülfing aus Pützchen bekommen nämlich auch innerorts von anderen kleinen Bierbrauern Konkurrenz. Hinter der »Brauerei 53« stecken Phillip Jegger, der Biersommelier-Weltmeister Stefan Hilbrandt und Thomas Kremer (ehemals Brauerei »Toms Hütte«), neben dem Blonden gibt es auch noch ein »Rheinisch Red«. Dies ist eine eigenwillige Kreation, irgendwo zwischen Witbier und Weizen und richtet sich wohl eher an die fortgeschrittenen Craftbeer-Genießer. Was nicht heißen soll, dass man damit auf der nächsten Garten- oder Balkonparty nicht punkten kann.



**Brauerei 53 Blond · Von der Brauerei 53**  
2,99 (0,33l). Erhältlich bei der Craftquelle Bonn, Breite Straße 74, 53111 Bonn. Tel. (0171) 533 77 42. [www.craft-quelle.de](http://www.craft-quelle.de)

**FRANK'S**  
**WELCOME HOME.**  
Kaffee, Speisen, Wein, Cocktails  
Bonn Poppelsdorf – Clemens-August Straße 7a

/franks.coffee.bistro.bar  
 /franks.coffee.bistro.bar  
www.franks-coffee.de

Café  
Bistro  
Bar

**CAFÉ**  
Kaffeeklatsch

Georgstr. 24 a • 53111 Bonn • Tel. 0176-704 979 94 • [www.cafe-kaffeeklatsch-bonn.de](http://www.cafe-kaffeeklatsch-bonn.de)  
Öffnungszeiten: Samstag, Sonntag und an Feiertagen von 15 Uhr bis 18 Uhr

**Thierry Fournier kocht jetzt das  
Mittagsmenu im Sonja's**  
von dienstags bis freitags  
von 12<sup>00</sup> bis 14<sup>30</sup> Uhr

Inh.: Sonja Reul  
Friedrichstr. 13  
53111 Bonn  
Tel. (0228) 63 58 25  
Fax (0228) 965 43 35

**WILDKRÄUTERSCHULE**

**Wildkräuterseminare  
und Baumwanderungen**  
in Bonn, Königswinter und Eifel

**Intensivseminare Wildkräuter / Eifel:**  
Di., 30.04. - Mi., 01.05.19 (zur Walpurgisnacht)  
Fr., 21.06. - Sa., 22.06.19 (zur Sommersonnenwende)  
Mo., 23.09. - Di., 24.09.19 (zum Herbstbeginn)

[www.wildkrauterschule.de](http://www.wildkrauterschule.de) 0228 / 38 77 2443

# Thema



## BRITAIN IN BONN

**B**rexit, Brexit und kein Ende – der britische »Schlamassel« (SZ) ist, das versteht sich, Dauerthema auch in der hiesigen Presse. Keine Kommentarseite deutscher Großpresse erscheint derzeit ohne einen Beitrag zur britischen Politik und zum »Totalversagen«, dem sie mangels Vernunft und Kompromissbereitschaft »entgegentaumelt«: Der »Rosenkrieg«, der sich zwischen der EU und dem Vereinigten Königreich zuträgt, ist weniger ein Trauerspiel als eine groteske Schlammschlacht.

Hinter den Kulissen der großen Politik aber fliegen weniger die Fetzen. Geschäftsleute, die seit Jahrzehnten und zu beiderseitiger Zufriedenheit miteinander Handel treiben, werden nämlich – *ceep calm and carry on* – gewisslich Mittel und Wege finden, sich nicht in den verderblichen Malstrom dieses mittlerweile schier unerträglichen Gezänks ziehen zu lassen. Bewährte, langjährige kulturelle und geschäftliche Partnerschaften werden weiterhin bestehen: Politik (im Kleinen) ist, wenn man *trotzdem* macht.

Bonn unterhält viele solcher guter Verbindungen mit dem United Kingdom, die Städtepartnerschaft mit Oxford ist nur eine davon. Höchste Zeit, sie einmal aufzulisten – und dazu noch weitere Gründe, Great Britain zu mögen

## ZEHN PUNKTE FÜR GOOD OLD ENGLAND

### Agatha Christie

Die Queen of Crime hat unzähligen Lesern auf der ganzen Welt beste Unterhaltung beschert: Ihre Romane um die kluge Miss Marple, den genialen Hercule Poirot und deren Verbrecherjagd in nicht selten »besseren« oder sogar »besten« Kreisen sind quasi Säulen der Kriminalliteratur. Wer Christies Krimis *cozy* findet, übersieht, wie boshaft sie darin ihr Personal, vor allem aber die englische Klassengesellschaft karikiert.

### Queen Elizabeth II

Sie ist seit 67 Jahren »im Amt«, das sie einerseits davon befreit, jemals eine Goldbörse bei sich zu tragen, ihr andererseits aber mehr Disziplin abverlangt, als unsereins sich das vorstellen kann und möchte. Sie hat die Regierungszeiten vieler Primeminister überlebt, die Eskapaden ihres Gatten überstanden, die Sex Pistols ebenfalls, zahlreichen Skandalen innerhalb und außerhalb ihres hochwohlgeborenen Hauses getrotzt. Und wie! God bless Her Majesty.

### Monty Python

Es gibt keine schlechte Stimmung, die sich durch *Flying Circus*-Episoden und/oder *Life of Brian* nicht entscheidend verbessern ließe. Es gibt keinen schöneren Papagei als den von John Cleese und keinen gehaltvolleren Trost als *Always look on the bright side*, wenn *life a piece of shit* ist. Play it again.

### Five o'clock tea

Scones und Clotted Cream und Cucumber Sandwiches am späten Nachmittag, serviert mit starkem Tee und womöglich einem pretty Port oder Sherry hinterher – eine der besten Erfindungen, die die so gern verlachte englische Esskultur der Restwelt gegeben hat. Da gesellt sich selbst der Gott aus Frankreich gern dazu.

### London

Exorbitant teuer, von Verkehr und Touristen überlaufen, versmög. Und immer noch eine der traditionsreichsten, aufregendsten Metropolen der Welt.

### Wetten

In England wird auf alles gewettet, das nicht bei drei auf dem Baum ist – wahrscheinlich sogar noch darauf. Die Sitte, jedweder Situation Wettqualität abzutrotzen, erntet mancherorts und mancherseits Kritik: Wo bleibt da die Moral?! Spendid Spleenigkeit: Die Briten wetten weiter.

### BBC

Wo kommen die guten TV-Serien her – alle von Netflix? Wer ein wenig rumschaut, stellt schnell fest, dass ein Gutteil dessen, was im Programm der Öffentlich-Rechtlichen sehenswert ist, BBC-Produktionen sind. Ob Dokus (die Tier- und Naturfilme der BBC sind zu Recht berühmt für ihre Qualität) oder Krimis (lieber lauter *Barnaby-* oder *Sherlock*-Wiederholungen gucken als eine einzige neue Folge der *Rosenheim-Cops*), die Briten können es einfach besser, witziger, spannender.

### Vivienne Westwood

Die exzentrische Dame aus Glossop, Derbyshire, hat der Welt (und uns) exzellente Impulse in Sachen Mode gegeben – und gibt sie bis heute. Westwoods Kreationen erscheinen so überdreht wie ihre Schöpferin selbst, doch man täusche sich nicht: Westwoods Akkuratessse hinsichtlich Material- und Schnittführung ist (heute) so legendär, wie ihre Mode teuer ist. Gern gibt sie Anhängern, die sich Westwood-Klamotten nicht leisten können, energisch den Rat: Do it yourself! Und trägt dazu Kastanienketten um den Hals, die einfach schlimm aussehen. So geht Punk.

### 42

Die Antwort auf alle Fragen. Zu verdanken Douglas Adams, dem Autor von *The Hitchhiker's Guide to the Galaxy*. Gültigkeit unbestritten. Erhältlich im Buchhandel.

Wir könnten diese Liste durchaus noch ergänzen, etwa um die englische Gartenkultur, Rezepte für die Zubereitung von Plumpudding (sowie Grün- de, diese Speise unbedingt zu meiden) und vieles, vieles mehr. Doch wollen wir auch die Bezüge nicht vernachlässigen, die gerade unsere kleine Stadt Bonn zum großen United Kingdom hat – nachfolgend seien hier einige aufgeführt:

### Städtepartnerschaft Oxford-Bonn

Die Partnerschaft der beiden Universitätsstädte ist eine der längsten zwischen einer bundesdeutschen und einer ausländischen Stadt. Sie wurde bereits im Jahre 1947 gegründet. Seither haben tausende Bonner und Oxforder zahlreiche persönliche und private Kontakte geknüpft. 1969 wurde die Städtepartnerschaft nach der kommunalen Raumordnung dem Stadtbezirk Bonn zugeordnet.

Neben den offiziellen Begegnungen bleibt es das vorrangige Ziel der Städte Bonn und Oxford, immer mehr Bürger zur Eigeninitiative in Sachen Partnerschaft zu bewegen. Bis heute hat die Jugend, insbesondere durch Schüleraustauschprogramme, den größten Anteil am Geschehen der Städtepartnerschaft. Selbstverständlich sind aber an den zahlreichen gemeinsamen kulturellen, religiösen, sportlichen und anderen fachbezogenen Veranstaltungen mit teilweise jährlich bis zu 1.500 Teilnehmern alle Altersgruppen beteiligt.

Bonn feiert diese Städtepartnerschaft regelmäßig mit einer Oxford-Woche. Nachdem sich zur Bonn Week in Oxford im Jahr 2017 etwa 180 Menschen aus Bonn auf den Weg vom Rhein an die Themse gemacht hatten, werden in diesem Jahr für den Zeitraum 10. bis 14. April 2019 etwa 120 Oxforderinnen und Oxforder in Bonn erwartet, die gemeinsam mit den Bonnerinnen und Bonnern ein fünftägiges Programm gestalten. Alle Interessierten aus Bonn sind herzlich eingeladen, an den verschiedenen Programmpunkten teilzunehmen.

- Donnerstag, 11. April, 19.30 Uhr:  
Lesung Bonner und Oxforder Dichterinnen und Dichter im Oxford-Club, Adenauerallee 7
- Freitag, 12. April, 16 Uhr:  
ökumenischer Gottesdienst in der Namen-Jesu-Kirche, Bonngasse
- Samstag, 13. April, 10 bis 16 Uhr:  
Bürgerfest auf dem Bottlerplatz mit Bühnenprogramm und Ständen
- Samstag, 13. April, ab 15 Uhr:  
Jugendfußballturnier auf dem Gelände des FC Rot-Weiß-Lessenich, Im Grünen Winkel

Darüber hinaus werden sich offizielle Vertreter der Stadt Oxford von Bonner Fachleuten über das Wohnmodell ›Mehrgenerationenwohnen‹ informieren, das in dieser Form in England noch eher unüblich ist.

Bezirksbürgermeisterin Brigitta Poppe-Reiners begrüßt ihren Oxforder Amtskollegen, Lord Mayor Colin Cook.

(Stadt Bonn)

### Der Oxford-Club

Im Jahre 1971 gegründet, als eine Gemeinschaft von Bürgern, die diese Städtepartnerschaft aktiv fördern und unterstützen wollen.

»Heute scheint die Völker verbindende Bedeutung von Städtepartnerschaften nicht mehr so wichtig zu sein. Aber wären wir in Europa ohne solche Partnerschaften wirklich da, wo wir heute sind? Daher muss die Städtepartnerschaft lebendig bleiben. Das liegt uns am Herzen und dafür setzen wir uns ein. Und Freude haben wir dabei auch noch!«

(oxford-club-bonn.de)

### Independent Bonn International School

»Educated side by side, untroubled from infancy by divisive prejudices, acquainted with all that is great and good in the different cultures, it will be borne in upon them as they mature that they belong together. Without ceasing to look to their own lands with love and pride, they will become in mind citizens of the world, schooled and ready to complete and consolidate the work of generations before them, bringing into being a thriving global community.« (JEAN MONNET)

Heute als IBIS bekannt ist, ist sie die älteste internationale Schule in Bonn. Gegründet im Jahr 1963 von einer Gruppe von Eltern, wurde sie für viele Jahre die »British Embassy Preparatory School (BEPS)« genannt. Ursprünglich in Friesdorf zu Hause, zog sie zunächst in eine Villa in Am Büchel, bevor die Stadt Bonn der Schule ihren jetzigen, speziell für die Schule umgebauten Standort in Heiderhof in Bad Godesberg anbot. Viele Jahre lang, während die Botschaften ausländischer Staaten in Bonn waren, wurden über 200 Kinder aus 35 Ländern in dieser Schule ausgebildet. Heute besuchen vor allem Kinder der Angestellten einiger stark wachsender Konzerne Bonns wie die Deutsche Telekom und Deutsche Post DHL Group sowie der in Bonn ansässigen Supranationalen Organisationen der United Nations die IBIS.

2013/2014 feierte die Schule ihren 50. Geburtstag. Durch den Umzug der vielen Botschaften nach Berlin im Jahr 1997 änderte die Schule ihren Namen zu IBIS, aber sie wird im Volksmund immer noch als »britische Schule« bezeichnet. Neben einer großen Gruppe von Schülern aus Großbritannien, den USA und anderen englischsprachigen Ländern sind weiterhin immer noch etwa SchülerInnen von 33 Nationalitäten vertreten.

(ibis-school.com)

### The Bonn Players

... more than 30 years of performing English-language theatre in Bonn. Over those three decades, the group has firmly established itself as part of the cosmopolitan cultural life in the Bonn-Cologne region, performing over 80 plays, and winning a number of awards at the annual international Festival of European Anglophone Theatrical Societies.

The group was originally founded in 1981 as The British Embassy Players. In May 1998, after the embassy moved to Berlin, we assumed the new name of The Bonn Players e.V. Most of our members are residents of the greater Bonn-Cologne area, and are of various nationalities. Our name reflects our commitment to English-language theatre, but not to any particular nationality.

In fact, we are thoroughly international and consider this to be one of our strengths. Our past productions have embraced a wide range of cultures, including plays by English, Irish, Scottish, American, and Australian authors, and also English translations from other languages.

Theatre is teamwork and we are always delighted to welcome newcomers and to integrate them in the many and varied tasks on and off stage. The Bonn Players are members of both the Amateur-theaterverband NRW and the Bund Deutscher Amateurtheater. If you are interested in hearing about future productions and activities, or in joining our group, please contact us.

(bonnplayers.de)

### Bonn University Shakespeare Company e.V. (BUSC)

... was founded in 1992 at the English Department in Bonn. Since then, we have produced a wide range of Shakespeare's plays or plays written by his contemporaries or modern playwrights in the original English language. The members take on all the tasks that arise in a theatre production – be it acting or directing, building the stage or making up the actors. Everybody who is interested in theatre and Shakespeare's plays is cordially invited to join us and help bringing a production to life.

(busc.de)

### The British Shop

Das unabhängige Familienunternehmen bietet seit rund 30 Jahren Mode-, Lifestyle- und Food-Artikel aus Großbritannien und Irland an: Barbour-Jacken und Sakkos aus Tweed, Gartengerät und edle Düfte – wer auf dem British-Trip ist, findet in Meckenheim auch diesseits des Kanals die Erfüllung.

(the-british-shop.de)

### Der English Shop

1995 von Alexander McWhinney in Köln gegründet, wuchs der English Shop mit den Jahren von einem Kiosk zu einem Einzelhändler mit mehreren Filialen, einem Onlineshop und einer Großhandelsabteilung. Man importiert Schokolade, Süßigkeiten, Chips, Tee, Marmelade, Kekse, Soft Drinks, alkoholische Getränke und viele weitere Produkte direkt aus Großbritannien (zB Marken wie Walkers, McVities, Cadbury, Fox's, Campbells, Heinz, Sharwood, PGTips, Typhoo, Twinings, Strongbow und Bulmers). Das Sortiment umfasst auch Produkte aus Wales, Schottland, Irland, den USA, Jamaica, Australien und sogar Neuseeland. Des Weiteren englische Bücher, Zeitschriften, etc.

In der Filiale Bonn gibt es ein ausgewähltes Sortiment an gekühlten Spezialitäten wie britischen Käse (z.B. Red Leicester, Cheddar und Stilton) sowie wöchentlich frisch gelieferte Wurstwaren, Bacon und Pies, die nur noch im Ofen erwärmt werden müssen.

(english-shop.de)

Mögen all diese Institutionen und Initiativen hier dem Brexit trotzen und bestehen bleiben.

Yours, Britannia,  
Gitta List

# Kino

## entspannt Gauner und Gentleman



### trollig Border

Nein, schön im herkömmlichen Sinne ist die Zollbeamtin Tina (Eva Melander) nicht. Sie geht ihrem Beruf äußerst gewissenhaft nach und ist dank ihres genialen Geruchssinns eine sehr erfolgreiche Mitarbeiterin am Flughafen, die Schmuggler alleine an ihrem Angstschweiß erschnüffelt. Ansonsten ist die schweigsame Frau eine Einzelgängerin und lebt mit einem Mitbewohner, der Hunde dressiert, in einer heruntergekommenen Hütte im Wald. Eines Tages kommt Vore an ihrem Schalter vorbei. Beide verspüren sofort eine starke Anziehungskraft zueinander, auch weil der kräftige Mann auf eine ähnliche Art so ›hässlichschön‹ ist wie Tina. Schließlich zieht Vore bei ihr ein – und er hat viele Überraschungen für seine neue Lebensgefährtin parat.

Wenn man erfährt, dass die Vorlage vom Schweden John Ajvide Lindqvist stammt, dessen moderne Vampirgeschichte *So finster die Nacht* 2008 von Tomas Alfredson großartig verfilmt wurde, dann kann man erahnen, dass diese ungewöhnliche Liebesgeschichte zwischen zwei Außenseitern bald fantasyhafte Züge annehmen wird. Mehr soll hier nicht verraten werden. Auf jeden Fall ist Regisseur Ali Abbasi ein mitreißender Mix aus Lovestory, Horrorfilm und Fantasy gelungen, der inhaltlich wie dramaturgisch ganz neue Wege geht und immer eine Überraschung parat hat. Und wer in die Gesichter von Tina und Vore blickt, der weiß, warum Göran Lundström und Pamela Goldammer für das beste Make-up oscarnominiert waren. Ein Meisterwerk, das auch in erotischer Hinsicht Grenzen sprengt. [MARTIN SCHWARZ]

Schweden 2018; Regie: Ali Abbasi; mit Eva Melander, Eero Milonoff (ab 12.4. Kino in der Brotfabrik)



Schlappe fünfzig Jahre, nachdem er mit Paul Newman in *Butch Cassidy and the Sundance Kid* Filmgeschichte geschrieben hat, schlüpft Robert Redford im zarten Alter von 82 Jahren noch ein letztes Mal in die Rolle des notorischen Bankräubers. In David Lowerys *Gauner und Gentleman* spielt er den (real existierenden)

Langzeitkriminellen Forest Tucker, der sein Leben dem Überfallen von Geldinstituten widmete und achtzehn Mal aus dem Gefängnis ausgebrochen ist. Der Film stellt seinen Helden im fortgeschrittenen Alter vor, als er Anfang der 80er nach einem Überfall rechts ran fährt, um einer Frau zu helfen, die eine Autopanne hat. Der Trick funktioniert. Die polizeilichen Verfolger rauschen vorbei, und eine angehende Romanze mit der charmanten Witwe Jewel (Sissy Spacek) springt auch noch dabei heraus. Als erfahrener Bankräuber hat Tucker seinen eigenen Stil entwickelt. Mit ausgesuchter Höflichkeit geht er unmaskiert auf die Angestellten hinter dem Schalter zu, verwickelt sie zunächst in ein freundliches Gespräch und verweist dann mit einer unauffälligen Geste auf die Waffe in seiner Manteltasche. »Er sah irgendwie glücklich aus«, sagt eine Bankangestellte, als die Polizei sie um eine Täterbeschreibung bittet, und lächelt dazu vor sich hin. Tuckers eigentliche Waffe ist seine



tiefe Gelassenheit und die Freude am kriminellen Handwerk. Er und seine Komplizen Teddy (Danny Glover) und Waller (Tom Waits) machen als Senioren-Gang Schlagzeilen und wecken den Ehrgeiz des dienstmüden Ermittlers John Hunt (Casey Affleck).

Regisseur Lowery (*A Ghost Story*) macht sich die Gelassenheit seines Helden voll und ganz zu eigen und entwirft einen wunderbar tiefenentspannten Gangsterfilm, der Körper und Seele wärmt wie ein gut abgelagerter Single Malt Whisky. Natürlich hat Lowery den Film passgenau auf seinen Hauptdarsteller zugeschnitten und schenkt ihm sagenhafte Großaufnahmen, in denen zwischen all den Falten und Furchen immer noch jenes unaufdringliche Charisma lodert, das Redford zum Leinwand-Star auf Lebenszeit werden ließ. [MARTIN SCHWICKERT]

USA 2018; Regie: David Lowery; mit Robert Redford, Sissy Spacek, Tom Waits; (ab 28.3. Filmbühne, Rex)

### korrumpiert Birds of Passage

30 Ziegen, 20 Kühe und 5 Halsketten fordert Úrsula (Carmiña Martínez), die stolze Matriarchin des indigenen Volkes der Wayuu, als Mitgift für ihre Tochter Zaida (Natalia Reyes). Sie ist sich sicher, dass der Bewerber diese Bedingungen nie erfüllen kann. Rapayet (José Acosta) ist außerhalb des Stammes aufgewachsen und bei den Wayuu nicht gut angesehen. Aber der ernste junge Mann weiß, was er will, und kehrt wenige Wochen später mit einer Viehherde in das Dorf im Nordwesten Kolumbiens zurück. Sein plötzlicher Reichtum gründet auf einem guten Geschäft mit ein paar US-amerikanischen Hippies, die Ende der sechziger Jahre auf der Suche nach einem verlässlichen Marihuana-Lieferanten sind. Vielleicht hätte die Geschichte Kolumbiens und der Wayuu einen grundlegend anderen Verlauf genommen, wenn Rapayet sich in eine andere Frau verliebt hätte. Aber so ist dies der Anfang eines Drogengeschäfts, das in den folgenden Jahrzehnten zu einem brutalen Krieg der Kartelle führen wird.

Die südamerikanische Drogenmafia ist gerade für das US-Kino ein fast schon mythisches Faszinosum, das Filme wie *Sicario* oder TV-Serien wie *Narcos* oder *Pablo Escobar* befeuert haben. Die kolumbianischen Filmemacherinnen Cristina Gallego und Ciro Guerra verfolgen in *Birds of Passage* eine grundlegend andere Herangehensweise.



Sie nutzen den Erzählrahmen eines großen Gangsterepos, um an die Ursprünge der kulturellen Korruption zu gelangen, die durch den Drogenhandel in ihrem Land verheerende Ausmaße angenommen hat. Dabei liegt der Schwerpunkt nicht auf krassen Gewaltdarstellungen, sondern in einem analytischen Blick auf die Infiltrierung einer Jahrtausende alten Kultur. Fest verankert ist der Film (mit breitformatigen Landschaftsaufnahmen und einem weitgehend indigenen Ensemble) in der Kultur der Wayuu, für die Traum und Wirklichkeit gleichberechtigte Erkenntnisquellen und der Zusammenhalt der Familie oberste Lebensdoktrinen sind. Der rasante Zerfall dieser Traditionen geht einher mit den inneren und äußeren Konflikten der Figuren. Dieses außergewöhnliche Gangster-Epos, das sich jeglicher Gewaltverherrlichung entschieden verweigert, überzeugt schauspielerisch wie visuell. [MARTIN SCHWICKERT]

Kolumbien 2018; Regie: Cristina Gallego, Ciro Guerra; mit Natalia Reyes, Carmiña Martínez (ab 12.4. Kino in der Brotfabrik)

## social

### Goliath96

Irgendetwas im Leben von Kristin Dibelius (Katja Riemann) stimmt ganz und gar nicht. Und das hat nur am Rande damit zu tun, dass die Frau um die 50 gerade ihren Job verloren hat. Schnell wird klar: Obwohl ihr erwachsener Sohn David (Nils Rovira-Muñoz) noch bei der Mutter lebt, hat er seit zwei Jahren (!) kein Wort mehr mit ihr gewechselt und vermeidet zudem jeden persönlichen Kontakt. Alles, was die Mama zu tun hat, ist, genügend Tiefkühlpizza bereitzustellen. In ihrer Verzweiflung wagt Kristin eine Finte: Nachdem sie mitbekommen hat, dass sich David in einem Chatforum zum Thema Flugdrachenbau engagiert, meldet sie sich dort inkognito an und



nimmt Kontakt zu »Goliath96« auf. Und wirklich: David lässt sich auf diese Art der Kommunikation ein, immer näher kommen sich die beiden. Bis es eines Tages so weit ist: David will seine »Chatfreundin« persönlich kennenlernen. Kristin kann eine frühere Bekannte ihres Sohnes überreden, in ihre Rolle zu schlüpfen.

In seinem Langfilmdebüt schildert Koautor und Regisseur Marcus Richardt eine hochkomplexe Mutter-Sohn-Beziehung. In Rückblenden sucht er anzudeuten, wie es so weit kommen konnte, zeigt die glückliche Familie beim Flugdrachenspiel am Meer. Doch der Vater hat sich eines Tages davongemacht – was David seiner Mutter ankreidet. *Goliath96* ist ein intensives Familiendrama mit einer Katja Riemann, die man gerne öfter in solch ambitionierten Arthouse-Projekten sehen würde. Irgendwann wechselt der Film dann die Perspektive und erzählt seine Geschichte auch aus der Sicht Davids; seine Motivationen sind ja mindestens so spannend wie die der Mutter. [MARTIN SCHWARZ]

D 2018; Regie: Marcus Richardt; mit Katja Riemann, Nils Rovira-Muñoz, Elisa Schlott, Jasmin Tabtabai (ab 18.4. Filmbühne, Rex)

## bildmächtig

### Van Gogh - an der Schwelle zur Ewigkeit

Über keinen Maler gibt es so viele Kinofilme wie über Vincent van Gogh. Meisterregisseure wie Akira Kurosawa und Robert Altman haben das Leben des Künstlers cineastisch verarbeitet. Vor allem die labile Psyche des Niederländers bietet »Spektakuläres«. Im letzten Jahr gab es mit *Loving Vincent* einen erfolgreichen Animationsfilm, der neben dem Biografischen auch das künstlerische Konzept van Goghs herausstellte, in dem die Bilder des Films im Stil von van Gogh-Gemälden kreierte waren. Mit *Van Gogh - An der Schwelle zur Ewigkeit* wird das Kino nun um eine weitere sehr interessante Van-Gogh-»Adaption« bereichert. Darin geht es, wie in fast allen anderen Filmen, um die letzten Lebensjahre. 1888 (zwei Jahre vor seinem Tod) zieht van Gogh von der Metropole Paris in die südliche Provinz in das Dorf Arles. Hunderte Werke hat er schon geschaffen – aber noch keins verkauft (er gehört zu den weltbe-

rühmten Künstlern, die zu Lebzeiten erfolglos blieben). »Bedingungsloses Grundeinkommen« gewährt ihm sein Bruder Theo. Vincent lebt in einer heruntergekommenen Pension in einem spartanischen Zimmer. Die meiste Zeit verbringt er im Freien. Wandert und beobachtet, in welches Licht die Sonne die Natur taucht – und malt das alles wie ein Besessener. Tatsächlich verschlechtert sich sein psychischer Zustand immer mehr, und Bruder Theo lässt ihn in ein Spital einweisen.

Regisseur Julian Schnabel ist selbst Maler und hat mit dem Franzosen Benoit Delhomme einen Kameramann verpflichtet, der ebenfalls malt. So ist es nicht verwunderlich, dass das Besondere des Films auf der visuellen Ebene liegt. Die Bilder sind in mal weiches, mal hartes Licht getaucht. Das Gelb der Felder, das Grün der Blätter und Wiesen, das Blau des Himmels erscheinen in gleißendem Licht und satter Farbigkeit, so wie eben auch van Gogh seine Werke gemalt hat. Die optische Qualität des Films korrespondiert mit der Klasse von Hauptdarsteller Willem Dafoe. Das Zusammenspiel von Kamera und Schauspiel vermag es, den Schaffensprozess eines besonderen (vielleicht tatsächlich wahnsinnigen) Künstlers nachzuvollziehen und gleichzeitig sichtbar zu machen, wie einer wie van Gogh die Welt gesehen haben muss. [ULLI KLINKERTZ]



USA 2018; Regie: Julian Schnabel; mit Willem Dafoe, Rupert Friend, Oscar Isaacs, Mads Mikkelsen, Mathieu Amalric, Emmanuelle Seigner (ab 18.4. Filmbühne, Rex)



## streitlustig

### Monsieur Claude 2

Unglaubliche 12,3 Millionen Zuschauer in Frankreich und 3,7 Millionen in Deutschland hat die französische Multi-Kulti-Komödie *Monsieur Claude und seine Töchter* im Jahr 2014 ins Kino gezogen. In dem turbulenten Lustspiel um einen Notar, dessen großbürgerliche Ressentiments auf eine harte Prüfung gestellt werden, als seine vier Töchter einen Juden, einen Algerier, einen Chinesen und einen Afrikaner heiraten, wurden gegenseitige Vorurteile genussvoll aufeinander gehetzt – im sicheren Vertrauen darauf, dass sie sich in ihrer Absurdität auch wieder aushebeln. Vier Jahre später versammelt Regisseur Philippe de Chauveron die familiäre Chaos-Truppe noch einmal vor die Kamera.

Die Schwiegersöhne haben sich zwar ins Familiengefüge integriert, aber beruflich eröffnen sich für sie in Paris kaum Perspektiven. Überraschend schnell nehmen die Ehefrauen die Auswanderungssehnsüchte ihrer Männer auf. Dass sie ihre Enkelkinder nur noch alle Jahre in Indien, Israel, China oder Algerien besuchen können, ist für Claude (Christian Clavier) und Marie (Chantal Lauby) unvorstellbar. Und so starten sie eine fingierte Werbetour durch die französische Provinz, mit der die Schwiegersöhne zum Bleiben bewegt werden sollen.

Nach einer etwas holprigen ersten halben Stunde, die sich zu sehr auf die Wiedersehensfreude mit den bekannten Charakteren verlässt, nimmt *Monsieur Claude 2* allmählich komödiantische Fahrt auf und stellt das multikulturelle Selbstverständnis Frankreichs satirisch auf den Prüfstand. Bissige Spitzen und flache Kalauer haben hier nebeneinander Platz, und solange Chauveron das Tempo hält, geht das erneut gut auf. Der Überraschungseffekt über die Unverfrorenheit, mit der der erste *Monsieur Claude* zu Werke ging, weicht in der Fortsetzung nun einer Erwartungshaltung, die der Film manchmal etwas zu angestrengt zu erfüllen versucht. Die grundsätzliche Haltung, dass es besser ist, Vorurteile auf den Tisch zu bringen, anstatt sie herunterzuschlucken, behält jedoch auch das Sequel bei, genauso wie ein versöhnliches Happy End, das die Freude am Konflikt als Quelle der Harmonie feiert. [MARTIN SCHWICKERTZ]

Frankreich 2018; Regie: Philippe de Chauveron; mit Christian Clavier (ab 4.4. Filmbühne, Sternlichtspiele, Rex, WOKI)

# Kino ABC

ab **MO.** 1.4.

## Es war einmal in Deutschland

Fast alle Aspekte des Dritten Reichs und des Holocausts sind schon im Film bearbeitet worden. Allein die Gruppe der überlebenden Juden, die nach dem Krieg in Deutschland blieben, kam bislang nicht vor. Diese Lücke schließt nun Sam Garbarskis auf wahren Begebenheiten beruhende Schmelngeschichte mit Moritz Bleibtreu in der Hauptrolle. (Mo. 1.4. 19 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

ab **DO.** 4.4.

## The Cakemaker

Drama über einen deutschen Konditor, der in Israel der Witwe seines verstorbenen Geliebten näherkommt. In seinem Spielfilmdebüt inszeniert der israelische Filmemacher Ofir Raul Graizer die Geschichte einer deutsch-israelischen Beziehung, die sich nicht nur über die Landes-, sondern auch über Geschlechtergrenzen hinwegsetzt. (Do. 4.4., 19 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Im Himmel, unter der Erde

Doku über den im Jahr 1880 eröffneten Jüdischen Friedhof in Berlin-Weißensee. Eine wunderbar spannende Reise in eine fremde Welt – und gleichzeitig ein leichter und lebensfroher Film. (So. 7.4., 17 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Friedhof der Kuschteltiere

Nach ihrem Umzug gerät eine amerikanische Familie in den gruseligen Bann des Tierfriedhofs gleich neben ihrem neuen Heim. Neuverfilmung des Romans von Stephen King. (ab 4.4. Kinopolis, WOKI)

## Königin von Niendorf

Die aufregenden Sommerferien-Abenteuer der zehnjährigen Lea in Brandenburg. (So. 7.4., 11 Uhr + 15 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Lebenszeichen. Jüdisch sein in Berlin

Wie äußert sich das Trauma des Holocaust im Alltag von Berliner Juden? In welchen Situationen und an welchen Orten werden sie ganz besonders daran erinnert? Alexa Karolinski geht in ihrer essayistischen Doku diesen Fragen mit Feingefühl auf den Grund. (Mo. 8.4., 19 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Die Unsichtbaren - Wir wollen leben

Doku-Drama über vier jüdische Jugendliche aus Berlin, die sich 1943 der Deportation widersetzen und die NS-Zeit in unterschiedlichen Verstecken überlebten. Geschicht verknüpft der Film Zeitzeugen-Interviews mit Spielszenen. (Di. 9.4., 19 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Die Wiese - Ein Paradies nebenan

Eine faszinierende Welt ist die Blumenwiese, in der ein Drittel unserer Pflanzen- und Tierarten zu Hause ist. Die Doku stellt (ein junges Reh dient als »Moderator«) einige der schönsten und skurrilsten Bewohner unserer Wiesen vor. (ab 4.4. Filmbühne, Rex)

## Shazam!

Der vierzehnjährige Billy trifft auf einen über hundertjährigen Magier, der ihn mit Superkräften ausstattet. Schon bald muss er die gegen einen fiesen Schurken anwenden. Teenager-Fantasy-Abenteuer in 3-D. (ab 4.4. Kinopolis)

## Voll Rita!

Mit seiner neuesten Low-Budget-Komödie legt Regisseur Malte Wirtz einen stark improvisierten Film vor, der inhaltlich und musikalisch oft ein wenig an Woody Allen erinnert und mit entsprechender Leichtigkeit das Liebes- und Lebensleid junger Menschen zwischen Köln und Berlin schildert. (ab Fr. 5.4., Kino in der Brotfabrik)

ab **DO.** 11.4.

## Ailos Reise - Große Abenteuer beginnen mit kleinen Schritten

Zwei Jahre lang dokumentierte ein Filmteam um Regisseur Guillaume Maidatchevsky die frühe Lebensphase eines jungen Rentiers. Gemeinsam mit Ailo – wie sie das Tier nennen – und dessen wilder Herde begeben sie sich auf eine lange Wanderung durch die ursprüngliche Landschaft Lapplands. Als Erzählerin aus dem Off wirkt Anke Engelke, die die Kinobilder manchmal ins Märchenhafte taucht, aber auch schwierige Lebensrealitäten für ein ganz junges Publikum erklären kann. Empfohlen ab 5 Jahren. (So. 14.4., 15 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Christo - Walking on Water

Vor dem malerischen Bergpanorama der italienischen Alpen realisierte der legendäre Installationskünstler Christo 2016 auf dem Lago d'Isèo seine »Floating Piers«. Mit leuchtend gelben Stoffbahnen bespannte Stege verbanden zwei kleine Inseln mit dem Ufer. Das Werk existierte nur für 16 Tage, ermöglichte es aber über 1,2 Millionen Besuchern, »auf dem Wasser zu laufen«. Regisseur Andrey Paounov blickt hinter die Kulissen und verfolgt den turbulenten Entstehungsprozess dieses Kunstwerkes. (ab 11.4. Filmbühne, Rex)

## Ghost in the Shell

Eine junge Frau, die zur Hälfte aus künstlichen Organen besteht, wagt den Kampf gegen einen die Bewohner einer Zukunftsstadt manipulierenden »Puppenspieler«. Dabei verbündet sie sich mit ihrem vermeintlichen Gegner, einem Androiden. Japanischer Manga-Kult aus dem Jahr 1995, der von philosophischen Fragen nach dem Sinn der Existenz in einer zusehends virtuellen Welt geprägt ist. (Mo. 15.4. 19.30 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Golden Door - Nuovomondo

Zu Beginn des 20. Jahrhunderts wandert ein sizilianischer Witwer mit seiner Mutter und den beiden Söhnen nach Amerika aus. Vielschichtiges Zeitgemälde, vom italienischen Regisseur

Emanuele Crialese 2006 inszeniert. (Do. 11.4., 20 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Hellboy - Call of Darkness

Der gehörnte Halbdämon lässt erneut sein Riesenschwert schwingen, um die Welt gegen fiese Schurken zu verteidigen. (ab 11.4. Kinopolis)

## Niemandsland - The Aftermath

In Hamburg spielendes Nachkriegsdrama, mit Keira Knightley. (ab 11.4. Sternlichtspiele)

## Vierundvierzig Jahre Knast

Doku über die Rheinbacherin Ingeborg v.Westerman, die viel zu erzählen hatte. Sie wurde über neunzig Jahre alt, ihr halbes Leben lang hat sie Häftlinge im Gefängnis besucht. Einen lebenslänglichen begleitete sie durch dessen gesamte Haftzeit. Ein Betrüger gestand einen Mord, den er nicht begangen hatte.

## Willkommen im Wunderpark

Die zehnjährige June verbringt die meiste Zeit in einem versteckten, fantastischen Vergnügungspark. Dort gibt es originelle Fahrgeschäfte und sprechende Tiere. Schon bald muss June sich um die Existenz des Wunderparks sorgen. Amerikanischer Animationsfilm. (ab 11.4. Kinopolis)

ab **DO.** 18.4.

## Ayka

Ayka, eine junge Kirgisin, lebt und arbeitet illegal in Moskau. Der stark von Armut und Not bestimmte Alltag lässt Ayka keine andere Wahl, als ihren Sohn unmittelbar nach seiner Geburt im Krankenhaus zu verlassen. Einige Zeit später führt Aykas mütterliche Sehnsucht zu dem zweifelnden Versuch, das zurückgelassene Kind wiederzufinden. Authentisches russisches Sozialdrama. (ab 18.4. Kino in der Brotfabrik)

## Ayya Khema - Buddhistische Nonne vom Spreuer zum Nirwana

Vortragsfilm, in dem Ayya Khema (1923 - 1997) über ihr »äußeres« Leben und über ihre »innere« Reise erzählt. (Mi. 24.4., 19 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Der Fall Collini

Ein junger noch unerfahrener Anwalt übernimmt den heiklen Fall um das Mordgeständnis eines 70-jährigen italienischen Gastarbeiters. Als es zu einer längeren Prozesspause kommt, stößt er bei seinen Ermittlungen auf Erkenntnisse, die diesen Fall zu einem der größten deutschen Justizskandale werden lassen. Drama nach Ferdinand von Schirach, mit Starbesetzung: Elyas M'Barek, Alexandra Maria Lara, Heiner Lauterbach und Franco »Django« Nero sind dabei. (ab 18.4. Kinopolis, Sternlichtspiele, WOKI)

## Der Ghostwriter

Polit-Thriller und Krimi-Vexierspiel um die Mechanismen der Macht. Von Roman Polanski inszeniert, und Ewan McGregor fährt Fahrrad. (Do. 18.4., 19 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Wenn du König wärst

Der zwölfjährige Alex findet auf seinem Schulhof in einem britischen Problembezirk ein altes Schwert und gerät in ein ritterlich-mittelalterliches Abenteuer um die Artus-Sage. Britisches Teenager-Fantasy-Abenteuer. (ab 18.4. Kinopolis)

ab **DO.** 25.4.

## Avengers 4: Endgame

Die Superhelden-Gemeinschaft unter Captain Marvels Leitung bekommt Zuwachs. So findet auch Ant-Man wieder zurück. Die personelle Aufstockung ist auch bitter nötig, um größtes Ungemach abzuwenden. Sci-Fi-Fantasy-Spektakel. (ab 25.4. Kinopolis, WOKI)

## Kommissar Gordon & Buffy

Liebevoller Animationsfilm um einen alten Frosch-Polizisten, der auch die kleinsten Kinogänger unterhaltsam und kindgerecht in das Genre Krimi einführt. Empfohlen ab 5 Jahren. (So. 28.4., 15 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Luft

Eine junge Russlanddeutsche verliebt sich in eine Gleichaltrige aus ihrer Schule, die durch spektakuläre politische Aktionen auffällt. Doch die exaltierte Draufgängerin weist die Avancen der stillen Außenseiterin immer wieder zurück, ohne jedoch den Kontakt abzubrechen. Zauberhafter Film über das Erwachsenwerden, in poetisch-musikalischen Bildern inszeniert. (Mo. 29.4., 19 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## So haben wir gelacht (Cosi Ridevano)

Familiengeschichte von Gianni Amelio über zwei sizilianische Brüder, die 1958 aufbrechen, das finanzielle Glück und eine neue Heimat zu finden – um letztlich doch zu scheitern. (Do. 25.4., 20 Uhr, Kino in der Brotfabrik)

## Streik

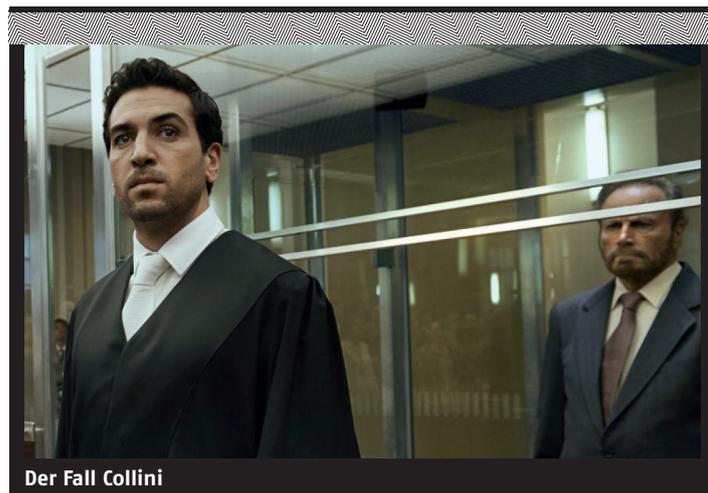
Im südfrazösischen Aden droht dem Werk der Perrin-Industrie, dem einzigen größeren Arbeitgeber der Region, die Schließung. Gemeinsam wollen die ArbeiterInnen dagegen protestieren. Der erfahrene Gewerkschafter Laurent Amédéo führt den Streik an. Doch die Verhandlungen ziehen sich in die Länge, und schon bald entspinnt sich ein nervenzehrender Existenzkampf, der auch unter den Angestellten Zwiwtracht sät. (ab 25.4. Kino in der Brotfabrik)

## Tea with the Dames - Ein unvergesslicher Nachmittag

Die vier britischen Schauspielerinnen-Legenden Eileen Atkins, Judi Dench, Joan Plowright und Maggie Smith sind von der Queen für ihre Lebenswerke geehrt worden. Sie verbindet eine langjährige Freundschaft, die sie bei seltenen organisierten Treffen pflegen. Diesmal erlauben sie einem Filmteam, daran teilzunehmen. (ab 25.4. Filmbühne, Rex)

## Wie ich lernte, bei mir selbst Kind zu sein

In seinem gleichnamigen Roman verarbeitet der Schriftsteller André Heller die Beziehung zu seinem Vater und erging sich dabei in überbordender Phantasie. Nun gibt es den nicht minder magischen Film, der vom zwölfjährigen Paul Silberstein erzählt, der in Österreich der späten 1950er Jahre die Demütigungen des Vaters und der Pfarrer im Internat nicht an sich herankommen lässt und sich stattdessen in eine Welt flüchtet, in der das Seltsame zelebriert wird: Tafelfetzenschlucker, ein funkelnder Hundling und die Badewanne der Wunschlosigkeit sind längst nicht alle Merkwürdigkeiten, die den Zuschauer erwarten. (ab 25.4. Filmbühne, Rex)



Der Fall Collini

# Musik

## OVER THE BORDER FESTIVAL

### Internationale Musik und Diversität

**W**ährend der Streit um die Nicht-Fertigstellung der Beethovenhalle zum Jubiläumsfest »BTHVN2020« im nächsten Jahr schon jetzt zu den traurigen Höhepunkten der an Traurigkeiten nicht armen Kulturlandschaft in Bonn zählt, sorgt das »Over The Border Festival« (nun bereits zum vierten Mal) ohne große Paukenschläge für Furore.

(ab 19 Uhr). Das Weltmusik-Quartett aus Bayern verbindet Einflüsse aus Jazz, Tango, Valse Musette und Flamenco mit der geballten Spielfreude der integrativen Band Vollgas Connected der Musikschule Fürth. Die Band von jungen Musikern mit Behinderung »stellt der Fachwelt in Konzerten und Workshops die Gelingenbedingungen einer Musikpädagogik der Vielfalt vor und zeigt, dass Inklusion keine Vision bleiben muss«, so das Programmheft.

Zum Abschluss gastiert **Gaye Su Akyol** am 7. April in der Harmonie (Einlass schon um 18 Uhr, Beginn 19 Uhr). Die Klangforscherin und audiovisuelle Konzeptkünstlerin aus Istanbul sorgte mit ihrem ersten internationalen Album »Hologram Imparatorlugu« (2016) für Aufsehen, verschmelzen darauf doch traditionelle Balladen, futuristischer Surf und unangepasster Post-Punk zu einem modernen, kosmopolitischen Sound. [K.T.]

#### Over The Border Festival

21. März - 7. April 2019

Das exklusive Festival-Ticket für alle (!) Veranstaltungen kostet 135 Euro, einzelne Veranstaltungen ab 25,40 Euro im VVK.

[www.overtheborder-festival.de](http://www.overtheborder-festival.de)



Gentleman

20 Acts treten vom 22. März bis zum 7. April an 14 Abenden auf acht Bühnen in Bonn (u.a. Harmonie, Pantheon, Brotfabrik, Telekom Dome) und einer in Köln (Carlswerk Victoria) für die Verständigung zwischen Ländern und Religionen und gegen Rassismus und Fremdenhass auf. Neben bekannten nationalen Künstlern wie **Gentleman** (30. März, 18:30 Uhr im Telekom Forum mit Special Guest **Banda Senderos**) sind das auch spannende Neuentdeckungen wie der Franzose Hervé Salters, der als **General Elektriks** am 3. April ab 19 Uhr die Harmonie in Endenich in Staunen versetzt. Das Magazin *URB* kürte ihn für seinen mit Keyboards, Computer und Mikrofon kreierte Mix aus Vintage Funk, Hip-Hop, Noir Riffs und Pop zum »Ennio Morricone für das 21. Jahrhundert«.

Am 1. und 2. April sind auf derselben Bühne **Quadro Nuevo** und **Vollgas Connected** zu Gast



Quadro Nuevo



#### GINA ÉTÉ

### Die Schweiz macht den Mund auf

Jeden Monat darf erneut die Frage gestellt werden, was klassische Musikformate wie Album, Single und EP noch für eine Bedeutung haben. Die U30-Generation stillt ihren Musikdurst mit Playlists von diversen Anbietern auf dem Smartphone, Albumkonzepte werden da womöglich obsolet, und Singles können in Sekundenbruchteilen weggewischt werden.

Die Baseler Sängerin/Songwriterin und Wahl-Kölnerin Gina Corti alias Gina Été war trotzdem in San Francisco, um mit niemand geringerem als John Vanderslice (Death Cab For Cutie, Sophie Hunger) die Single »Mauern« aufzunehmen, die in Köln mit einer Releaseshow bedacht wird. Ein Song, der mit Kraft gegen Hindernisse ankämpft, der als Hommage an Kalifornien, Kritik an der weltweiten Einwanderungspolitik und Statement gegen die »herausragende« US-Regierung verstanden werden möchte. Weswegen die beiden mexikanischen Dokumentarfilmregisseure Joel Olmedo und Joan Jacobo del Castillo ein verschnipseltes Musikvideo dazu gedreht haben, in dem ein junger Mann »sein Land verlassen muss und auf dem Weg zur Grenze in Proteste verwickelt wird«. Wohltikulierter Protest in deutscher Sprache, den Gina Été da festgehalten hat, mit einer drückend-vertrackten Strophe und einem ausschweifenden, himmlischen Refrain, die zusammen große Pop-Qualitäten offenbaren. Und Été singt noch in drei anderen Sprachen, spielt Viola, Klavier und kommentiert auf der Bühne auch zwischen den Songs die gegenwärtige schräge Weltpolitik.

Jazz und Pop, Synthies und Aura – nie hat man Politik genüsslicher konsumieren dürfen als bei den Konzerten der anstehenden Tour von Gina Été. Und wer es als Bonner nicht nach Köln schafft, kann am 2. April im »Tonzimmer« in Koblenz dem eindrucksvollen Spektakel beiwohnen, das nach Aussage der Künstlerin »den heutigen Mainstream aus dem Radio vertreiben wird«. Das Radio: in den Zeiten von »Smart Homes« und dem »Internet Of Things« noch so ein vermeintlich veraltetes Relikt, an dem man ruhig noch ein bisschen länger hängen darf. [K.T.]

#### Gina Été & Band Releaseshow

31. März 2019 ab 20 Uhr in der Lichtung, Köln

**TORSTEN STRÄTER**   **Kings of Floyd**   **TOM GAEBEL & HIS ORCHESTRA**

Fr. 21. Juni   Sa. 22. Juni   So. 23. Juni

**LIVE AT KLOSTERRUINE**

# CITY MUSIC

**Bonns großer und preiswerter Gitarren-Shop**  
Garantiert günstiger als beim »Discounter« – bei vollem Service!

- ✓ Riesenauswahl / Starter-Pakete
- ✓ Persönliche Atmosphäre
- ✓ Individuelle & kompetente Beratung
- ✓ Inzahlungnahme alter Instrumente
- ✓ Große Auswahl an Saiten & Zubehör
- ✓ Best-Price-Bestellservice – siehe Homepage!
- ✓ Viele Second-Hand-Angebote
- ✓ Reparaturen – schnell & günstig
- ✓ Top-Service / Ratenkauf

Am Johanneskreuz 2-4 (Kölustraße)   53111 Bonn  
Info: 0228/981 34 55   www.citymusicbonn.de

**Mr. Music** since 1992 BONN

← MÜNSTERSTR. 8 →

**IS BACK AGAIN & PROUDLY PRESENTS**

**ORIGINAL HARD-TICKETS BEI MR. MUSIC IM LADEN**

**Julian Sas 2019**

30.11.19 BONN HARMONIE

MÜNSTERSTRASSE 8, 53111 BONN  
MO-FR: 13-18 UHR, SA: 10-15 UHR  
WWW.MRMUSIC.COM  
WWW.FACEBOOK.COM/MRMUSICBONN

# Tonträger



(Clouds Hill)

## Two Year Vacation Slacker Island

Schwedische Jungs, die eine Band gründen und eine gute Zeit haben wollen mit fröhlichem Frischluft-Pop: Herzlich Willkommen zum musikalischen Äquivalent von »Ferien auf Saltkrokan«! Fern liegt hier jede Schwere, groß und prall steht der Sommer vor der Tür, munter poppen sich die Boys durch Uptempo-Nummern wie sie der junge Beck auch mal hinbekommen hat. Alles hat hier ein bisschen Sixties-Vibe, da auch mal ein bisschen Smash Mouth, mal funky, mal ein Disco-Beat, aber immer mit dominanter Farfisa-Orgel. So durchgehend gute Laune gab's zuletzt bei den niederländischen Kollegen von Afterpartees. Und wenn die Lichter zur Freilichtdisco angehen, wer sänge da nicht gerne »I Forgot Your Name But I Like You«, mit ein bisschen Glück (oder Pech) vielleicht sogar ein Überraschungshit für diese Strandjungs. Pech deshalb, weil: Hände hoch, wer mehr als einen Song von Peter, Bjorn And John kennt! Und dann klingen TYV auch noch ein wenig wie diese. Aber hoffen wir, dass Two Year Vacation dieses Schicksal erspart bleibt und sie auf ewig die unbekümmerten Stenzen ihres Debüts bleiben mögen. [K.K.]

Renaissance der Hamburger Schule gefeierten Opus »Pop & Tod I + II« kam 2016 kein Indiepop-Enthusiast vorbei, folglich erwartete man jetzt Großes. Hier ist es nun, und es bleibt bei aller Klarheit auch ein Rätsel, das sich nicht lösen lässt. Friedhofsstimmung verbindet sich mit einer existenzialistischen Form von Optimismus – ein mit vielfältiger Instrumentierung arrangiertes Spiel der scheinbaren Widersprüche, aus dem das Album eine unwiderstehliche Sogkraft generiert. Über allem thront die dunkle Grabesstimme der allzeit jenseitigen Stella Sommer. In »Im Fluss« etwa sieht man sie im Ophelienkleid dahintreiben, im Kontrast dazu steht der gar nicht unheitere Text über die Dynamiken der Liebe. Gesang und Lyrics erinnern auf Deutsch wieder mehr an den späteren Dirk von Lowtzow als auf Sommers Soloalbum, was dem Genuss dieses gediegen produzierten Werks absolut keinen Abbruch tut. [E.K.]



(Späti Palace)

## Die Wände Im Flausch

Die Kraft des beinahe endlos durchgeschleiften Riffs beschwören Die Wände sehr gerne. Natürlich mündet das auf ihrer Debütscheibe »Im Flausch« in statische Verzerrerklangimplosionen voller schwarzlöchriger Rückkopplungen. Hier versenkt das Trio dann die zuvor durchgescheperte Tristesse von Alltag und Liebesleben. »Ich finde nichts mehr gut, ich leg mich nicht mehr fest, ich schmeiße alles hin«, verkündet Sänger Carsten von Postel mit herrlich ennuistischem Timbre. Die Wände verschwinden aber nicht linksdrehend im nächsten Postpunkkanal. Stattdessen zelebrieren sie schraubenziehergeschulten Schrammelartrock à la Sonic Youth, sorgen für gehörige Krautrockkurzschlüsse und jaulen herzerfrischend durch die Annalen des Shoegazertums. Das alles ist natürlich gerade nicht nur in Berlin ziemlich angesagt. Die Wände aber tragen die Fetzen des Hipster-



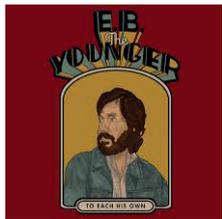
(Buback Tonträger)

## Die Heiterkeit Was passiert ist

Die »Dark Princess«, zu der sich die Hamburger Musikerin mit dem heiteren Namen Stella Sommer mit ihrem ersten Soloalbum im letzten Jahr krönte, ist zurück mit ihrer Band: Die Heiterkeit. An deren als

verdruss mit der nötigen Portion Unverschämtheit auf. Und das klingt verdammt gut.

[C.P.]



(Bella Union/  
PIAS)

## E.B. The Younger To Each His Own

Der Midlake-Frontmann auf Solo-pfaden. Was zunächst wie leichtfüßiger, Rooney evozierender Indie-Pop für die heiteren Stunden beginnt, wird im Verlauf des Albums zu einer wehmütigen Reise in die warme Welt des 70er West Coast Rock, mit Gedanken übers Älterwerden und der Erkenntnis, dass die blöden Sprüche der Älteren leider doch mal auf einen selbst zutreffen. Und je länger man lauscht, desto traumverlorener wirkt diese von der kalifornischen Spätnachmittags-sonne beschienene Musik des Eric Brandon Pulido. Wenn Spike Jonze nicht sofort zu der Übernummer »CLP« ein Video drehen muss, weiß ich's auch nicht. Dass es nicht bei bloßer Reminiszenz bleibt, dafür sorgen die immer wieder überraschenden, verschmitzt funkelnden Arrangements dieses Albums, hier mal unerwartete Streicher, dort ein Glockenspiel in Kombination mit Analogsynthie, und die Lust, sich einfach treiben zu lassen und zu sehen, wohin der Song so führt. Da kann dann auch mal die Soundwelt von Alan Parsons Project oder ELO gestreift werden, wenn diese jemals Country auf dem Programm gehabt hätten, und, natürlich, immer wieder Harry Nilsson. Selten strahlte ein Album eine solche Zufriedenheit, solches Einverständnis mit sich selbst aus.

[K.K.]



(On The Camper/  
Cargo)

## Camilla Sparksss Brutal

»Idylle trifft Raubtier«, fasste das leider dahingeschiedene Musikmagazin *intro* den Eindruck von Camilla

Sparksss als Live-Künstlerin treffend zusammen. Hinter dem Pseudonym steckt die deutsch-schweizerische Musikerin Barbara Lehnhoff, nebenbei auch Sängerin in der Post-punk-Band Peter Kernel. Und weil sich beide Bands personell (Ex-Freund Aris Bassetti ist auch bei Kernel, betreibt mit Lehnhoff das Label »On The Camper« und hat dieses zweite Album produziert) wie inhaltlich ein wenig überschneiden, stellt Camilla Sparksss nach Lehnhoffs Auffassung die weibliche Seite von Peter Kernel da. Sparksss singt, spielt und tanzt hier ganz alleine im dichten Gewummer aus LoFi-Synthies, kreischenden Melodiekollagen und verzerrten Vocals. Experimente mit Dubplates (Schallplatten), die durch aufgestrichene Farbklebschleifen zu Rhythmusinstrumenten werden, treffen auf düstere Wave-melodien und elektronische Apokalypse. Rundum eher bedrohlich als aggressiv, sucht man Vergleiche zu Crystal Castles oder Ladytron, die der Intensität von »Brutal« jedoch nur bedingt das Wasser reichen können. Camillas Sparksss erschafft eine gesunde Symbiose aus Electropop-Verträglichkeit, kompromissloser Tanzbarkeit und ungeschönter Wut, die mitreißt und konsequent an den Vorgänger »For You The Wild« (2014) anknüpft.

[K.T.]



(8ft. Records)

## Amanda Palmer There Will Be No Intermission

Ja, es wird wieder theatralisch. Doch das neue Album des Ex-Dresden-Dolls-Masterminds ist keine bloße selbstgefällige Demonstration von Exzentrik. Die eigenwillige und dabei durchaus minimalistische musikalische Inszenierung, vorzugsweise mit Piano bzw. Mandoline, schafft das Aufmerksamkeitspodium für das, was Palmer von den letzten Jahren zu erzählen hat. Und das ist voll von privatem und politischem Zündstoff – wobei diese Unterscheidung bei Palmer eigentlich kaum eine Rolle spielt. Dennoch habe sie erstmals ein bisschen Angst vor der Veröffentlichung gehabt, gesteht die Künstlerin. Krankheit, Trauer, Abtreibung und Rollenkonflikte sind



Mo. 22.04.2019 | Gloria, Köln  
**SAM FENDER**

Mi. 24.04.2019 | Gloria, Köln  
**FLO MEGA**

Fr. 26.04.2019 | Gloria, Köln  
**RUSSKAJA**

Fr. 26.04.2019 | Carlswerk Victoria, Köln  
**MILLENCOLIN**

Mi. 01.05.2019 | Gloria, Köln  
**RYAN BINGHAM**

Mo. 06.05.2019 | E-Werk, Köln  
**WALKING ON CARS**

Mo. 06.05.2019 | Eurogress, Aachen  
**KASALLA**

Mi. 08.05.2019 | Live Music Hall, Köln  
**X AMBASSADORS**

Sa. 11.05.2019 | Carlswerk Victoria, Köln  
**BOYCE AVENUE**

Di. 21.05.2019 | Live Music Hall, Köln  
**KATATONIA**

Fr. 24.05.2019 | E-Werk, Köln  
**SEVEN**

Fr. 24.05.2019 | Live Music Hall, Köln  
**THE CINEMATIC  
ORCHESTRA**

Sa. 30.03.2019 | Ruhrcongress, Bochum

**THE KOOKS**

Fr. 05.04.2019 | Palladium, Köln

**ROBYN**

Sa. 13.04.2019 | Palladium, Köln

**BILDERBUCH**

Sa. 11.05.2019 | E-Werk, Köln

**CHRISTINA STÜRMER**

Mo. 13.05.2019 | Palladium, Köln

**ONE OK ROCK**

Di. 14.05.2019 | Lanxess Arena, Köln

**george  
ezra**

Mo. 17.06.2019 | Palladium, Köln

**LENA**

Di. 18.06. + Mi. 19.06.2019 | Ruhrcongress, Bochum

**DEAD CAN DANCE**

special guest: David Kuckhermann

Mi. 03.07.2019 | Tanzbrunnen, Köln

**SNOW PATROL**

Fr. 26.07.2019 | Tanzbrunnen, Köln

**TASH SÜLTANA**

special guest: Pierce Brothers

Do. 21.11.2019 | Mitsubishi Electric Halle, Düsseldorf

**FAT FREDDY'S DROP**

So. 01.12.2019 | Ruhrcongress, Bochum + Mo. 02.12.2019 | Palladium, Köln

**THE NATIONAL**

kölnticket.de Tickethotline: 0221-2801

Fr. 31.05.2019 | Gloria, Köln

**FORTUNA EHRENFELD**

Mo. 24.06.2019 | Gloria, Köln

**TAKING BACK SUNDAY**

Sa. 20.07.2019 | E-Werk, Köln

**SKUNK ANANSIE**

So. 01.09.2019 | Tanzbrunnen, Köln

**DEINE FREUNDE**

Fr. 13.09.2019 | Carlswerk Victoria, Köln

**WILCO**

Do. 19.09.2019 | Colosseum, Essen

**AMANDA PALMER**

Fr. 20.09.2019 | Colosseum, Essen

Do. 31.10.2019 | E-Werk, Köln

**ARCHIVE**

Mi. 02.10.2019 | Carlswerk Victoria, Köln

**THE RASMUS**

So. 25.10.2019 | Colosseum, Essen

**FLORIAN ZIMMER**

Fr. 25.10.2019 | Palladium, Köln

**VON WEGEN LISBETH**

Fr. 01.11.2019 | Palladium, Köln

**FETTES BROT**

Do. 14.11.2019 | Palladium, Köln

**HALESTORM**

piranha  
cölibri  
kultuneus  
und DEEZER

musik  
express

stadtrevue

KölnLive

ROCK  
START  
LIVE  
piranha  
kultuneus  
MUSIKBLOG

LIVE  
VX

piranha  
kultuneus  
laut.de  
öduccr

LIVE

musik  
express  
stadtrevue  
kultuneus  
Byte™



die nicht gerade leichten, sehr persönlichen Themen, die Palmer hier in Form von ganzen 20 neuen Songs anspricht. In »A Mother's Confession« erzählt sie z. B. vom Chaos und den Versagensängsten im Leben einer Mutter. »At least, the baby didn't die«, wird hier im Refrain skandiert – ein »healthy reminder« für alle Elternteile, sich am Ende des Tages auf das Wesentliche zu konzentrieren. Einer von vielen in dieser opulenten musikalischen Geschichtensammlung.

[E. K.]



(Xtra Mile Recordings)

## Skinny Lister The Story Is...

Skinny Lister aus London segelten zu Beginn ihrer Karriere stets hart am Wind des irisch-amerikanischen Rumpelpunks à la Dropkick Murphys oder Flogging Molly. Klammheimlich aber nahmen die nun zum Sextett gewachsenen Briten Kurs auf unruhige Fahrwasser. Sänger und Stückeschreiber Daniel Heptinstall hatte eindeutig anderes im Sinn als nur Kneipenkompatibles zu dichten. Joe Strummer oder Ray Davies sind eher seine Fixsterne, verschrobene Alltagslyrik seine große Liebe. Mit ihrer vierten Scheibe »The Story Is...« entpuppen sich Skinny Lister nun als gereifte Folkkapelle. Die so alltäglichen wie schrägen Liedergeschichten sind eingebettet in mal rockige, dann wieder bodenständig folkige Arrangements. Und auch vor schunkelseligen Stompern schrecken Skinny Lister keinesfalls zurück. Das ist feinstes Folkrock britischer Spielart mit einer Prise Punkattitüde und einer überraschenden Breitseite Indie.

[C. P.]



(Bergen Mafia)

## Kakkaddafakka Diplomacy

Sommer in der norwegischen Stadt Bergen. Der ist normalerweise, abgesehen von vereinzelt Sonnen-

strahlen, vor allem geprägt von kühlen Temperaturen und viel Regen. Doch 2018 hat der Klimawandel wohl auch dort einen kurzen Halt eingelegt, die dort beheimateten Jungs von Kakkaddafakka sprechen davon, dass die Sonne »auf die Stadt herunterbrannte«. Was nicht nur zu schönem Sonnenbrand und Songwriting-Sessions im Freien führte, sondern auch zu diesem mittlerweile sechsten Album der Band. Jetzt soll keiner erwarten, dass die smarten Melancholie-Indie-Popper plötzlich seelenlose Sundowner-Musik fabrizieren, es bleibt beim fluffig-eingängigen Schrengel-sound zwischen Electropop und Proberaum-Genialität, wenn vielleicht auch mit etwas mehr Glitzer. Für Follower der 2004 gegründeten Band ändert sich also glücklicherweise nichts, Instant-Konsum ist ausdrücklich erlaubt. Als überdurchschnittlich gelungen darf man das flotte »Sin« und die synthetischkitschige 1980er-Ballade »This Love« am Ende bezeichnen, die sich wohltuend vom Rest abheben. Denn obwohl die Band sicherlich alles richtig macht und durchaus gekonnt durch die neun Songs rudert, am Ende bleibt bloß ein kurzes, wohliges Gefühl, das eigentlich Ekstase hätte werden wollen.

[K. T.]



(Karaoke Kalk)

## Donna Regina Transient

Mit Donna Regina durch die Jahre zu reisen, ist immer noch ein Genuss. Auch nach drei Dekaden hat das Kölner Artpop-Duo nichts an feinsinnigem Gespür für spinnwebenleichte Elektromelodien verloren. Das Ehepaar Regina und Günther Janssen faltet auf dem sage und schreibe 13. Donna Regina-Langspieler »Transient« wieder Miniaturklangkosmen wie magische Origamigebilde. Zeitlos verträumt haucht Regina Janssen ihre Texte mit naiv-laszivem Zungenschlag, wechselt von Deutsch nach Englisch, Französisch und Spanisch. Lockere Beats umtanzen sie dabei wie elektrischer Funkenschlag, variieren zwischen Tanzflächentauglichem und vertrackten l'art pour l'art-Rhythmen. Kreuz und quer schlin-

## PLATTE DES MONATS

### Abjects Never Give Up

»Schepper dein Ding«, sagen sich die Abjects auf ihrem Debütalbum »Never Give Up«. Mit Garagenflair und Polterrock'n'roll trägt die internationale besetzte und in London beheimatete Band rasiermesserscharfe Songs mit der Extraportion Punkattitüde vor. Sängerin und Gitarristin Noemi, Bassistin Yuki und Trommlerin Alice gehen zwar nicht so kompromisslos zur Sache wie die derzeit alles hinwegfegenden japanischen Kolleginnen von Otokobe Beaver. Ein wenig gebremster pfeffern aber auch die Abjects all den langweiligen Indieboys ihren ungestümen DIY-Rock um die Ohren. Verzückt lauscht man den fernen Echos von Throwing Muses oder verschmutzten Surfpunkanleihen. Und mit »Fuck Brexit« liefern die Abjects einen erdig-punkigen Politpogo erster Arschtrittgüte. Hoch die Tassen also! No Future war gestern.

[C. P.]



(Yippie Ki Yay Records)

gern die Stücke und dringen in lollipoppige Klangräume voller ungeahnter Abgründe vor. In diesen schaumigen Klangbädern lässt es sich bis noch lange nach der Unendlichkeit aushalten.

[C. P.]



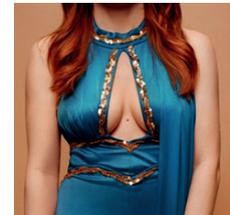
(Heavenly Recordings/PIAS)

## Stealing Sheep Big Wows

Die Spex hätte sie geliebt. Ein schlaues Frauentrio aus GB, die einen selbst programmierten Synthie-Pop inklusive gelegentlichem New Wave-Funk-Bass mit Schmackes und Wegwerf-Attitüde rausschleudern, dabei aber pro Song mehr ironische Brechungen einbauen als eine komplette Folge Böhmermann. Stealing Sheep bedienen sich bei 8-Bit-Computersounds, Prince, Chicks On Speed und Asia-Pop, darüber wechseln sich die drei Bandmitglieder mit mal vorgeblich niedlichem, mal sloganhaftem Gesang ab. Von der Attitüde ist das absolut Punk und DIY, durch die Wahl der Waffen das Resultat poppig, mit einem ordentlichen Twist. Am

schönsten spürt man die Arbeitsweise der drei Künstlerinnen im Titelstück, welches zunächst als entspannter Mid-80s-Funk dahingroovt, plötzlich zu totalem Stillstand kommt, sich langsam aus allen Einzelheiten wieder aufbaut, um schließlich wieder in den Groove des Anfangs einzumünden, allerdings wie durch eine Glasscheibe distanziert betrachtet, im Song selbst schon die Erinnerung daran. Wie gut also, dass es noch die Missy gibt!

[K. K.]



(Warner)

## Jenny Lewis On The Line

Auch beim mittlerweile vierten Solo-Album nach dem Ende ihrer Band Rilo Kiley kommt man wieder nicht dahinter, wie diese musikalische Zauberformel geht. Perfekte Popharmonien, ein bisschen einschüchternder Hollywood-Glitzer und eine gesunde Portion Country-Schmelz geben Lewis' Songs exakt den richtigen Drall. Die zackigen Akkordfolgen der Western-Roman-

tik müssen dieses Mal allerdings ein bisschen zurücktreten, stattdessen geht es gleich zu Beginn mit clever adaptierten Beatles-Klavierharmonien («Heds Gonna Roll») in den Refrain. »Red Bull & Hennessy« erinnert dagegen fulminant an Fleetwood Mac zur Comeback-Zeit von »Tango In The Night« (1987). Erst mit »Hollywood Lawn« kehrt die glamouröse Nashville-Tristesse zurück, stoischer Schlagzeugbeat und Barpiano verschmelzen mit der lieb-kosenden Stimme der Frontfrau. Irgendwie klingt alles mal wieder gleichermaßen bekannt wie einleuchtend, zumal die Backing-Band, die für die Aufnahmen im berühmten Capitol Records Studio B aufgestellt wurde, ganz bescheiden aus Beck, Benmont Tench, Don Was, Jim Keltner, Ringo Starr und Ryan Adams besteht. Behauptet da noch irgendwer, das hier wäre nicht mindestens ausgefuchste Pop-Musik-Oberliga? »I met the devil down in Austin, he gave me a Fuji-apple« (»Party Clown«) – wer obendrauf noch solche Zeilen zimmert, hat definitiv den Bogen bzw. die Zauberformel raus.

[K.T.]



(Lucky Number/  
Rough Trade)

## Ratso Stubborn Heart

Larry »Ratso« Sloman ist spät dran. Mit knapp 70 veröffentlicht er nun sein allererstes Album, für das er immerhin Nick Cave, Imani Coppola, Paul Shapiro und Yasmine Hamdan ins Studio holen konnte. Ratso kann sich das erlauben, ist seit 40 Jahren als Journalist (»Rolling Stone«) und Biograf tätig und u.a. verantwortlich für die Verkaufsschlager »Private Parts« und »Miss America« von Howard Stern. Auch die Autobiografien von Anthony Kiedis (Red Hot Chili Peppers) und Boxer Mike Tyson hat Ratso zusammengesetzt, da erscheint ein staubiges Soloalbum wie eine naheliegende Ablenkung. John Cale hat ihm dabei geholfen, seine teilweise Jahrzehnte alten Songs in Form zu bringen, die erwartete Schnittmenge trifft den Sound dann auch ganz gut. Sloman greift poetische Zeilen zu verruchter Bluesbar-Musik, Saxophonsoli (»Caribbean Sunset«), mumpfige

1980er-Synthiefächen und ein Cover von Bob Dylans »Sad Eyed Lady Of The Lowlands« wirken wie eine zerzauste Verneigung vor den Kombattanten und Karriere-Begleitern (eben auch Bob Dylan, Joan Baez, Lou Reed oder Leonard Cohen). Das Album schleppt sich gemütlich durch überaus hübsch-ausstaffierte Morgenstund-Momente, Slide-Gitarren, Shuffle-Schlagzeug-Begleitung und viele akkurate Details fusionieren auf erfrischende Art mit Ratsos etwas windschiefer Gesangszeilen. Der ironische Fußtritt gegen das Pathos und die künstlerische Selbstachtung macht »Stubborn Heart« zum überraschenden Joker im vergilbten Quartett der oben genannten, selbstverliebten Düstersongwriter.

[K.T.]



(Sister Polygon/  
Cargo)

## Priests The Seduction Of Kansas

Der Albumtitel ist mehr als eine flotte Punchline, nimmt er doch Bezug auf das Sachbuch *What's The Matter With Kansas? How Conservatives Won the Heart of America* von Thomas Frank aus dem Jahr 2004. Darin geht dieser der Frage nach, warum seine Heimatstadt in der Vergangenheit oft die politischen Wandlungen der gesamten USA vorweggenommen hat. Ist Kansas also schuld an Trump, und wusste die Band um Sängerin Katie Alice Greer davon? So einfach ist es mal wieder nicht, aber dieser Einstieg zeigt zumindest, auf welchem Level sich die Band aus Washington D.C. mit Politik beschäftigt. Musikalisch ist das alles deutlich greifbarer, ein entspannter Post-Wave-Sound begleitet Songs wie »Youtube Sartre« oder »Texas Instruments« mit freundlicher Hysterie. Massive Chorus-Effekte auf der E-Gitarre sind wieder erlaubt, viel Hall, etwas krachiges Shoegaze-Chaos und britisch-gefärbte Melancholie umschwirren Greers klare Stimme. Und glücklicherweise gehen Priests weiter, als bloß eine schnöde Joy Division- oder Cure-Kopie hinzulegen. Mit aufpeitschenden Hooklines, effizienten Melodien und gut dosiertem 80er-Backflash kriegen sie heute auch die, die damals kein »Zillo«-Abo hatten.

[K.T.]



Fr. 29.03.2019 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

### SKINNY LISTER

Mo. 01.04.2019 | Luxor, Köln

### GRACE CARTER

Di. 02.04.2019 | Stadtgarten, Köln

### KIEFER SUTHERLAND

Di. 02.04.2019 | Artheater, Köln

### SOPHIE AND THE GIANTS

Di. 02.04.2019 | Luxor, Köln

### SHARON VAN ETTEN

Sa. 06.04.2019 | YUCA, Köln

### DECLAN J DONOVAN

Sa. 06.04.2019 | Luxor, Köln

### THE RAVEN AGE

So. 07.04.2019 | Blue Shell, Köln

### BILLY LOCKETT

special guest: Ferris & Sylvester

So. 07.04.2019 | MTC, Köln

### LOCUST FUDGE

Mo. 08.04.2019 | Blue Shell, Köln

### JOHN J PRESLEY

Mo. 08.04.2019 | Studio 672, Köln

### HOLLYDAYS

Di. 09.04.2019 | YUCA, Köln

### HIGHASAKITE

special guest: Yoke Lore

Mi. 10.04.2019 | Blue Shell, Köln

### JULIA JACKLIN

Mi. 10.04.2019 | Luxor, Köln

### CRIPPLED BLACK PHOENIX

special guest: Soft Kill & Fotocrime

Mi. 10.04.2019 | Veedel Club, Köln

### BLINKER

Do. 11.04.2019 | MTC, Köln

### E.B. THE YOUNGER

Fr. 12.04.2019 | Luxor, Köln

### MAX & HARVEY

Fr. 12.04.2019 | Die Kantine, Köln

### KAKKMADDAFAKKA

Sa. 13.04.2019 | Artheater, Köln

### KEYWEST

Sa. 13.04.2019 | Die Kantine, Köln

### FRITTENBUDE

So. 14.04.2019 | Artheater, Köln

### ART BRUT

So. 14.04.2019 | Studio 672, Köln

### ADAM FRENCH

So. 14.04.2019 | MTC, Köln

### STAND ATLANTIC

Mo. 15.04.2019 | YUCA, Köln

### STELLA DONNELLY

Mo. 15.04.2019 | Luxor, Köln

### SAINT VITUS

special guest: Doppelord

Di. 16.04.2019 | MTC, Köln

### DRENGE

Di. 16.04.2019 | Luxor, Köln

### JAWBONE

Di. 16.04.2019 | Blue Shell, Köln

### CHERRY GLAZERR

Mi. 17.04.2019 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

### LAKE STREET DIVE

Mo. 22.04.2019 | Studio 672, Köln

### KELVIN JONES

Di. 23.04.2019 | MTC, Köln

### CHELOU

Di. 23.04.2019 | Artheater, Köln

### THE SLOW READERS CLUB

Di. 23.04.2019 | Blue Shell, Köln

### YOUTH KILLED IT

Mi. 24.04.2019 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

### THE HUNNA

Mi. 24.04.2019 | YUCA, Köln

### LION SPHERE

special guest: Monako

### GOSTO

Do. 25.04.2019 | Artheater, Köln

### JOYCE MANOR

Do. 25.04.2019 | MTC, Köln

### ZODIAC

Do. 25.04.2019 | Blue Shell, Köln

### NILÜFER YANYA

Fr. 26.04.2019 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

### GERRY CINNAMON

Fr. 26.04.2019 | Die Kantine, Köln

### JAMIE LAWSON

special guest: Andy Burrows

### WE INVENTED PARIS

Sa. 27.04.2019 | Artheater, Köln

### DIRTY DEEDS '79

Sa. 27.04.2019 | Luxor, Köln

### JAMES HERSEY

So. 28.04.2019 | Luxor, Köln

### WHEATUS

So. 28.04.2019 | Artheater, Köln

### SELIG

Mo. 29.04.2019 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

### CAN'T SWIM

Mo. 29.04.2019 | Blue Shell, Köln

### MONSTER TRUCK

Fr. 03.05.2019 | Die Kantine, Köln

### NOTHING MORE

Fr. 03.05.2019 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

### BETTER OBLIVION COMMUNITY CENTER

Mo. 06.05.2019 | Die Kantine, Köln

### ALICE PHOEBE LOU

Di. 07.05.2019 | Stadtgarten, Köln

### RHYS LEWIS

Do. 09.05.2019 | Bürgerhaus Stollwerck, Köln

### DAVE HAUSE & THE MERMAID

Fr. 17.05.2019 | Die Kantine, Köln

### PETER DOHERTY & THE PUTA MADRES

Sa. 18.05.2019 | Die Kantine, Köln

### MAREN MORRIS

Sa. 18.05.2019 | Die Kantine, Köln

### ERIC NAM

Do. 27.06.2019 | Die Kantine, Köln

### ANIMAL AS LEADERS

Di. 17.09.2019 | Essigfabrik, Köln

### DAME

special guest: Mace

kölnticket.de Ticket hotline: 0221-2801



# In Concert

**WHAT IS LOVE?**

**90er PARTY VS 2000er PARTY**

**WELTHIT INFINITY**

**ENTRY 40 EURO ALLE GETRAENKE INCLUSIVE AUSSER CHAMPAGNER**

**GURU JOSH PROJECT**  
DARREN BAILIE

**Pascha**  
NIGHTCLUB KÖLN  
Hornstraße 2 • Köln  
FR 26|04|19  
AB 21 UHR

**kölnTicket.de**  
Tickethotline: 0221-2801

VVK, 24 STD. TÄGLICH AN DER PASCHA-KASSE OHNE VVK GEBÜHR (HORNSTR. 2, 50823 KÖLN) ODER BEI KÖLNTICKET SOWIE ALLEN ANDEREN VVK-STELLEN (ZZGL. VVK GEBÜHR)

**Dabei sein**  
wenn wir unterwegs sind

Die perfekte Musik, der schöne Film, der gerechte Zorn, das letzte Bier. Wo steckt das gute Leben.

StadtRevue – Das Monatsmagazin für Köln

**STADTREVUE**  
Das Monatsmagazin für Köln

facebook stadtrevue.de

**FR. 5.4.**

ASPEKTE IV:

## Jazz im Kammermusiksaal

Heute ist in der Jazz-Reihe kubanisches Flair an zwei Flügeln zu erleben.

Das Programm »Duets« der Jazz-Pianistin und -Sängerin Marialy Pacheco und ihres Partners Omar Sosa, der neben seinem Klavierspiel auch Gesang und Effekte beiträgt, verspricht ein mitreißendes Wechselspiel von vier Händen an zwei Flügeln. Beide Musiker stammen aus Kuba und stehen jeweils für große stilistische Bandbreite. Pachecos Musik zeichnet sich durch eine Mischung aus traditioneller kubanischer Musik, afro-kubanischen Rhythmen und zeitgenössischem Jazz aus. 2007 war Marialy Pacheco das erste Mal zu Gast im Kammermusiksaal, seinerzeit mit einem Solo-Konzert im »Jazz-Klaviersommer«. Damals stand sie noch am Anfang ihrer Karriere. Fünf Jahre später wurde sie als erste Frau mit dem renommierten »Montreux Jazz Festival Award« ausgezeichnet und gilt heute als eine der bedeutendsten musikalischen Botschafterinnen ihres Landes, auch wenn sie mittlerweile schon lange in Deutschland lebt. (Bonn, Kammermusiksaal, 20:00 Uhr)

## Le Butcherettes

Seit über einem Jahrzehnt ist die 2007 in Guadaluajara gegründete Garage-Punkrock-Band um Frontfrau Teresa Suárez Coscío aka Teri Gender Bender unermüdlich auf Tour. Mit ihren bisher drei Alben sowie ihren furiosen Live-Shows haben sich Le Butcherettes international den Ruf als eine der intensivsten Acts in Sachen Garage-Rock erspielt. Auf ihrem vierten Album »bi/Mental« verlässt die inzwischen zum Quartett angewachsenen Band das Korsett des sperrigen Punk zugunsten eines eingängigeren Sounds, der der inhaltlichen Tiefe der Texte mehr Raum verschafft. Support: Drens. (Köln, Artheater, 20:00 Uhr)

**SA. 13.4.**

## The Rhubarbs und Semmel's Hot-Shots

Die Barbershop-Sängerinnen von The Rhubarbs bieten in ihrem Programm »Jazz und Gesang am Bahnübergang« gemeinsam mit den Jazzmusikern von Semmel's Hot-Shots rund um Reiner »Semmel« Brothuhn beschwingte Unterhaltung im Schrankenbereich. Denn eines ist sicher: Bei groovigem A cappella-Gesang und swingendem Hot-Jazz kommt an keiner geschlossenen Schranke Langeweile auf. (Bonn, Kleine Beethovenhalle, 20:00 Uhr)

**SO. 14.4.**

## Big Daddy Wilson

In den Jahren 2017 und 2018 war Wilson Blount, besser bekannt als Big Daddy Wilson, bereits zweimal zu Gast in der Harmonie. Und diese beiden Konzerte sollen mit zum Besten gehören, was man dort im Bereich Blues & Soul in den letzten Jahren sehen und hören konnte; die Show und vor allem die ausdrucksstarke Stimme schlugen damals ein wie eine Bombe. Jetzt, bei seinem dritten Auftritt in Endenich, wird der Sänger aus North Carolina gemeinsam mit seiner fantastischen Band das neue Album »Deep In My Soul« vorstellen. (Bonn, Harmonie, 19:00 Uhr)

**MO. 15.4.**

## The Dissonant Series 64

Die Reihe für improvisierte Musik, Neue Musik und aktuelle elektronische Musik ist heute in ei-

ner der außergewöhnlichsten Bonner Räumlichkeiten für Konzerte zu Gast: In der alten Zentrifugehalle im Haus der Luft- und Raumfahrt spielt das Fantasm Trio, bestehend aus dem deutschen Geiger Albrecht Maurer, dem in New York lebenden rumänischen Pianisten Lucian Ban und dem amerikanischen Bratschisten Mat Maneri. Die drei Musiker haben sich im preisgekrönten Third-Stream-Projekt »Enesco Re-Imagined« kennengelernt und sind nun mit einem neuen Programm unterwegs. Mit freier Improvisation und Eigenkompositionen, neuen Stimmungsbildern aus Transilvanien, dem Flair der New Yorker Down Town-Szene und kommunikativer rheinischer Offenheit gehen sie gemeinsam auf eine Reise durch das Wunderland der aktuellen kommunikativen Musik. (Bonn, Zentrifuge, 20:00 Uhr)

**MI. 17.4.**

## Seed to Tree

Die Luxemburger machen inzwischen seit acht Jahren zusammen Musik, und über die Jahre hat die Band ihren zu Anfang eher schlichten Roots-Folk zu einem energiegeladenen Indie- und Folk-Pop weiterentwickelt. Jetzt ist das Quintett drei Jahre nach seinem Debütalbum »Wandering« mit dem neuen Album »Proporitions« und eingängigen Melodien zwischen zarten Indie-Klängen und britischem Shoe-gaze der 80er Jahre erneut im Stereo Wonderland zu sehen. (Köln, Stereo Wonderland, 20:00 Uhr)

**MI. 17.4. & DO. 18.4.**

## live arts

Die Reihe »live arts« widmet sich den »darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und Performance« – und heute ausdrücklich der Musik. Denn zu Gast ist das in Düsseldorf gegründete deutsch-schweizerische Duo Grandbrothers, bestehend aus Erol Sarp und Lukas Vogel. Der Sound der Grandbrothers zeichnete sich bisher vor allem dadurch aus, dass jeder Ton, jedes Geräusch durch ein einziges Instrument entsteht – einen klassischen Konzertflügel, dessen Grenzen der klanglichen Ausdrucksmöglichkeiten mit Hilfe eines Systems aus elektromechanischen Hämmern bis zum Äußersten ausgereizt wurden. Nun haben sie diese selbstgewählte Beschränkung temporär außer Kraft gesetzt und in enger Zusammenarbeit mit dem russischen Komponisten, Geiger und Performer Mischa Tangian ihre hypnotischen und feingliedrigen Songs um Arrangements für ein Ensemble erweitert. Support: Linda Vogel. (Bonn, Bundeskunsthalle, 20:00 Uhr)



Big Daddy Wilson

# Kunst

◀ Der Hl. Sebastian wird von der Hl. Irene geheilt  
Felice Ficherelli, 17. Jh.



## Pracht, Macht und Leidenschaft – Die Medici

### ITALIENISCHE BAROCKKUNST AUS AMERIKANISCHER SAMMLERHAND

Im Arp Museum Bahnhof Rolandseck treffen zwei Sammlungen auf Augenhöhe zusammen. In der Kunstkammer Rau mit der Dauerleihgabe der Sammlung Rau für UNICEF ist eine der bedeutendsten Privatsammlungen zur Florentiner Barockkunst zu Gast: die Sammlung von Sir Marc Haukohl, einem texanischen Banker mit deutschen Wurzeln, der an der prachtvollen Barockmalerei aus der Sammlerdynastie der Medici Gefallen fand. 34 Werke aus seiner Sammlung werden jetzt auf Europatournee geschickt, das Arp Museum ist eine der vier Stationen.

Die Medici in Florenz galten als die ersten Sammlerpersönlichkeiten im 16. Jahrhundert. Doch natürlich waren sie auch Machtmenschen, politische Strategen und Schöngeister. Sie waren ein Clan, der drei Päpste und vierzehn Kardinäle stellte und mit den Herrscherhäusern Europas aufs Beste vernetzt war. Das Arp Museum beleuchtet jetzt ihre Rolle als Förderer von Kunst und Kultur; unter der Protektion der Medici entwickelten sich Maler und Bildhauer zu den Besten ihrer Zeit.

Die Barockzeit war eine Epoche voller Widersprüche und eine Zeit großer Umbrüche in Florenz (als »barock« wird eine nicht perfekte Kugel bezeichnet): Religiöse Umwälzungen, naturwissenschaftliche Entdeckungen, technische Neuerungen und die Entwicklung des modernen

Bankenwesens prägten diese Epoche. Durch Pachteinnahmen und Steuern wurden die Dynastien reich, es entstanden fürstliche Sammlungen; die Medici als die bedeutendste Dynastie in Florenz wurden zu Auftraggebern für Künstler, Wissenschaftler, Poeten und Musiker. Man gab seinen Reichtum innerhalb der Stadt aus und förderte so deren Wohlstand und Ansehen.

Im Eingangsbereich der Kunstkammer Rau begegnen uns in vier ovalen Bildmedaillons die Porträts der »uomini famosi«, der berühmten Männer dieser Zeit. Es handelt sich dabei um den Universalkünstler Michelangelo, den Philosophen Ficino, den Politiker Machiavelli und den Physiker und Astronomen Galileo Galilei. Dieser wurde von der Inquisition verfolgt, weil er die Theorie

Kopernikus' unterstützte und damit das herrschende Weltbild erschütterte. (Die Auffassung, dass nicht die Erde, sondern die Sonne der Mittelpunkt des Universums sei, war eine von der Kirche nicht hinnehmbare Erkenntnis!) In Florenz erhielt Galilei Schutz durch die Medici und konnte so seine Studien fortsetzen. Zum Dank dafür nannte er die vier von ihm entdeckten Jupitermonde die »mediceischen Gestirne«.

Aber auch Bilder mit »Sex and Crime«, Lust und Leidenschaft kommen in der Ausstellung zu schönster Geltung. Da wird der Heilige Sebastian als sinnlicher Jüngling dargestellt, der es genießt, wie die Heilige Irene die Pfeile aus seinem makellosen Körper entfernt (Felice Ficherelli). Mit Darstellungen von nackten Jünglingen in schmachtdem Pathos und lasziver Erotik konnten sich selbst Kirchenmänner gut und gerne umgeben, handelte es sich doch um religiöses Personal aus der Heiligen Schrift und war somit unbedenklich.

Mit pathetischen Gesten werden die schrecklichsten Verbrechen dargestellt. In dem Bild von Onorio Marinari »Judith enthauptet Holofernes« scheint das Schwert mit seinem prunkvollen Knauf sanft wie ein Buttermesser in den männlichen Hals zu gleiten. Nur der verstörte Blick der Dienerin im Hintergrund lässt erahnen, dass hier etwas Unerhörtes geschieht.

Auch die Commedia dell'Arte war bei den Medici ausgesprochen beliebt; die Truppe bespielte ein eigenes Theater in unmittelbarer Nähe der Uffizien in Florenz. Auf dem Gemälde von Giovanni Domenico Feretti mit seinem überbordenden Rahmen (er wurde von einer deutschen Bildhauerin nach alten Vorbildern nachgeschaffen) schmachtet Arlecchino im zusammengenähten Flickenkostüm seine Columbina an. Von Watteau, Degas und Picasso wurde das Arlecchino-Thema später weitergeführt, der Harlekin und Possenreißer wurde zum Vorbild für unseren Lappenclown.

Natürlich standen auch religiöse Themen stark im Focus der Medici, befinden wir uns doch in der Zeit der Gegenreformation. Es ging um große Gefühle, um Schmerz und Leid der Heiligen, und auch die Marienfrömmigkeit stand hoch im Kurs.

In dem außergewöhnlichen Verkündigungsbild von Alessandro Gheradini vollzieht sich das göttliche Mysterium als Fest von Farbe und Licht. Wie ein Sturm fegt der Hauch des Heiligen Geistes in Gestalt der Taube durch die Szenerie, bringt heftige Bewegung in die Gewänder und zerzaust die Schöpfe der Engel, die vom aufgewühlten Himmel aus das Geschehen begleiten. Dramatik pur!

[ULRIKE BECKS-MALORNY]

»Im Lichte der Medici. Barocke Kunst Italiens«, bis 8. September 2019, Arp Museum Bahnhof Rolandseck, Hans-Arp-Allee 1, 53424 Remagen, Di-So 11 bis 18:00 Uhr

# Kunst ABC

## Bonn

★ **August Macke Haus** Hochstadenering 36, di, mi, fr 11–17 h, do 13–21 h, sa–so 11–17 h → **Dauerausstellung** Das ehemalige Wohn- und Atelierhaus des Künstlers und seiner Familie vermittelt die faszinierende Geschichte des Lebens von Macke (*Dauerausstellung*). → **Gratwanderung. Expressionistische Holz- und Linolschnitte aus der Sammlung Museum August Macke Haus** im Dialog mit Benjamin Badock, Christiane Baumgartner, Gabriela Jolowicz, Christoph Ruckhäberle, Tal R, Gert & Uwe Tobias, Barthélemy Togo, Georg Winter (12.4. bis 15.9.).

★ **Beethoven-Haus** Bonngasse 18–26, täglich 10–17 h, so und feiertags 11–17 h → **Ständige Ausstellung** Mit über 150 originalen Ausstellungsstücken gewährt die Sammlung tieferen Einblick in das Leben und Werk des großen Komponisten (*Dauerausstellung*).

★ **Deutsches Museum Bonn** Ahrstraße 45, di–fr 10–17 h, so 12–17 h, so 10–17 h → **Museum für zeitgenössische Forschung und Technik** Naturwissenschaftliche und technische Höhepunkte aus zeitgenössischer Forschung und Technik in Deutschland (*Dauerausstellung*). → **Playmobil-Technikgeschichte(n). Sammlung Oliver Schaffer** (siehe Fotokasten) (12.4. bis 25.8.).

★ **Frauenmuseum Bonn** Im Krausfeld 10, di–sa 14–18 h, so 11–18 h → **Aufbruch der Frauen in die Politik der Moderne. Vom Frauenwahlrecht zum Frauenmandat** Der erste Teil der Ausstellung beleuchtet die Entwicklung »vom Frauenwahlrecht zum Frauenmandat«. Der zweite Teil der Ausstellung »Vom Kampf um

die Gleichberechtigung und um die ersten Ministerinnen bis zur Neuen Frauenbewegung« wird anschließend gezeigt (bis 1.5.).

★ **Haus der FrauenGeschichte** Wolfstr. 41, mi–so 14–18 h → **Dauerausstellung** Sieben Zeiträume der Ausstellung sind zu einer Spirale der Zeit miteinander verbunden (*Dauerausstellung*). → **Garten der Erinnerung. Gedenkort für mutige Frauen aus Ravensbrück** Im Rahmen eines Projekts zur Gedenkkultur der Frauen in Ravensbrück entstanden Gedenksteine – angelehnt an die jüdische Tradition, beim Besuch eines Grabes einen schlichten Stein zu hinterlassen. Einige dieser Gedenksteine liegen im Garten des Hauses.

★ **Haus der Geschichte** Willy-Brandt-Allee 14, di–fr 9–19 h, sa, so und feiertags 10–18 h, U-Bahn-Galerie ist 24 Stunden geöffnet → **Unsere Geschichte. Deutschland seit 1945** Begeben Sie sich auf eine Zeitreise durch die deutsche Geschichte seit 1945: Die Ausstellung beginnt mit den Nachkriegsjahren, Neuanfängen und der Teilung Deutschlands (*Dauerausstellung*). → **Angst. Eine deutsche Gefühlslage?** Neben diesen individuellen Ängsten, wie die vor Spinnen oder Höhe, gibt es Ängste, die viele betreffen, manchmal sogar die Gesellschaft als Ganzes. Es sind Ängste, die uns nicht als Einzelnen bedrohen und die wir auch nicht alleine überwinden können. Diesem Phänomen geht die Ausstellung nach (bis 19.5.). → **Made in England. Fotografien von Peter Dench** Denchs Fotos sind mehr als eine Dokumentation von alltäglichem und weniger alltäglichem Leben in England. Er beschönigt und inszeniert nicht und begegnet seinen Landsleuten auf Augenhöhe. Gleichzeitig sind seine Aufnahmen geprägt von einer großen Prise des berühmten englischen Humors (bis 10.11.).

Deutsches Museum Bonn:

## Playmobil-Technikgeschichte(n).

Sammlung Oliver Schaffer

1974 trat das Systemspielzeug PLAYMOBIL der fränkischen Firma geobra Brandstätter seinen Siegeszug in die Welt an. Seit dem verkörpern die 7,5 cm großen Kunststofffiguren kreative Spielkultur in den Kinderzimmern. Der Hamburger Künstler Oliver Schaffer, der selbst als Kind mit den PLAYMOBIL-Figuren spielte, besitzt mit mehr als 50.000 Figuren und über 500.000 Einzelteilen eine der größten PLAYMOBIL-Sammlungen der Welt. Für die Ausstellung inszeniert Schaffer imposante Schaulandschaften mit über 5.000 Figuren, korrespondierend zu den Leitthemen des Hauses: Wissenschaft und Technik. Das Spektrum reicht von der Polarforschung über Mars Expeditionen bis zur Archäologie.

Darüber hinaus zeigt die Schau den Herstellungsprozess der bunten KULT-Figuren. Eine Spritzgießmaschine der Firma Dr. Boy stellt im Rahmen von Vorführungen »live« PLAYMOBIL-Hasen her!

Natürlich dürfen alle Museumsgäste, egal wie alt, an Spieltischen ihre eigenen PLAYMOBIL-Technikgeschichte(n) nachspielen (12.4. bis 25.8.).

★ **Kunst- und Ausstellungshalle der BRD** Friedrich-Ebert-Allee 4, di–mi 10–21 h, do–so und feiertags 10–19 h → **Michael Jackson. on the wall** Die Ausstellung untersucht den Einfluss Jacksons auf einige der führenden Persönlichkeiten der zeitgenössischen bildenden Kunst. Erstmals werden Werke von über vierzig Künstlern versammelt, die aus öffentlichen und privaten Sammlungen in aller Welt stammen, darunter auch Exponate, die eigens für die Ausstellung geschaffen wurden (bis 14.7.). → **Power Play. Anna Uddenberg** Uddenberg beschäftigt sich mit gesellschaftlichen Konventionen, Normen, Strukturen, Rhetoriken und hinterfragt Denk- und Sehgewohnheiten sowie unsere mentale und physische Mobilität. Mit ihren Skulpturen und Installationen reflektiert sie unsere Zeit, unseren Alltag und untersucht, wie sich die Konsumkultur auch durch neue Technologien – insbesondere die sozialen Medien – verändert (5.4. bis 15.9.). → **Goethes Gärten. Grüne Welten auf dem Dach der Bundeskunsthalle** Der Garten auf dem Dach der Bundeskunsthalle lädt zum Flanieren und Verweilen ein, zum ästhetischen Genuss und zur naturwissenschaftlichen Erkundung (13.4. bis 15.9.). → **Carsten Höller. Bonner Rutschbahn / Bonn Slide** Der belgische Künstler hat für die Bundeskunsthalle eine spezielle, ortsbezogene Slide für die Eingangsfassade entwickelt, die das Dach und den Vorplatz verbindet und (Saisonal nutzbar / Das Dach des Hauses ist bis zum Frühjahr geschlossen).

★ **Kunstmuseum Bonn** Friedrich-Ebert-Allee 2, di–so 11–18 h, mi 11–21 h → **Große Geister. Die Sammlungsneupräsentation** Neuhängung der Sammlung des Kunstmuseums Bonn (*Dauerausstellung*). → **VIDEONALE.17. refracted realities** Ausgewählt aus über 1.100 Wettbewerbseinsendungen aus 66 Ländern, werfen die Werke der VIDEONALE.17 Schlaglichter auf Fragen unter dem Thema refracted realities (gebrochene Wirklichkeiten) (bis 14.4.). → **Stereo Typen. Werke aus der grafischen Sammlung des Kunstmuseum Bonn** Die Präsentation versammelt grafische Werke von KünstlerInnen, die sich mit Fragen nach Rollenzuschreibungen, Geschlechteridentität und der Tragfähigkeit gesellschaftlicher Normen auseinandersetzen (bis 2.6.). → **Monika Baer. Preis der Stiftung Dieter Krieg 2019** Der mit 15.000 Euro dotierte Dieter Krieg Preis, ist für den Ankauf eines Gemäldes vorgesehen sind. Das Haus hat sich für den Erwerb eines Bildes der Berliner Malerin Baer entschieden, das nun im Rahmen einer kleinen Werkschau präsentiert wird (30.4. bis 16.6.).

★ **LVR-LandesMuseum Bonn** Colmantstraße 14–16, di–fr, so und feiertags 11–18 h, sa 13–18 h → **Vom Neandertaler in die Gegenwart** Eine erlebnisreiche Zeitreise von der Steinzeit bis in die Gegenwart (*Dauerausstellung*). → **Walter**

**Dohmen** Die Ausstellung zum Thema »Tanz und Bewegung« stellt zum einen der besten deutschen Graphik-Künstler vor, zum andern vermittelt die Präsentation das breite Spektrum an gestalterischen Techniken, die die zeitgenössische Graphik bietet (bis 21.4.). → **Europa in Bewegung. Lebenswelten im frühen Mittelalter** Die Ausstellung präsentiert ein überraschend vielschichtiges und facettenreiches Bild der Spätantiken und des zersplitterten Frühmittelalters. Ca. 150 kostbare Objekte legen Zeugnis für den regen Austausch von Ideen, Glauben, Traditionen und Handelsgütern der unterschiedlichen Lebenswelten ab (bis 25.8.). → **Ritter und Burgen. Zeitreise ins Mittelalter. Eine Mitmachausstellung** Die Mitmachausstellung ist ein internationales Kooperationsprojekt des LVR-LandesMuseum Bonn mit dem Museum Den Haag, dem Museum Het Valkhof Nijmegen und Bruns B.V. Bergeijk (bis 25.8.).

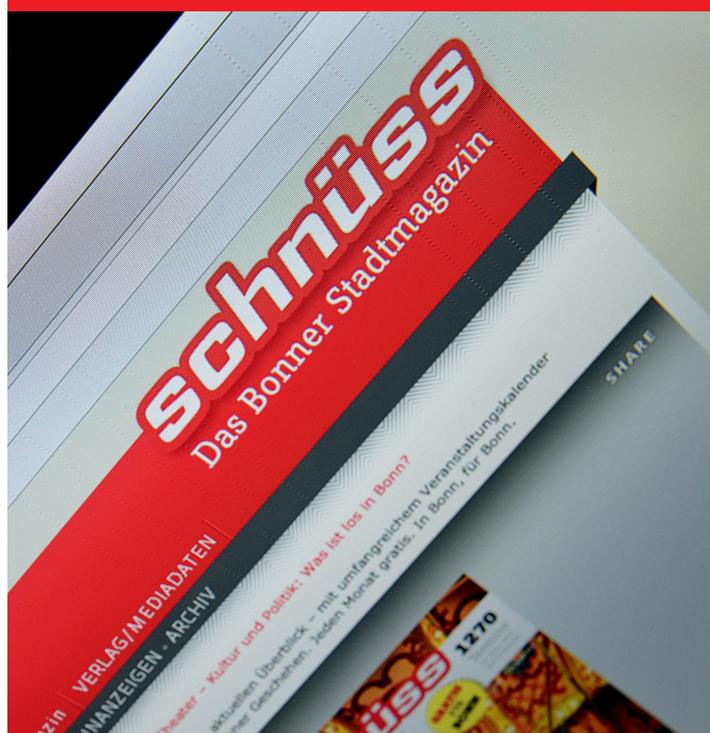
## Rheinbach

★ **Glasmuseum Rheinbach** Himmeroder Wall 6, di–fr 10–12 h und 14–17 h, sa, so und feiertags 11–17 h → **Ständige Ausstellung** In der Dauerausstellung sind wertvolle Gläser des Barocks bis zum zeitgenössischen Studioglas vertreten. Das Museum gibt einen Überblick über die Kunst böhmischer Glasherstellung und -veredlung (*Dauerausstellung*).

## Remagen

★ **arp museum Bahnhof Rolandseck** Hans-Arp-Allee 1, di–so und feiertags 11–18 h → **Sammlung Arp 2018: „Ich zerschneide Berge von Papier in einer großen Euphorie“** Im Œuvre Hans Arps nehmen Papierarbeiten eine besondere Stellung ein, denn mit keinem anderen Medium geht der Künstler derart vielfältig um. Immer wieder lotet er dessen Grenzen aus und gelangt zu neuen Verwendungsmöglichkeiten (bis 28.4.). → **Gestaltung der Zukunft. Stipendiatinnen und Stipendiaten des Künstlerhauses Schloss Balmoral und des Landes Rheinland-Pfalz 2018/19** Ausstellende Künstler\*innen: Laura Eckert, Florian Graf, Andrea Eva Györi, René Hüls, Ruth Hutter, The liveloveworkCollection (Bert Jacobs), Soyoung Kim, Rieke Köster, Björn Kühn, Gregory Olympio, Nelmarie du Preez, Max Ruf, Lisa Marie Schmitt, Konstantin Voit, Till Wyler von Ballmoos (bis 5.5.). → **Im Lichte der Medici. Barocke Kunst Italiens** Die Haukohl Family Collection European Tour (bis 8.9.). → **Otto Piene. Alchemist und Himmelsstürmer** Als Mitbegründer der ZERO-Bewegung 1958 in Düsseldorf zählt Piene (1928–2014) zu den Protagonisten der internationalen Abstraktion nach 1945. Piene entwickelte

ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET



ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER

AUCH VERGRIFFENE AUSGABEN IM ARCHIV

[www.schnuess.de](http://www.schnuess.de)

seine Kunst zeitlebens weiter, wie die Ausstellung in rund 60 Leinwänden, Keramiken und Lichtarbeiten zeigt (bis 5.1.2020).

## Brühl

★ **Max Ernst Museum Brühl des LVR** Comesstraße 42 / Max-Ernst-Allee 1, di-so 11-18 h → **Sammlung** Die Präsentation umfasst rund siebzig Schaffensjahre von Max Ernst: die dadaistischen Aktivitäten im Rheinland, die Beteiligung an der surrealistischen Bewegung in Frankreich, das Exil in den USA und schließlich die Rückkehr nach Europa im Jahr 1953 (*Dauerausstellung*). → **Joana Vasconcelos. Maximal** Das Haus widmet der international bekannten, portugiesischen Künstlerin Vasconcelos (\*1971) eine erste Einzelausstellung in einem Museum in Deutschland. In ihren meist monumentalen Arbeiten verwendet Joana Vasconcelos Alltagsgegenstände und verbindet sie zu einer surrealistischen Objektkunst neuer Generation (7.4. bis 4.8.).

## Troisdorf

★ **Burg Wissem Bilderbuchmuseum der Stadt Troisdorf** Burgallee 1, di-fr 11-17 h, sa, so und feiertags 10-18 h → **Sammlung** Beginnend mit den Jahren vor dem ersten Weltkrieg und der Zeit der Weimarer Republik, liegt der zeitliche Schwerpunkt der Sammlung der Originalillustrationen auf der Zeit nach 1945; Hier sind die wichtigsten Künstlerinnen und Künstler vertreten. (*Dauerausstellung*). → **Janosch. Zurück im Bilderbuchmuseum** Endlich ist es soweit! Nach langen Reisen zu unterschiedlichen Ausstellungshäusern und -orten sind die Originalarbeiten von Janosch wieder im Bilderbuchmuseum Burg Wissem eingetroffen. Das Haus verfügt über den weltweit größten Bestand an Janosch-Illustrationen aus der Dauerleihgabe der Janosch-Film & Medien AG Berlin (bis 30.6.).

## Köln

★ **Käthe Kollwitz Museum Köln** Neumarkt 18-24, di-fr 10-18 h, sa, so und feiertags 11-18 h → **Anja Niedringhaus. Bilderkriegerin** Nahezu ein Vierteljahrhundert berichtet Niedringhaus (1965-2014) von Kriegsschauplätzen in aller Welt wie dem Balkan, dem Irak, und immer wieder aus Afghanistan. Als die Fotografin dort am 4. April 2014 während eines Reportage-Einsatzes einem Attentat zum Opfer fällt, hinterlässt sie ein beeindruckendes Œuvre (bis 30.6.).

★ **Museum Ludwig** Heinrich-Böll-Platz, di-so und feiertags 10-18 h, jeden 1. do bis 22 h → **Hockney/Hamilton. Expanded Graphics** Anlässlich der Schenkung der Kölner Sammler Herbert Meyer-Ellinger und Christoph Vowinkel zeigt das Museum seinen gesamten Bestand an Arbeiten auf Papier von David Hockney und Richard Hamilton, ergänzt um Leihgaben aus Privatbesitz (bis 14.4.). → **Nil Yalter. Exile is a hard job** In maleurischen Collagen, in Montagen und Videos integriert die türkische Künstlerin Yalter (\*1938) Fotos, Zeichnungen und Berichte von Arbeiterinnen und MigrantInnen. (bis 2.6.). → **Jac Leirner. Wolfgang-Hahn-Preis 2019** Leirner erhält 2019 den 25. Wolfgang-Hahn-Preis. Seit den 1980er Jahren hat sie mit ihren Skulpturen, Bildern und Installationen die Idee des Originals und des Wertes von Kunstwerken infrage gestellt (10.4. bis 21.7.).

★ **Wallraf-Richartz-Museum** Obenmarspforten 40, di-so und feiertags 10-18 h, jeden 1. und 3. do bis 22 h → **Der Wolf. Zwischen Mythen und Märchen** Die Sonderschau zeigt mehr als dreißig Wolf-Darstellungen von Künstlern wie Rubens, Piranesi, Corinth und Klinger, die aus künstlerischer Perspektive vom komplizierten Verhältnis zwischen Mensch und Wolf erzählen (bis 28.4.). → **Sonntag des Lebens. Lifestyle im Barock** Die neue Sammlungspräsentation bietet besonders reizvollen, selten gezeigten oder frisch restaurierten Gemälden eine Bühne (bis 18.8.).

## Düsseldorf

★ **Kunsthalle Düsseldorf** Grabbeplatz 4, di-so und feiertags 11-18 h, die Ausstellung im Parkhaus ist 24 Stunden geöffnet → **D - Polytop. Kunst aus Düsseldorf** Die Schau versammelt Arbeiten von 13 Künstler\*innen aus Düsseldorf und der Region, die einen wichtigen Beitrag zur Kunstszene in Düsseldorf leisten. Ein Großteil stammt aus dem Umfeld der Düsseldorfer Kunstakademie und schafft bis heute als »Artist's Artist« konsequent, aber eher im Verborgenen sein künstlerisches Werk (bis 28.4.).

★ **K20 - Kunstsammlung NRW** Grabbeplatz 5, di-fr 10-18 h, sa, so und feiertags 11-18 h

★ **K21 - Kunstsammlung NRW** Ständehausstraße 1, di-fr 10-18 h, sa, so und feiertags 11-18 h → **Sammlung** Vor 50 Jahren ist in Düsseldorf ein Museum gegründet worden, das heute eine einzigartige Auswahl an Werken des 20. und 21. Jahrhunderts besitzt (*Dauerausstellung*). → **Ed Atkins. Ye Olde Food** Der britische Künstler Atkins (\*1982, Oxford) gilt als Pionier einer jungen Künstlergeneration, welche die tiefgreifenden Veränderungen der Lebenswirklichkeit durch die rasante Entwicklung der digitalen Medien reflektiert. In seiner Einzelausstellung präsentiert der Künstler aktuelle für die Sammlung erworbene Video und Textarbeiten, die er zusammen mit weiteren Werken in den Räumen der Bel Etage neu inszeniert (bis 16.6.). → **Tomás Saraceno. in orbit** Über der Piazza des K21 schwebt in über 25 Metern Höhe die riesige Rauminstallation in orbit des Künstlers Tomás Saraceno (seit März 2017).

★ **Museum Kunst Palast** Ehrenhof 4-5, di-so 11-18 h, do 11-21 h → **Sammlungsbereiche. Fünf Sammlungen unter einem Dach** Gemäldegalerie, Moderne, Graphik, Skulptur und Angewandte Kunst, Glas (*Dauerausstellungen*). → **Zwischen Nähe und Distanz. Konstruktion von Wirklichkeiten. Von Goya bis Picasso** Die Graphik-Präsentation umfasst Arbeiten, die mit zweideutigen Situationen den Blick öffnen. Zu sehen sind Werke von Ernst Barlach, Peter Doig, Francisco de Goya, Jenny Holzer, Käthe Kollwitz, Pablo Picasso, Gerhard Richter und Anna Vogel (bis 2.6.). → **Zu schön, um wahr zu sein. Das Junge Rheinland** 2019 jährt sich die Gründung der Künstlervereinigung »Junges Rheinland« zum 100. Mal. Das Kernstück der Ausstellung bilden zwölf exemplarisch ausgewählte Positionen, die stellvertretend für eine ganze Reihe von weiteren Mitgliedern der Vereinigung mit einer komprimierten Werkauswahl vorgestellt werden (bis 2.6.). → **Fotografinnen an der Front. Von Lee Miller bis Anja Niedringhaus** Die Ausstellung präsentiert rund 140 Arbeiten von acht Fotografinnen aus den letzten 80 Jahren. Unter den Aufnahmen finden sich intime Einblicke in den Kriegsaltag und Zeugnisse erschütternder Gräueltaten ebenso wie Hinweise auf die Absurdität des Krieges und seiner Konsequenzen (bis 10.6.). → **Fabelfakt. Pia Fries** Die Schweizer Künstlerin Fries schloss ihr Malereistudium 1986 als Meisterschülerin von Gerhard Richter ab. National und international wurde ihr Werk bereits an vielen Orten gezeigt, wobei diese Präsentation ihre erste größere Einzelausstellung in Düsseldorf ist (bis 16.6.).

## Zülpich

★ **Museum der Badekultur** Andreas-Broicher-Platz 1, di-fr 10-17 h, sa, so und feiertags 11-18 h → **Dauerausstellung** Erleben Sie in vier Abteilungen die Geschichte der Badekultur von der Antike bis zur Gegenwart (*Dauerausstellung*). → **Barbie. Life in Plastic** Die Ausstellung zeigt Barbies und weitere vergleichbare Modepuppen, die den Zeitgeist des jeweiligen Jahrzehnts transportieren. Gekaufte, selbstgeschneiderte und -gebastelte Kleidungsstücke, Accessoires, Lifestyleprodukte wie auch Barbies Wohnwelt und Szenarien entführen die Besucherinnen und Besucher in Barbies Welt (bis 25.8.).

# 7. NACHT DER GALERIEN

BAD GOESBERG

FREITAG  
3. MAI 2019  
18-24 UHR

### DIE 10 KUNSTSTATIONEN:

CRAFTKONTOR Koblenzer Straße 35 / GALERIE JUDITH ANDREA Paul-Kemp-Straße 7 / GALERIE SCHÖN Löbestr. 1 / GALERIE 62 Germanenstraße 62 / HAUS AN DER REDOUTE Kurfürstenallee 1a / KUNSTHANDLUNG KESSEL Friesdorfer Str. 23 / KUNSTKABINETT STEFAN MOLL Friesdorfer Str. 100 / KUNSTVEREIN BAD GOESBERG Burgstr. 85 / STIFTUNG FÜR KUNST UND KULTUR e.V. Viktoriastraße 26 / THERHINEART IM KATHARINENHOF Venner Straße 51

Infos: [www.nacht-der-galerien.de](http://www.nacht-der-galerien.de)



PLAYMOBIL  
Technikkgeschichte(n)  
Sammlung  
Oliver Schaffer

SONDERAUSSTELLUNG  
12. April bis 25. August 2019  
im Deutschen Museum Bonn

playmobil  
Deutsches Museum  
BONN

The poster features a central blue circle with the text 'PLAYMOBIL Technikkgeschichte(n) Sammlung Oliver Schaffer'. Surrounding this circle are various Playmobil figures and vehicles, including astronauts, a helicopter, a car, and a boat. The background is a vibrant pink and red with white stars and a rocket trail. At the bottom, there are green and yellow silhouettes of plants and a car.

# Theater

## Ganz normal monströs

MARY SHELLEYS »FRANKENSTEIN« IM EURO THEATER CENTRAL

**Kaum ein Geschöpf hat seinen Schöpfer so verschlungen wie die Kreatur von Victor Frankenstein. Franksteins Monster ist eine Ikone von Horror, Kino und Pop geworden. Die Geschichte dahinter aber verblasste derart, dass das Monster häufig selbst zu Frankenstein wurde.**

Jens Heuwinkel trotzt nun allen ernsthaften, billigen und komischen Bildern der zum Leben erweckten Schreckenskreatur. In seiner ganz aufs Erzählen konzentrierten englischsprachigen Inszenierung im Euro Theater bringt Heuwinkel den Roman von Mary Shelley in einer fast schon irritierenden Detailtreue auf die Bühne. Licht und Schatten zanken sich um die Figuren – wie Romantik und Aufklärung um die Deutungshoheit über menschliche Vernunft und Hybris.

Victor Frankenstein ist hier weder Träumer noch irrer Wissenschaftler, sondern ein vom modernen Machbarkeitswahn getriebener Workaholic.

Und erst die menschliche Tragödie seines Werks stürzt ihn in die Abgründe des Lebens. Statt Prometheus scheint fast schon Ikarus Pate für diesen übers Ziel hinausschießenden Wissenschaftler Pate zu stehen.

Die Bühne ist zerklüftet, bildet gleichermaßen die Kulisse für polare Eisberge und alpine Gletscher, vor denen Schöpfer und Geschöpf ihre Fehde austragen. David Craig fasziniert als Victor Frankenstein und lässt in Gesten und Mimik die Hybris wissenschaftlicher Vernunft und den Ekel vor der eigenen Schöpfung sichtbar werden. Seine Kreatur verfolgt ihn als roh zusammengenähte, blutige Larve, die ihm per Video auf den Körper projiziert wird.

Lucy Manzies, Peter Saracen und Sam Thorne übernehmen mit fantastischer Wandlungsfähigkeit und mimischer Wendigkeit das übrige Personal aus Shelleys Roman. Mit starkem und intensivem Spiel helfen sie dem Publikum über manche



Verwirrung im Plotfortgang hinweg, die während der auf zwei Stunden gerafften Handlung ab und an aufkommt.

Umso sehenswerter ist diese Inszenierung, die treu auf Shelleys großartigen Text setzt und doch darüber hinausweist. Monster und Frankenstein erhalten hier nicht nur erstaunlich unverzerrte Gesichter, sondern entpuppen sich als von ihren Bedürfnissen getriebene Kreaturen und offenbaren das ganz normal Monströse im Menschen.

[CHRISTOPH PIERSCHKE]

Die nächste Aufführung: 25. bis 28. April.  
Infos und Karten unter [www.eurotheatercentral.de](http://www.eurotheatercentral.de) oder (0228) 65 29 51 sowie in der Theater- & Konzertkasse in der Galeria Kaufhof.

## Kreaturen im leeren Raum

»LILIOM« IM SCHAUSPIELHAUS

**Jahrmärkte sind magische Orte. Ihre Kuriositäten schillern durch die Zeiten und ihre Gestalten faszinieren mit ramponiertem Glanz und unverwüstlicher Fremdheit. Der Jahrmarktschreier Liliom in Ferenc Molnárs über 100 Jahre alten Theaterstück »Liliom« könnte ein Vorläufer all der bizarren Figuren sein, wie sie noch durch die Geschichten Ray Bradburys geistern.**

Regisseur Sascha Hawemann versetzt die ambivalente Figur in eine irgendwie aus der Zeit gefallene Szenerie. Die Bühne liegt seltsam verlassen und in verstörender Leere dar. Bunt sind einzig die Lichterschlangen, die sich ab und an herabsenken. Von buntem Jahrmarktstreifen ansonsten kaum eine Spur. In dieses inszenatorische Vakuum aber drängen

die Schauspielerinnen und Schauspieler mit herzerfrischender Macht. Rotzig und rockig, streckenweise punkig überschäumend verhöhnt Holger Kraft als Liliom mit jeder Geste und jedem Wort die biedere Bürgerlichkeit. Noch in der Gosse ist das Leben ein Fest. Und nicht einmal auf der schiefen Bahn kommt dieser Liliom auch nur in Verdacht, effizient oder gar logisch das Leben zu meistern.

Den Preis dafür bezahlen allerdings andere. Annina Euling als Lilioms Geliebte Julie lässt Lust und Schmerz der in Lilioms Bann geschlagenen jungen Frau sichtbar und spürbar werden. Die Bändigung der bezaubernden Bestie ist ihr nicht vergönnt. Schläge treffen sie tief in die Seele. Aber noch verletzender sind die Bemühungen ihrer biederen Freundin, die sich bürgerlich-berechnend einen ordentlichen Mann geangelt hat.



Von diesen kleinen und doch riesig großen zwischenmenschlichen Spannungen und Dramen lebt die Inszenierung. Das ganze Ensemble feiert die Gefühle und Intrigen des Stücks und schafft so bestes Unterhaltungstheater. Das wirkt zwar manchmal wie aus der Zeit gepurzelt. Aber das ist allemal besser als der historisch-inszenatorische Größenwahn, der durch all die Biopics und Serienspektakel unsere Tage flimmert. Fast schon schlitzohrig füllt die Inszenierung die Leere des Raums mit dem schier Unvergänglichen: der banalen Kreatur Mensch.

[C. P.]

Die nächste Aufführung: 3., 7. und 13. April. Infos und Karten: (0228) 77 80 08, [www.theater-bonn.de](http://www.theater-bonn.de)

# Flackern der Körper

**COCOONDANCE ERKUNDET »DREAM CITY«**

**E**inen Moment lang steht alles still. Nur das Atmen der Tänzerinnen und Tänzer füllt die gespannte Ruhe im Theater im Ballsaal. Verführerisch ist dieses Atemholen. Gebannt lauert das Publikum auf die nächsten Bewegungen, die ersten Schritte ins Neue, die Weiterentwicklung der träumerischen Choreografie eines faszinierenden Ensembles aus Jugendlichen und Erwachsenen, Profis und Amateuren.

Der nächste Traum liegt in »Dream City« immer nur eine Körperdrehung entfernt. Verbogene Fahrten führen aus dem Alltag in ungewisses Terrain. Bewegungen werben zu unbekannt Figuren, Körper vollführen atemberaubende Brechungen. Alles fließt und fällt und berapelt sich traumgleich auf nur

scheinbar wechselnden Wegen.

Eine surreale Welt erschafft die Bonner Tanzkompanie Cocoon Dance mit ihrer faszinierenden Produktion »Dream City«. Der Raum im Theater im Ballsaal bleibt weiß und leer, aber die Tänzerinnen und Tänzer schreiben mit ihren Körpern phantastische Geschichten ganz ohne Worte in immerfort unentdeckte Traumorte.

Ständig wogen sie durch das Karree, das die Zuschauer im Raum bilden. Tänzerinnen und Tänzer drängen aus den Zwischenräumen ins Zentrum, kreuzen und umkreisen sich, fallen und rollen, zucken und schwanken, queren und schlagen Haken. Der DJ lässt dazu die Beats knarzen und pochen, prägt einen unterirdisch pulsierenden Rhythmus, zu dem alle mitmüssen. In der



Menge wogen die Figuren durcheinander, ohne Ziel und doch wie seltsame Falter um ein unsichtbares Licht flatternd.

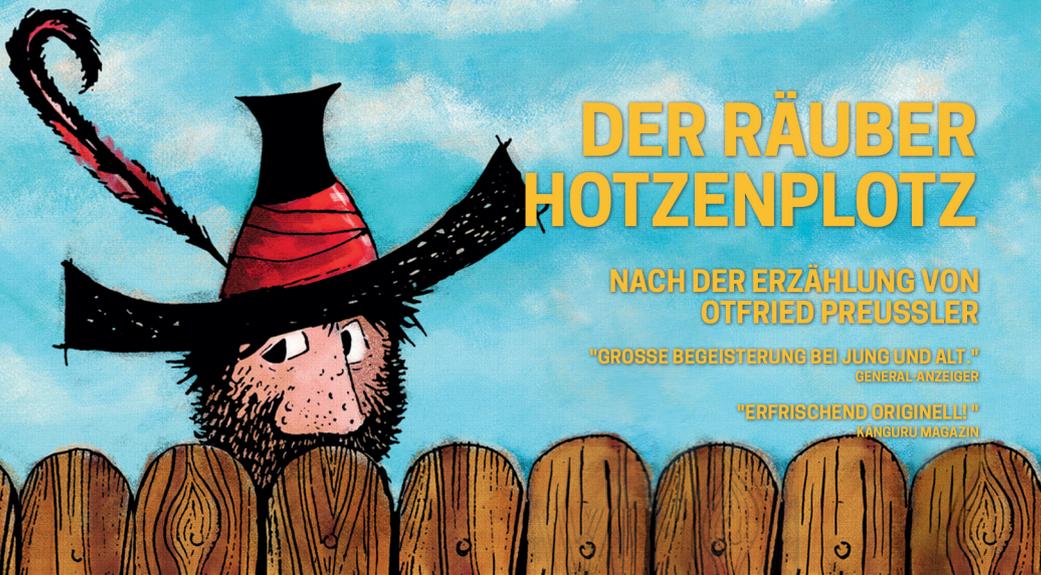
»Dream City« spiegelt verschleiert die Bewegung der Städte. Wie Flaneure wuseln die Tänzerinnen und Tänzer durch imaginäre Szenarien, drängen zusammen und streben auseinander. Logik bleibt bei den Bewegungen auf der Strecke, Traumbilder entstehen und verwehen mit jeder Begegnung. »Dream City« scheint gleich nebenan zu liegen, hinter einer verborgenen Tür, im rhythmischen Flackern zwischen seltsam interagie-

renden Körpern. Doch einen Augenblick später ist alles vorüber, wechselt der Traum der Tänzerinnen und Tänzer seine Formen, seine Farben und (ver)führt in neue Vorstellungen, neue Bewegungen, neue Phantasien. Und nur wer diesem faszinierenden Ensemble und der sich stetig neu formierenden Choreographie zusieht, kann hinter die Fassaden der Traumstadt gelangen.

[C.P.]

Die nächsten Aufführungen: 10. bis 12. Oktober 2019.

[www.theater-im-ballsaal.de](http://www.theater-im-ballsaal.de)  
[www.cocoondance.de](http://www.cocoondance.de)



## DER RÄUBER HOTZENPLOTZ

NACH DER ERZÄHLUNG VON OTFRIED PREUSSLER

"GROSSE BEGEISTERUNG BEI JUNG UND ALT"  
GENERAL-ANZEIGER

"ERFRISCHEND ORIGINELLI"  
MANGURO MAGAZIN



**PREMIERE**  
FR., 26. APRIL, 18:30 UHR  
SA., 27. APRIL, 15 UHR



"UNTERHALTSAM  
NACHDENKLICHES DRAMA"  
GENERAL-ANZEIGER



"FANTASIEVOLL-FRÖHLICHE  
INSZENIERUNG MIT  
KÖSTLICHER SITUATIONSKOMIK."  
SCHNUISS



**PREMIERE**  
SA., 23. MÄRZ 2019

## JUNGES THEATER BONN

APRIL 2019

	JTB	KUPPELSAAL
mo 1	10:00 Der Räuber Hotzenplotz	10:00 Die Schatzinsel
di 2	10:00 Der Räuber Hotzenplotz	10:00 Die Schatzinsel
mi 3	10:00 TKKG - Freundschaft in...	10:00 Der kleine Rabe Socke
do 4		10:00 Der kleine Rabe Socke
fr 5	10:00 TKKG - Freundschaft in...	10:00 Der kleine Rabe Socke
	18:30 TKKG - Freundschaft in Gefahr	
sa 6	15:00 TKKG - Freundschaft in...	15:00 Der kleine Rabe Socke
so 7	15:00 Der Gruffelo	
mo 8	10:00 Der Gruffelo	
di 9	10:00 Der Räuber Hotzenplotz	10:00 Die Schatzinsel
mi 10	10:00 Der Räuber Hotzenplotz	10:00 Die Schatzinsel
do 11	10:00 Der Räuber Hotzenplotz	10:00 Die Schatzinsel
fr 12	10:00 Geheime Freunde	10:00 Die Schatzinsel
	19:30 Geheime Freunde	18:30 Die Schatzinsel
sa 13		15:00 Die Schatzinsel
sa 20	15:00 Der Räuber Hotzenplotz	
so 21	15:00 Der Räuber Hotzenplotz	
mo 22	15:00 Der Räuber Hotzenplotz	
fr 26	18:30 Ronja Räubertochter (Premiere)	
sa 27	15:00 Ronja Räubertochter (Premiere)	
so 28	15:00 Die Schnecke und der Buckelwal	
mo 29	10:00 Die Schnecke und der Buckelwal	
di 30	10:00 Der Räuber Hotzenplotz	

### SNUPPERKURSE IN DEN OSTERFERIEN

In den Schnupper-Workshops der JTB>Werkstatt lernen die Teilnehmer, spielerisch und ohne vorgeschriebene Texte Situationen anzunehmen und zu gestalten, dabei die eigenen schauspielerischen Ausdrucksmittel kennenzulernen und bewusst einzusetzen. Diese mehrtägigen Workshops in den Schulferien richten sich an Teilnehmer, die wenig oder gar keine schauspielerischen Erfahrungen mitbringen.

#### SNUPPERWORKSHOPS

Ideal für Neugierige (6 - 9, 10 - 13 und 14 - 17 Jahre)

Weitere Infos unter [jt-bonn.de](http://jt-bonn.de)



Ein Besuch im JTB ist das perfekte Geschenk! Gutscheine erhalten Sie in unserem Vorverkaufsbüro.

HERMANNSTR. 50  
53225 BONN-BEUEL

bonnticket.de FREUDE JOY JOIE BONN.  
Ministerium für Familie, Kinder, Jugend, Kultur und Sport des Landes Nordrhein-Westfalen

VORVERKAUF TELEFONISCH, ONLINE AUF UNSERER HOMEPAGE UND BEI BONNTICKET

TEL. (0228) 46 36 72  
[WWW.JT-BONN.DE](http://WWW.JT-BONN.DE)

# Literatur

## Unfromm – fröhlich – frei

**D**as Leben ist schrecklich kompliziert. Einerseits bieten immer neue Errungenschaften in vielen Bereichen des Lebens fortwährend neue Möglichkeiten: der Kommunikation, der Mobilität, der Ernährung, des Konsums etc. Andererseits gibt es da die großen Bedrohungen – hervorgerufen gerade durch diese Errungenschaften.

Die einen schätzen die Möglichkeit, in Nullkommanix von A nach B zu reisen, jederzeit alle erdenklichen exotischen Speisereisen zu kaufen, jedem noch so ausgefallenen Hobby und/oder Genuss frönen zu können. Den anderen, jenen, die sich im Dauerkampf wider Öko- und Gesundheitsfrevel aller Art befinden, ist so viel freie Lusterfüllung unheimlich. Denn, so argumentieren sie besorgt, wo soll dergleichen hinführen, wenn nicht in Dekadenz und Desaster? Befindet ›die Welt‹ sich denn nicht bereits am Rande des Kollaps?

Autos sind Dreck- und Skandal-schleudern, Flugzeuge sind noch schlimmer; Alkohol, Tabak und Zucker sind Geißeln der Menschheit, Convenience Food ist Teufelswerk, und wer Coca-Cola trinkt, sollte

sich was schämen. Aus dem Hause des Online-Politikmagazins *Novo* (erklärtermaßen »Vernunft, Freiheit und Fortschritt« verpflichtet) kommen zwei Publikationen, deren Autoren und Innen es anders sehen. Im Aufsatzband zum Thema Mobilität (*In 80 Minuten um die Welt*) plädiert Herausgeber Thilo Spahl für ein »Weiter so!«, »immer mit einem Ziel vor Augen: noch schneller, angenehmer, sicherer und sauberer von A nach B zu kommen«, vor allem mit dem »Allround-Fahrzeug« Pkw. »Und weiter mit der Ausweitung der Teilhabe an den Segnungen der Massenmobilität auf immer größere Teile der Weltbevölkerung.« Christoph Lövenich kritisiert die (in

seinen Augen überhebliche) Kritik an Massentourismus und Billigflügen – »durch den Billigflug sind die Menschen einander nähergekommen als durch jedes staatliche Programm oder Politiker-Sonntagsreden« – und erteilt eventuell skrupulösen Globetrottern fröhlich Absolution: »Haben Sie keine Angst vor ökologischen oder kulturellen Fußabdrücken, wenn Sie in den Urlaub reisen!«

Daniel Kofahl verteidigt in *Genießen verboten* das gelegentliche »drängende Verlangen nach einer süßen, salzigen oder fettigen Köstlichkeit« als eine völlig legitime Form »des weltlichen Begehrens, die den Menschen erst zum Menschen machen«. Schon gar nicht befürchtet er, der Tiefkühlpizza essende Mensch werde zum »Schlaraffenlandzombie«: »Nichts spricht dagegen, sich auch mit industriellen Lebensmitteln ›gesund‹ zu ernähren, zumal der Speiseplan jederzeit durch handwerkliche oder gar selbst angebaute Produkte ergänzt oder doch sogar dominiert werden kann.« Günter Ropohl bricht nicht nur eine Lanze für den Fleisch(spieß)genuss, sondern weist die (nicht selten gestrengen) Anhänger des Vegetarismus »auf einige ›Selbstwidersprüche‹ hin, etwa den, dass viele Vegetarier Naturalisten seien, die eine wie auch immer verstandene Harmonie von Mensch

und Natur postulieren, andererseits nicht einräumen, »dass Menschen sich eben dann naturgemäß verhalten, wenn sie auch Fleisch essen«.

Wer für die freie Wahl der Lebensstile argumentiert, kommt natürlich seinerseits nicht umhin einzuräumen, dass auch ›Abstinenz‹ eine völlig legitime Form des (Un-)Genusses ist: Wen geht es bitte etwas an, was der mündige Mensch sich (nicht) in die Pfanne haut, ob er lieber im Schrebergarten hockt als in einer Boeing nach Bangkok.

Es ist denn auch eher die leidige (volks-)erzieherische Attitüde, gegen die die *Novo*-Autoren sich in ihren jeweiligen Beiträgen wenden. Ob seitens ›Vater Staat‹ oder seitens (Lobby-)Gruppen, die sich zu Tugend-, Gesundheits- oder Umweltwächtum berufen fühlen – es grassiere, kritisieren sie, allenthalben ein Edukationismus, der nicht selten in Regulierungs- oder sogar Verbotsfuror gipfelt. Ist es, fragen sie, wirklich notwendig (oder auch nur wünschenswert), erwachsene, mündige Menschen bis in privateste Lebensbereiche hinein mit Ge- und Verboten, mit ›Verhaltensampeln‹ zu bevormunden? Dass die Menschheit vor höchst komplexen (Umwelt-)Problemen steht, für die es dringend intelligente Lösungen zu finden gilt, stellen auch sie nicht in Zweifel. Aber sind *Verbote* schon intelligente Lösungen?

Selbst wenn man den Autoren nicht in jedem Punkt zustimmt – gute Impulse zu Denken & Disput geben ihre Argumentationen allemal. Denken & Disputieren (das möchten wir vorsichtig vermuten, natürlich vorbehaltlich anderslautender Erkenntnisse der WHO) fügt Ihnen und den Menschen in Ihrer Umgebung übrigens weder erheblichen Schaden zu noch bedroht es Ihre Potenz. [GITTA LIST]

### Genießen verboten.

(Hg Christoph Lövenich/Johannes Richardt). Edition Novo 2018, 196 S., 12 Euro

### In 80 Minuten um die Welt.

(Hg Thilo Spahl). Edition Novo 2018, 186 S., 12 Euro



Buchvorstellung  
mit Journalist und Autor  
Raphael Thelen

»Straße der Träume –  
Ein Roadtrip auf der B96«

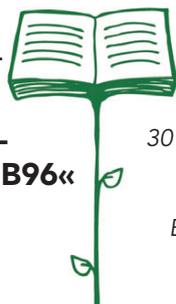
26. April 2019  
19.30 Uhr

VVK ab sofort für 8 €/erm. 6 €  
(inkl. einem Glas Sekt/O-Saft)

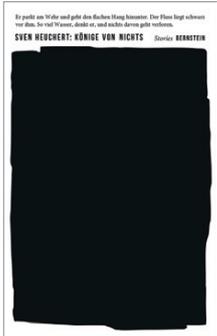
BücherBartz  
GmbH

Gottfried-Claren-Strasse 3 • 53225 Bonn (Haltestelle Konrad-Adenauer-Platz)  
Tel. 0228 - 47 60 06 • [verkauf@buecherbartz.de](mailto:verkauf@buecherbartz.de) • [www.buecherbartz.de](http://www.buecherbartz.de)  
Öffnungszeiten: Mo - Fr 9.30 - 18.30 Uhr • Sa 9.30 - 14.00 Uhr

Seit über  
30 Jahren op de  
schäl Säck –  
die  
Buchhandlung  
auf der  
Sonnenseite  
Bonns



# mehr Bücher



## Auf den Punkt

Es sind die Hoffnungslosen, von denen Sven Heuchert in seinem neuen Kurzgeschichtenband erzählt: Säufer, Psychos, Knackis, Huren, Einbrecher. Er selbst bebildert das mit einem Autorenfoto, auf dem er demonstrativ seine tätowierten Arme präsentiert. Das passt.

14 Stories auf knapp 120 Seiten: Schon das deutet darauf hin, was Heuchert ausmacht. Seine präzise und knappe Sprache, die mitunter so wuchtig daherkommt, dass in zwei Zeilen ganze Geschichten erzählt werden: »Der Wahnsinn lauerte hinter den alltäglichen Dingen: Männer gingen in die Kneipe, anschließend prügeln sie sich«, heißt es etwa in der Geschichte »Könige von Nichts«, die dem Band seinen Titel gegeben hat. Andere Autoren brauchen dafür Seiten.

Ohnehin ist das eine der besten Geschichten. Die Milieustudie erzählt vom Leben zweier Brüder und ihrer Sehnsucht nach Liebe und Abenteuern. Auf Heucherts Homepage ist sie als Audio-Datei zu hören – in einer längeren und noch fesselnderen Version und süffig gelesen von Wolfgang Schiffer, der die Kraft in Heucherts Sprache perfekt zum Ausdruck bringt. Schade, dass der Siegburger Bernstein Verlag sie nur gekürzt vorlegt. Unbedingt lesenswert ist auch »Vor dem Fest«, eine Story, die den 70. Geburtstag des Vaters des Protagonisten zum Thema hat, aber die Familie vor der eigentlichen Feier skizziert – und zerlegt. »Wir brechen das Brot gemeinsam« überrascht damit, dass man erst zum Ende hin genau versteht, aus wessen Sicht die Handlung erzählt wird. In

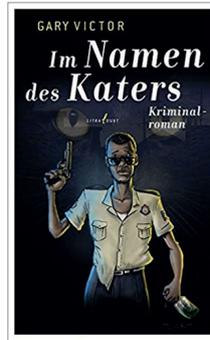
»Hinter den Lichtern« wartet man zwar vergebens auf die Action, doch rechnet man in jeder Zeile damit, dass gleich etwas Unvorhergesehenes passiert. Auch das ist gekonnt.

Sven Heucherts Figuren bringen es mit knappen Dialogen auf den Punkt, manchmal hilft dabei Umgangssprache: »Kurbeln wir einen, quatschen was, verhaften ein paar Bierchen«. In anderen Fällen bringt der rheinische Dialekt einem die Story näher. Heuchert kommt jedenfalls überhaupt nicht akademisch daher, Reflexionen sucht man in seinen Texten vergeblich. Stattdessen erzeugt er mit Beschreibungen eine atmosphärische Dichte, wie das nicht viele Autoren können. Rückblicke handelt er meist in einem kurzen Absatz ab: »Ich frage mich, wann sie ihre Tochter zum letzten Mal gesehen hat und ob sie ihr eigenes Kind überhaupt wieder erkennen würde. Meine Mutter jedenfalls hat mich nicht erkannt. Als ich die Einfahrt zum Haus, wo sie jetzt mit ihrer neuen Familie lebt, hochgegangen bin, hat sie die Gartenarbeit unterbrochen, mich angesehen und gefragt: »Ja, bitte?«. Als hätte ich mich verlaufen. Nach ein paar Sekunden hat sie es dann begriffen.«

Natürlich ist nicht jede der zwei bis 14 Seiten langen Geschichten gleich stark. Wie so oft in Sammelbänden wirken auch in *Könige von Nichts* manche Beiträge eher wie Füllsel. Damit lässt sich leben. Ärgerlicher ist da schon der penetrante Machoton in mehreren Stories, den auch andere betont coole Autoren so aufdringlich pflegen: Frauen tauchen in Heucherts Band meist nur als Lustobjekte mit »dicken Brüsten und klebrigen Spalten« auf, sind jederzeit bereit oder strotzdumm. Das mag dann zwar ganz besonders lässig erzählt sein, langweilt aber spätestens, wenn sich das Schema wenige Seiten später wiederholt. Das ist bedauerlich, vor allem, weil man in dem Buch an vielen Stellen erfährt, dass Sven Heuchert es so viel besser kann.

[HARALD GESTERKAMP]

Sven Heuchert: *Könige von Nichts*. Stories. Bernstein, Siegburg 2019, 118 S., 12,80 Euro



## Schnaps und Teufel

»Es war ein abgedroschener Scherz, dass man in Gegenwart des Inspektors kein Feuer machen dürfte: Voll mit Ethanol, wie er war, könnte er explodieren.«

Wenn es in Haiti etwas im Überfluss gibt, dann Armut – die Armut der Vielen, die in elenden Hütten hausen und denen es an allem, wirklich allem Lebensnotwendigen fehlt. Und wenn es im Staate Haiti eine politische Konstante gibt, dann ist es die Korruptheit der herrschenden Klasse. Kleptokratie und Despotentum setzen dem Inselstaat seit je mindestens ebenso zu wie die häufig

auftretenden tropischen Wirbelstürme und Erdbeben; auch gesellschaftlich liegt Haiti im Zentrum ständiger seismischer Aktivitäten.

Kaum eine literarische Form eignet sich besser als der Kriminalroman, solches Chaos zu beschreiben: Gary Victor – Jahrgang 1958, Agronom, Journalist, (Bühnen-)Autor aus Port-au-Prince – genießt mit seinen Krimis um den schielenden, rauf- und sauflostigen, aber (fast) gänzlich unbestechlichen Inspektor Dieuswalwe Azémar zuhause längst Kultstatus; er ist einer der meistgelesenen Schriftsteller seines Landes.

Der Ton dieser Krimis ist so lakonisch und ruppig, wie die Plots rasant und voller Gewalt sind. Scharfe Sozialkritik, gepaart mit viel Action und galligem Humor: Das Leben ist hart, Azémar ist härter. Der Mike Hammer der Karibik tötet ohne zu zögern – im Namen der Gerechtigkeit, versteht sich. Ziel seiner »Exekutivgewalt« sind jene Schurken, die trotz schwerster Verbrechen nicht hinter Gitter kommen, korrupten Richtern sei Dank. Azémars Vorgehen mag rabiat erscheinen und steht mit dem allgemein geläufigen Verständnis von Rechtsstaatlichkeit nicht wirklich in Einklang –

## Ihr Spezialist für preiswerte Bücher in Bonn!

(Restavlagen, Remittenden, Sonderausgaben)

Unser Sortiment umfasst u.a. Belletristik, Reiseführer, Kinderbücher, Kochbücher, Geisteswissenschaften, Kunst. Schauen Sie einfach mal vorbei und stöbern Sie in unserem breiten Angebot.

Mo. bis Fr. 10.00 bis 20.00 Uhr  
Sa. 10.00 bis 19.00 Uhr

**Viel Buch für wenig Geld!**



BÜCHERHOF BONN GMBH

Am Hof 20 | 53113 Bonn | Tel.: 0228 / 96 95 89-14  
zwischen Uni und Rathaus | Fax: 0228 / 96 95 89-30



BÜCHERHOF BONN

aber in einem Land, in dem die größten Gangster die höchsten Ämter haben, sind solche Skrupel Luxus.

Und wenn den Inspektor, der so stolz auf seine »zwei W im Namen« ist, das Gewissen doch einmal zwick, nimmt er's philosophisch (»Ich komme zwar in die Hölle, aber mit ruhigem Gewissen«) oder spricht dem Zuckerrohrschnaps zu, bis er wieder klar im Kopf ist.

Drei Azémar-Bände sind bislang ins Deutsche übersetzt (ersienen im auf haitianische Literatur spezialisierten Litradukt Verlag), im vierten und neuesten spürt Deuswalwe einem entführten Kater nach. Ist das Tier Opfer jener Feinschmecker geworden, die Katzenfleisch für eine Delikatesse halten, oder steckt etwas anderes hinter dem Fall? Und wer ist der Irre, der die »Katzenfresser« killt? Problem drei aber betrifft Azémar selbst: Wer rettet ihn vor dem Voodoo-Dämon, der in seinem Innern

wütet? Es wird spannend. [GITTA LIST]

**Gary Victor: Im Namen des Katers.**  
ÜS Peter Trier. Litradukt 2019, 168 S., 12 Euro



## Liebe zwischen Deich und Acker

Leben auf einem Bauernhof an der Nordsee, das klingt für viele romantisch und idyllisch. Nicht so für Jan, der als Bauernsohn in der nieder-

ländischen Provinz aufgewachsen ist und nun nach dem Unfalltod seiner Eltern dort ein reichlich einsames Leben führt.

Der leere Hof ist viel zu groß für einen Menschen allein. Insbesondere der Winter lässt ihn dies deutlich spüren, denn da ist für einen Kartoffelbauern kaum etwas zu tun. So kommt er schließlich auf die Idee, eine Kontaktanzeige aufzugeben. Die Frau, die sich mit ihm in Verbindung setzt, ist aber nicht gerade die Person, die er sich erhofft hatte: Will sucht weder große Gefühle noch zeigt sie besonderes Interesse an ihm. Allein der Blick über den Deich aufs Meer, den es nur von einem Raum oben in der Scheune aus gibt, scheint ihr zu gefallen. Was sie umtreibt, sind alte Verletzungen, Enttäuschungen aus ihrem bisherigen Leben, und so sucht sie eigentlich nichts weiter als dauerhafte Ruhe und Abgeschiedenheit.

Entsprechend spröde und ungelenk verlaufen die ersten Begegnungen zwischen ihnen ab, zumal beide

nicht gelernt haben, was es heißt, auf andere Menschen zuzugehen und sich zu öffnen. Es sieht also keineswegs so aus, als ob sich hier wirklich eine Zukunft als Paar abzeichnet...

Mit leiser Ironie und einer großen Prise skurrilen Humors führt Mathijs Deen den Leser durch seinen Roman *Unter den Menschen*. Mit nur wenigen gekonnten Strichen erschafft er zwischen Kartoffelacker und Deich eine melancholisch-entrückte Atmosphäre, in der er die beiden Personen wie im Kammerspiel miteinander agieren lässt. Dabei vermag er es, die anfängliche Abneigung des Lesers, vor allem gegenüber Will, in allmähliche Empathie für zwei gebeutelte Menschen zu wandeln, denen man wünscht, dass sie auf ihre eigene Weise das gemeinsame Glück finden. [MONA GROSCHKE]

**Mathijs Deen: Unter den Menschen.**  
ÜS Andreas Ecke. Mare 2019, 192 S., 20 Euro

## COMIC IM APRIL

### Zeichnen öffnet Türen

Die Schönheit rettet Catherine Meurisse und bringt sie zurück zum Zeichnen. Mit dieser Erkenntnis endete *Die Leichtigkeit*, in dem Meurisse das Attentat auf die *Charlie Hebdo*-Redaktion verarbeitete, dem sie selbst nur durch einen Zufall entgangen war.

In ihrem neuen Comic *Weites Land* schafft die Zeichnung Passagen durch Raum und Zeit: Eine mit drei Linien auf die graublau Wand gemalte Tür führt aus einer Pariser Wohnung direkt in ein Sonnenblumenfeld; Catherine Meurisses gezeichnetes Alter Ego tritt hindurch, geradewegs ins gelbe Blütenmeer, aus dem sie schließlich als kleines Mädchen herauskommt.

Meurisse lässt ihre Kindheit auf dem Land Revue passieren, in den schönsten Farben des Sommers (dank Koloristin Isabelle Merlet) und mit eben der Leichtigkeit, um deren Wiedererlangung sie in ihrem vorigen Buch kämpfte. Die Eltern von Catherine und ihrer Schwester richten einen ver-

fallenen Hof auf dem Lande in Eigenregie wieder her, pflanzen Bäume und legen Gärten an und erziehen die Kinder zu kunstsinnigen, philosophisch versierten und dabei handfesten Geschöpfen, die mit Marcel Proust auf Du und Du sind und gleichzeitig beim Schlachten eines Schweins zusehen, voll Vorfreude auf Blutwurst.

Die Figuren sind in einem lockeren Funny-Stil gezeichnet, der gut zu den phantastisch-humorvollen Einsprengseln passt, die wiederum genau richtig mit der Kindheitsidylle brechen. Die dicken Natursteinmauern hingegen, die Blumen, Bäume und Felder sind naturalistischer gezeichnet, in warmen Ockertönen, sattem Grün, zartem Violett oder Orange. Es ist ein Paradies, in dem Catherine aufwächst, auch wenn äußere Einflüsse daran kratzen; sie fürchtet sich, es zu verlassen, was ihr aber doch den Mut gibt, ist: das Zeichnen. [B. B.]

**Catherine Meurisse: Weites Land.**  
ÜS: Ulrich Pröfrock. Carlsen, 96 S., 18,50 Euro



ABBILDUNG AUS »WEITES LAND« VON CATHERINE MEURISSE. © CATHERINE MEURISSE / CARLSEN 2019

## Beruf/ Weiterbildung

### AUSBILDUNG

2-jähr. berufsbegleitende Yogalehrer/In Ausbildung in Bonn, **Yoga-Vidya** Leben und Lernen in Harmonie – eine neue berufl. Perspektive finden!  
In dieser umfassenden Ausbildung lernst Du nicht nur zu unterrichten, sondern entwickelst Dich auch persönlich weiter.  
[www.yoga-vidya.de/bonn](http://www.yoga-vidya.de/bonn);  
Tel. 961 08 260

**Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft** Vilestraße 3, 53347 Alfter/Bonn. Studiengänge: Architektur, BWL, Bildhauerei, Malerei, Eurythmie, Kunsttherapie, Lehramt Kunst, Pädagogik, Heilpädagogik, Kindheitspädagogik, Schauspiel. Tel. 02222 / 9321-0, [info@alanus.edu](mailto:info@alanus.edu), [www.alanus.edu](http://www.alanus.edu)

**Auf der Suche nach einer Ausbildung in Teilzeit?**  
Coaching- und Beratungsstelle ModUS unterstützt Eltern kostenfrei bei der Suche nach einer Ausbildungsstelle in Teilzeit. Ebenso beraten wir kostenfrei Ausbildungsbetriebe, die gerne in Teilzeit ausbilden möchten.  
Sie erreichen uns unter:  
[cjd.bonn.modus@cjd.de](mailto:cjd.bonn.modus@cjd.de) oder fon: 0228/60 88 94 40.

**Ausbildung als Ernährungs- und GesundheitsberaterIn:** ganzheitlich, vielseitig, praxisorientiert. Familien- und Gesundheitszentrum „Villa Schaaflhausen“, 53604 Bad Honnef, Tel. 0 22 24/91 70

**Beruf: Theaterpädagogik!**  
Weiterbildung für alle Sinne  
► neu: Modulsystem  
► Theaterkurse für alle ab 8  
[www.TPZ-KOELN.de](http://www.TPZ-KOELN.de)  
Genter Str. 23, Tel. 0221 52 17 18

**IndiTO**  
**Bildung, Training und Beratung**  
Fortbildung, Coaching,  
Organisationsentwicklung  
Estermannstr. 204, 53117 Bonn  
Tel. 0228 / 67 46 63  
[www.indito.de](http://www.indito.de)

**Neu! Clown-Seminare in Bonn!** Halb-jahres-/Jahreskurse/Workshops ab November 2018 in der Brotfabrik. Infos unter:  
[www.clown-tic.de/clown-seminare](http://www.clown-tic.de/clown-seminare)

**Schottisch-Gälisch lernen** in Bonn. Abendkurse/Workshops/Sommerkurse, auch in Schottland.  
Dt. Zentrum für gälische Sprachkultur.  
Tel. 0151-547 55 225  
[www.schottisch-gaelisch.de](http://www.schottisch-gaelisch.de)

**www.AufstellerAkademie.de**  
Anerkannte 2-jährige Weiterbildung in Systemaufstellungen

**Werde Kristall- und Edelsteinberater\*in!** Lerne in nur 4 Tagen, Kristalle und Edelsteine für dich selbst und andere einzusetzen. Ausbildung mit Abschlusszertifikat in Bonn-Kessenich. Infos:  
[www.lybie-hund.com](http://www.lybie-hund.com), Tel. 0228-18038038 und [www.sofie-motzkus.com](http://www.sofie-motzkus.com), Tel. 02244-9395356.

### BILDUNG

**Alanus Werkhaus, Weiterbildungszentrum,** Johannishof, 53347 Alfter/Bonn. Kunstkurse, Mappenkurs, Seminare und Weiterbildungen zu beruflichen Themen (Kommunikation, Führung), Kurse zur persönlichen Entwicklung, Ferienkurse.  
Tel. 0 22 22.93 21 -- 17 13,  
[weiterbildung@alanus.edu](mailto:weiterbildung@alanus.edu),  
[www.alanus.edu/werkhaus](http://www.alanus.edu/werkhaus)

**Bonnatours Wildkräuterschule:**  
Seminare und Fortbildungen zu Wild- und Heilkräutern. In- und Outdoor-Kochen mit Wildkräutern. Infos unter Tel. 0228/ 38 77 2443, [www.wildkrauterschule.de](http://www.wildkrauterschule.de)

**Frauenkolleg Bonn**  
Marianne Gühlcke, Diplom Volkswirtin – Gestalttherapeutin (BVPPT) – Mediatorin  
**Beratungen – Coaching – Seminare:**  
Karriereberatung – Bewerbungsstrategien, Konfliktregelung, Kommunikation, Führungspraxis.  
**Info:** Hinter Aue 12, 53123 Bonn  
Tel. & Fax: 02 28 / 66 59 22  
[Email: FrauenkollegBonn@t-online.de](mailto:Email:FrauenkollegBonn@t-online.de)  
[www.frauenkollegbonn.de](http://www.frauenkollegbonn.de)

**Johannes-Albers-Bildungsforum/ Arbeitnehmer-Zentrum** direkt am Rhein J.-Albers-Allee 3, 53639 Königswinter  
Seminare/Fortbildungen/Bildungsur-laube in den Bereichen Gesellschafts-politik, Betriebs- und Personalräte, Jugendbildung.  
Informationen: 02223-73119  
[info@azk.de](mailto:info@azk.de), [www.azk-csp.de](http://www.azk-csp.de)

**Knut Koslowski**  
Dipl.-Informatiker  
Gestalt-Therapeut BVPPT

- Kreative Lebensgestaltung
  - Kommunikation verbessern
  - Coaching / Supervision
  - Systemische Aufstellungen
- für Einzelpersonen, Gruppen & Teams

Bonner Talweg 84a • 53113 Bonn • Tel. 47 71 04  
[email: Knut.Koslowski@Gestalttherapie.de](mailto:email:Knut.Koslowski@Gestalttherapie.de)

**Mathe-Nachhilfe, Abiseminare,** Schülercoaching, Elternberatung – die andere Matheunterstützung im Lerninstitut SMS in Godesberg-City, auch für hochbegabte Schüler, seit 16 Jahren, von Lerntherapeut & Mathelehrer. Tel.: 0228 / 390 24 01, [www.matheferien.de](http://www.matheferien.de)

**WBS TRAINING Bonn**  
Wissen, was Sie vorwärts bringt!  
Berufliche Qualifizierungen zu kaufmännischen Themen, SAP, CAD, CNC, IT, Erneuerbare Energi-en, Sprachen, Gesundheit/Pflege – möglich als geförderte Weiterbildung, berufsbegleitend, Umschulung (IT/kaufmännisch)  
Info: WBS TRAINING Bonn,  
Siemensstr. 17, 53121 Bonn,  
Tel. 0228/5486953-0,  
[Ulrich.Schweers@wbstraining.de](mailto:Ulrich.Schweers@wbstraining.de),  
[www.wbstraining.de](http://www.wbstraining.de)

**WILA Bildungszentrum**  
**Wissenschaftsladen Bonn e.V.**  
Berufliche Neuorientierung,  
Kompetenzen erweitern,  
Persönlich weiterkommen  
0228 - 20 161 66  
[www.wila-bildungszentrum.de](http://www.wila-bildungszentrum.de)

# Branchenbuch

### SUPERVISION/ COACHING

**Supervision und Coaching für Mitar-beiterInnen, Gruppen und Teams**  
Ursula Cordes, Supervisorin DGsv, Praxis:  
Friedrichstraße 50, 53111 Bonn, Tel: 0228-9108953, [www.ullacordes.de](http://www.ullacordes.de)

**Supervision und Coaching** für Fachkräfte aus Wirtschaft, Verwaltung und Sozialein-richtungen. Tel. 026 42/ 12 09

### TAGUNGSHÄUSER

**Tagungshaus – bei Gerolstein**  
30 Plätze überwiegend 2-Bettzimmer  
Großer Saal, mehrere Aufenthaltsräume  
Tel. 06591-985083  
Mail: [freizeitheim@gruppenhaus.org](mailto:freizeitheim@gruppenhaus.org)  
[www.gruppenhaus.org](http://www.gruppenhaus.org)

### TAGUNGSRÄUME

**Bonner Norden: Seminar- und Bera-tungsräume** mit Blick auf den Rhein.  
IndiTO Bildung, Training und Beratung,  
Estermannstr. 204, 53117 Bonn,  
Tel.: 02 28 – 674 663, [www.indito.de](http://www.indito.de)

**Das Studio 52**  
bietet großzügige Räumlichkeiten in der Südstadt, die Sie für verschiedene Kurse, Seminare, Sitzungen oder Behandlungen anmieten können. Auch an den Wochenenden. Infos unter [www.studio-52.de](http://www.studio-52.de) oder 0228-41 02 76 76.

### PRAXISRÄUME

**Behandlungsräume und Seminarraum** im Gesundheits-Zentrum pur natur! Kesse-nich tages-/stundenweise zu vermieten. [info@pur-bonn.de](mailto:info@pur-bonn.de) oder 0177-383 90 40

**Schöner heller Raum,** 85qm, Korkboden, z.B. für Einzelarbeit oder Gruppen mit ruhiger Körperarbeit o.ä. in HP-Praxis in Bonn stunden- bzw. tageweise zu ver-mieten. Infos unter: 0228-227 337 5

**Suche Mitnutzer** für preiswerte Unter-richts-/ Behandlungsräume in der Eller-sträße. 19, 26 oder 51 qm (Holzboden für Yoga etc.) Anmietung Tage oder halbe Tage oder Wochenenden möglich. Tel. 0228/ 608 77 290. [www.seminarhaus-bonn.de](http://www.seminarhaus-bonn.de)

### Büro & Computer

**Datenbankanwenderin**  
bietet Hilfe und Unterricht für Datenbank-Produkt Access Kundenverwaltung  
Tel. 0228 987 66 43  
e-Mail: [sophian@tronet.de](mailto:sophian@tronet.de)

**da Vinci Denkmöbel**  
**Ergonomie und Service**  
[www.denkmoebel.de](http://www.denkmoebel.de)

### Dienstleistungen

#### FOTOGRAFIE

**Fotostudio Lichtblick**  
Tel. 0 22 8 / 24 27 27 90  
[www.lichtblick-bonn.de](http://www.lichtblick-bonn.de)

#### FRISEURE

**Bernd Bracklow / Friseurmeister.**  
Friseurgeschäft in der Altstadt, Heer-sträße 20a, Tel. 01573-9398 254, Di-Fr 9-19 (teilw. auch 20) Uhr, Sa 9-14 Uhr.

#### GRAFIK

**G&P**  
**Grafik und Produktion**  
TEL. 0228 - 2618 418  
[WWW.GUNDP-BONN.DE](http://WWW.GUNDP-BONN.DE)

### KAVA-DESIGN

**Büro für Print- und Webdesign**  
[kontakt@kava-design.de](mailto:kontakt@kava-design.de), T.: 5389912  
[www.kava-design.de](http://www.kava-design.de)

#### HOLZ

**Holzmanufaktur,** Entwurf und Reali-sation von Einbaumöbeln, Küchen. Biologische Oberflächen, einheimische Hölzer. Galileistr. 218, 53177 Bonn, Tel. 31 20 99, Fax 31 20 05

#### TRANSPORTE

**Fachmännisch + preiswert umziehen**  
Umzüge Nathaus GmbH  
Tel. 0228-47 65 65  
[info@nathaus-umzuege.de](mailto:info@nathaus-umzuege.de)

#### VERSCHIEDENES

**Rent an American Schoolbus**  
Komplett eingerichtetes Eventmobil mit Küche, Musikanlage, Internetanschluß etc.  
Informationen unter 0 22 41 / 6 36 02

## Welt-Läden

**Weltladen e.V.**, Kaffee, Tee, Feinkost, Kunsthandwerk und mehr aus fairem Handel; Infos, Veranstaltungen, Bildungsarbeit. Maxstraße 36, Tel. 69 70 52. Mo-Fr 13:00 bis 19:00 Uhr, Sa 12:00 bis 15:00 Uhr. [www.weltladen-bonn.org](http://www.weltladen-bonn.org)

## Fahrzeugmarkt

### Rent an Eventmobil

Trucks und Busse für Veranstaltungen, Präsentationen, Konferenzen  
Informationen unter 0 22 41 / 6 36 02

## Frauen

### Cordula Ehms

seit 25 Jahren  
Coaching  
Seminare  
Selbstverteidigung  
Weiterbildungen für Frauen  
in Bonn  
[www.TheBarefootSchool.com](http://www.TheBarefootSchool.com)

**Frauenspezifische Sexualtherapie**  
Hilfe bei Lustlosigkeit, Orgasmus-/Erregungsproblemen, Schmerzen, Ängsten.  
Praxis: Mo.-Fr. bis 22:00 Uhr.  
R. Diwisch, Steinstr. 32, 53175 Bonn  
Tel. 0228-35 02 879,  
[www.diwisch-therapie.de](http://www.diwisch-therapie.de)

**Fraueninitiative04 e.V.**  
Würdevolle Pflege für Frauen  
bei Krankheit und im Alter.  
[www.fraueninitiative04.de](http://www.fraueninitiative04.de)  
Tel. 02256-959 87 69

**GELD & ROSEN GbR**  
**Unternehmensberatung für Frauen  
und soziale Einrichtungen**  
Jahresprogramm bundesweit, Gründungsberatung und fachkundige Stellungnahmen, Coaching (kfw), Potentialberatung, Organisationsentwicklung, Supervision, Autorinnen von Fachbüchern.  
Iversheimer Str. 17, 53894 Mechernich,  
02256-959 87 68  
[info@geld-und-rosen.de](mailto:info@geld-und-rosen.de)  
[www.geld-und-rosen.de](http://www.geld-und-rosen.de)

**Neuer Tai Ji Kurs** in Graurheindorf. Yangstil nach W.C.C. Chen, Schüler von Cheng Man Ching. Maximal 8 Teilnehmerinnen, kostenlose Schnupperstunde! Informationen: 0 22 24 / 98 56 69, Sabine Heide, Tai-Ji-Lehrerin

**NOUVELLE - Frauen-Aktiv-Reisen**  
Skireisen für Langlaufen und Alpin/ Snowboard. Sommer: Segeln, Surfen, Kajak, Wandern, Klettern u.a.m. Informationen unter 0401441456 o. 069/515280.

## Gastronomie

### FESTE & FETEN

#### Eventmobile zu vermieten

40 qm Dancefloor-Bus, mit Videoscreen und Kitchenboard  
- für laue Sommernachtparties im Freien!  
Info's zu unseren Veranstaltungstrucks unter  
0 22 41 / 6 36 02

## Internet

### Internetauftritt mit CMS Joomla oder Wordpress

Professionelles Projektmanagement: Beratung, Konzeption, Design, Programmierung, Fotoaufnahmen und Suchmaschinenoptimierung! Tel. 0228 - 24 00 26 03 (10-18 Uhr), [www.pixel40.de](http://www.pixel40.de)

## Kinder

**Bonnatours Lernen mit allen Sinnen:**  
Schul- und Kindergartenprogramme, Kindergeburtstage und Ferienprogramme in und mit der Natur. Schnitzkurse für Groß und Klein. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 24 43, [www.bonnatours.de](http://www.bonnatours.de), [www.schnitzschule-bonn.de](http://www.schnitzschule-bonn.de)

### "der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung  
Budapester Str. 5  
53111 Bonn  
Tel. 0228-634335  
[www.kinderbuch-bonn.de](http://www.kinderbuch-bonn.de)  
[info@kinderbuch-bonn.de](mailto:info@kinderbuch-bonn.de)

**Fröhliche Kinderfeste** für kleine EntdeckerInnen veranstaltet Trudes Kinder-Events. Kommt mit auf die Reise ins Land der Phantasie, wo alles möglich ist. Auch Ferienabenteuer warten auf euch!  
Gertrud Markja Tel. 0228-92658690  
[email: trude.markja@gmx.de](mailto:trude.markja@gmx.de)

**Kunstpädagogik und Kunsttherapie für Kinder und Jugendliche.** Kunst entdecken als Ausdrucksmöglichkeit und als Entlastung in schwieriger Zeit. Einzel- und Kleingruppenangebote auf Anfrage. Regina Wenzel, Tel. 0172 / 21 71 766

## Anzeigenauftrag

Abschicken an: **Schnüss** · Prinz-Albert-Straße 54 · 53113 Bonn Tel. (0228) 604 76-0 · eMail: [kleinanzeigen@schnuess.de](mailto:kleinanzeigen@schnuess.de)

1	
2	
3	
4	
5	
6	

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31 32 33 34 35 36 37 38 39 40

**als Kleinanzeige** in der Schnüss, Ausgabe:   
zu untenstehenden Bedingungen

**private Kleinanzeige**  
pro Rubrik: bis zu 5 Zeilen 3,- €, je weitere Zeile 1,- €  
Zahlungsart:

Bar  Briefmarken in **kleinen** Werten

**gewerbliche Kleinanzeigen**  
pro Rubrik: pro Zeile 2,50 € (zzgl. MwSt)  
Zahlungsart:

Bar  Rechnung  Briefmarken  Bankeinzug

**Chiffre** (zusätzlich 5,- €)

**Keine telefonische Anzeigenannahme!**  
**Keine Anzeigenannahme im Schnüss-Büro!**

### Absender

Firma/Name, Vorname

Straße, Nr

PLZ, Ort

e-Mail-Adresse

Telefon

Datum, Unterschrift

### Rubriken

- Wohnen
- Frauen
- Jobs
- Dienstleistungen
- Aus-/Fortbildung
- An- und Verkauf
- Reisen
- Kontakte
- Kinder
- Seminare/Workshops
- Büro-/Praxisräume
- Psycho
- Misch-Masch
- Musik/-Unterricht
- Männer

**als Branchenbucheintrag** in der Schnüss  
(maximal 8 Zeilen) zu untenstehenden Bedingungen

**als Fließtext**

1/1 Jahr (70,- €)  1/2 Jahr (40,- €)

**als Rahmen**

1/1 Jahr (110,- €)  1/2 Jahr (60,- €)

**als Negativ**

1/1 Jahr (120,- €)  1/2 Jahr (70,- €)

Zahlungsart:

Rechnung  Bankeinzug

Der Branchenbuch-Eintrag verlängert sich um die erteilte Laufzeit, wenn er nicht einen Monat vor Ablauf gekündigt wird.

**Bitte Buchen Sie den Betrag von meinem Konto ab**  
(nur bei gewerblichen Kleinanzeigen und Branchenbuch-Einträgen)

Kontoinhaber

Geldinstitut

IBAN

Datum, Unterschrift

### Rubriken

- Berufe/Weiterbildung
- Büro/Computer
- Dienstleistungen
- Dritte-Welt-Läden
- Fahrzeugmarkt
- Frauen
- Gastronomie
- Internet
- Kinder
- Körper/Seele
- Lesen/Schreiben
- Mode
- Ökologisches Leben
- Reisen
- Sound/Vision
- Sport/Fitness
- Wohnen/Einrichten

.....  
Unterrubrik (falls vorhanden)

**Lerntherapie & Lerncoaching** für Kinder und Jugendliche, auch für besonders Begabte. Sich selbst organisieren, Lernstrategien kennen und anwenden.  
Tel. 02 28 - 68 96 970.  
www.lernen-kreativ.de

**Schulstress - nein danke**  
Beratung für Eltern, auch von Freilernern, Impulsvorträge, Gesprächsrunden, Schule rum, was nun? - Begleitung für junge Menschen,  
Tel. 0228-37739161, www.anettekappes.de, info@anettekappes.de

## Körper/Seele

### GESUNDHEIT

**ATEM-Praxis Sabine Materlik**  
Atemzentrierte Körperarbeit in Einzel- und Gruppenstunden und Atem-Massage  
Präventiv oder Symptombezogen  
Mechenstr. 57 / 53129 Bonn-Kessenich  
0151-53561807  
www.atem-materlik.com

**Basenfasten in privatem Ambiente**  
Genussvoll zu Vitalität und Entspannung. Nachhaltige Auszeit für Körper und Seele. Basische Genuss-Kochschule (Bio). Entgiften. Erfrischen. Erholen.  
Tel.: 02638/9492265, www.BasenLust.de

**Bewußtsein erweitern** durch  
**Yoga & Meditation**  
(auch in Bad Godesberg),  
**chakrenbezogene Körperarbeit, Reflexionstherapie** (n. H. Marquardt)  
Sylvia Dachsels (HP)  
**Praxengemeinschaft für Psychotherapie & Körperarbeit**  
Rochusstr.110, 53123 Bonn  
Tel. 0228 - 227 337 5

**Bionome Kosmetik und Wellness**  
Madira Irina Behrens,  
Kurt-Schumacher-Str. 4,  
53113 Bonn, 0228/85 02 99 00.  
Termine nach Vereinbarung.  
www.madira-bonn.de

**Massage trifft Meditation**  
Rebalancing & ARUN Conscious Touch  
Tief entspannt im Hier und Jetzt  
Zeit zu sein - Marion Endmann  
Niebuhrstr. 52, 53113 Bonn  
0176-30 47 24 48 www.zeit-zu-sein.de

**Osteopathie Schomisch**  
**Leben ist Bewegung ist Leben**  
Osteopathiepraxis im Haus der Gesundheit  
Bonn, Wehrhausweg 42,  
Tel. 0228 62 94 922  
www.hdgbonn.de  
www.osteopathinbonn.de

**Praxis für Gesundheitsbildung**  
Yoga, Autogenes Training, Stressbewältigung, MBSR, Kommunikation, Team-Begleitung. Gruppen + Einzelberatung, Seminare für Firmen. Kooperationspartner der Krankenkassen.  
Dr. Nikolaus Nagel,  
Friedrich-Breuer-Str. 35, 53225 Bonn,  
Tel. 9091900.  
www.nagel-teamkommunikation.de  
www.gesundheitsbildung-bonn.de

**pur natur!**  
**Gesundheits-Zentrum Kessenich**  
Wir bieten Einzeltherapien, Kurse, Workshops zu: Naturheilverfahren + Fußpflege + Dr. Hauschka-Kosmetikbehandlungen + Homöopathie + Massagen + Manualtherapie + Klang-Balance + Liquid Balance + Tuina + Akupunktur + BioScan + Eigenblut + Physiotherapie + Osteopathie + Cranio-sacrale Behandlung + Atemtherapie + Neuraltherapie + Kristallheilung + Bowen + Dorn-Breuss + Bluteigel + Schröpfen + Vitametik + Hormontherapie + P-TDR + Lymphdrainage + Hypnosetherapie + Psychotherapie + Persönlichkeitsentwicklung + Yoga + Qi Gong etc.  
Mechenstr. 57, Bonn, Tel.: 0228-3388220  
www.pur-bonn.de

**Praxis für Naturheilkunde Rita Stallmeister, Heilpraktikerin**  
• Wirbelsäulenthherapie nach Dorn  
• Breuss-Massage • Bachblütenthherapie  
• Medizinische Heilhypnose  
Bonn-Poppelsdorf, Tel. 0228-21 92 31

**Qigong**  
Zehn Kursleiter und -leiterinnen unterrichten Qigong in kleinen Gruppen in der Colmantstraße 9, 53115 Bonn. Unsere Kursangebote finden Sie unter:  
**www.qigong-yangsheng-bonn.de**  
Wir freuen uns auf Sie.

**www.qi-gong-tai-chi-bonn.de**  
Fortlaufende Kurse fon 3919968  
Bad Godesberg Montag + 9.20; ++11 Uhr,  
Freitag +14.30 (Qigong); ++16.15 Uhr,  
Einstieg NEU ab 21.1./25.1. jederzeit.

### HEILPRAKTIKER

**Malen mit Demenzkranken**  
Motivierend und bestärkend, Gefühle und Erinnerungen malend ausdrücken.  
Anja Neimöck, Malttherapeutin/  
Heilpraktikerin www.farbennest.de

**Veränderung ist immer möglich**  
Gespräche und Psychotherapie für Frauen und Männer  
Vanessa Raub (HP)  
0228 - 38 77 95 37  
www.bonn-beratung-und-therapie.de

**Yoga & Psychotherapie**  
**Yogakurse als Prävention von gesetzlichen Krankenkassen bezuschusst**  
bei Unruhe, Konzentrationsmangel, Erschöpfung, Ängsten, Traumata, Depressionen. Einzel- und Gruppenstunden.  
Kerstin Löwenstein, Dipl. Biologin, HP  
Psychotherapie, Tanztherapeutin, Supervisorin, Yogalehrerin und -Therapeutin.  
www.yoga-psychotherapie.de  
Tel. 02224/986730

### YOGA/MEDITATION

**\* 3 schätze \***  
**Meditations- & Yogabedurf**  
Heerstr. 167 | 53111 Bonn  
T. 0228 | 92 61 64 57  
www.3-schaetze.de

**Fit und gute Laune durch Lach-Yoga**  
mit Heidemarie A. Schneider in Bonn-Friesdorf ab 10. Januar 2019 jeweils Donnerstags 19-20 Uhr (ausser an Feiertagen), Beitrag 5 Euro, Anmeldung erforderlich unter: Tel: 0176/50 300 282

**Ruhe und Gelassenheit durch Achtsamkeit**  
Kurse zur Stressbewältigung durch Achtsamkeit (MBSR) nach Jon Kabat-Zinn und Kurse für **Achtsamkeits-Yoga** im Raum für Achtsamkeit, Brigitte Mailänder, Kaiserstr. 237, 53113 Bonn-Südstadt. Parkplätze am Haus.  
Tel. 0228-97479570. www.mbsr-bonn-koeln.de

**Studio 52**  
**Yoga in der Südstadt**  
Zahlreiche Kurse für Anfänger und Fortgeschrittene, Schwangere, Mütter & Kinder  
**www.studio-52.de**  
oder **0228-41 02 76 76**

**Yoga-Vidya-Bonn**  
Yogakurse, alle Levels, tw. Krankenkassengefördert (70 - 80%).  
Meditationskurse u. Ausbildungen: Yogalehrer, Y-Therapeut, Rückenkursleiter u. Ayurveda Massage.  
**www.yoga-vidya.de/bonn**  
Tel.: 0228 96108260

**Zen-Meditation**  
Die Praxis des Soto-Zen-Buddhismus entdecken, meditieren lernen, den Geist ruhig und klar werden lassen.  
Zentrum für Bewegung und Lebenskunst  
www.lebenskunst-bonn.de;  
0228 / 74 88 72 39

### PSYCHE

**Auflösung von Folgen traumatischer Erfahrungen für Frauen & Männer**  
Sylvia Dachsels (HP)  
Coreina Wild (HP)

**Praxengemeinschaft für Psychotherapie & Körperarbeit**  
Rochusstr.110, 53123 Bonn  
Tel. 0228 - 227 337 5

**Beziehungsorientierte Beratung und Therapie**  
für Einzelne - Paare - Familien und Angehörige in Krisen- und Krankheitssituationen  
Dr. med. Ursula Becker  
Herseler Weg 7, 53347 Alfter,  
Tel. 02222 9059578  
kontakt@ursulabecker-bonn.de /  
www.ursulabecker-bonn.de

**Dr. phil. I. Durdiak, Dipl. Psych.,**  
Praxis für Psychotherapie, alle Kassen  
Lösungsorientierte Beratung/Verhaltenstherapie:  
• Berufliches (Studium/Prüfungen etc.)  
• Persönliches (Ängste, Essprobleme etc.)  
• Zwischenmenschliches (soz. Kompetenz, Partnerschaft)  
Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn  
Tel. 02 28 / 69 02 48; www.durdiak.de

**Gespräche zum Weitergehen**  
Gesprächspsychotherapie für Jugendliche und Erwachsene.  
Ricarda Wojewski MA, Heilpraktikerin,  
Breitestr. 14, 53913 Swisttal-Ölheim,  
015 202 900 651 / ricarda@wojewski.de

**Kunsttherapie für Krebspatienten und deren Angehörige** bietet erfahrene Kunsttherapeutin in Bonn.  
Einzel- und Gruppenangebote auf Anfrage.  
Regina Wenzel, Tel. 0172 - 21 71 766

**Leben und Beziehungen erfolgreich gestalten**  
Einzel-, Paar- und Gruppenberatung  
Supervision für pädagogische Berufe  
Gudrun Haep  
Gestalttherapeutin (DVG)  
jetzt Bornheimer Str. 25,  
Bonn Nähe Hbf.  
0178 333 45 34  
**www.gestaltpraxis-koeln.de**

**Lebenshilfe und Orientierung**  
Stress abbauen - Beruflich weiterkommen - Probleme in der Partnerschaft lösen.  
Dr. Peter Plöger  
**Lösungsfokussierter Berater & Coach**  
30-40-50@posteo.de, 0176-516 18 286

**Osho UTA Institut & UTA Akademie**  
Spirituelle Therapie und Meditation  
Aus- und Weiterbildung für Körper, Geist & Seele  
Venloer Str. 5-7, 50672  
Köln; 0221-57407-0  
www.oshouta.de;  
www.uta-akademie.de

### Praxis für Gestalttherapie

Einzel- & Paartherapie  
Selbsterfahrungsgruppen  
Supervision & Ausbildung  
Fritz Wagner, Gestalttherapeut  
**www.fritzwagner.de | Tel. 0163-7753 926**

**Praxis für Psychosynthese**  
• therapeutische Psychosynthese  
• therapeutische Arbeit mit der Phyllis-Kristal-Methode  
Einzel-, Gruppen- und Paartherapie  
Friederike Erhardt,  
Hennef, Tel. 02242-84507  
**www.psychosynthesepaxis.de**

**Prüfungsangst? Aufschieberitis?** Nutzen Sie Ihre Körperressourcen und Tipi, um leichter damit umzugehen. Sie brauchen eine konkrete Situation aus der jüngeren Vergangenheit und 1 Std. Zeit. 02227/9337099, www.spantig-kommunikation.de

**SYSTEMA**  
**Institut für Kommunikation und Systemische Beratung**  
NLP - Systemische Therapie  
Körpertherapie  
Konstantinstraße 27 · 53179 Bonn  
02 28/956 32 17

**SKAN Körperarbeit nach Wilhelm Reich**  
Atmen - Fühlen - Ausdruck Lebendigkeit  
• Abendgruppe in Köln  
• Männergruppe  
• Jahresgruppe  
• Einzelarbeit  
**www.skankoerperarbeit.de**  
Tel. 0151-46797150

**Systemische Beratung** in persönlichen und beruflichen Krisen, Unterstützung beim Wunsch nach Veränderung bietet Antje Pollok, Systemische Beraterin und Therapeutin/Familientherapeutin (DGSF)  
Tel. 0228/643520;  
www.sprachraum-bonn.de

### Tobias Gräber

Systemische Therapie  
Paar- und Sexualberatung  
Neuropsychologie  
0228 - 24005933  
www.tobiasgraesser.de

**Transpersonale Psychotherapie** (Spirituelle Krisen etc.), Tiefenpsychologisch fundierte Psychotherapie (alle Kassen), Gestaltpsychotherapie, Paartherapie, Supervision. Dipl.-Psych. Helmut Kames, Psychologischer Psychotherapeut. Praxis: Gottfried-Claren-Str. 28-30, 53225 Bonn, Tel 0228-9738036

## ESOTERISCHES

### HON-DAHJA®

#### Schamanische Heilweisen / Methoden

Seelenrückholung  
- Shamanic Counseling  
Seminare - Ausbildung - Beratung  
Horizont-Zentrum Beate Ehlen  
Grabenstr. 5a, 56598 Rheinbrohl,  
Tel. 02635-31 64  
www.hon-dahja.de /  
info@hon-dahja.de

**Weg des Herzens.** Spirituelle Begleitung, frühere Leben, Befreiungsarbeit, Clearings. Joachim G. Sevenich, Tel. 0 22 92/78 10

## TANTRA

... **BERÜHRUNG** ... Du willst endlich deinen Körper wieder spüren und genießen Dann komm, lass Dich fallen!  
Wunderschöne, sinnlich-intuitive TANTRA-Massage.

Terminvereinbarungen täglich 9 bis 21 Uhr  
Info unter : 0163-285 1831

**Tantra-Seminare** für Singles, Paare und Frauen in Aachen. Esther du Vinage, 0241-44599263, www.lust-am-sein.de

## KUNST/UNTERRICHT

### arte fact - Werkstatt für Kunst e.V.

bietet Kurse in den Bereichen Malerei, Zeichnung, Druckgrafik, Plastik sowie berufsbegleitende Intensivstudiengänge und Mappenkurse an.  
• für Anfänger und Fortgeschrittene •  
Telefon 0228-9768440  
www.artefact-bonn.de  
Heerstr. 84, 53111 Bonn

**Kunstschule für kreatives Malen und Zeichnen**, Mal- und Zeichenkurse, Porträt, Aquarell, Öl, Radierungen, Airbrush, Zeichnen, Günther Maria Knauth, Anerkannter Kunstmaler, Endericher Str. 300, Tel. 0228/ 624260

**Malraum-Bonn.** Hier können Jung und Alt, Anfänger und Fortgeschrittene zeichnen, malen, drucken und plastische Gestaltungsmöglichkeiten kennenlernen. Niebuhrstr. 46, 53113 Bonn, www.malraum-bonn.de

**Töpfer- und Keramikurse im Atelier Rolf Seebach** Intensiv-Wochenendkurse, Drehen an der Töpferscheibe, Ton-Aktionen für Kinder (z.B. KiGeb), Familien und Erwachsene, ca. 30 Min. von Bonn im Bergischen. www.seebach-keramik.de Tel. 02245 61 93 25

## MUSIK/STIMME

### Gesangsunterricht Funktionale Stimmbildung

für Einsteiger und Fortgeschrittene.  
Leichter, höher, lauter Singen.  
Alle Musikstile - von Klassik bis Musical  
Wochenendkurse Stimmbildung oder  
Atemtechnik für Chor- und Laiensänger

### Besser sprechen

- für Lehrer und Schauspieler etc.

### Neu:

**Durchlaufende Stimmbildungskurse  
für die Sprech- oder Singstimme**

### Stimmschmiede Bonn

Ltg.: Mathias Knuth,  
staatl. gepr. Stimmbildner.  
www.stimmschmiede-bonn.de  
Tel. 0228-608 77 290

**Stimmfaltung:** Stimmbildungsunterricht und Atembehandlungen zur beruflichen und/ oder persönlichen Weiterentwicklung Ihres stimmlichen und körperlichen Ausdrucks. S. Koch (Atem-, Sprech- und Stimmlehrerin), Tel. 02 28/ 26 19 119 oder kontakt@stimmfaltung.de

**Singen in Enderich** bei Hansjörg Schall, Einzel oder kleine Gruppen - Pop/Jazzgesang für alle Niveaus. 02 28/ 973 72 16, www.voice-connection.de

## RAT & HILFE

### Kinder und Jugendcoaching (NLP)

Kinder stark machen bei Schulangst, Prüfungsangst, Rechtschreibschwäche, Mobbing etc. in nur wenigen Sitzungen (keine Psychotherapie). Marion Platen (Kinder- und Jugendcoach, Naturpädagogin) 0157/740 86 870

## RECHTSANWÄLTE

### Dr. jur. U. M. Hambitzer

Hermannstr. 61  
53225 Bonn

Tätigkeitsschwerpunkte:  
Arbeitsrecht, Familienrecht, Mietrecht  
Tel. 02 28 / 46 55 52  
Fax: 02 28 / 47 01 50  
mailto: info@drumh.de  
www.drumh.de

## Lesen/Schreiben

## BÜCHER

**Altstadtbuchhandlung & Büchergilde**  
Belletristik, Krimis, Kinderbuch, Ausgefallenes... Wir bestellen jedes lieferbare Buch.  
Öffnungszeiten: Mo-Fr 10-18.30, Sa 10-14.00 Uhr - Breite Str. 47 - 53111 Bonn  
info@altstadtbuchhandlung-bonn.de

### buchladen 46

Kaiserstraße 46, 53113 Bonn,  
0228.223608, info@buchladen46.de

«Reich bin ich durch ich weiß nicht was,  
man liest ein Buch und liegt im Gras.»  
(Robert Walser)

**Buchladen 'Le Sabot'**, Lesen als SABOTage  
Literatur, Kinderbücher, Linke Politik & Pop, Graffitibedarf, Klamotten & Veganes Essen. Mo.-Fr. 10-18.30 Sa. 10-16 Uhr  
Breite Str. 76, 53111 Bonn, 0228/695193  
buchladen@lesabot.de - www.lesabot.de

### "der kleine laden" e. V.

Kinder- und Jugendbuchhandlung  
Budapester Str. 5  
53111 Bonn  
Tel. 0228-634335  
www.kinderbuch-bonn.de  
info@kinderbuch-bonn.de

Die Buchhandlung  
auf der Sonnenseite Bonns!

### Bücher Bartz GmbH

Gottfried-Claren-Str. 3  
53225 Bonn-Beuel  
0228/476006, verkauf@buecherbartz.de  
www.buecherbartz.de  
Mo.-Fr. 9.30-18.30 Uhr Sa. 9.30-14 Uhr

**La Libreria**, Iberoamerikanische Buchhandlung, Inh. Angela Baron  
Justus-von-Liebig-Str. 24 (schräg gegenüber vom General Anzeiger)  
Eingang rechts, 1. Etage, 53121 Bonn  
0228-659215 Mail: libros@lalibreria.de  
www.lalibreria.de  
Mo.-Fr. 12.00-19.00  
Sa. 11.00-14.00/16.00 (auf Nachfrage)

## LEKTORAT

**Freiberufliche Lektorin** (Anglistin/ Sprachwissenschaftlerin M.A.) übernimmt  
• Schreibarbeiten, • Lektorat/Korrektur  
• Übersetzungen Englisch-Deutsch von Examensarbeiten, Dissertationen, Büchern etc. - zuverlässig und zu günstigen Preisen.  
Tel. 02244/92 79 028  
E-Mail: buerobaecker@t-online.de

**Schreibberatung für's Wesentliche**  
Begleitung bei der Wortfindung für persönliche Texte: Website, Flyer, Rede, Vita, Motivationsschreiben, Graduationsarbeit...  
Tel. 0228-37739161, www.anettekappes.de,  
info@anettekappes.de

## Ökologisches Leben

## BIOLÄDEN

### Bergfeld's Biomarkt Bonn-Bad Godesberg

Alte Bahnhofstr. 20  
53173 Bonn  
Tel 0228-359449; Fax 0228-359707  
8-19 Uhr, Sa 8-16 Uhr

### Bergfeld's Biomarkt Bonn-Poppelsdorf

Clemens-August-Str. 40  
53115 Bonn  
Tel. 0228-2426856; Fax 0228-2426857  
8-19 Uhr, Sa 8-15 Uhr

### Bergfeld's Biomarkt Bonn-Hofgarten

(direkt am Bonner Markt)  
Stockenstr. 15  
53113 Bonn  
Tel 0228-9449894; Fax 0228-94498942  
8-20 Uhr, Sa 8-18 Uhr

### Bioladen MOMO www.bioladen.com

Hans-Böckler-Strasse 1  
53225 Bonn-Beuel  
Bioladen seit 1983, Bistro, Biometzger,  
Lieferdienst, Gemüseabo  
Telefon 0800Bioladen - 0228-462765.

## BIO-METZGEREIEN

### Biometzger Huth

im Momo-Bioladen in Beuel  
Hans-Böckler-Str. 1  
0228- 47 83 39

## ENERGIE & UMWELT

### Institut für Baubiologie u. Umweltanalytik

Beratung und wissenschaftliche Messungen von Mobilfunk, Wohngiften, Schimmelpilzen, Radon, geologischen Störungen, Elektromog; Vorträge und Gutachten. Bonn (02 28)/97 666 97.  
www.Institut-fuer-Baubiologie.de

## VOLLWERT-SPEISEN

### CASSIUS-Garten

Das Vollwertrestaurant  
Riesige Auswahl - unübertroffen in  
Frische und Qualität  
Durchgehend warme Küche  
Mo-Sa, 11-20 h  
Frühstück ab 8.00 h  
PARTYSERVICE  
53111 Bonn, Maximilianstr. 28d,  
Cassius-Bastei -  
vis-à-vis Hauptbahnhof

## Reisen

**Bonnatours Naturerlebnis Siebengebirge:** Naturkundlich-historische Ausflüge für private Gruppen und Teams. Teamtraining in und mit der Natur. Infos unter Tel. 0228 / 38 77 2443, www.bonnatours.de

**Segeln in den schönsten Revieren** der Welt. Zu jeder Jahreszeit auch ohne Segelkenntnisse. www.arkadia-Segelreisen.de  
Tel. 040 / 280 50 823

### StattReisen Bonn erleben e.V.

Herwarthstr. 11  
53115 Bonn  
Tel.: 0228/654553  
Fax: 0228/2425255  
info@stattreisen-bonn.de  
Stadtführungen auf neuen Wegen.  
Umland-Touren. Bonn-Programme.

## Sport & Fitness

**Gezielt abnehmen und Problemzonen festigen** durch die neue Supergymnastik „Callanetics“ aus den USA.

Tolle Figur auch für Sie:  
**Fitness-Club Fit & Figur,**  
Tel. 02 28/47 60 36

# Kleinanzeigen

**MITTELPUNKT**  
Zentrum für Bewegung  
**PILATES – TAI CHI**  
Fitness, Faszientr., Kurse für Schwangere  
[www.mittelpunkt-bewegung.de](http://www.mittelpunkt-bewegung.de)  
Dipl. Sportl. Simone Koch u Iris Thiem  
Mirecourtstr. 14, Bonn – Beuel  
0228/47 92 71 oder 0151-54 833 961

**Studio 50 – das reifere Sportkonzept**  
+ Prävention + Rehabilitation + Fitness  
für alle ab 45 Jahren.  
Gerätetraining / Kurse / Sauna /  
individuelle Trainingsplangestaltung  
& Betreuung.  
Kontakt: 0228-3367184 / studio50-bonn.de

## Wohnen/Einrichten

**Bio-Möbel-Bonn** Massivholzmöbel, Bio-  
küchen (Team 7, Wasa). Polstermöbel,  
Lampen, Schlaf-systeme (Hüsler Nest),  
Naturmatratzen und Bettwaren, Kinder-  
möbel, Wiegenverleih.  
An der Margarethenkirche 31,  
Bonn-Graurheindorf, Tel. 0228-33 62 966  
[www.biomoebelbonn.de](http://www.biomoebelbonn.de)

**da Vinci Denkmöbel**  
Ergonomie und Service  
[www.denkmoebel.de](http://www.denkmoebel.de)

**Ihr badplaner in Bonn:**  
•kreativ•kompetent•kostenbewusst•  
•unabhängig•seniorengerecht•  
**www.badplan.de**  
Obere Wilhelmstr. 8 • Bonn-Beuel  
0228-9737931 • [planung@badplan.de](mailto:planung@badplan.de)

**Wolfes & Wolfes**  
Massivholzbetten, Naturmatratzen,  
Futons, Stühle, Mobiles.  
Adenauerallee 12-14, 53113 Bonn  
Tel. 0228/ 69 29 07  
[www.wolfes-wolfes.de](http://www.wolfes-wolfes.de)

**Was hindert Sie am Wohlfühlen?**  
Wir finden es heraus!  
Wohnwerke Institut  
für Innenarchitektur + Feng Shui  
[www.wohnwerke.de](http://www.wohnwerke.de)  
Thomas Mann Straße 38 in Bonn  
Tel: 0228/97685704

## Psyche

**Telefonischer Notdienst  
für psychisch kranke  
Menschen, Angehörige und  
Freunde**  
**(0228) 96 53 901**  
Sprechzeiten:  
20.00–23.00 Uhr (Mo–Fr)  
18.00–23.00 Uhr (Sa, So, feiertags)

**BONNER VEREIN  
FÜR GEMEINDENAHE PSYCHIATRIE E.V.**

**Satt ist gut.  
Saatgut ist besser.**  
**brot-fuer-die-welt.de** **Brot  
für die Welt**  
Mitglied der *actalliance*

## Musik / -Unterricht

**Chor FUNNY THURSDAYS** Endericher  
Burg, Do, 19:00. Leitung:Hansjörg Schall.  
Info unter: [www.voice-connection.de](http://www.voice-connection.de) &  
Tel. 0228 - 973 72 16

**ChorsängerInnen finden Chöre, Chöre  
finden ChorsängerInnen:** [www.chor-in-bonn.de](http://www.chor-in-bonn.de) - Chorkonzerte finden und annoncie-  
ren: [www.chorkonzerte-in-bonn.de](http://www.chorkonzerte-in-bonn.de)

**GROOVY FRIDAY:** Lachen, swingen, a cap-  
pella singen. Freitag 18:00. Leitung Hansjörg  
Schall. **Infos: 9737216**  
**voice-connection.de**

**Singen! Gruppe für Einsteiger/-innen**  
Mittwoch 20:00. Leitung Hansjörg Schall.  
Frosch im Hals? Mitbringen! **Infos:  
9737216 voice-connection.de**

**Stimmschmiede  
Bonn**  
Sprechen und Singen leicht erleben  
Ltg.: Mathias Knuth

- Gesangsunterricht für alle Altersklassen (Klassik, Chor- und Popgesang)
- Sprechtraining für Lehre, Vortrag, Schauspiel und Moderation – auch als betriebliche Schulung
- Kostenlose Stimmberatung
- Stimmbildungskurse
- Geschenkgutscheine
- Inhouse Schulungen für Mitarbeiter und Lehrer

[www.stimmschmiede-bonn.de](http://www.stimmschmiede-bonn.de)  
oder telefonisch 0228-60877290

## Büro- / Praxisräume

**SESSION- und SEMINARRÄUME zu ver-  
mieten. [www.artemisa.de](http://www.artemisa.de) / 0228 / 660  
110**

## Kontakte

**Wider die Vereinzelung!** Gemeinsam  
reden, lachen, schmausen... Raum für unvor-  
eingenommene Begegnungen zwischen Frau-  
en und Männern von smalltalk bis philoso-  
phischem Austausch in offener, entspannter  
Runde. Soviel zur Idee.

Nun zur Praxis:  
Was: einmal monatlich treffen sich Menschen  
ab 40 J. mit offenem Herzen und Freude am  
Entdecken von Gemeinsamkeiten.

Wann: Samstag 13.04.2019, 15 bis 17 Uhr.  
Wo: Cassius Garten gegenüber vom Haupt-  
bahnhof, 1.OG großer Tisch neben der Trep-  
pe, die vom Café-Bereich nach oben führt.

Wie: Jeder der mag kommt vor oder nach  
ihren/seinen samstäglichem Erledigungen.  
Wer mag bringt auch gleich noch eine/n wei-  
tere/n netten Freund/in, Arbeitskollegen  
oder Nachbarin, die ebenfalls Interesse  
haben mit...

Da der bisher reservierte Tisch bislang für 12  
Personen ausreicht, wäre es toll, wenn ihr uns  
bis Donnerstag 11.04.2019 - 13 Uhr via Mail  
Bescheid geben könntet, damit wir weitere  
Tische dazu bekommen.

**wimpernschlag@posteo.de**  
**www.Gleichklang.de** - Die ganz besondere  
Partner- und Freundschaftsvermittlung im  
Internet.

ROMANISTIN M.A. bietet  
**professionelle Textkorrekturen**  
für  
**Hausarbeiten – Dissertationen –  
Broschüren etc.**

**patricia\_reinhard@gmx.de**  
(0228) 693 271

**NLP  
TRAINING & COACHING**

- **NLP-Practitioner** (zert. DVNLP)  
• Ausbildungsbeginn Feb 19 / Okt 19
- **NLP-Master** (zert. DVNLP)  
• Ausbildungsbeginn Mai 19
- **NLP-Coach/Trainer** (zert. DVNLP)  
• Ausbildungsbeginn Mai/April 19

**Informationen:**  
0221/ 940 46 80 oder  
[info@tomandreas.de](mailto:info@tomandreas.de)  
[www.tomandreas.de](http://www.tomandreas.de)

**TOM ANDREAS**  
TRAINING  
COACHING  
SEMINARE

## Reisen

**Ferien im wilden Osten Belgiens!** Kleiner  
naturnaher Campingplatz am Fluss.  
[www.camping-wesertal.com](http://www.camping-wesertal.com)

**Griechenland-Segeln**, 6.9.-21.9. od. 29.9.-  
13.10. Athen, Saronischer Golf, Peloponnes.  
Segelerfahrung nicht erforderlich. **Tel:  
06172 / 93 95 16**

**Segeln in den schönsten Revieren der  
Welt**, zu jeder Jahreszeit, auch ohne Segel-  
kenntnis. [www.arkadia-segelreisen.de](http://www.arkadia-segelreisen.de),  
**Tel.: 02401-8968822, Fax: 02401-  
8968823**

**www.Gleichklang.de** - Das etwas andere  
Kennenlern-Forum für Reisepartner.

**Tropex**  
in Bad Honnef

Trekking- und Reiseausrüstung  
**www.tropex.de**

Lohfelder Str. 12 – 022 24/9410 00  
Nähe Rheinfähre Rolandseck

## Seminare / Workshops

**AUSZEIT nehmen ausatmen ausrichten**  
zur Ruhe kommen, mit einem grossen Wald  
im Rücken u. weitem Blick ins Tal sich neu  
ausbalancieren, 5 Tage lang auskosten, auf-  
gehoben sein naturnah. Mehr Infos unter  
**www.gastwerke-akademie.de**

**Persönliche Entwicklung und Wachstum**  
durch intensive und wirksame Workshops  
und Bildungsurlaube regelmäßig in Bonn.  
Mehr unter: **www.loesung-coaching.de**

Atmen, Bewegen, Entspannen

**A i k i d o**  
*Japanische Kampfkunst*

**Aikido Schule Heinz Patt**  
8. DAN Aikido

Buschdorfer Str. 26 • 53117 Bonn  
Tel.: 0228 - 67 47 27  
[www.aikido-bonn.de](http://www.aikido-bonn.de)

# Veranstaltungskalender

# 1

## Montag

### KINO BONN

- 19:00 **Jüdische Filmtage** Heute: »Es war einmal in Deutschland« (DJB/LUX 2017), Regie: Sam Gabaraski. Eintritt: 7,-/16,- → *Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 20:00 **CineSneak** Überraschungs-Sneak-Preview (jeden 1. Montag: OmDtlU, sonst in Deutsch). Eintritt: 4,50 → *Sternlichtspiele, Markt 8*
- Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT BONN

- 20:00 **Over the Border Music Diversity Festival 2019**. Heute: Quadro Nuevo & Vollgas Connected. Gleich an zwei Abenden präsentiert die Kultformation Quadro Nuevo in Zusammenarbeit mit der Musikschule Führth ein ganz besonderes Projekt mit der Band Vollgas Connected. Eintritt: WK 25,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*

### KÖLN

- 19:00 **Darsombra** Support: Zloty Dawai. → *Halle am Rhein, Am Faulbach 2*
- 20:00 **Grace Carter** Eintritt: WK 22,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Samsas Traum** - »Scheiden tut weh«-Tour Eintritt: WK 28,- → *Essigfabrik, Siegburgerstr. 110*
- 21:00 **Stormy Monday** Blues Session. Eintritt frei. → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

### PARTY BONN

- 22:00 **Magic Monday** Eintritt: 5,- → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

### BÜHNE BONN

- 19:00 **Offene Bühne** Künstler und Kreative präsentieren ihre Kunst auf der Bühne des Kammermusiksaales. Eintritt frei. → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonn*

- 20:00 **Rapunzelgrab** Kriminalstück nach dem Roman von Judith Merchant. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **Vincent Pfäfflin** - »Nicht mehr so ganz dicht« Der RTL-Comedy Grandprix-Gewinner mit seinem neuen Solo. Eintritt: 17,-/13,- → *Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42*

### KÖLN

- 20:00 **Kunst gegen Bares** Offene Bühne Show. → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

### LITERATUR KÖLN

- 21:00 **Dichterkrieg** Poetry Slam. Eintritt: 5,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

### KINDER BONN

- 10:00 **Der Räuber Hotzenplotz** Theaterstück für Kinder ab 5 Jahren nach Otfried Preußlers Kinderbuchklassiker. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 10:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Abenteuerroman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → *Thalia Bonn, Markt 24*
- 18:00 **33 Bogen und ein Teehaus** In poetischen Bildern erzählt das Stück nach dem gleichnamigen Roman von Mehrmoussch Zaer-Esfahani für Zuschauer ab 11 Jahren von Flucht- und Heimatfahrten. Eintritt: 12,-/16,- → *Werkstatt, Rheingasse 1*
- 18:00 **Ein Sommernachtstraum** Komödie nach William Shakespeare. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

### EXTRAS BONN

- 17:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Skurriles Bonn - Ein »Nachtspaziergang« am Tage. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → *Treffpunkt: Straße »Am Neutor« / Eingang Kaiserpassage*
- 19:30 **Move\_on\_monday** Waves 5Rhythmen - Tanz- und Bewegungsmeditation mit Sonja Hellmann im Ateliers CoconDance. Eintritt: 16,-/13,- → *Tapetenfabrik Beuel, Auguststr. 10*

# 2

## Dienstag

### KINO BONN

- Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT BONN

- 20:00 **Over the Border Music Diversity Festival 2019**. Heute: Quadro Nuevo & Vollgas Connected. Gleich an zwei Abenden präsentiert die Kultformation Quadro Nuevo in Zusammenarbeit mit der Musikschule Führth ein ganz besonderes Projekt mit der Band Vollgas Connected. Eintritt: WK 25,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*

- 20:00 **Quartetoukan - Arabo-jüdische Begegnungen** Quartetoukan bringt Kulturen und Menschen im Nahen Osten durch Musik zusammen. Ihre Konzerte ermöglichen seltene Begegnungen zwischen Flamenco, Klezmer und arabischer Volksmusik. In der Reihe »Klangkosmos: Weltmusik«. Eintritt: 7,- bis 13,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

### KÖLN

- 19:00 **Sophie And The Giants** Indie-Rock. Eintritt: WK 15,- → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*
- 20:00 **Kiefer Sutherland** Eintritt: 40,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*
- 20:00 **KT Tunstall** Eintritt: WK 27,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
- 20:00 **Sharon van Etten** Special guest: The Golden Filter. Eintritt: WK 18,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

- 20:00 **The Maine** Die fünfköpfige US-Alternative-Rockband um Frontmann John O'Callaghan. Support: Airways und Calva Louise. Eintritt: WK 23,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

- 20:00 **Zveri** Russische Pop-Rock-Ikonen. Eintritt: WK 47,- → *Kantine, Neußer Landstr. 2*

- 20:30 **Reconstructing Song** Heute: Chris Corsano & Bill Orcutt / Zonke Family. Eintritt: 12,-/18,- → *Studio 672, Venloer Str. 40*

- 21:00 **Alan Doyle** - »Come Out With Me«-Tour Folk-Rock aus Kanada mit dem Sänger von Great Big Sea. Eintritt: WK 18,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

- 21:30 **Jazz-O-Rama** Heute: Felix Ambach Quartett. Eintritt: 5,- → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

### PARTY BONN

- 22:00 **Mädelsabend** Eintritt: 5,- (Mädels frei). → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

### KÖLN

- 20:00 **Pass da mic!** Ppen Mic Freestylejam mit DJ Funky Fresh. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

### BÜHNE BONN

- 17:00 **Studenten Preview** Heute: Die Sache Makropulos von Leos Janacek. Anmeldung bis zwei Tage vorher an portal@bonn.de. Eintritt frei. → *Openhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 19:00 **Prix Pantheon 2019** Deutscher Satirepreis - Vorentscheid bzw. Halbfinale der Kleinkunstolympiade von höchstem Rang. Moderation: Tobias Mann. Eintritt: 26,-/18,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 19:30 **Die Physiker** Tragikomödie von Friedrich Dürrenmatt. Eintritt:

- WK 9,90 bis 29,70 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

- 20:00 **Bonner Zaubervochen 2019** Heute: »Abracalypse Now« mit Paco De La Luz und Nico Nimz. Eintritt: 15,-/10,- → *Anno Tubac, Kölnstr. 47*

- 20:00 **Der Fall** von Albert Camus. Koproduktion mit der Tanzkompanie bo komplex. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*

- 20:00 **Die Niere** Komödie von Stefan Vögel. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

- 20:00 **Rapunzelgrab** Kriminalstück nach dem Roman von Judith Merchant. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

- 20:00 **Wer ist Walter** Scharfzüngig und humorvoll setzt sich die junge Autorin Ariane Koch aus der Schweiz in ihrem Stück mit der Identitätssuche einer modernen Gesellschaft auseinander. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

### KÖLN

- 19:30 **Kevin Bridges** - »Brand New«-Tour Schottlands größter Comedian. → *Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1*
- 20:00 **Das ist Wahnsinn!** Wolfgang Petry-Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

### KINDER BONN

- 10:00 **Der Räuber Hotzenplotz** Theaterstück für Kinder ab 5 Jahren nach Otfried Preußlers Kinderbuchklassiker. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 10:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Abenteuerroman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → *Thalia Bonn, Markt 24*

### EXTRAS BONN

- 18:30 **Offene Werkstatt** Heute: Leenas Nähtreffen »Stich für Stich« und Projekte mit Holz: »Wohnungen für Insekten selber bauen« → *Haus Müllestumpe, An der Rheindorfer Burg 22*

- 19:30 **Hundert Jahre Bauhaus** Kunst- und Design für die Welt der Moderne. Die Kunsthistorikerin Dr. Nicole Birnfeld zeigt auf, wie aktuell die Konzepte auch nach hundert Jahren noch sind. Eintritt: 6,- → *Augustinum Bonn, Römerstr. 118*

# 3

## Mittwoch

### KINO BONN

- Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT BONN

- 20:00 **Over the Border Music Diversity Festival 2019**. Heute mit General Elektriks aus Frankreich. Mit dem zweiten Album Good City für Dreamers (2009) legte Hervé Salters den Grundstein für den funky Elektropop, für den General Elektriks heute bekannt ist. Eintritt: WK 25,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*

### KÖLN

- 20:00 **Blackstreet** R&B, Neo-Soul. Eintritt: WK 47,90 → *Carlswerk Victoria, Schanzenstraße 6-20*
- 20:00 **Der Weg einer Freiheit** Eintritt: WK 24,70 → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Jake Isaac** Folk aus England. Eintritt: WK 17,- → *Helios37, Heliosstr. 37*

- 20:00 **Joe Jackson** - »Four Decade«-Tour Ausverkauf! → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*
- 20:00 **Joel Brandenstein** - »Hautnah«-Tour unplugged Ausverkauf! → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

- 20:00 **Pom Poko** - »Birthday«-Tour Art-Rock aus Norwegen. Eintritt: WK 12,- AK 15,- → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

- 20:00 **reiheM** Heute: Experimentelle Musik, Performance & Elektronik mit Graham Lambkin, Aine O'Dwyer & Astor. 12,-/18,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*

- 20:00 **Thunder** - »Stand Up«-Tour Special Guest: Massive Wagons. Eintritt: WK 35,- → *Kantine, Neußer Landstr. 2*

- 20:30 **Mirrar** Electronica aus Nürnberg. Support: Cirka. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

- 21:00 **Die Leere im Kern deiner Hoffnung** Post Industrial. Support: Guido Möbius. 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

## 1. Montag

## BÜHNE

### Ein Sommernachtstraum



Corinna von Rads Inszenierung füllt die reduzierten Shakespeare-Dialoge dankbar mit mächtig Schabernack, Slapstick und Clownerie. Die Schauspielerinnen und Schauspieler können getrost auf der rotierenden Zauberbühne mit Globe Theatre-Charme herumtollen. Den poetischen Glitzerstaub dieser Inszenierung reibt man sich noch Tage später verwundert lächelnd aus den Augen.

**18:00 Uhr** → *Bonn, Schauspielhaus*

## 2. Dienstag

## BÜHNE

### Prix Pantheon

Halbfinale



Der Prix Pantheon gilt als bundesweit bedeutender Kabarett- und Satirepreis, der zusammen mit dem WDR-Fernsehen und -Hörfunk verliehen und präsentiert wird. Das Saalpublikum und eine unabhängige Jury werden heute aus den zehn nominerten Nachwuchskünstlern fünf Finalisten küren, die dann am folgenden Abend noch einmal mit neuen Livebeiträgen gegeneinander antreten.

**19:00 Uhr** → *Bonn, Pantheon*

# 4

## Donnerstag

### KINO

#### BONN

19:00 **Jüdische Filmtage** Heute: »The Cakemaker« (LUD 2017), Regie: Ofir Raul Graizer. Eintritt: 7,- 16,- → *Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*  
**Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

#### BONN

19:00 **Folk Club Bonn** Thema heute: »Der Osten«. Featured Artists: Daria Kulesh (England, Russland) und Lindsay May (Kanada). Eintritt frei. → *Doty's Sportsbar (Ver einshaus des BTHV), Christian-Miesen-Str. 1*  
 20:00 **Jazztreff im Anno** Heute mit der Royal Garden Jazz Band. Eintritt frei. → *Anno Tubac, Kölnstr. 47*  
 20:00 **Over the Border Music Diversity Festival 2019**. Heute: Aurora - Das Flamenco-Highlight aus Barcelona. Eintritt: WK 22,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*  
 20:00 **Thomas Godoj - »13 Pfeile«** Tour Deutschland. Eintritt: WK 26,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*  
 21:00 **Tom's Blues Session** Eine der ältesten Sessions in Deutschland. Eintritt frei. → *Musikclub Session, Gerhard von Are Str. 4-6*

### KÖLN

19:00 **Stained Blood** Support: Skum. → *Halle am Rhein, Am Faulbach 2*  
 19:00 **Tigeryouth** mit dem neuen Album »Schmuck«. → *Stereo Wonderland, Trierer Str. 65*  
 19:30 **Orphaned Land** Folk-/Death-/Oriental-Metal aus Israel. Support: Subterranean Masquerade & Systemhouse 33. Eintritt: WK 25,90 → *Helios37, Heliosstr. 37*

20:00 **B-Tight** Eintritt: WK 17,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*  
 20:00 **Bear's Den - »So That You Might Hear Me«** Tour Ausverkauf! → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*  
 20:00 **Bexey** Rap, Rock und Indie. Eintritt: WK 17,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*  
 20:00 **Black Fööss - »Freiheit Alaaf«** Tour Ausverkauf! → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*  
 20:00 **Dean Lewis** Singer/Songwriter aus Australien. Ausverkauf! → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*  
 20:00 **Good Weather Forecast** Dance, Rock, Pop. Eintritt: WK 15,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*

20:00 **In Between Spaces** Heute: Arabic, Cosmic, Kraut Jazz mit Maha Maamoun »Domestic Tourism II« & Maurice Louca Elephantine Band. Eintritt: 12,- 18,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*  
 20:00 **LEA** Pop. Ausverkauf! → *Carlsberg Victoria, Schanzenstraße 6-20*  
 20:00 **Steckbeckenzecken** Schlagerpunk aus Leverkusen. Support: Grindhouse & Mambas. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*  
 20:30 **Jazz Trane** Heute: Simon Below Quartett. Eintritt: 9,- 16,- → *Studio 672, Venloer Str. 40*  
 21:00 **The Queers** Punkrock. Support: The Sewer Rats. Eintritt: 10,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

# 2019 APRIL Harmonie

KNEIPE • BIERGARTEN • LIVE-CLUB

## „OVER THE BORDER“-FESTIVAL

MO 01	QUADRO NUEVO & VOLLGAS CONNECTED „Over The Border“-Festival
DI 02	QUADRO NUEVO & VOLLGAS CONNECTED „Over The Border“-Festival
MI 03	GENERAL ELEKTRIKS „Over The Border“-Festival
DO 04	THOMAS GODOJ „13 Pfeile“-Tour
FR 05	FIREBIRDS Oldie-Night
SA 06	SIDI WACHO & RASGA RASGA „Over The Border“-Festival
SO 07	GAYE SU AKYOL „Over The Border“-Festival
MO 08	BLÄCK FÖÖSS Unbestuhltes Club-Konzert! <b>AUSVERKAUFT</b>
DI 09	BLÄCK FÖÖSS Unbestuhltes Club-Konzert! <b>AUSVERKAUFT</b>
MI 10	MARK GILLESPIE Singer/Songwriter & KINGS OF FLOYD-Frontmann
DO 11	International Fingerstyle Guitar Night feat. DON ALDER, ADAM RAFFERTY & more
FR 12	ECHOES „A TRIBUTE TO PINK FLOYD“
SA 13	HORIZON ORCHESTRA UNLTD. ROCK AUS BONN
SO 14	BIG DADDY WILSON „DEEP IN MY SOUL“-TOUR
MO 15	THE BREW BRITISH BLUES-ROCK
DO 18	PADDY GOES TO HOLYHEAD Irish Folk - „Best Of + Irish Standards“
SA 20	EXTRABREIT „Hurra, hurra, die Schule brennt!“ ... - 41 Jahre unterwegs!
MI 24	WILLE & THE BANDITS Blues- & Roots-Rock aus Cornwall
DO 25	CARAVAN Die Canterbury-Legende auf „50 Anniversary“-Tour!
FR 26	STILL COLLINS „Best of Phil Collins & Genesis Live“
SA 27	BLOW UP REUNION Pop-, Beat- & Rock-Klassiker
SO 28	TERRENCE N'GASSA „A special night of Louis Armstrong“
MO 29	JCM Clem Clempson, Mark Clarke, Ralph Salmins
DI 30	TANZ IN DEN MAI Rock- & Pop-Party mit dem H20-Team

HARMONIE BONN/ENDENICH FRONGASSE 28-30 | 53121 BONN  
 WWW.HARMONIE-BONN.DE

PARTNERSATZ MEDIA **bonnticket.de** Tickethotline: 02 28-50 20 10

### 3. BÜHNE

## 3. Komische Nacht Bonn



19:30 Uhr → *Bonn, Haus der Springmaus, Meyer's und Wirtshaus Salvator*

21:00 **Paul Weber** Singer/Songwriter. → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

### JOTT WE DE

20:00 **Björn Heuser** Kölsches Mitsingkonzert. Eintritt: WK 20,- → *Rheinforum Wesseling, Kölner Str. 42, Wesseling*

20:00 **Höhner - »Wir halten die Welt an«** Die Kölsche Band spielt Songs des neuen Albums »Wir sind für die Liebe gemacht« und Klassiker aus 40 Jahren Höhner-Bestehen. → *Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

### PARTY

#### BONN

22:00 **Studentenfutter** Studentenparty. → *NBSchicht, Bornheimer Str. 20-22*

### BÜHNE

#### BONN

19:00 **Prix Pantheon 2019** Deutscher Satirepreis - Entscheidungsende bzw. Finale der Kleinkunstolympiade von höchstem Rang mit 5 Kandidaten aus dem Vorentscheid, dem Sonderpreisräger und den Stargästen Torsten Sträter, Drinold Grebe und Dietmar Wischmeyer. Moderation: Tobias Mann. Eintritt: 38,- 132,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

19:30 **3. Komische Nacht Bonn** Der Comedy-Marathon. In diesem Jahr mit Horst Fyrguth, C. Heiland, Jens Heinrich Claassen und Robert Alan. Infos: komische-nacht.de. → *Haus der Springmaus, Meyer's und Wirtshaus Salvator*

19:30 **The Fabulous Singlettes** Musik-Show aus Australien. Eintritt: WK ab 25,- → *Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69*

19:30 **Zwischenfall in Vichy** Schauspiel von Arthur Miller im Rahmen der Jüdischen Kulturtage Rhein-Ruhr 2019. Eintritt: 15,- 10,- → *Augustinum Bonn, Römerstr. 118*

20:00 **Die Niere** Komödie von Stefan Vögel. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **Kunst gegen Bares** Bonn Open Stage: Künstlerinnen und Künstler, Unentdeckte und Profis präsentieren in maximal zehn Minuten ihre Talente. Eintritt: 6,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

20:00 **La Chute** von Albert Camus, in französischer Sprache. Koproduktion mit der Tanzkompanie bo komplex. Eintritt: 20,- 19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mausepfad*

20:00 **Rapunzelgrab** Kriminalstück nach dem Roman von Judith Merchant. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 **Rockstar** Artistisch zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,- 115,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*  
 20:00 **Warten auf Godot** von Samuel Beckett. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

### KÖLN

18:30 **Das ist Wahnsinn!** Wolfgang Petry-Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

20:00 **Markus Barth & Moritz Nejenjakob - »Türken, Tucken, Temperamente«** Die Satireshow. Eintritt: WK 19,- 14,- AK 16,- 11,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

### KUNST

#### BONN

18:30 **Videoabend im Kunstmuseum Bonn** Beim Videoabend wird eine ausgewählte Arbeit der aktuellen Videonale-Ausstellung gemeinsam geschichtet und in einem von Anette Ziegler moderierten Gespräch diskutiert. Der Eintritt zu den Videoabenden und damit auch in die Ausstellung ist frei. → *Kunstmuseum Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2*

### LITERATUR

#### BONN

16:30 **»Zwei schöne Fensterplätze in den Krieg«** Lesung mit Ellen Klandt. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → *Freiräume, Am Herrengarten 59*

### KINDER

#### BONN

10:00 **Der kleine Rabe Socke** Das JTB nach dem Bilderbuch von Nele Moost und Annet Rudolph. Ab 3 Jahren. → *Thalia Bonn, Markt 24*

10:00 **TKKG - Freundschaft in Gefahr** Theaterstück für Zuschauer ab 8 Jahren von Moritz Seibert nach Motiven von TKKG-Erfinder Stefan Wolf. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

### EXTRAS

#### BONN

17:00 **Mehr wissen wollen** Heute: »DNA-Barcoding in der Anwendung - Fließgewässerbewertung mit Hilfe einer kurzen Gensequenz«. Vortrag von Simone Behrens-Chapuis, Zoologisches Forschungsmuseum Alexander Koenig. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*

19:00 **Science On - 70 Jahre Grundgesetz** Heute in der Talkreihe der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) und der Bundeskunsthalle: Wie frei sind Kunst und Wissenschaft? Es diskutieren Rafaela Hillerbrand, Physikerin und Professorin für Wissenschaftsphilosophie, KIT Karlsruhe, Hanno Rauterberg, Kunstkritiker, DIE ZEIT, Hamburg, Peter Strohschneider, Professor für Germanistische Mediävistik, Präsident der DFG und Rein Wolfs, Kunsthistoriker, Intendant der Bundeskunsthalle. Moderation: Cécile Schortmann. Eintritt: 10,- 15,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*

19:30 **Lilium** von Ferenc Molnár. → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

20:30 **Wortklangraum 82 »für wahr«** Musik & Dichtung. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Kreuzung an St. Helena, Bornheimer Str. 130*

**science on**  
 Talk: Freiheit von Kunst & Wissenschaft  
 3. April | 19 Uhr  
 Bundeskunsthalle  
 → [dfg.de/science\\_on](http://dfg.de/science_on)

4. Donnerstag

KONZERT

Thomas Godoj



Thomas Godoj geht einen Schritt weiter und überrascht auf seinem siebten Studiowerk »13 Pfeile« mit bislang ungewohnter Härte. Dieses Album kommt einem Befreiungsschlag gleich. Wie Phönix aus der Asche erfindet er sich neu und wirft alle musikalische Zurückhaltung über Bord. Frei nach dem Motto: Einfach mal machen – könnte ja gut werden. Wer bisher dachte, bei Godoj gibt es nur Kuschelrock, wird eines Besseren belehrt.

20:00 Uhr → Bonn, Harmonie

PARTY

- BONN**
- 22:00 Ladies Night Partyclassics, R'n'B & House mit den DJs Ak Spoon und Ill-C. → N8schicht, Bornheimer Str. 20-22
- KÖLN**
- 23:00 Throwback Thursday HipHop & R'n'B mit dem T.B.T. DJ Team. Eintritt: 6,- → Subway, Aachener Str. 82

BÜHNE

- BONN**
- 19:30 Frau Müller muss weg Komödie von Lutz Hübner und Sarah Nemitz. Eintritt: 13,20 bis 41,80 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9
- 19:30 Into Outer Space Inszenierung des Jungen Ensembles Marabu für Zuschauer ab 14 Jahren. Eintritt: 11,-/17,50 → Theater Marabu in der Brofjabrik, Kreuzstr. 16
- 19:30 The Fabulous Singlettes Musik-Show aus Australien. Eintritt: WK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69
- 19:30 Virpi Pahkinen Dance Company → »Deep Time« Die Arbeiten der Choreografin und Tänzerin Virpi Pahkinen sind voller Geheimnisse. Die Finnin, die in Stockholm arbeitet, bietet Tanz als Beschworung und schafft mit ihren originellen Choreografien eine meditative Atmosphäre. Mit ihrer neuesten Kreation Deep Time begibt sie sich mit ihrem Ensemble auf den Tauchgang in die unendliche Tiefe der Zeit. Eintritt: 11,- bis 51,70 → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1
- 20:00 Die Niere Komödie von Stefan Vogel. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 20:00 fringe ensemble → »Clara« Die neue Produktion zum 200. Geburtstag von Clara Schumann. → Theater im Ballsaal, Frongasse 9
- 20:00 Huis Clos von Jean-Paul Sartre in französischer Sprache. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad
- 20:00 Lisa Catena → »Der Panda Code« Mit geschärftem Blick und einer erfischenden Sicht von außen interpretiert die Schweizerin politische Geschehnisse. Eintritt: 21,90/16,20 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

- 20:00 Löschmeister Jackels → »Löschchen, Retten, Keller leerpumpen« Comedy. Eintritt: WK 14,-/10,- AK 15,-/13,- → PAUKE – Li-fe-KulturBistro, Endericher Str. 43
- 20:00 Oh wie schön ist Malta Ein Recherche-Thriller über die Hintergründe des Mordes an der maltesischen Journalistin Daphne Caruana Galizia. Eintritt: 15,40 → Werkstatt, Rheingasse 1
- 20:00 Rapunzelgrab Kriminalstück nach dem Roman von Judith Merchant. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78
- 20:00 Rockstar Artistik zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,-/15,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 20:00 Der Wind hat mir kein Lied erzählt Irma Jung & Dagmar Dangereux alias Johannes Brüssau und Daniel Breiffelder in einer Travestieshow als Hommage an vergangene Tage mit Zwerchfell erschütternden Gags und verblüffenden Parodien. Eintritt: 15,40 → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9

KÖLN

- 19:00 Alexander Herrmann → »Schnell mal was Gute« Star Koch auf Deutschlandtour. → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1
- 20:00 Carmela De Feo ist La Signora → »Die Schablone, in der ich wohne« Comedy. Eintritt: WK 19,-/14,- AK 16,-/11,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23
- 20:00 Das ist Wahnsinn! Wolfgang Pety-Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.
- JOTT WE DE**
- 20:00 Havana Nights Das karibische Tanz-Musical aus Kuba. Eintritt: 46,- bis 70,- I erm. 36,- bis 60,- → Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg

LITERATUR

- BONN**
- 17:00 Christiane Wirtz → »Neben der Spur« Wie eine Psychose die soziale Existenz zerstören kann – gelesen von Autorin Christiane Wirtz mit anschließendem Gespräch. Eintritt frei. → LVR-Klinik Bonn, Kaiser-Karl-Ring 20
- 20:00 Markus Gabriel → »Der Sinn des Denkens« Ist das ganze Universum vielleicht nur eine Simulation? Der Bonner Philosoph Markus Gabriel. Spiegel-Bestseller-Autor, zeigt in diesem Buch, dass das Denken Teil der biologischen Sinne ist, der nicht künstlich nachgebaut werden kann. Eintritt: 8,-/5,- → Thalia Bonn, Markt 24
- JOTT WE DE**
- 19:00 Sven von Loga → »Lieblingsplätze im Siebengebirge und Drachenfelder Ländchen« Sven von Loga stellt das Buch und seine Lieblingsorte im Rahmen eines Multivisionstvortrages vor. Eintritt: 10,- → Biohof Hochgürtel, Am Kesselsberg, 53343 Wachtberg-Züllighofen
- KINDER**
- BONN**
- 10:00 Der kleine Rabe Socke Das JTB nach dem Bilderbuch von Nele Moost und Annet Rudolph für Kinder ab 3 Jahren. → Thalia Bonn, Markt 24
- JOTT WE DE**
- 17:00 Kinderuni Rhein-Sieg Heute: »Das Geheimnis der weißen Schlang« – Aufführung und Mitmachaktion für Kinder. → Alanus Hochschule, Campus I, Johannis-hof, Alfter

EXTRAS

- BONN**
- 12:30 Botanische Mittagspause Gärtnere zeigen ihre Lieblingspflanzen. → Botanische Gärten Bonn, Meckenheimer Allee 171
- 14:00 »Droht Bonn Verkehrskollaps? – Seilbahn zum Venusberg« Vortrag von Prof. Dr. Heiner Monheim. → DGB-Haus, Endericher Str. 127
- 18:00 Offene Werkstatt Heute: Holzarbeiten ab 18 Uhr und Fahrradschrauben und andere Bastelarbeiten ab 18:30 Uhr. → Haus Müllstümpe, An der Rheinendorfer Burg 22
- 18:00 Schadensfälle in der Medizin Referenten: Prof. Madea (Rechtsmedizin), J. Hammer-schmidt und L. Heier (Patientensicherheit). → Hörsaal I, Hauptgebäude der Universität Bonn
- 20:00 Tumult61 Kneipenabend mit Musik. → Kult41, Hochstadtenring 41

5

Freitag

KINO

- BONN**
- 19:00 Christo – Walking on Water Film, Italien, USA 2018, Regie: Andrey M. Paounov. Exklusives Preview-Screening vor dem Kinostart. Eintritt: 8,-/6,- → Bundeskunst-halle, Friedrich-Ebert-Allee 4
- Programmkino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

KONZERT

- BONN**
- 19:00 Newcomers Night mit Djan-ga (In Varietate Concordia), Gin Read (Funk & Soul) & Twentyse-ven (Indie-Rock). Eintritt: 3,- → Kult41, Hochstadtenring 41
- 19:30 Overhead Progressive Rock-Band aus Finland. Support: Epik-tet. Eintritt frei. → Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41
- 20:00 Aspekte IV: Marialy Pacheco Heute mit junge kubanische Jazz-Pianistin Marialy Pacheco (Kla-vier/Gesang) und Omar Sosa (Kla-vier/Gesang/Effekte). Eintritt: WK 28,-/14,- → Kammersmusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24
- 20:00 Bluegrass Guerilla Traditionelle und neuere amerikanische Musik, Bluegrass, Country, Ameri-cana, String-Instrumente und vielstimmiger Gesang. Eintritt frei. → Alte Volkshochschule Bonn, Kasernenstr. 50
- 20:00 Firebirds Oldie-Night mit den Hits der 60er und 70er. Die Band wurde 1963 gegründet und ist heute eine der ältesten Oldie-bands in NRW. Eintritt: WK 11,50 → Harmonie, Frongasse 28-30
- 20:00 TaktArt Club Show XI Heute mit den Bands Goldspot, All my Pride & Sober Truth. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → Rock & Pop Zen-trum Bonn, Moltkestr. 41

KÖLN

- 18:30 SPH Bandcontest Stadtfinale mit den Bands Dänenphase, Exdi-rectory, Left For Autopsy u.a. Ein-tritt: 8,- → Blue Shell, Luxembur-ger Str. 32
- 19:00 Swiss & die Andern Pun-krock. Support: 8Kids. Eintritt: WK 22,50 → Carlswerk Victoria, Schanzstraße 6-20

5. Freitag

KINO

Christo - Walking on Water



Der Regisseur Andrey Paounov verfolgt in »Christo – Walking on Water« den turbulenten Entstehungsprozess eines gigantischen Kunstwerkes – den Wahnsinn der Kunstwelt, die heiklen Verwicklungen zwischen Kunst und Politik, die riesigen techni-schen Herausforderungen und logistischen Albträume und den Kampf gegen die Kraft der Natur. Ein humorvolles Porträt eines unberechenbaren Ausnahmekünstlers.

19:00 Uhr → Bonn, Bundeskunsthalle

- 19:30 Bars & Melody Britisches Pop/Rap-Duo. Eintritt: WK 30,- → Luxor, Luxemburger Str. 40
- 19:30 New Hope Club Ausverkauf! → Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67
- 20:00 Francofolie Festival der fran-zösischsprachigen Populärmusik mit den Bands Fredda, Melchi VE und Marion & Soboband. Im An-schl. Party mit den DJs Jan U. & David B. und Quiches de Bouche-rie. WK 18,- AK 22,- → Lutherkir-che, Martin-Luther-Platz 2-4
- 20:00 Gurr → »She Says«-Tour In-die/Garage Rock aus Deutschland. WK 14,- → Helios37, Heliosstr. 37
- 20:00 Kissin'Dynamite Rock aus Tübingen. Support: John Diva & The Rockets Of Love. Eintritt: VKK 25,- → Kantine, Neußner Landstr. 2
- 20:00 Le Butcherettes Garage-Punkrock. Support: Drens. Ein-tritt: WK 18,- → ARTTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127
- 20:00 Long Distance Calling → »Seats & Sounds«-Tour Eintritt: WK 30,- → Kulturkirche Köln, Sie-bachstr. 85
- 20:00 Robyn Schwedische Popsän-gerin. Eintritt: WK 35,- → Palla-dium, Schanzenstr. 40
- 20:00 Sticky Fingers Rolling Sto-nes-Tribute Band. Eintritt: WK 16,- AK 20,- → Yard Club, Neußner Landstr. 2
- 20:00 The Cakekitchen Support: Analog. → MTZ, Zülpicher Str. 10
- 20:00 To The Rats And Wolves → »Cheap Love«-Tour Support: Breathe Atlantis & Flash Forward. Eintritt: WK 25,- → Essigfabrik, Siegburger Str. 110
- 20:00 Trio Cafe Acustico Eine musi-kalische Reise durch Lateinamerika. Eintritt: 15,- → bistro verde in der alten Schmiede, Maternusstr. 6, K-Rodenkirchen
- 21:00 Alma Electro-Pop aus Finn-land. Verschoben! → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23
- 21:30 Karaoke till death Ausver-kauf! → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

- BÜHNE**
- BONN**
- 10:00, 19:30 Into Outer Space Inszenierung des Junges Ensem-bels Marabu für Zuschauer ab 14 Jahren. Eintritt: 11,-/17,50 → Thea-ter Marabu in der Brofjabrik, Kreuzstr. 16
- 18:00, 21:00 Rockstar Artistik zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,-/15,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 19:30 The Fabulous Singlettes Musi-Show aus Australien. Eintritt: WK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69
- 20:00 Alfons → »Jetzt noch deut-scherer« Der Kultreporter mit dem Puschelmikro. Eintritt: 20,-/16,- → Pantheon, Siegburger Str. 42
- 20:00 Blick nach vorn im Zorn Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholskys. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohlebunker unterm Südbahn-hof, Ermekeilstr. 32
- 20:00 Bonner Zauberwochen 2019 Heute: »Momente, die bleiben« mit Jan Langreder. Ein-tritt: 15,-/10,- → Anno Tubac, Kölnstr. 47
- 20:00 Die Niere Komödie von Stef-an Vogel. → Contra-Kreis-Thea-ter, Am Hof 3-5
- 20:00 fringe ensemble → »Clara« Die neue Produktion zum 200. Ge-burtstag von Clara Schumann. → Theater im Ballsaal, Frongasse 9
- 20:00 Geschlossene Gesellschaft (Huis Clos) Stück von Jean-Paul Sartre. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münster-platz, Eingang Mauspfad
- 20:00 »Herbststrassen« von Eric Co-ble. Eintritt: 18,-/12,- → Die Pa-thologie, Weberstr. 43
- 20:00 Premiere: Go.old Senior-company Gudrun Wegener → »Fragile – handle with care« Das 5. Tanztheaterstück von Go.old beschäftigt sich mit Ver-letzlichkeit und Fragilität als fun-damentalem Bestandteil unseres Lebens. Eintritt: 17,-/10,- → Brot-fabrik, Kreuzstr. 16
- 20:00 Sybille Bullatschek → »Ich darf das, ich bin Pflägekraft!« Kabarett. Eintritt: 24,20 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

- PARTY**
- BONN**
- 22:00 10 to 19 Die musikalische Ge-burt eines Jahrzehnts. Eintritt: 6,-/3,- → Untergrund, Kesselgasse 1
- 22:00 Endlich Wochenende... Wechseldes Party-Programm (Ankündigung unter carpe-noctem-bonn.de). → Carpe Noctem, Wesselstr. 5
- 22:00 Freitag-N8 Charts & Classics mit DJ MACrey. Eintritt 5,- → N8schicht, Bornheimer Str. 20-22
- 22:00 Techno Beats Rave. → N8Lo-unge, Franzstr. 41

- KÖLN**
- 20:00 Die ultimative Ü50 Party Eintritt: WK 15,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 22:00 80er/90er Party Pop-Perlen der 80er und 90er. → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 23:00 Ballroom Blitz! PunkRockRoll-Hitz. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

JOTT WE DE

- 19:00 Klingendes Pumpwerk Heute: 6. Kleines Cellofestival. → Pumpwerk, Bonner Str. 65, Siegburg
- 20:00 Die A Cappella Nacht Das Festival des Gesangs. Eintritt: WK 31,10/27,80 → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167
- 20:00 Folk im Feuerschlösschen Heute mit Ryan Young & Jenn Butterworth. Eintritt: WK 15,-/11,- → Feuerschlösschen, Rommers-dorfer Str. 78, Bad Honnef
- 21:00 Mad Zeppelin Tribute to Led Zeppelin. Eintritt: WK 15,50 AK 18,50 → Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg

- PARTY**
- BONN**
- 22:00 Das ist Wahnsinn! Wolfgang Pety-Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.
- 20:00 Kurt Krömer → »Stresssitua-tion« Die Komikerlegende aus Neukölln. → Theater am Tanz-brunnen, Rheinparkweg 1
- 20:00 Serhat Dogan → »Glückli-cher Türke aus Bodenhaltung« Comedy. Eintritt: WK 19,-/14,- AK 16,-/11,- → Bürgerhaus Stoll-werck, Dreikönigenstr. 23
- JOTT WE DE**
- 20:00 Marc Weide → »Hilfe, ich werde erwachsen...!« Der Welt-meister der Salonzauberkunst. → Kur-Theater Hennef, Königstr. 19a, Hennef
- 20:00 Markus Krebs → »Pass auf ... kennte den?!« Ein einfacher Stetisch, ein Barhocker, eine Fla-sche Bier – mehr braucht es nicht. Urkomisch ist das Ruhr-pott-Original nämlich auch ohne jeglichen Schnickschnack. → City-Forum Euskirchen, Hochstr. 39-41

# 6

## Samstag

### KINO

**BONN**  
Programmkino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

**BONN**  
18:00 Shalom: Kirche trifft Synagoge Angelehnt an die reichen Traditionen der christlichen Orgelmusik und der jüdischen Liturgie vereint das Programm beliebte Repertoire-Klassiker mit in Vergessenheit geratenen Chorklassikern. Im Rahmen der »Jüdischen Kulturtage Rhein-Ruhr«. → St. Nikolaus, Pützstr. 21

19:00 Chorkonzert Der Chur Cölnische Chor Bonn, die Klassische Philharmonie Bonn und Solisten präsentieren die »Petite Messe solennelle« von Gioacchino Antonio Rossini. Eintritt: WK 20,- → Lutherkirche, Reuterstr. 11

19:00 J.S. Bach → »Matthäuspassion« Bachs Meisterwerk mit dem Chor Vox Bona, dem Orchester der Kreuzkirche Bonn und Gesangs-solisten. Eintritt: WK ab 18,- → Kreuzkirche am Kaiserplatz

19:00 Jazzchor der Uni Bonn & »Tväng!« Der Jazzchor der Uni Bonn wird gemeinsam mit dem Chor »Tväng!« aus Freiburg ein Doppelkonzert geben. 15,-/10,- → Aula der Freien Waldorfschule Tannenbusch, Stettiner Str. 21

19:00 Over the Border Music Diversity Festival 2019. Heute: Cumbia und Balkanbeats mit Sidi Wacho & Rasga Rasga. → Harmonie, Frongasse 28-30

20:00 Bonner Kammerchor - »Seele, vergiss nicht die Toten« Die Passionszeit nimmt der Bonner Kammerchor zum Anlass, sein Programm mit Chormusik zu Tod und Ewigkeit vorzustellen. → St. Severin, Mainzer Str. 178

20:00 Figuralchor Bonn - »Ubi caritas et amor« Chormusik zur Passion mit Werken von Heinrich Schütz, Anton Bruckner, Maurice Durufle, Oja Gjeljo u.a. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Schloßkirche, Am Hof 1

20:00 Jazz im Alten Rathaus Heute mit Café Gitane - Gipsy-Swing & Valse Manouche. Eintritt frei, Spenden erwünscht. → Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkasel, Königswinterer Str. 720

20:00 Scrawn - »Side By Side« Tour Thrash'n'Roll. Support: Neverland In Ashes & Unlines. Eintritt: 6,- → Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41

### KÖLN

19:00 Declan J Donovan Singer/Songwriter aus Essex. Eintritt: WK 17,- → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

19:00 The Raven Age - »Conspiracy« Tour Melodic Metal. Eintritt: WK 19,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

19:30 Lukas Graham Pop/HipHop/Soul aus Dänemark. Eintritt: WK 35,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30

19:30 Mono Inc. - »Symphonic« Tour Ausverkauf! → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

20:00 10. Mülheimer Nacht Kombination aus Swing, Jazz und anderen Retro-Elementen mit The Hypnotuzer. → Halle am Rhein, Am Faulbach 2

20:00 Abwärts Post-Punk aus Deutschland. Eintritt: WK 17,- → Helios37, Heliosstr. 37

20:00 Beirut - »Gallipoli« Tour Special Guest: Helado Negro. Ein-

tritt: 33,- → Palladium, Schanzenstr. 40

20:00 Herman van Veen - »Neue Saiten« Tour → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1

20:00 Lejo - »Cleopatra« Tour → Stereo Wonderland, Trierer Str. 65

20:00 Ralph De Jongh Ausgezeichnet mit dem Dutch Blues Award 2011 und Preisträger der Dutch Blues Challenge 2014. Eintritt: WK 14,- AK 18,- → Yard Club, Neußer Landstr. 2

20:30 Kruder & Dorfmeister - 25 Years Anniversary Session Trip-Hop, Electronica. Ausverkauf! → Carlswerk Victoria, Schanzenstraße 6-20

20:30 Spring Up Fall Down Alternative Post-Rock aus Köln. Support: We Are H. Eintritt: 7,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9

21:30 Straight Arrows Garage Rock. Support: Smokebox. Eintritt: 10,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

### JOTT WE DE

20:00 Heart & Soul - »The Blues Brothers Show« Heart & Soul bringt die zeitlose »Blues, Rhythm'n'Blues und Bluesrevue« der Original-Blues Brothers Band aus den beiden Kultfilmen auf die Bühne. Eintritt: WK 20,- → Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg

20:00 Bonn Voyage Partyhits, 90s, Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut. Eintritt: 5,-/2,- (frei bis 23h). → Carpe Noctem, Wesselsstr. 5

20:00 OneN8Stand (Clubsounds, Black Music & Classics mit DJ Kim. Eintritt: 5,- (frei bis 23h). → N8schicht, Bornheimer Str. 20-22

### PARTY

**BONN**  
22:00 Bonn Voyage Partyhits, 90s, Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut. Eintritt: 5,-/2,- (frei bis 23h). → Carpe Noctem, Wesselsstr. 5

22:00 OneN8Stand (Clubsounds, Black Music & Classics mit DJ Kim. Eintritt: 5,- (frei bis 23h). → N8schicht, Bornheimer Str. 20-22

### KÖLN

20:30 The Stompin' Saturday Live: The Hoodoo-Tones - Modern Wild Rockabilly. Im Anschl. Rockabilly-Party. Eintritt: 12,- (Nur party: 6,-). → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

22:00 Kompott-Auftat Party Russen Brass, Balkan Rumba, Vodka Musica feat. Karl Hlamkin & DZ0. Eintritt: WK 10,- AK 12,- → Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40

23:00 Living on Video 80s Pop & Wave mit Reptile und Action! Mike. Eintritt: 6,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9

23:00 Retro Clash 80er vs. 90er Party. Eintritt: WK 9,- AK 10,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

23:00 Rockgarden Classics Old School (Hard) Rock. → Live Music Hall, Lichtstr. 30

23:00 Shake Appeal 60sPunk, Garage, Soul, RnR, Punkrock. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

23:00 Sleepwalker Night EBM, Synthpop, Futurepop, New Wave, Industrial, Electro, Dark Wave mit den DJs Elvis & Frank Ahdafi. Achtung: Strict Dresscode. Eintritt: 8,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

23:00 Sweet Child Of 80s 80s-Party mit DJ Freddy. Eintritt: 5,- Mindestverehr. → MTC, Zülpicherstr. 10

### JOTT WE DE

21:00 Suberg's ü30 Party Eintritt: 15,-/14,- → Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg

### BÜHNE

**BONN**  
18:00, 21:00 Rockstar Artistik zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,-/15,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

19:30 Der Menschenfeind Komödie von Molière. Eintritt: WK 9,90 bis 35,20 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

19:30 Elektra Tragödie von Richard Strauss in einem Aufzuge von Hugo von Hofmannsthal. Eintritt: 11,- bis 62,70 → Opernhaus Bonn, Foyer, Am Boeselerhof 1

19:30 The Fabulous Singlettes Musik-Show aus Australien. Eintritt: WK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69

20:00 Bonner Zaubervochen 2019 Heute: »Illusion hautnah!« - Gastgeber Toby Rudolph präsentiert verschiedene Künstler aus Bonn und Umgebung, die in kleinem Rahmen und ohne Lichteffekte, mit virtuoser Fingerfertigkeit, augenzwinkerndem Humor, sympathischen Geschichten und bizarren Gedankenexperimenten verblüffen. Eintritt: 15,-/10,- → Anno Tubac, Kölnstr. 47

20:00 Der Sandmann von E.T.A. Hoffmann. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad

20:00 Die Niere Komödie von Stefan Vogel. → Lontra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

20:00 Evi & Das Tier und ihre wilde Truppe - »Let's Burlesque!« Miss Evi, Mr. Leu, ihre Band »The Glanz« und natürlich ihre Burlesque Starlets feiern die moderne Wiedergeburt des Vaudeville-Theaters mit Musik, Gesang, Humor, Tanz, Erotik und Artistik. Eintritt: 24,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 fringe ensemble - »Clara« Die neue Produktion zum 200. Geburtstag von Clara Schumann. → Theater im Ballsaal, Frongasse 9

20:00 Go.old Seniorcompany Gudrun Wegener - »Fragile - handle with care!« Das 5. Tanztheaterstück von Go.old beschäftigt sich mit Verletzlichkeit und Fragilität als fundamentalem Bestandteil unseres Lebens. Eintritt: 15,-/9,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

20:00 »Herbststrasen« von Eric Coole. Eintritt: 18,-/12,- → Die Pathologie, Weberstr. 43

20:00 NightWash Live Frische Stand-up Comedy. Heute mit Costa Meroniana, Tobias Rentzsch und Simon & Ingo. Moderation: Martina Schönherr. Ausverkauf! → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 Senay Duzcu - »Hitler war eine Türkin!« Seit vielen Jahren gehört Senay zu den besten Comedy-Migrantinnen des Landes. Eintritt: WK 13,70/9,70 → »Kulturraum Auerberg«, SKM-Aufbruch gGmbH, Kölnstr. 367

20:00 Vince Ebert - »Zukunft Is The Future!« Die Show: komisch, intelligent und unbedenkenbar. In der Reihe »CampusKultur«. Eintritt: 26,50/20,80 → Hörsaal I, Hauptgebäude der Universität Bonn

### KÖLN

15:00, 20:00 Das ist Wahnsinn! Wolfgang Petry-Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.

20:00 Birgit Süß - »Paradies. Und das!« Kabarett und Chanson. Eintritt: WK 19,-/14,- AK 16,-/11,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 Kurt Krömer - »Stresssituation!« Die Komikerlegende aus Neukölln. → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1

### KINDER

**BONN**  
15:00 Der kleine Rabe Socke Das JTB nach dem Bilderbuch von Nele Moost und Annet Rudolph. Ab 3 Jahren. → Thalia Bonn, Markt 24

10:00, 18:30 TKKG - Freundschaft in Gefahr Theaterstück für Zuschauer ab 8 Jahren von Moritz Seibert nach Motiven von TKKG-Erfinder Stefan Wolf. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

18:00 Ein Sommernachts Traum Komödie nach William Shakespea-

Ihr E-Bike Spezialist

**Drahtesel**  
Moltkestr. 10 - 12  
Bonn-Bad Godesberg  
www.drahtesel-bonn.de

15:00 TKKG - Freundschaft in Gefahr Theaterstück für Zuschauer ab 8 Jahren von Moritz Seibert nach Motiven von TKKG-Erfinder Stefan Wolf. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

### MARKTPLATZ

**BONN**  
14:00 19. Kunst- und Kreativmarkt auf dem Brüser Berg Eintritt frei. → Ortsteilzentrum Brüserberg, Fahrheitsstraße 6

**KÖLN**  
08:00 Kölner Gebraucht-Fahrradmarkt von 8-16h. → Vorplatz der Agnes-Kirche / Neusser Platz, K.-Nippes

**JOTT WE DE**  
10:00 Fahrradflohmkt Gebrauchte und Fahrräder 2. Wahl von 10-15 Uhr. → Basislager, Wilhelmstr. 47, Ahweiler

Samstag 6. Apr. 2019 ab 10.00 Uhr

**Fahrrad FLOHMARKT**

Gebrauchte und Fahrräder 2. Wahl

Wilhelmstr. 47 in Ahweiler 02641 2227

**EXTRAS**

**BONN**  
15:00 Exponate à la carte Erlebnisführung. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahlstraße 45

20:00 Aladins Oriental Festival 2019 Show, Wettbewerb & Basar (ab 12 Uhr) mit offener Bühne. → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

21:00 Nachtwächter-Fackeltour durch das mittelalterliche Bonn Mit dem Nachtwächter ca. 2 Std. durch die Gassen von Bonn. Anmeldung: 0157 - 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/8,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt

**KÖLN**  
14:00, 19:00 Cavalluna - »Welt der Fantasie!« Europas beliebteste Pferdeshow. WK 39,- bis 79,- → Larxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

**JOTT WE DE**  
10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

**KÖLN**  
14:00, 19:00 Cavalluna - »Welt der Fantasie!« Europas beliebteste Pferdeshow. WK 39,- bis 79,- → Larxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

**JOTT WE DE**  
10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

**KÖLN**  
14:00, 19:00 Cavalluna - »Welt der Fantasie!« Europas beliebteste Pferdeshow. WK 39,- bis 79,- → Larxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

**JOTT WE DE**  
10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

**KÖLN**  
14:00, 19:00 Cavalluna - »Welt der Fantasie!« Europas beliebteste Pferdeshow. WK 39,- bis 79,- → Larxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

**JOTT WE DE**  
10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter



Aspekte: Jazz im Kammermusiksaal

## Merialy Pacheco Omar Sosa

- Duets

- Fr | 5. April | 20 Uhr

Karten bei BONNTICKET

- Beethoven-Haus Bonn  
Bonngasse 24-26  
53111 Bonn

www.beethoven.de

## BTHVN BEETHOVEN-HAUS 2020 BONN

### LITERATUR

**BONN**  
18:00 Sameena Jehanzeb - »Brin« Lesung des Fantasyromans. → Haus der Frauengeschichte, Wolfstr. 41

19:00 Transhumanistische Mythologie Buchvorstellung mit Max Franz Johann Schmetker: eine ideologiekritische Analyse der Mythologien um superintelligente KI. Eintritt frei. → Buchladen Le Sabot, Breite Str. 76

19:30 Gerd Kramer - »Tidetod« Spurensuche mit Gitarrenbegleitung: Gerd Kramer liest aus seinem Küstenkrimi. Eintritt: WK 10,- AK 12,- → Freiräume, Am Herrngarten 59

20:00 Prof. Dr. Iwan-Michelangelo D'Aprile - »Fontane. Ein Jahrhundert in Bewegung!« Der Germanist D'Aprile löst Fontane in diesem Buch aus seinem Nahbereich Preußen und Brandenburg, und sucht ihn inmitten der beschleunigten, zunehmend elektrifizierten und globalisierten Welt auf, in der er lebte. → Buchhandlung Böttger, Maximilianstraße 44

**JOTT WE DE**  
18:00 Brandt to go Lesung und Gespräch mit Heli Ihlefeld. → Willy-Brandt-Forum, Unkel

### KINDER

**BONN**  
10:00 Der kleine Rabe Socke Das JTB nach dem Bilderbuch von Nele Moost und Annet Rudolph. Ab 3 Jahren. → Thalia Bonn, Markt 24

10:00, 18:30 TKKG - Freundschaft in Gefahr Theaterstück für Zuschauer ab 8 Jahren von Moritz Seibert nach Motiven von TKKG-Erfinder Stefan Wolf. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

18:00 Ein Sommernachts Traum Komödie nach William Shakespea-

re. Eintritt: 9,90 bis 29,70 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

### EXTRAS

**BONN**  
15:00 Europa in Bewegung Führung: Lebenswelten im Frühen Mittelalter. Kosten: 2,- (zzgl. Museumsbeitrag). → IVR - Landes-Museum Bonn, Colmanstr. 14-16

19:30 Tanzende Universen Offene 5Rhythmen-Session. Infos unter 5rhythms.com. Kosten 15,-/12,- → Künstlerhaus KulturdezernatNord (KDN), Bornheimer Str. 25

20:00 Tai Chi Kostenlose Probestunde. Bitte bequeme Kleidung mitbringen. → Tai Chi Zentrum Bonn, Frongasse 9

22:00 Late Night - Klappe, die Sechste: Mann Künstlerinnen und Künstler des Theater Bonn verwandeln einmal im Monat das Foyer des Schauspielhauses in ein begehbares theatrales Wagnis. Eintritt: 9,90 → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9

**JOTT WE DE**  
10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

10:00 Augen.Blick.Mal Kunst und Wissenschaft erleben bei Ausstellungen, Atelierführungen, Schauspiel- und Tanzaufführungen, Workshops und Vorträgen - Tage der offenen Tür voller Kultur- und Informationsveranstaltungen an der Alanus Hochschule. → Alanus Hochschule für Kunst und Gesellschaft, Campus II, Villestr. 3, Aflter

Sonntag

KINO BONN

17:00 Jüdische Filmtage Heute: »Im Himmel, unter der Erde« - Dokumentarfilm (D 2018), Regie: Britta Wauer. Eintritt: 7,-16,- → Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

KÖLN

16:00, 20:00 International Ocean Film Tour Volume 6. Eintritt: WK 16,-13,- AK 20,- → E-Werk, Schanzenstrasse 37

KONZERT BONN

11:00 Barberellas Der erste Bonner Barbershop-Chor präsentiert sich unter neuer Leitung und mit neuem Repertoire: Swingend geht es in den Frühling. In der Reihe Hardtberger Frühling. Eintritt frei. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochnstr. 276

11:00 Matinekonzert Das Chur Glinisches Orchester Bonn präsentiert Werke von Felix Mendelssohn, Luigi Boccherini und Josef Suk. Eintritt: WK 20,- → Kleine Beethovenhalle, Hopmannstr. 19

11:00 Um Elf 3 - Beethovenesk Mirjam Contzen - Violine und das Beethoven Orchester Bonn spielen Werke von Joseph Martin Kraus, Ludwig van Beethoven und Georg Joseph Vogler. 10:15 Uhr Konzertführung. Eintritt: 15,- bis 29,- → Aula der Rheinischen Friedrich-Wilhelms-Universität Bonn

15:30 145. Meisterkonzert Klassische Gitarre Heute mit Carlo Marchione - Marchione gehört seit drei Jahrzehnten zu den führenden klassischen Gitarristen in Italien. Eintritt: 18,-10,- → Auditorium des Kunstmuseums Bonn, Friedrich-Ebert-Allee 2

16:00 Liedersommer 2019 Heute: »Vier Ernste Gesänge« - Geistliche Lieder von Johannes Brahms, Felix Mendelssohn und Hugo Wolf mit Ulrich Schüttele - Bassbariton und Trung Sam - Klavier. → Wolleff-Haus, Meßdorfer Str. 177

18:00 IDestroy Rock aus Bristol. Support: Die Radierer (Art-Punk aus Limburg). Eintritt: 8,- → Kult41, Hochstadening 41

18:00 Junge Meister von morgen Ein Klavierabend mit Laetitia und Philip Hahn mit Werken von J.S.Bach, L. van Beethoven, J. Brahms, C. Debussy und S. Rachmaninow. Eintritt: WK 29,-15,- → Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonngasse 24

18:00 Preisträgerkonzert da capo! Theo Plath, Fagott und Ulrike Payer, Klavier spielen Werke von Daniel Schnyder, Nadia Boulanger, Camille Saint-Saëns, Roger Boutry, Jean Françaix und Claude Debussy. Eintritt: 15,- → Augustinum Bonn, Römerstr. 118

19:00 6. Bonner Orgelfest 2019 Heute mit Michael Bottenhorn, Organist am St. Joseph, Bonn-Beuel. → St. Joseph, Hermannstr. 35

19:00 J.S. Bach - »Matthäuspassion« Bachs Meisterwerk mit dem Chor Vox Bona, dem Orchester der Kreuzkirche Bonn und Gesangs-solisten. Eintritt: WK ab 18,- → Kreuzkirche am Kaiserplatz

19:00 Over the Border Music Diversity Festival 2019. Heute: Gaye Su Akoyal aus der Türkei. Eintritt: WK 21,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

19:00 The Cast Rockstars der Oper: Fernab jeder steifen Etikette haben die sechs Sänginnen und Sänger wieder ein Programm mit Klassikern der Oper kreiert. Eintritt: 26,50/20,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

KÖLN

18:00 Gerd Dudek Quartett feat. Manfred Schoof & Paul Heller Jazz. Eintritt: WK 24,-16,- → Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40

20:00 Hot In The Box Rock, Hip-Hop, Electronic. Clara Support: Takeone und Clara Clasen & Band. Eintritt: WK 9,- AK 11,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9

20:00 Remoe - »Nie mehr broke« - Tour Deutschsprachiger R'n'B. Eintritt: WK 15,- → Subway, Aachener Str. 82

20:30 Tia - »FFWD« - Tour Hip-Hop/Rap aus Deutschland. Ausverkauf! → Helios37, Heliosstr. 37

21:00 Billy Lockett Singer Songwriter. Eintritt: WK 18,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

21:00 Lucust Fudge Dirk Dresselhaus und Christopher »Krite« Uhe mischen die Noise-Ästhetik des Indie mit avantgardistischen Ansätzen. Eintritt: WK 12,- → MTC, Zülpicherstr. 10

JOTT WE DE

17:00 Bonner Kammerchor - »Seele, vergiss nicht die Toten« Die

7. Sonntag

SPORT

Deutsche Post Marathon Bonn



STARTPLÄTZE ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5

Mit knapp 14.000 Sportlern, rund 200.000 Zuschauern, einer abwechslungsreichen Strecke und einem exzellenten Service für die Teilnehmer gehört der »Deutsche Post Marathon Bonn« seit über 15 Jahren zu den größten und beliebtesten Laufevents in Deutschland. Auf dem Münsterplatz findet zudem eine große Marathon-Party für alle statt. Dort wartet ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm mit spannenden Mitmachangeboten auf alle Besucher.

08:30 Uhr → Bonn

Passionszeit nimmt der Bonner Kammerchor zum Anlass, sein Programm mit Chormusik zu Tod und Ewigkeit vorzustellen. → St. Johannes, Meindorfer Str. 5, Troisdorf

17:00 Frauenchor Furore Frühlingskonzert. Eintritt: 19,50 → Stadhalle Troisdorf, Kölner Str. 167

BÜHNE BONN

14:00, 17:00 Rockstar Artistik zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,-15,- → GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

16:00 The Fabulous Singlettes Musik-Show aus Australien. Eintritt: WK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69

17:00 Bonner Zauberwochen 2019 Heute: »Die 2, 3 fantastischen 4« sind das Zauberduo Ulf & Toby, Patrick Lehnen und Jakob Mathias. Seit Jahren treten die vier Zauberkünstler als Quartett auf und haben eine bunte Mischung aus ihren Programmen für die Bonner Zauberwochen 2019 zusammengestellt. Eintritt: 16,50/10,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

18:00 Der Sandmann von E.T.A. Hoffmann. Eintritt: 20,-19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad

18:00 Die Niere Komödie von Stefan Vogel. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

18:00 Premiere: Die Sache Makropulos Oper in drei Akten von Leos Janacek nach der gleichnamigen Komödie von Karel Capek. Anschl. Premierenfeier im Foyer. Eintritt: 11,- bis 62,70 → Opernhaus Bonn, Am Boeselerhof 1

19:00 Kurt Krömer - »Stresssituation« Kurt Krömer mit seinem neuen Programm. → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

20:00 Mondscheintarif Eine sommerabendlich-leichte Liebeskomödie nach dem Roman von Ildiko von Kürthy. Eintritt: 18,-12,- → Die Pathologie, Weberstr. 43

20:00 Premiere: Kennen Sie die Milchstraße? Komödie von Karl Wittlinger mit Leo Braune und Walter Ullrich. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

20:00 Warten auf Godot von Samuel Beckett. Eintritt: 15,40 → Werkstatt, Rheingasse 1

KÖLN

14:00, 19:00 Das ist Wahnsinn! Wolfgang Petry-Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.

19:00 Basler Ballert Mario Baslers neue LiveShow. Ausverkauf! →

Gloria Theater, Apostelnstr. 11

20:00 Lukas Wunder - »Wenschen, Tiere, Fensationen« Die Live Show. → ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127

20:00 Torsten Sträter - »Es ist nie zu spät, unpünktlich zu sein« Ausverkauf! → Theater am Tanzbrunnen, Rheinparkweg 1

20:00 Wesendonck Szenisches Projekt für fünf Sänger und einen Schauspieler mit Musik von Richard Wagner. Im Rahmen des Kölner Festes für Alte Musik. Eintritt: 30,-120,- → Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20

LITERATUR BONN

16:00 »Manfred Weil - Sein oder Nichtsein« Birte Schrein (Schauspiel Bonn) liest aus dem Buch von Mechthild Kalthoff. Im Rahmen der Jüdischen Kulturtage Rhein-Ruhr und der Ausstellung »Ein Leben für die Kunst - Bilder von Manfred Weil«. → Galerie 62, Germaniastr. 62

JOTT WE DE

11:00 Weltliteratur im Pumpwerk Heute: Barbara Teuber liest Eduard von Keyserling: »Landpartie« und »Frühlingsnacht«. Eintritt: 6,- → Pumpwerk, Bonner Str. 65, Siegburg

KINDER BONN

11:00, 15:00 Kino für Kids Heute: »Königin von Nienendorf« - Deutschland 2016 - Regie: Joya Thome. Die 10jährige Lea erlebt während der Sommerferien ein spannendes Abenteuer in ihrem kleinen Dorf in Brandenburg. → Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

11:00 Ritterschild Workshop am Museumssonntag. Kosten: 7,- → LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

13:00 TüftelTag Knobeln und Entdecken für die ganze Familie von 13-16 Uhr. Kosten: Museumseintritt. → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45

14:00 Familienführung durch die Dauerausstellung und zu den Highlights des Museums. Kosten: Nur Eintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

14:30 Kunst ohne Strom Saisonöffnung mit einer Lesung und dem Mal- und Bastelatelier für die Kleinen. Eintritt frei, Spenden erwünscht. → Grüne Spielstadt (ehem. Stadtgärtnerei), Im Dransdorfer Feld

15:00 Der Grüffelo Nach dem Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler für Kinder ab 3 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

16:00 Mission Laika Ein Weltraumabenteuer zwischen Dokutheater, Performance und Infotainment für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-16,- → Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

SPORT BONN

08:30 Deutsche Post Marathon Bonn Das Ziel befindet sich auf dem Marktplatz in der Bonner Innenstadt. Um 8:30 Uhr starten Inliner und Handbiker, um 8:45 Uhr der Halbmarathon und die Walker und um 10:30 Uhr Marathon, Staffel und Schulmarathon. Alle Informationen unter deutschepost-marathonbonn.de. → Bonn

15:00 Telekom Baskets Bonn - Brose Bamberg easyCredit BBL. → Telekom Dome, Basketsring 1

MARKTPLATZ BONN

10:00 Indoor Flohmarkt von 10-15 Uhr mit Kaffee & Kuchen und geöffnete Nähstube. → Haus Mondial, Fritz-Tillmann-Str. 9

11:30 19. Kunst- und Kreativmarkt auf dem Brüser Berg Eintritt frei. → Ortsteilzentrum Brüserberg, Fahrheistraße 6

12:00 Schaumburg Vinylmarkt Gemütliches stöbern bei Kaffee und Kuchen durch Kisten voll Vinyl und Tonträgern jeder Art. Eintritt frei. → Schaumburg, Hochstadening 49a

KÖLN

11:00 Antik- und Designmarkt Antiquitäten und Designklassiker der 20er-70er Jahre von 11-18 Uhr. → Zuerchen Köln, Martinstr. 29-37

JOTT WE DE

11:00 Frühlingmarkt Die 11. Ausgabe des Frühlingmarktes im Himmeroder Hof bietet von 11-18 Uhr Kunsthandwerk und kulinarischen Spezialitäten aus der Region. → Glasmuseum Rheinbach, Himmeroder Wall 6, Rheinbach

EXTRAS BONN

11:15 Europa in Bewegung Führung: Lebenswelten im Frühen Mittelalter. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → LVR - Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16

11:15 Sonntagsführung Heute: Skulpturen der Superlative - Zwei Meisterwerke der Sammlung Farnese. Eintritt: 3,- → Akademisches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21

12:00 Bonner Stadtspariergang mit Rainer Selmann über den Jüdischen Friedhof Schwarzheindorf - Ein Kleindorf jüdischer Geschichte seit 1623: Vulkanier, Leviten und der Mohel. Männer werden gebeten eine Kopfbedeckung zu tragen. Dauer: ca. 2,5 Std. Kosten: 9,- → Treffpunkt: Rheindamm / Eingang Jüdischer Friedhof

12:00, 15:00 Exponate à la carte Erlebnisführung. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45

12:00 Frühlingsfest im Waldorfkindergarten Filzen, werkeln, musizieren und backen von 12-16 Uhr. Es gibt Essen, Getränke und handgefertigte Dinge für Zuhause. → Waldorfkindergarten am Schloss, Poppelsdorfer Allee 78

18:00 Lilium von Ferenc Molnár. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

KÖLN

14:00 Cavalluna - »Welt der Fantasie« Europas beliebteste Pferdeshow. WK 39,- bis 79,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

Montag

KINO BONN

19:00 Jüdische Filmtage Heute: »Lebenszeichen - Jüdisches Leben in Berlin« - Dokumentarfilm (D 2018), Regie: Alexa Karolinski. Eintritt: 7,-16,- → Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

19:30 Cinema Augustinum Heute: Das schweigende Klassenzimmer - Spielfilm, Deutschland 2018, Regie: Lars Kraume. Das feinfühlig inszenierte Drama wirft die zeitlosen Fragen nach Integrität, Haltung und Widerstand auf. Eintritt: 6,- → Augustinum Bonn, Römerstr. 118

20:00 CineSneak Überraschungs-Sneak-Preview (jeden 1. Montag: OmdtU, sonst in Deutsch). Eintritt: 4,50 → Sternlichtspiele, Markt 8

Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

KONZERT BONN

20:00 Bläck Fööss Eintritt: WK 27,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

20:30 Stille & Fülle Heute mit Gunda Gottschalk - Geige, Christoph Irmer - Geige, Ute Völker - Akkordeon und Sue Schlotte - Cello. Eintritt frei, Spenden erbeten. → Alte Kirche St. Nikolaus, Ecke Nikolausstr./Rosenburgweg

KÖLN

19:30 Hollydays Pop aus Frankreich. Eintritt: WK 17,- → Studio 672, Venloer Str. 40

19:30 Oranzas Bvidienas Ska-Punk aus Lettland. Support: Support: Römisch Dref & Jaded. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9

20:00 Oozing Wound Support: Ghold. → MTC, Zülpicherstr. 10

21:00 John J Presley Britischer Blues-Gitarist. Eintritt: WK 16,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

PARTY BONN

22:00 Magic Monday Eintritt: 5,- → Carpe Noctem, Wesselstr. 5

BÜHNE BONN

19:30 Die Ratte Nachwuchs-Projekt von und mit Sandrine Zecher: Angeregt durch die Auseinandersetzung mit Hauptmanns »Die Ratten« bringt die Schauspielerinnen ihren eigenen Text auf die Bühne. Eintritt: 9,90 → Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9

20:00 Der Sandmann von E.T.A. Hoffmann. Eintritt: 20,-19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad

KÖLN

19:30 Afrika! Afrika! Show mit Live-Musik, Tanz und spektakulärer Akrobatik nach einer Idee von André Heller. Eintritt: WK 27,- bis 117,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3

20:00 Kunst gegen Bares Offene Bühne Show. → ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127

20:00 Wesendonck Szenisches Projekt für fünf Sänger und einen Schauspieler mit Musik von Richard Wagner. Im Rahmen des Kölner Festes für Alte Musik. Eintritt: 30,-120,- → Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20

21:00 Dagmar Schönleber & Katinika Buddenkotke - »Wüst'n'n Rot« Kabarett. Eintritt: 8,- → Sonnic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

7. Sonntag

BÜHNE

Kurt Krömer



KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5

Kurt Krömer, die lebende Komikerlegende aus Neukölln, meldet sich mit seinem neuen Programm »Stresssituation« zurück und bringt das Publikum wieder zum Toben. Wenn der pampige Publikumsliebhaber sein Bühnencharisma ausspielt, bleibt kein Auge trocken. Eine »Stresssituation« der besonderen Art, vor allem für die Lachmuskeln der Zuschauer.

19:00 Uhr → Bonn, Brückenforum

### JOTT WE DE

20:00 **Klassische Moskauer Ballett** - »Cinderella« Märchenballett in zwei Akten. → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

### LITERATUR

#### BONN

20:00 **Florian Kaiff & Ella Anshein** - »Der alte Mann und das Mädchen« Szenische Lesung nach »Das Liebesleben der Hyäne« von Charles Bukowski. Eintritt: 16,-/12,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

#### KÖLN

20:00 **Rocko Schamoni** - »Große Freiheit« Rocko Schamoni erzählt die frühen Jahre von Kiezlegende Wolfgang »Wolli« Köhler als Entwicklungsroman eines Antihelden. Eintritt: WK 18,- → Gloria Theater, Apostelstr. 11

### KINDER

#### BONN

10:00 **Der Grüffelo** Nach dem Bilderbuch von Julia Donaldson und Axel Scheffler für Kinder ab 3 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

10:00 **Mission Laika** Ein Weltraumabenteuer zwischen Dokutheater, Performance und Infotainment für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- → Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16

18:00 **33 Bogen und ein Teehaus** In poetischen Bildern erzählt das Stück nach dem gleichnamigen Roman von Mehrnousch Zaeri-Esfahani für Zuschauer ab 11 Jahren von Flucht- und Heimatfahrten. Eintritt: 12,-/16,- → Werkstatt, Rheingasse 1

### EXTRAS

#### BONN

20:00 **Bonner Stadtgeschichten** Die vergnüglich-historische Fotoschau von Bonner Verkehrs- und Irwegen mit Rainer Selmann. Eintritt frei, Spende erbeten. → Kunstverein Bad Godesberg e. V., Burgstraße 85

20:00 **Syrien - Eine Reise durch das Land ohne Krieg** Live-Reportage von Lutz Jäkel. Eintritt: 15,- → Kinopolis, Moltkestr. 7-9

### KINO

#### BONN

19:00 **Jüdische Filmtage** Heute: »Die Unsichtbaren - Wir wollen leben« (D 2017), Regie: Claus Räfle. Eintritt: 7,-/16,- → Kino in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16

**Programm kino** (Kino in der Brodfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

#### BONN

20:00 **Bläck Fööss** Eintritt: WK 27,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

#### KÖLN

20:00 **Cosmic Psychos** Punk/Grunge aus Australien. Eintritt: WK 15,- → Helios37, Heliosstr. 37

20:00 **Devin Townsend** in Evening With Devin Townsend. Ausverkauft! → Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85

20:00 **Gluecifer** Garage Rock aus Norwegen. Support: Ondt Blod. Eintritt: WK 28,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30

20:00 **Highasakite** Pop. Special guest: Yoke Lore. Eintritt: WK 18,- → Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67

20:00 **JD Eicher** Singer-Songwriter. Support: T.S. Steel. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9

20:00 **Kovic** Eintritt: WK 15,- → Studio 672, Venloer Str. 40

21:00 **Black Lung Stoner**. Support: Monocluster. Eintritt: 12,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

21:30 **Jazz-O-Rama** Heute: Malakha/Zolotov/Janke/Oetz. Eintritt: 5,- → ARTTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127

### PARTY

#### BONN

22:00 **Mädelsabend** Eintritt: 5,- (Mädels frei). → Carpe Noctem, Wesselstr. 5

### BÜHNE

#### BONN

19:30 **Oh Mein Gott!** von Anat Gov. Im Rahmen der Jüdische Kultur-tage Rhein-Ruhr 2019. Eintritt: 9,90 → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

20:00 **Die Niere** Komödie von Stefan Vögel. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

20:00 **Jens Heinrich Claassen - »Ich komm' schon klar«** Musik-comedy. Eintritt: 21,90/16,20 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 **Waisen** von Dennis Kelly. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad

#### KÖLN

20:00 **Blue Tuesday Comedy #1** Stand-Up Comedy Open-Mic. Eintritt: 5,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

20:00 **Das ist Wahnsinn!** Wolfgang Petry-Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.

20:00 **Jürgen B. Hausmann - »Frühling, Flanzen, Feiertare«** Frühlingspecial 2019. Ausverkauft! → Eltzhof, St. Sebastianusstr. 10

20:00 **Mike & Aydin - »UN - Unvereinte Nationen«** Kabarett. Ausverkauft! → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 **Zum Lachen in den Keller** Heute: Andreas Weber - »Single Dad: Teilzeit Alleinerziehend«. Eintritt: WK 12,- → Subway, Aachener Str. 82

### LITERATUR

#### BONN

19:30 **Dr. Simone Scharbert - »Durch die Wälder, durch die Auen«** Eine unterhaltsame, aber auch politische Entdeckungsreise durch die unterschiedlichsten Wälder und ihre Hintergründe in der Literatur. Eintritt: 8,- (inkl. Getränke). → Altstadtbuchhandlung Büchergilde, Breite Straße 47

20:00 **Ewig Anders** Lesung und Gespräch mit Marvin Oppong: In schonungslosen Gesprächen und Begegnungen testet Oppong die deutsche Gesellschaft und fragt, wie sich das politische Klima nach Ereignissen wie dem 11. September 2001, der Silvesternacht am Kölner Hauptbahnhof 2015/16 oder der Öl- und #MeTwo-Debatte verändert hat. Eintritt frei. → Buchladen Le Sabot, Breite Str. 76

#### KÖLN

20:00 **Rocko Schamoni** - »Große Freiheit« Rocko Schamoni erzählt die frühen Jahre von Kiezlegende Wolfgang »Wolli« Köhler als Entwicklungsroman eines Antihelden. Eintritt: VVK 18,- → Gloria Theater, Apostelstr. 11

### KINDER

#### BONN

09:30, 12:00 **33 Bogen und ein Teehaus** In poetischen Bildern erzählt das Stück nach dem gleichnamigen Roman von Mehrnousch Zaeri-Esfahani für Zuschauer ab 11 Jahren von Flucht- und Heimatfahrten. Eintritt: 12,-/16,- → Werkstatt, Rheingasse 1

10:00 **Der Räuber Hotzenplotz** Theaterstück für Kinder ab 5 Jahren nach Otfried Preußlers Kinderbuchklassiker. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

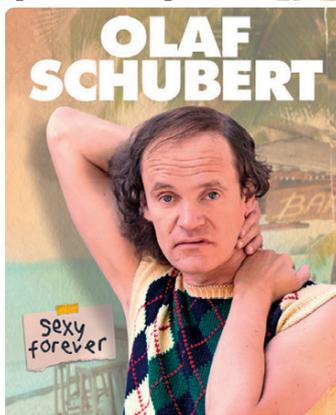
10:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Abenteuerroman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → Thalia Bonn, Markt 24

10:00 **Mission Laika** Ein Weltraumabenteuer zwischen Dokutheater, Performance und Infotainment für Kinder ab 6 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- → Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16

### [Meyer-Konzerte]

Du findest uns auf

Gute Unterhaltung!



14.04.19 Stadthalle Troisdorf



03.05.19 Rhein-Sieg-Halle Siegburg



11.05.19 Rhein-Sieg-Halle Siegburg



18.05.19 Brückenforum Bonn  
08.11.19 Köln E-Werk

Tickets & Infos: 02405 - 40 860 | [www.meyer-konzerte.de](http://www.meyer-konzerte.de)

### 8. Montag

### KONZERT

## Hollydays



© ALEX CARLOSI

Eine neue Popwelle rollt aus Frankreich an – selten gab es so viele interessante Künstler und musikalische Ansätze, die das Genre Chanson mit neuen Impulsen auffrischen. Zu den Bands der Stunde zählt ganz sicher das Pariser Elektropop-Chanson-Duo Hollydays. Es ist nicht die erste Verbindung von elektronischer Musik und Chanson, aber Élise Preys und Sébastien Delage kombinieren beides mit besonders viel Wärme und Seele.

19:30 Uhr → Köln, Studio 672

[www.rtp-bonn.de](http://www.rtp-bonn.de)

**6.4. HEART & SOUL** Siegburg-KUBANA  
Beginn: 20 Uhr

**14.4. BIG DADDY WILSON**  
Beginn: 19 Uhr Deep In My Soul Tour

**18.4. PADDY GOES TO HOLYHEAD**  
Beginn: 20 Uhr

**20.4. EXTRABREIT**  
Beginn: 20 Uhr

**22.9. NACHT DER GITARREN**  
Beginn: 19 Uhr  
Lulu Reinhardt, Daniel Stelter, Yuliya Lonskaya, Itamar Erez,

**50 YEARS OF WOODSTOCK** 6.10.  
4.10. CORKY LAING'S MOUNTAIN MILLER ANDERSON BAND | 5.10. TEN YEARS AFTER CANNED HEAT

**Alle HARMONIE**  
Bonn - Endenich - Frongasse 28-30

Tickets an allen bekannten Vorverkaufstellen und bei [bonnticket.de](http://bonnticket.de)

# 10

## Mittwoch

### FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreibe eine E-Mail an: [tageskalender@schneuss.de](mailto:tageskalender@schneuss.de)

Redaktionsschluss für Mai 2019 ist der: **11. April**

### schneuss

Das Bonner Stadtmagazin

11:00 **Die Schneekönigin** Familienoper von Marius Felix Lange für Kinder ab 6 Jahren nach dem gleichnamigen Märchen von Hans Christian Andersen. Eintritt: 12,-/16,- → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

### EXTRAS

BONN

17:00 **Kochen & Co.** Thema: Foodsharing - Informationen & gemeinsames Kochen mit geretteten Lebensmitteln. Anmeldung bis 5.4. unter [mondial@caritas-bonn.de](mailto:mondial@caritas-bonn.de). → *Haus Mondial, Fritz-Tillmann-Str. 9*

19:00 **Treffen der Bonner Initiative Grundeinkommen** Auswertung der Treffen zu Finanzierungsmöglichkeiten eines Grundeinkommens. Zweites Thema: »Digitalisierung und Grundeinkommen«. Ausserdem: Austausch, Planung aktueller Vorhaben und Suche nach neuen Ideen. → *Macke-Treff, Vorgebirgsstr. 43*

19:30 **»Ihre Seite der Geschichte«** Deutschland und seine First Ladies von 1949 bis heute. Dr. Heike Specht liest aus ihrem Buch und diskutiert mit Horst Arnold (langjähriger Leiter des Protokolls im Bundespräsidialamt) über den Wandel der Rolle der First Ladies. Moderation: Dr. Jacqueline Boysen (Journalistin). Anmeldung erbeten unter [acri@hdg.de](mailto:acri@hdg.de). Eintritt frei. → *Haus der Geschichte, Willy-Brandt-Allee 14*

20:00 **Klezmer on the spot - tune learning session** Klezmerstücke lernen und spielen mit Georg Brinkmann. Alle Instrumente willkommen. Eintritt frei, Spende erbeten. → *Anno Tubac, Kölnstr. 47*

20:00 **Oneigen-Kwizz** in Teams (2-4 Personen). → *Südbahnhof, Ermekeilstr.32*

### KINO

#### BONN

Programmkino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

#### BONN

20:00 **Mark Gillespie** Der Singer/Songwriter und Kings Of Floyd-Frontmann. Eintritt: VK 19,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*

#### KÖLN

19:30 **Crippled Black Phoenix - »Great Escape«-Tour** Progressive Rock. Special Guests: Soft Kill & Fotocrime. Eintritt: VK 20,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

20:00 **Blinker** Indie-Pop. Eintritt: VK 13,- → *Veedel Club, Luxemburger Str. 37*

20:00 **Mikaru** Solo-Konzert des japanischen »G.L.A.M.S.«-Sängers. Eintritt: VK 13,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

20:00 **San2 & His Soul Patrol - »Rescue Me«** Eintritt: VK 22,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*

20:00 **The Comet Is Coming** Eintritt: VK 18,-/15,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*

20:00 **The Picturebooks - »The Hands Of Time«-Tour** Rock. Support: The Alligator Wine. Eintritt: VK 15,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*

20:00 **Them Moose Rush** Prog Rock. Support: Svxyn / Elizabeth The Last. → *MIT, Zulpicherstr. 10*

20:30 **Subway Jazz Orchestra feat. Tamar Lukasheva** Jazz. → *Subway, Aachener Str. 82*

21:00 **Julia Jacklin** Folk, Rock, Indie & Alt-Country. Eintritt: VK 16,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

21:00 **Martha** Pop Punk. Support: Hinüber. Eintritt: 10,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

### PARTY

#### BONN

22:00 **Studentenfutter** Studententparty. → *N8schicht, Bornheimer Str. 20-22*

## 10. Mittwoch

## KONZERT

### Crippled Black Phoenix



KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5

Seit 2004 gelten Crippled Black Phoenix als eine der innovativsten progressiven Rockbands. Gegründet vom ehemaligen Electric Wizard-Drummer Justin Greaves, der seine Ideen, aus dunklen Sounds noch dunklere Songs zu kreieren, im Laufe der Jahre mithilfe von verschiedenen Mitstreitern umsetzt. Einflüsse aus Progressive Rock, Post Rock, Alternative Rock und elektronischer (Synthie)Musik sind wesentlich. Seit dem fünften Album »White Light Generator« (2014) erweitern Crippled Black Phoenix ihren Stil auch mit Einflüssen aus Stoner bzw. Psychedelic Doom.

19:30 Uhr → *Köln, Luxor*

### BÜHNE

#### BONN

19:30 **Frau Müller muss weg** Komödie. Eintritt: 13,20 bis 41,80 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*

19:30 **The Fabulous Singlettes** Musik-Show aus Australien. Eintritt: VK ab 25,- → *Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69*

20:00 **Die Niere** Komödie von Stefan Vogel. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

20:00 **Kennen Sie die Milchstraße?** Komödie von Karl Wittlinger. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*

20:00 **Martin Zingsheim - »aber bitte mit ohne«** Das neue Stand-up-Solo. Eintritt: 18,-/14,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Oh wie schön ist Malta** Ein Recherche-Thriller über die Hintergründe des Mordes an der maltesischen Journalistin Daphne Caruana Galizia. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

20:00 **Onkel Fisch - »Europa - und wenn ja, wie viele!«** Eine unglaubliche Kabarett-Reise durch einen verrückten Kontinent. Eintritt: 24,20/18,50 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*

20:00 **Rockstar** Artistik zu Rockmusik. Eintritt: VK ab 39,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

20:00 **Waisen** von Dennis Kelly. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*

20:00 **Wednesday Night Live** Bonns älteste Offene-Bühne-Show. Eintritt: VK 6,-/5,- AK 8,-/7,- → *PAUKE - life- KulturBistro, Endenicher Str. 43*

#### KÖLN

18:30 **Das ist Wahnsinn!** Wolfgang Petry-Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

20:00 **Dan Sperry - »The Strange Magic«-Tour** Illusionist. Eintritt: VK 39,- → *Essigfabrik, Siegburger Str. 110*

20:00 **Wallstreet Theatre - »All inclusive«** Comedy & Artistik. Eintritt: VK 19,-/14,- AK 16,-/11,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

20:00 **Willy Astor - »Jäger des verlorenen Satzes«** Der Silbenfi-

scher und Komödiantenmechaniker aus Bayern. Ausverkauf! → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

### LITERATUR

#### BONN

20:00 **Olga Grjasnowa - »Gott ist nicht schüchtern«** Lesung. Eintritt: 8,-/5,- → *Thalia Bonn, Markt 24*

### KINDER

#### BONN

10:00 **Der Räuber Hotzenplotz** Theaterstück für Kinder ab 5 Jahren nach Offried Preußlers Kinderbuchklassiker. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*

10:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Abenteuerroman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → *Thalia Bonn, Markt 24*

10:00, 19:30 **Griff, der Unsichtbare** Das Stück nach dem Film »Griff, der invisible« von Leon Ford für Jugendliche ab 11 Jahren ist eine skurrile Geschichte über zwei Außenseiter. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

### EXTRAS

#### BONN

18:00 **Uni im Rathaus** Heute: Nehmen Naturgefahren und Risiken zu? Referent: Prof. Dr. Lothar Schrott. → *Altes Rathaus, Markt- platz*

18:15 **Internationale Katastrophenvorsorge und ihre Bedeutung für die humanitäre Hilfe der Bundesregierung** Vortrag von Dr. Klöse-Zuber (Bonn) in der Ringvorlesung »Internationaler Katastrophenschutz und Risikomanagement«. → *Geographisches Institut, Alfred-Philippson-Hörsaal, Meckenheimer Allee 166*

19:00 **38. Bonner Wirtschaftstalk** Thema: Vernetzen & Genießen - Wirtschaftsfaktor Kongress- & Tagungstourismus. Anmeldung unter [bonner-wirtschaftstalk.de](mailto:bonner-wirtschaftstalk.de). Eintritt frei. → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*

19:00 **Der Begriff der Möglichkeit in Philosophie und empirischer Wissenschaft** Referent: Prof. Dr. Andreas Bartels. → *Universität-sclub, Konviktsstr. 9*

# 11

## Donnerstag

### KINO

#### BONN

Programmkino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

#### BONN

19:30 **8. RPZ Showcase** Heute mit den Bands Ramble, Suburban Rex u.a. Eintritt: frei. → *Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41*

20:00 **International Fingerstyle Guitar Night** feat. Don Alder, Adam Rafferty, Jule Malischke & André Käpper. Eintritt: VK 26,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*

20:00 **Kammerkonzert V** Auf dem Programm stehen Klavierquintette von Franz Schubert und Ralph Vaughan-Williams. Eintritt: VK 34,-/17,- → *Kammermusiksaal, Beethoven-Haus, Bonnsgasse 24*

20:00 **Lothar A. Heinrich & Mike Gardner** Blues, Country, classic R'n'B und mehr. → *Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41*

20:00 **Waving The Guns** Rap aus Rostock. Ausverkauf! → *Bla, Bornheimer Str./Ecke Franzstr.*

21:00 **Tom's Blues Session** Eine der ältesten Sessions in Deutschland. Eintritt frei. → *Musikclub Session, Gerhard von Are Str. 4-6*

21:00 **»Klavierrezital Eduard Stan«** Programm: »Heimatklänge«. Eintritt: VK 18,- AK 22,- → *Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20*

19:30 **Hydaen** Post-Rock aus Belgien. Support: Shipwrecks / Ardenna. → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

20:00 **Bonaparte** Ausverkauf! → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

20:00 **Cologne Shoegaze Night III** mit Swirlpool & Yeahris. Im Anschluss: Shoegaze / Wave / Dream Pop Aftershow. → *Stereo Wonderland, Trierer Str. 65*

20:00 **E.B. The Younger** Hinter dem Pseudonym steckt Midlake-Gitarist Eric Pulido. Eintritt: VK 15,- → *MIT, Zulpicherstr. 10*

20:00 **Herbstbrüder - »Regentropfen auf Asphalt«-Tour** Ausverkauf! → *Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39*

20:00 **Hot Chip** Mix aus Indie-Songs und treibender Elektronik. Ausverkauf! → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

20:00 **HVOB Electro**. Eintritt: WK 23,50 → *Live Music Hall, Lichtstr. 30*

20:00 **In Between Spaces** Heute: Mediterranean Crossings (Konzerte & Film). Eintritt:12,-/8,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*

20:00 **Malena Zavala** Experimentelle Elektronik an der Schwelle zum Dream Pop. Eintritt: VK 15,- AK 13,- → *Studio 672, Venloer Str. 40*

20:00 **Maybebop - »Ziel:los!«** A Cappella. Ausverkauf! → *Eltzhof, St. Sebastianusstr. 10*

20:00 **Red circle collective** Mit den Bands r3earth (Experimental Eifel Doom aus Bonn) und Red Scalp (Stoner Doom aus Polen). → *Halle am Rhein, Am Faulbach 2*

20:00 **Soap&Skin** Die Wienerin Anja Plachsig ist Soap&Skin. Support: Jungstötter. Eintritt: VK 33,- → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

20:30 **Ove - »Abruzzo«-Tour** Akustik, Folk & Americana. Support: Deniz Jaspersen. Eintritt: 10,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*

21:00 **Ostinato** Postrock. Support: Treedeon / Noisepicker. Eintritt: 12,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

21:00 **»Klavierrezital Eduard Stan«** Programm: »Heimatklänge«. Eintritt: VK 18,- AK 22,- → *Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20*

20:00 **Hydaen** Post-Rock aus Belgien. Support: Shipwrecks / Ardenna. → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*

20:00 **Bonaparte** Ausverkauf! → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

20:00 **Cologne Shoegaze Night III** mit Swirlpool & Yeahris. Im Anschluss: Shoegaze / Wave / Dream Pop Aftershow. → *Stereo Wonderland, Trierer Str. 65*

20:00 **E.B. The Younger** Hinter dem Pseudonym steckt Midlake-Gitarist Eric Pulido. Eintritt: VK 15,- → *MIT, Zulpicherstr. 10*

20:00 **Herbstbrüder - »Regentropfen auf Asphalt«-Tour** Ausverkauf! → *Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39*

20:00 **Hot Chip** Mix aus Indie-Songs und treibender Elektronik. Ausverkauf! → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

19:30 **Die Sache Makropulos** Oper in drei Akten von Leos Janacek. Eintritt: 11,- bis 51,70 → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

19:30 **The Fabulous Singlettes** Musik-Show aus Australien. Eintritt: VK ab 25,- → *Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69*

20:00 **Anna Mateur & The Beuys - »Protokoll einer Disko«** Die vielfach preisgekürnte Sängerin/Schauspielerin/Leichtgewichtlerin/Texterin. Eintritt: 18,-/14,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Ansichten eines Clowns** Eine sensible, politische Liebesgeschichte nach dem Roman von Heinrich Böll. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

20:00 **Anna Mateur & The Beuys - »Protokoll einer Disko«** Die vielfach preisgekürnte Sängerin/Schauspielerin/Leichtgewichtlerin/Texterin. Eintritt: 18,-/14,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

20:00 **Ansichten eines Clowns** Eine sensible, politische Liebesgeschichte nach dem Roman von Heinrich Böll. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*

## 9. Dienstag

## KONZERT

### Highasakite



Highasakite machen Pop-Musik. Aber was für welche: kontrastreiche, abenteuerliche, besondere. Die surrealen und häufig sehr politischen Texte von Sängerin Helene Håvik zusammen mit ihrer leidenschaftlichen Stimme, verbinden sich mit Synthesen und Percussions zu einer treibenden und einzigartigen Mischung. Nicht umsonst haben Highasakite schon zweimal den Spellemannpreis - also den norwegischen Grammy - gewonnen.

20:00 Uhr → *Köln, Yuca*

## BÜHNE

## 11. Donnerstag

### Anna Mateur

Anna Maria Scholz alias Anna Mateur ist Groove und Jazz und Blues, Komik und Kabarett und Comedy. Mit ihren Saiten-Begleitern führt die Stimmgewaltige ihr Publikum lauthals lachend in künstlerische Gefilde, in denen nie zuvor ein Mensch gewesen ist - es aber jede Menge intelligentes Leben gibt. Anna Mateur tanzt, singt, schreit und röhelt, sie grunzt, stampt, flötet und ist dabei an Power und Originalität nicht zu überbieten. Eine Symbiose von Gefühl und Erkenntnis. Ein Abend, der für die ganz große Katharsis sorgt.

20:00 Uhr → *Bonn, Pantheon*

KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5



**FEHLT HIER DEIN KONZERT?**  
Schreibe eine E-Mail an: [tageskalender@schuess.de](mailto:tageskalender@schuess.de)  
Redaktionsschluss für Mai 2019 ist der: **11. April**

**schuess**  
Das Bonner Stadtmagazin

- 20:00 **Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholskys. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → *Kohlunker unterm Südbahnhof, Ermekeilstr. 32*
- 20:00 **Christian Schulte-Loh – »Halleluja! Ich bin der König von England!«** Stand-up-Comedy. Eintritt: 21,90/16,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Die Niere** Komödie von Stefan Vogel. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Die Verwandlung** nach Franz Kafka. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*
- 20:00 **Geliebte Schwester** Ein Theaterstück von Anne Scherliess über das Leben der Schriftstellerin Jane Austen. Eintritt: 18,-/12,- → *Die Pathologie, Weberstr. 43*
- 20:00 **Jung und ungebremst** Die Comedy-Newcomer-Show der RheinBühne. → *Namenlos, Bornheimer Str. 20*
- 20:00 **Kennen Sie die Milchstraße?** Komödie von Karl Wittlinger. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **Rockstar** Artistisch zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

- KÖLN**
- 20:00 **Christine Prayon – »Die Diplom-Animatöse«** Kabarett. Eintritt: WK 19,-/14,- AK 16,-/11,- → *Bürgerhaus Stallwerck, Dreikönigenstr. 23*
  - 20:00 **Das ist Wahnsinn!** Wolfgang Pety-Musical. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

**LITERATUR BONN**

- 20:00 **Friedenauer Presse** Die Verlegerin Friederike Jacob stellt ihren Verlag vor. → *Buchhandlung Böttger, Maximilianstraße 44*

**KINDER BONN**

- 10:00 **Der Räuber Hotzenplotz** Theaterstück für Kinder ab 5 Jahren nach Offried Preußlers Kinderbuchklassiker. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 10:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Abenteuerroman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → *Thalia Bonn, Markt 24*
- 10:00 **Griff, der Unsichtbare** Das Stück nach dem Film »Griff, the invisible« von Leon Ford für Jugendliche ab 11 Jahren ist eine skurrile Geschichte über zwei Außenseiter. Eintritt: 8,-/6,- → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

**EXTRAS BONN**

- 18:30 **Offene Werkstatt** Heute: Fahrradschrauben und andere Basteleien ab 18:30 Uhr. → *Haus Müllestampe, An der Rheinendorfer Burg 22*
- 19:00 **Balfolk-Tanzlernabend** Tanzfest zu Live-Musik. Getanzt

- werden Paartänze, Mixer mit wechselnden Partnern sowie Reih- und Kreistänze. Heute: Ser und 8er Walzer mit Claudia (alias Frau Mahlzahl). Eintritt frei, Spenden erwünscht. → *Margarete-Grundmann-Haus, Lotharstraße 84-86*
- 19:00 **Von Arnika bis Wollgras** Erhaltung bedrohter Pflanzen in der Bonner Umgebung. Vortrag von Barbara Bouillon, Eitorf. → *Hörsaal Botanik, Nussallee 4*
  - 19:30 **Linie 16** Eine musikalische Achterbahnfahrt durch den rheinischen Untergrund. Eintritt: WK 9,90 bis 29,70 → *Schauspielhaus, Am Michaelshof 9*
  - 19:30 **Sophie Mereau, eine Dichterin im 1800** Vortrag von Elisabeth Matthey-Wussow (Aachen). Eintritt frei. → *LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*
  - 19:30 **»Unlauterer Wahlkampf? – Die Demokratie online wie offline verteidigen!«** Podiumsdiskussion rund um die Europawahl in der Reihe »Europa – Vor welcher Wahl stehen wir?« Anmeldung erbeten unter [www.gsi-bonn.de](http://www.gsi-bonn.de). Eintritt frei. → *Gustav-Stresemann-Institut e. V., Langer Grabenweg 68*
  - 20:00 **Tumult61** Kneipenabend mit Musik. → *Kult41, Hochstädtenring 41*
  - 20:00 **West-östlicher Divan – in Text und Musik** in der Reihe »Alte Musik zwischen West und Ost« werden in einer musikalischen Lesung Texte aus Goethes Divan zu hören sein sowie aus dem Divan eines der berühmtesten persischen Dichter, Hafis, auf den sich Goethes Sammlung bezieht. Rezitiert werden die Texte von Petra Kalkutschke, musikalisch umrahmt von Ragede William. Eintritt: 7,- bis 13,- → *Ev. Versöhnungskirche Beuel, Neustr. 2*

# 12

**Freitag**

**KINO BONN**  
Programmokino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

**KONZERT BONN**

- 19:30 **Essener Gitarrenduo – »Eine kleine Reise durch Europa«** Musik von John Dowland bis Georges Bizet. Eintritt: 12,- → *Augustinum Bonn, Römerstr. 118*
- 20:00 **Echoes A Tribute to Pink Floyd**. Eintritt: WK 22,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 20:00 **Rüdiger Baldauf Quartett – »Jackson Trip«** Eine instrumentale und jazzige Hommage an einzigartige Titel von Michael Jackson. Eintritt: 20,- → *Ortszentrum Dottendorf, Dottendorfer Str. 41*

**KÖLN**

- 19:30 **Kakkaddafakka** Indiepop mit Rap- und Disco-Einflüssen. Special guest: Egge. Eintritt: WK 25,- → *Kantine, Neuffer Landstr. 2*
- 19:30 **Max & Harvey** 16-jährige Zwillingbrüder. Eintritt: WK 19,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 19:30 **Metalcore Tetralogie** Metalcore, Deathcore & Melodic Hardcore mit Knockout Concept, Reversionist, Reject The Offer & Inherited HC. Eintritt: 5,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 19:30 **Ziggy Alberts – »Laps Around The Sun World«-Tour** Ausverkauft! → *Gloria Theater, Apostelstr. 11*

**12. Freitag KONZERT**

## Kakkaddafakka



**KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5**

Kakkaddafakka entstammen der überaus aktiven Musikszene ihrer norwegischen Heimatstadt Bergen und haben sich vor allem durch ihre spektakulären Liveauftritte einen Namen gemacht. Ihr wilder Indiepop mit Rap- und Disco-Einflüssen verkörpert alles nur keinen Stillstand. Doch auch wenn die Band seit ihrer Gründung permanent in Bewegung ist, scheint sie im Augenblick sogar für ihre Verhältnisse einen besonders aktiven Lauf zu haben. Auf Tour werden die sechs Norweger wieder mal ein Feuerwerk abbrennen.

- 19:30 Uhr → Köln, Kantine**
- 20:00 **Christian Steiffen – »Gott Of Schlager«-Tour** Ausverkauft! → *E-Werk, Schanzenstrasse 37*
  - 20:00 **Gifts For The Earth 2017** gegründete Band aus Köln, deren Stil sich über ein Dreieck aus Shoegaze, Post-Rock und Post-Hardcore erstreckt. Special Guests: Janis I Ramble. → *MT, Zülpicherstr. 10*
  - 20:00 **Helgi Jonsson – »Intelligent«-Tour** Eintritt: WK 25,- → *Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85*
  - 20:00 **Kapelle Petra** Alternative. Eintritt: WK 20,- → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*
  - 20:00 **Maria Baptist Trio plus One** Jazz, Funk und Pop-Rock. Eintritt: WK 18,- AK 22,- → *Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20*

**GOP.**

varieté - theater  
BONN

# ROCKSTAR

EHRlich, SEXY, WILD

NOCH BIS  
28. APRIL 2019

[variete.de](http://variete.de)



**KIDS FÜR NIX**  
Das Osterferien-Special!  
[variete.de](http://variete.de)

20:00 **Mark Forster** Eintritt: WK 56,- bis 98,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3  
 20:00 **Mike Dawes** Fingerstyle-Gitarist. Eintritt: WK 25,- → Yard Club, Neuffer Landstr. 2  
 20:00 **Waving The Guns** Rap aus Rostock. Eintritt: WK 15,40 → AR-Theater Köln, Ehrenfeldgürtel 127  
 21:00 **Darjeeling** Post-Kraut. Eintritt: WK 10,- AK 13,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32  
 21:30 **The Go Faster Nuns** Post-rock. Support: As We Go. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**JOTT WE DE**

19:30 **Troisdorfer Bluesclub** Heute: Soulful Of Blues - Rhythm, Blues, Soul. Eintritt frei. → Konzertsaal der Realschule »Am Heimbach«, Heimbachstr. 10, Troisdorf  
 21:00 **Marley's Ghost** Bob Marley Tribute Band. Eintritt: WK 16,50 AK 19,50 → Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg

**PARTY**

22:00 **Endlich Wochenende...** Wechselndes Party-Programm (Ankündigung unter carpe-noctem-bonn.de). → Carpe Noctem, Wesselstr. 5  
 22:00 **Freitag-N8** Charts & Classics mit DJ MACrey. Eintritt 5,- → N8sicht, Bornheimer Str. 20-22

**KÖLN**

23:00 **BallroomBlitz!** Punk-RockRollHitz. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190  
 23:00 **Lust For Live** The Dangerous Glitter Party. → Blue Shell, Luxemburger Str. 32  
 23:00 **Madonna vs Michael Jackson Party** mit den Djanes Caroline Crystalline & Charlotte Sometimes. Eintritt: 6,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9  
 23:00 **Sweet Child Of Rock** Party mit DJ Freddy. Eintritt: 5,- MVZ. → MTC, Zülpicherstr. 10  
 23:30 **In Between Spaces** Mediterranean Crossings (Klubnacht). Eintritt: 10,- → Studio 672, Venloer Str. 40

**BÜHNE**

10:00, 19:30 **Geheime Freunde** nach dem Roman »Der gelbe Vogel« von Myron Levoy für Zuschauer ab 12 Jahren. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50  
 18:00, 21:00 **Rockstar** Artistisk zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,- 115,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1  
 19:30 **Candide** oder **Der Optimismus** Ein musikalisches Schauspiel nach Voltaire. Eintritt: WK 9,90 bis 35,20 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9  
 19:30 **Elektra** Tragödie von Richard Strauss in einem Aufzuge von Hugo von Hofmannsthal. Eintritt: 11,- bis 62,70 → Opernhaus Bonn, Foyer, Am Boeselagerhof 1  
 19:30 **The Fabulous Singlettes** Musik-Show aus Australien. Eintritt: WK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69  
 20:00 **Bonner Zauberwochen 2019** Heute: »Natürlich nicht übernatürlich« mit Alexander Lehmann. Der Zauberünstler spielt mit Gedanken, bricht Naturgesetze und liebt Situations-Komik. Ablenkung, Geschicklichkeit und Geheimnisse sind nur einige Zutaten, die diesen Abend zu einem außergewöhnlichen Erlebnis machen. Eintritt: 15,- 110,- → Anno Tubac, Kölnstr. 47  
 20:00 **Die Niere** Komödie von Stefan Vogel. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

**FEHLT HIER DEINE PARTY?**

Schreibe eine E-Mail an: [tageskalender@schnuess.de](mailto:tageskalender@schnuess.de)  
 Redaktionsschluss für Mai 2019 ist der: **11. April**

**schnüss**  
 Das Bonner Stadtmagazin

20:00 »Es wär schön schöner, wenn es schöner wäre« Erich Kästner trifft Joachim Ringelnatz. Mit Johannes Göbel (Rezitation) und Martin Mock (Vertonung, Gitarre & Gesang). Benefiz-Gastspiel für das Euro Theater Central. Eintritt: WK 20,- 19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad  
 20:00 **fringe ensemble** - »Clara« Die neue Produktion zum 200. Geburtstag von Clara Schumann. → Theater im Ballsaal, Frongasse 9  
 20:00 **Jakob der Lügner** Ein Märchen aus der Hölle nach dem Roman des jüdischen Autors Jurek Becker. Eintritt: 15,- → Werkstatt, Rheingasse 1  
 20:00 **Jan Philipp Zymny** - »How To Human« Der vielfach preisgekrönte Poetry-Slammer und Prix Pantheon-Jurypreisträger 2016 mit seinem neuen Solo. 17,- 114,- → Pantheon, Siegburger Str. 42  
 20:00 **Kennen Sie die Milchstraße?** Komödie von Karl Wittlinger. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78  
 20:00 »Kiki van Beethoven« von Eric-Emmanuel Schmitt. Eintritt: 18,- 112,- → Die Pathologie, Weberstr. 43  
 20:00 **Nikita Miller** - »Auf dem Weg ein Mann zu werden« Nikita Miller, in Kasachstan geboren, in Stuttgart aufgewachsen, bezeichnet sich selbst als »Comedic Storyteller«. Eintritt: 21,90/16,20 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10  
 20:00 **Theater Die Exsen** - »Sommermächtsraum - Oder: Wer ist hier der Esel?« Figurentheater: Kleine Handpuppen mühen sich mit den großen Fragen der Liebe und Treue. Im Guckkasten entfaltet sich der berühmte Bühnenklassiker, prall gefüllt mit Eifersucht, Begehren, Versöhnung und Zauberei. Eintritt: 15,- 19,- → Brotfabrik, Kreuzstr. 16

**KÖLN**

20:00 **Das ist Wahnsinn!** Wolfgang Petry-Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.  
 20:00 **Eva Eisel** - »Vielleicht wird alles vielleicht« Mix aus Kabarett, Theater, Parodie und einer Prise positiven Wahnsinns. Eintritt: WK 19,- 114,- AK 16,- 111,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

**JOTT WE DE**

20:00 **Bernd Stelter** - »Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende« Es geht um Work-Life-Balance. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

**KÖLN**

20:00 **Das ist Wahnsinn!** Wolfgang Petry-Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.  
 20:00 **Eva Eisel** - »Vielleicht wird alles vielleicht« Mix aus Kabarett, Theater, Parodie und einer Prise positiven Wahnsinns. Eintritt: WK 19,- 114,- AK 16,- 111,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

**JOTT WE DE**

20:00 **Bernd Stelter** - »Hurra, ab Montag ist wieder Wochenende« Es geht um Work-Life-Balance. → Stadttheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25

**KUNST**

19:00 **Meine geistigen Bilder!** Fotoausstellung. Weitere Ausstellungszellen: 13. und 14. April, 12-18 Uhr. → Fabrik45, Hochstadtenning 45  
 19:00 **Refracted Realities and Urbanism** Gespräch im Rahmen der Ausstellung »Foundation« mit Stefanie Henkel, Europa-Universität Viadrina (Frankfurt/Oder), Eduardo Cassina und Liva Dudareva, beide Metasitu (Athen/Kiew) und Tasia Langenbach, Leiterin Videonale, Bonn. → Das Esszimmer, Mechenstr. 25

**KINDER**

**BONN**  
 10:00, 18:30 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Abenteuerroman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → Thalia Bonn, Markt 24  
 18:00 **Fanny Balls Show** Theatershow in russischer Sprache, die mehr als 2000 Ballons verwendet, für Familien mit Kindern ab 3 Jahren. → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

**EXTRAS**

**BONN**  
 14:30 **Führung im Stadtmuseum** Reise durch 2000 Jahre Stadt- und Kulturgeschichte in der Dauerausstellung mit Hedi Schultze-Rhnhof. Eintritt: 5,- → Stadtmuseum Bonn, Franziskanerstr. 9  
 17:00 **Fasten im Kirchenjahr** Erlebnisführung: Nach einer Führung durch die Ausstellung »Europa in Bewegung« wird Frederik Wilczek, Theologe und Mitarbeiter der Citypastoral Bonn das Thema Fasten näher beleuchten. Eintritt: 16,- 114,- → IVR - Landesmuseum Bonn, Colmantstr. 14-16  
 19:30 **Tanzende Sessions** Offene 5Rhythmen-Session. Infos unter 5rhythms.com. Kosten 15,- 112,- → Künstlerhaus KulturdezernatNord (KDN), Bornheimer Str. 25

Ausbildung zum/zur **HeilpraktikerIn Psychotherapie** mit Ulrike Schmiecker  
**Nächster Infoabend:** 12.04.19 & 07.05.19  
**Start: 28.05.2019**  
 Kosten: 1000,- Euro  
**Info: www.ashbonn.de**

**KÖLN**

20:00 **In Between Spaces** Heute: Mediterranean Crossings (Themenabend / Reflexionsraum / Town Meeting). Eintritt frei. → Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40

**13. Samstag**

**Clara**



Clara Schumann, vor zweihundert Jahren geboren, war vieles: international gefeierter Star, bedeutende Pianistin und Komponistin, aber auch Freundin, Tochter, Ehefrau und Mutter. Manch einer bezeichnete sie sogar als Mann. Ihre Auseinandersetzung mit Rollengefügen und gesellschaftlichen Erwartungshaltungen sind aus heutiger Sicht beeindruckend (und irritierend) modern. Marlin de Haan und ihr Team spiegeln in »Clara« die Konflikte von damals im Heute, entdecken Zukunftsweisendes und entwerfen Utopien für das Künstlertum und unser Zusammenleben.

20:00 Uhr → Bonn, Theater im Ballsaal

**13**

**Samstag**

**KINO**

**BONN**  
**Programmokino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

**KONZERT**

**BONN**  
 18:15 **45 Minuten Orgelmusik am Samstagabend** Heute: Miguel Prestia spielt Werke von J. S. Bach, M. Reger u. a. Eintritt: 7,- → Schloßkirche, Am Hof 1  
 19:00 **BaseCamp Neue Musik** Das Beethoven Orchester Bonn spielt Werke von Miroslav Srnka u. a. Eintritt: 18,- → BaseCamp Young Hostel, In der Raste 1  
 19:00 **Coldstack** Coldstack, das sind sieben Musiker aus Bonn, die seit 2008 Stück der letzten 60 Jahre aus Rock, Pop und den Charts ausken. In der Reihe Hardtberger Frühling. Eintritt frei. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276  
 19:30 **La Gioconda** Konzertante Aufführung von Amilcare Ponchelli La Gioconda in italienischer Sprache. Eintritt: 11,- bis 51,70 → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1  
 19:30 **Zweiergeschichte & andere Stories** Ein musikalischer Abend mit dem Bonner Akustik-Duo »Zweiergeschichte« und Freunden. Eintritt frei, Spenden erwünscht. → Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720  
 20:00 **An einer geschlossenen Schranke der Musik lauschen...** Die Barbershop-Sängerinnen von The Rhubarbs und die Jazzmusiker von Semmel's Hot-Shots bieten mit ihrem Programm »Jazz und Gesang am Bahnübergang« beschwingte Unterhaltung. → Kleine Beethovenhalle, Hopmannstr. 19  
 20:00 **Horizon Orchestra Untd.** Ehrlicher Rock aus Bonn. Horizon Orchestra Untd. nehmen an die

Ihr E-Bike-Spezialist  
**Drahtesel**  
 Moltkestr. 10 - 12  
 Bonn-Bad Godesberg  
[www.drahtesel-bonn.de](http://www.drahtesel-bonn.de)

sem Abend in der Harmonie ihre neue Live-CD auf. Eintritt: WK 16,50 → Harmonie, Frongasse 28-30  
 20:00 **Karaoke Till Death** Live-Karaoke mit Bnadmitgliedern von Blackmail & (ex) Toxoplasma. Eintritt: 8,- → Bla, Bornheimer Str./Ecke Franzstr.  
 20:00 **The Great Faults** Support: Drens. Eintritt: 7,- → Kult41, Hochstadtenning 41  
 20:00 **Westgroove** → Mausefalle 33 1/3, Weberstr. 41

**KÖLN**

18:00 **Die Schlagernacht 2019** Eintritt: WK 52,- bis 82,- → Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3  
 18:00 **Rawk It Festival** Mit den Bands Wrestling Vertigo, Lynchng Jokers & Planisphere. → Halle am Rhein, Am Faulbach 2  
 18:00 **SPH Bandcontest** Vorrunde mit den Bands Flame Rising, Jordys Pride, Kozarth, Samowa, Simple Me & Spaten. Eintritt: 7,- → MTC, Zülpicherstr. 10  
 19:30 **Frittenbude** - »Rote Sonne«-Tour Bayerische Rave-Punks. Eintritt: WK 20,- → Kanti-ne, Neuffer Landstr. 2  
 19:30 **Keywest** Pop Rock-Quartett aus Irland. Special Guest: RuthAnne. Eintritt: WK 18,- → AR-Theater Köln, Ehrenfeldgürtel 127  
 19:30 **Saltatio Mortis** - »Brot und Spiele«-Tour Special Guests: In-decent Behavior. Eintritt: WK 30,- → E-Werk, Schanzlenstrasse 37  
 20:00 **Adesse** - »Berlin Dakar«-Tour Der Berliner Songwriter steht für modernen deutschen Pop, der eine unverkennbare Verbindung zu Hip-hop und Rap hat. Eintritt: WK 20,- → Club Volta, Schanzlenstr. 6-20  
 20:00 **Bilderbuch** Eintritt: 39,- → Palladium, Schanzlenstr. 40  
 20:30 **Steve Next Door** Rock aus Köln. → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9  
 22:00 **The Groovy Cellar** Mod Pop. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**JOTT WE DE**

21:00 **Four Imaginary Boys** The Cure Tribute Show. Eintritt: WK 15,50 AK 18,50 → Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg

**PARTY**

**BONN**  
 22:00 **Bonn Voyage** Partyhits, 90s, Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut. Eintritt: 5,- 12,- (frei bis 23h). → Carpe Noctem, Wesselstr. 5  
 22:00 **Hyper Hyper** 90er-Party. Eintritt: 6,- → Untergrund, Kesselgasse 1  
 22:00 **OneN8stand** Clubsounds, Black Music & Classics mit DJ Kim. Eintritt: 5,- (frei bis 23h). → N8sicht, Bornheimer Str. 20-22  
 23:00 **Animado** mit Patrik Berg, Dennis und Jasmin. → N8Lounge, Franzstr. 41

**KÖLN**

23:00 **Dark 80s Night** mit dem The Memphis Team. Eintritt: 8,- → Luxor, Luxemburger Str. 40  
 23:00 **Die Ärzte-Party** mit DJ Wulf. Eintritt: 5,- Mindestverehr. → MTC, Zülpicherstr. 10  
 23:00 **Dis-or-der** Indie, Wave, Shoegaze, Postpunk, Pop, Minimal, Goth & More mit DJ

HM\_Rough. Eintritt: 6,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32  
 23:00 **Neinmaschine** Oldschool Indierock mit EaVo. Eintritt: 6,- → Tsunami-Club, Im Ferkulum 9

23:00 **Rockgarden** Alternative, Hardcore, Emo/Screamo & Metal mit den DJs Marcel und Mario. → Live Music Hall, Lichtstr. 30

23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR, Punkrock. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

23:30 **Cologne is for Lovers** Disco, Boogie, House mit Horse Meat Disco, Tom Kutsche & DJ Heinen. 10,- → Studio 672, Venloer Str. 40

**JOTT WE DE**

20:00 **Ü30 Party** WK 10,- → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

**BÜHNE**

**BONN**  
 18:00, 21:00 **Rockstar** Artistisk zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,- 115,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1  
 19:30 **The Fabulous Singlettes** Musik-Show aus Australien. Eintritt: WK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69  
 20:00 **Bonner Zauberwochen 2019** Heute: »Illusion hautnah!« - Gastgeber Ulf Bürger präsentiert verschiedene Künstler aus Bonn und Umgebung, die in kleinem Rahmen und ohne Lichteffekte, mit virtuoser Fingerfertigkeit, Humor, sympathischen Geschichten und bizarren Gedankenexperimenten verblüffen. Eintritt: 15,- 110,- → Anno Tubac, Kölnstr. 47  
 20:00 **Die Niere** Komödie von Stefan Vogel. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5  
 20:00 **fringe ensemble** - »Clara« Die neue Produktion zum 200. Geburtstag von Clara Schumann. → Theater im Ballsaal, Frongasse 9  
 20:00 **Kennen Sie die Milchstraße?** Komödie von Karl Wittlinger. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78  
 20:00 **Kollegen II** - »Eine(n) trifft's immer!« Theatercomedy: Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller in verschiedenen Rollen und Situationen. Eintritt: 26,50/20,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10  
 20:00 **»Oh, mein Gott...«** von Anat Gov. Eintritt: 18,- 112,- → Die Pathologie, Weberstr. 43  
 20:00 **Warten auf Godot** von Samuel Beckett. Eintritt: 15,40 → Werkstatt, Rheingasse 1  
 20:00 **White Rabbit, Red Rabbit** Theaterexperiment von Nassim Soleimanpour in englischer Sprache. Eintritt: 20,- 19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad  
 20:15 **Alles Liebe oder was?** Die fröhe, frische und frivole Kabarettshow. Eintritt: 10,- 17,- → tik theater im keller, Rochusstraße 30

**KÖLN**  
 15:00, 20:00 **Das ist Wahnsinn!** Wolfgang Petry-Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.  
 19:00 **Caveman** Mit Guido Fischer in einer Inszenierung von Esther Schweins. Eintritt: WK 20,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11  
 20:00 **Sabine Wiegand** - »Dat Rosi im Wunderland!« Kabarett, Musik & Klamauk. Eintritt: WK 19,- 114,- AK 16,- 111,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

**KINDER**

**BONN**  
 12:00 **Theater Die Exsen** - »Das Lied der Grille« Was einer Grille mit ihrer Geige gleicht, ist kaum zu fassen: Alle plaudern, lachen und tanzen. Kindertheater ab 5 Jahren. → Stadtteil-Café Dransdorf, Lenaust. 34

# 14

## Sonntag

### KINO

#### BONN

Programm kino (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

#### BONN

15:30 **Kaffeehaus-Konzert** Heute: Lothar A. Heinrich, Jakob Scholnik & André Drapp spielen zeitlose Hits aus Deutschland, Italien, Lateinamerika, Frankreich und mehr. In der Reihe Hardtberger Frühling. Eintritt frei. → Kulturzentrum Hardtberg, Rochusstr. 276

17:00 **Orgelkonzert zum Clara Schumann-Jahr** Marc Jaquet (Orgel) spielt Werke von Clara & Robert Schumann, Johannes Brahms und Theodor Kirchner. Im Rahmen des Bonner Orgelfestes. Eintritt frei, Spenden willkommen. → Lutherkirche, Reuterstr. 11

18:00 **Michael Diehl und sein Zehn-Finger-Orchester** Fingerstyle-Gitarre solo. Eintritt: 10,-/5,- → Trinitatiskirche, Brahmstr. 14

18:00 **Wiener Klassik Bonn** Die Klassische Philharmonie Bonn präsentiert Werke von Georg Philipp Telemann, Bernhard Henrik Crusell, Gioacchino Rossini und Wolfgang Amadeus Mozart. Einführung um 17:15 Uhr. Eintritt: WK 21,- bis 41,- → Kleine Beethovenhalle, Hoppmannstr. 19

19:00 **Big Daddy Wilson** - »Deep In My Soul«-Tour Big Daddy Wilson (Wilson Blount) wird er seine neue CD »Deep In My Soul« vorstellen. Eintritt: WK 24,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

#### KÖLN

11:00 **Florakonzert 02** Das Gürzenich Orchester spielt Werke von Ravel, Debussy, Strawinsky und Schönberg. Eintritt: WK ab 27,50 → Flora Köln, Am Botanischen Garten

18:00 **Judy Niemack, Fay Claassen, Jeff Cascaro & Norbert Gottschalk** Jazz. Eintritt: 26,-/14,-

→ Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40

19:00 **Schmidbauer, Pollina & Kälberer** - »Süden I« Eintritt: WK 30,- → Gloria Theater, Apostelstr. 11

20:00 **Art Brut** Eintritt: WK 18,- → ARTTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127

20:00 **Josh** Eintritt: WK 20,- → Luxor, Luxemburger Str. 40

20:00 **Kurdo** Hip-Hop, Rap. Eintritt: WK 27,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20

20:00 **San Glaser** - »The Great Grand Hotel« Eintritt: WK 22,- AK 25,- → Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20

20:00 **SSIO** Eintritt: 30,- → Palladium, Schanzenstr. 40

20:00 **Stand Atlantic** Pop-Punk aus Australien. Support: Shaded. Eintritt: WK 14,- → MTC, Zülpicherstr. 10

20:00 **The Grand East & Coppersky** - »What A Man«-Tour Double-Headline-Tour. Eintritt: WK 14,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

20:30 **Adam French** Singer-Songwriter. Eintritt: WK 17,- → Studio 672, Venloer Str. 40

### PARTY

#### KÖLN

19:00 **Lindy Hop** Swingdance zu ausgewähltem Swing, R&B und altem Jazz. Eintritt frei. → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

### BÜHNE

#### BONN

14:00, 17:00 **Rockstar** Artistisch zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,-/15,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

16:00 **Lohengrin** Romantische Oper in drei Aufzügen von Richard Wagner. Eintritt: 13,20 bis 73,70 → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

16:00 **The Fabulous Singlettes** Musik-Show aus Australien. Eintritt: WK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69

18:00 **Die Niere** Komödie von Stefan Vögel. → Kontra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

18:00 **Eines langen Tages Reise in die Nacht** von Eugene O'Neill. Eintritt: 9,90 bis 35,20 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

18:00 **Michael Kohlhaas** nach einer Erzählung von Heinrich von Kleist. Eintritt: WK 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad

18:15 **Der Vorname** Komödie von Matthieu Delaporte und Alexandre de la Patellière. Eintritt: 10,-/7,- → iik theater im keller, Rochusstraße 30

19:00 **Kollegen II** - »Eine(n) trifft's immer!« Theatercomedy: Andrea Frohn, Andreas Etienne und Michael Müller in verschiedenen Rollen und Situationen. Eintritt: 26,50/20,80 → Haus der Springmaus, Frongasse 8-10

20:00 **Bonner Zauberwochen 2019** Heute: »Tanz der Puppen« mit Bauchredner Tim Becker. Eine Comedy-Show voller Überraschungen mit Bauchreden, Puppenspiel und bester Unterhaltung. Eintritt: 15,-/10,- → Anno Tubac, Kölnstr. 47

20:00 **Die Rio Reiser Story** mit Rudi Rhode & Michael Guffert. Schauspiel Rudi Rhode schlüpft in Rios Rolle und holt durch seine authentische Verkörperung den Frontmann der Scherben samt Wegbegleiter und Kultsongs zurück auf die Bühne. Eintritt: 17,-/13,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

20:00 **»Oh, mein Gott...«** von Anat Gov. Eintritt: 18,-/12,- → Die Pathologie, Weberstr. 43

20:00 **»Oh, mein Gott...«** von Anat Gov. Eintritt: 18,-/12,- → Die Pathologie, Weberstr. 43

20:00 **»Oh, mein Gott...«** von Anat Gov. Eintritt: 18,-/12,- → Die Pathologie, Weberstr. 43

20:00 **»Oh, mein Gott...«** von Anat Gov. Eintritt: 18,-/12,- → Die Pathologie, Weberstr. 43

11:00, 17:00 **Tod im Rheinland** 2000 Jahre Sterbekultur, einzigartig und erfrischend historisch und mit kabarettistischer Würze - eine bunte Knochenlese von u. mit Rainer Pause & Martin Stankowski. Eintritt: 22,-/17,- → Trauerhalle des Melatenfriedhof, Eingang Piusstrasse

14:00, 19:00 **Das ist Wahnsinn!** Wolfgang Petry-Musical. → Musical Dome, am Kölner Hbf.

20:00 **Jan Philipp Zymny** - »How To Human?« Stand Up-Comedy und absurde Komik. Eintritt: WK 19,-/14,- AK 16,-/11,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

20:00 **Olaf Schubert & seine Freunde** - »Sexy forever« Er ist das Wunder im Pullunder, der Betroffenheitslyriker unter den deutschen Comedians: Olaf Schubert aus Dresden. → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

20:00 **Olaf Schubert & seine Freunde** - »Sexy forever« Er ist das Wunder im Pullunder, der Betroffenheitslyriker unter den deutschen Comedians: Olaf Schubert aus Dresden. → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

20:00 **Olaf Schubert & seine Freunde** - »Sexy forever« Er ist das Wunder im Pullunder, der Betroffenheitslyriker unter den deutschen Comedians: Olaf Schubert aus Dresden. → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

20:00 **Olaf Schubert & seine Freunde** - »Sexy forever« Er ist das Wunder im Pullunder, der Betroffenheitslyriker unter den deutschen Comedians: Olaf Schubert aus Dresden. → Stadthalle Troisdorf, Kölner Str. 167

### KUNST

#### BONN

13:00 **Finissage: Foundation** Ein Projekt von MetaSite. → Das Esszimmer, Mechenstr. 25

### KINDER

#### BONN

11:00 **Familiensonntag: Allerlei über das Ei** Für Kinder von 5-7 Jahren und ihre Eltern. Kosten: 6,-/4,- → Museum Koenig, Adenauerallee 160

11:00 **Pffifikus-Familienführung** Punkt, Punkt, Strich: Warum Playmobil-Figuren keine Nasen haben und andere spannende Technikgeschichten für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45

11:00 **Theater Die Exsen** - »Das Lied der Grillen« Was einer Grille mit ihrer Geige gelingt, ist kaum zu fassen: Alle plaudern, lachen und tanzen. Kindertheater ab 5 Jahren. Eintritt: 8,-/16,- → Brofäbrik, Kreuzstr. 16

13:00 **TüftelTag** Knobeln und Entdecken für die ganze Familie von 13-16 Jahren. Kosten: Museumseintritt. → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45

14:00 **Pffifikus-Familienführung** Punkt, Punkt, Strich: Warum Playmobil-Figuren keine Nasen haben und andere spannende Technikgeschichten für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45

15:00 **Conni** Das Schul Musical. → Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17

15:00 **Die Schatzinsel** Das JTB nach dem Abenteuerroman von Robert Louis Stevenson für Kinder ab 8 Jahren. → Thalia Bonn, Markt 24

15:00 **Führung für Familien** Treffpunkt um 14.50 Uhr vor dem Bühneneingang. Tickets: Erw. 8,-, Kinder haben in Begleitung eines Erw. freien Eintritt. → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

15:00 **Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16

15:00 **Wir lesen vor** Tiergeschichten, Märchen und spannende Erlebnisberichte für Kinder ab 4 Jahren. → Museum Koenig, Adenauerallee 160

### MARKTPLATZ

#### BONN

08:00 **Flohmarkt in der Rheinaue** Der große Flohmarkt in der Rheinaue findet von März bis Oktober einmal im Monat jeweils von 8-18h statt. → Rheinaue, Bonn

**FLOHMARKT IN DER RHEINAUE**  
13. APRIL

**MELAN**  
melan.de

#### KÖLN

08:00 **Kölnner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → Friesenplatz, Venloer Str./Ring, vor dem Geschäft »Weingarten«

### EXTRAS

#### BONN

10:30 **MeinFeld Workshop** »Körperarbeit, Bewegung und Entspannung«. Anmeldung unter: info@schaffensfelder.de. Kosten: 23,- → Kulturzentrum Altes Rathaus Oberkassel, Königswinterer Str. 720

10:30 **Sprechstimmtag** der Stimm-schmiede Bonn mit Workshops, Buchvorstellung, Clubabend & Probeunterricht. Eintritt frei. → Stimm-schmiede Bonn, Ellerstraße 32 (Innenhof)

11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann über den Südfriedhof - Die grüne Oase Dotten-dorfs. Dauer: ca. 2,5 Std. Gutscheine erhältlich bei der Friedhofsgärtner-Genossenschaft eG unter: 0228 / 672655. → Treffpunkt: Haupteingang Südfriedhof / Servatiusstraße

15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45

19:30 **Lilium** von Ferenc Molnár. → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

21:00 **Nachtwächter-Fackeltour** durch das mittelalterliche Bonn Mit dem Nachtwächter ca. 2 Std. durch die Gassen von Bonn. Anmeldung unter 0157 - 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/18,- → Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt

## 14. Sonntag

## KINDER

### Ailos Reise - Grosse Abenteuer beginnen mit kleinen Schritten



Zwei Jahre lang dokumentierte ein Filmteam um Regisseur Guillaume Maidatchevsky die frühe Lebensphase eines jungen Rentiers. Gemeinsam mit Ailo - wie sie das Tier nennen - und dessen wilder Herde begeben sie sich auf eine lange Wanderung durch die ursprüngliche Landschaft Lapplands. Als Erzählerin aus dem Off wirkt Anke Engelke, die die Kinobilder manchmal auch ins Märchenhafte taucht und auch schwierige Lebensrealitäten für ein ganz junges Publikum erklären kann. Empfohlen ab 5 Jahren.

15:00 Uhr → Bonn, Kino in der Brotfabrik

Haus der  
**SPRINGMAUS**

April  
**2019**

Frongasse 8-10 - 53121 Bonn | springmaus-theater.de

KOMISCHE NACHT

3. April, 19.30 Uhr  
**3. KOMISCHE NACHT** mit C. Heiland, H. Fryguth, J.H. Claassen, R. Alan

KOMISCHE NACHT

4. April, 20 Uhr  
**LISA CATENA**  
Der Panda Code

KOMISCHE NACHT

6. April, 20 Uhr, Uni Bonn, Hörsaal I  
**VINCE EBERT**  
Zukunft is the future

KOMISCHE NACHT

7. April, 19 Uhr  
**THE CAST**  
Rockstars der Oper

KOMISCHE NACHT

10. April, 20 Uhr  
**ONKEL FISCH** WDR 7  
Europa? Und wenn ja, wie viele?

KOMISCHE NACHT

11. April, 20 Uhr  
**C. SCHULTE-LOH**  
Halleluja! Ich bin der König von England

KOMISCHE NACHT

12. April, 20 Uhr  
**NIKITA MILLER**  
Auf dem Weg ein Mann zu werden

KOMISCHE NACHT

25. April, 20 Uhr  
**SPRINGMAUS IMPROTHEATER**  
BAAM

KOMISCHE NACHT

28. April, 19 Uhr  
**FISCHER & JUNG**  
Innen 20, außen ranzig

KOMISCHE NACHT

30. April, 20 Uhr  
**MATTHIAS REUTER**  
Wenn ich groß bin, werd ich Kleinkünstler

KOMISCHE NACHT

2. Mai, 19 Uhr  
**DRUCKLUFT**  
Partykonzert

KOMISCHE NACHT

8. Mai, 20 Uhr  
**BILL MOCKRIDGE**  
Je oller, je doller

KOMISCHE NACHT

Tickets immer am günstigsten unter 0228-798081. Auch auf springmaus-theater.de und an allen BONNÉTICKET -VVK-Stellen.

# 15

## Montag

- 14:00 **Familienführung** durch die Dauerausstellung und zu den Highlights des Museums. Kosten: Nur Eintritt. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
- 15:00 **Kino für Kids** Heute: »Ailos Reise – Grosse Abenteuer beginnen mit kleinen Schritten« – F 2018 – R.: Guillaume Maidatchevsky – Sprecherin: Anke Engelke. → *Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

### SPORT

**BONN**

- 14:00 **Bonner SC – SV 19 Straelen** Regionalliga West. → *Sportpark Nord, Kölnstr. 250*

### MARKTPLATZ

**BONN**

- 11:00 **Rhein-Antik** Antik-, Kunst- & Designmarkt von 11-18 Uhr. An rund 200 Ständen auf dem Friedensplatz, der Wivaltgasse, dem Bottler-Platz, der Windeck- und der Poststraße präsentieren internationale Aussteller ein breites Angebot an Antikem und Kuriosen. → *Friedensplatz*

**ANTIK**  
KUNST & DESIGN  
**MARKT**

Sonntag  
**14. Apr.**  
11-18 Uhr

**Bonn**  
Friedensplatz  
[www.rhein-antik.de](http://www.rhein-antik.de)

### EXTRAS

**BONN**

- 10:00 **Bonn atmet – Atmen Sie mit!** Atemzentrierte Körper- und Bewegungsarbeit – Eine Aktion des Berufsverband Atem e.V. Kostenlos in der Bonner Rheinaue, Nähe Parkplatz. → *Treffpunkt: Rheinaue*
- 10:00 **Sonntags-Frühstücksbuffet** von 10-14h. Anmeldung erbeten. Erwachsene: 13,90, Kinder von 6-11 Jahre: 6,50, Kinder unter 6 Jahre: 1,-, pro Lebensjahr. → *PAUKE – Life- KulturBistro, Endenicher Str. 43*
- 11:15 **Europa in Bewegung** Führung: Lebenswelten im Frühen Mittelalter. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → *IVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*
- 11:15 **Sonntagsführung** Heute: Es muss nicht alles klassisch sein – Frühgriechische Kunst im AKM. Eintritt: 3,- → *Akademisches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21*
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann durch Poppelsdorf und entlang der Poppelsdorfer Allee. Alte Sternwarte, Schloss Clemensruh & Zuntz-Kaffee. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → *Treffpunkt: Poppelsdorfer Allee/Hotel Bristol*
- 12:00, 15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*
- 19:00 **Clara Schumanns Jugendtagebücher** Dr. Gerd Nauhaus stellt im Rahmen einer Lesung und im Gespräch mit Dr. Ingrid Bodsch die von ihm herausgegebenen Jugendtagebücher von Clara Schumann vor. In der Reihe »Sonntags am Rhein«. Eintritt: 10,-/15,- → *Ernst-Moritz-Arndt-Haus, Adenauerallee 79*

### KINO

**BONN**

- 20:00 **CineSneak** Überraschungs-Sneak-Preview (jeden 1. Montag: OmdIU, sonst in Deutsch). Eintritt: 4,50 → *Sternlichtspiele, Markt 8*
- Programmokino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

**BONN**

- 20:00 **Gilbert O'Sullivan** Britischer Singer-Songwriter. → *Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17*
- 20:00 **The Brew** British Blues-Rock. Eintritt: WK 26,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*
- 20:00 **The Dissonant Series 64** Heute mit dem Fantasm Trio. Eintritt: 10,-/16,- → *Zentrifugenhalle im Haus der Luft- und Raumfahrt, Godesberger Allee 70*

### KÖLN

- 20:00 **Die Goldenen Zitronen** Support: Hans Unstern. Eintritt: WK 20,- AK 23,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*
- 20:00 **Saint Vitus** Doom Metal. Eintritt: WK 21,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Stella Donnelly** Singer-Songwriterin aus Perth. Eintritt: WK 16,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*
- 21:00 **Jack And The Weatherman** Folk-Pop aus den Niederlanden. Support: Ocie Elliott. Eintritt: WK 22,- AK 26,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
- 21:00 **The Coolies** Garage Punk. Support: Underdog Diva. Eintritt: 9,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*

### PARTY

**BONN**

- 22:00 **Magic Monday** Eintritt: 5,- → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

### BÜHNE

**BONN**

- 20:00 **Till Reiners – »Bescheidenheit«** Vorpremiere des neuen Soloprogramms. Eintritt: 16,-/12,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

### KÖLN

- 20:00 **Falco** Das Musical. Eintritt: WK 37,- bis 111,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Kunst gegen Bares** Offene Bühne Show. → *ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

### KINDER

**BONN**

- 09:00 **Poesie & Augenblick** Osterferienworkshop (15. bis 18. April, jeweils 9-15 Uhr) zur Japanischen Kirschblüte für Kinder & Jugendliche zwischen 6 und 15 Jahren. Kosten: 4,- → *Kinderatelier im Frauenmuseum, Im Krausfeld 10*
- 10:00 **Historische Techniken aus verschiedenen Epochen** Ferien-Workshop (15.-18.4. 10-16:30 Uhr) für Kinder ab 6 J. Anmeldung bis 10.04. unter Förderkreis Jugend im Museum e.V.: foerderkreis48@web.de. → *IVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

### EXTRAS

**BONN**

- 09:00 **Avatar – Im Bann der Elemente** Tanz-Rhythmus-Kunst-Workshop (15.-18.04.) für Kids von 6-12 Jahren. Kosten: 96,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*

# 16

## Dienstag

### KINO

**BONN**

- Programmokino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

**BONN**

- 20:30 **Local Heroes** Die Live-Session: Erwin Ruckes präsentiert Bands und Musiker aus der Bonn-Köln-Region mit unterschiedlichen Musikstilen. Eintritt frei. → *Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42*

### KÖLN

- 19:00 **Imfact** Südkoreanische Pop-Gruppe. → *Kantine, Neußer Landstr. 2*
- 20:00 **Dreng** Drenges Musik basiert immer noch auf dem bluesigen, vom Grunge beeinflussten Alternative-Rock. Eintritt: WK 14,- → *MTC, Zülpicherstr. 10*
- 20:00 **Jawbone** Englisch-australische Roots Rock-Band. Eintritt: WK 15,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*
- 20:00 **Onuka** »Mozaika«-Tour Mischung von Electro, moderner Pop-Musik und ukrainischen Folkloretraditionen. Eintritt: WK 25,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*
- 21:00 **Cherry Glazerr** Eintritt: WK 15,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
- 21:30 **Jazz-0-Rama** Heute: Low End Quintet. Eintritt: 5,- → *AR-Theater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*

### PARTY

**BONN**

- 22:00 **Mädelsabend** Eintritt: 5,- (Mädels frei). → *Carpe Noctem, Wesselstr. 5*

### BÜHNE

**BONN**

- 19:30 **Mythos Marlene** Hommage an Marlene Dietrich. Eintritt: WK ab 25,- → *Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69*
- 20:00 **Die Niere** Komödie von Stefan Vogel. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*

## 16. Dienstag



© TILU VISION

### KINO

**BONN**

- 20:00 **Michael Kohlhaas** nach einer Erzählung von Heinrich von Kleist. Eintritt: WK 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*
- 20:00 **Paul Panzer – »Glücksritter... Vom Pech verfolgt«** Der Comedian tritt seine wohl fantastischste Reise an. In der Reihe »Quatsch keine Oper!« Eintritt: 28,60 bis 38,50 → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

### KÖLN

- 20:00 **Masud – »Fame«** Comedy. Eintritt: WK 20,50 → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*

### JOTT WE DE

- 19:30 **Shadow Theatre Delight – »Amazing Shadows«** Poetisches Schattentheater. → *Stadtheater Euskirchen, Emil-Fischer-Str. 25*

### KINDER

**BONN**

- 10:00 **Osterferien-Workshop »50 Jahre Mondlandung«** Ein 3D-Workshop (16.-18.4.2019, jeweils von 10-15 Uhr) mit der Video/3D-Künstlerin Liebe Vanderschaef für Schülerinnen und Schüler ab der 7. Klasse. Anmeldung unter [buchung@deutsches-museum-bonn.de](mailto:buchung@deutsches-museum-bonn.de). → *Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45*
- 10:15 **Fantastische Welten** Pop-Up-Modelle – Osterferienworkshop (16.-18. April, jeweils von 10:15-13:15 Uhr) für Kinder und Jugendliche von 6-12 Jahren. Anmeldung: 228 9171-243 o. [kunstvermittlung@bundeskunsthalle.de](mailto:kunstvermittlung@bundeskunsthalle.de). Kosten: 40,-/20,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*

### EXTRAS

**BONN**

- 18:30 **Offene Werkstatt** Heute: Leenas Nähtreffen »Stich für Stich« und Projekte mit Holz: »Wohnungen für Insekten selber bauen« → *Haus Müllestampe, An der Rheindorfer Burg 22*
- 19:00 **Wirtschaftskrisen im 19. und 20. Jahrhundert und was man daraus lernen kann** Referent: Prof. Dr. Mark Spoerer. → *Universitätsclub, Konvikstr. 9*
- 19:30 **Die Sustainable Development Goals (SDGs) in Lateinamerika** Heute: Bildung ohne Frieden? – die Rolle von Frieden für eine nachhaltige Bildung am Beispiel Nicaragua (Referentin: Argelia Löschke Centro). → *Waschsalon »Innovation Point«, Kaiserstr. 18*

## BÜHNE

### Paul Panzer

Was ist Glück? Wie findet man es und was muss man anstellen, damit es bleibt? Nach Freizeitwahn, Weltrettung und Evolution ist Ausnahmekünstler Paul Panzer nun in der philosophischen Königsklasse angekommen. Nach mehr als 13 Jahren an der Spitze der deutschen Comedy und mit fünf der erfolgreichsten Comedy-Bühnen-Shows überhaupt tritt »unser Paul« nun seine wohl fantastischste Reise an. Eine Reise zu uns selbst, eine Reise voll unerwarteter Begebenheiten und nur allzu menschlicher Hoffnungen und Ansichten jenseits der Norm.

**20:00 Uhr** → *Bonn, Opernhaus*

# 17

## Mittwoch

### KINO

**BONN**

- Programmokino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

**BONN**

- 19:00 **Musikalische 3/4-Stunde** Heute: Johann Sebastian Bach – »Musikalisches Opfer BWV 1079«. Es spielen Susanne Schietzel-Mittelstraß – Flöte, Gudrun Höbold – Violine, Martin Burkhardt – Cello und Marc Jaquet – Cembalo. Eintritt frei, Spenden willkommen. → *Lutherkirche, Reuterstr. 11*
- 20:00 **live arts** Heute: Grandbrothers & Ensemble. Support: Linda Vogel. 19.-/13,- → *Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4*

### KÖLN

- 20:00 **Seed to Tree** Indie- und Folk-Pop. WK 8,- → *Stereo Wonderland, Trierer Str. 65*
- 20:30 **Spirit Award** Psych-Pop aus Seattle. Eintritt: WK 10,- AK 13,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 21:00 **Cherry Glazerr** Country-Soul und Jazz-Funk. Eintritt: WK 15,- AK 18,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
- 21:00 **Lake Street Dive** Eintritt: WK 27,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

### PARTY

**BONN**

- 22:00 **Studentenfutter** Studentenparty. → *Nbschicht, Bornheimer Str. 20-22*

### BÜHNE

**BONN**

- 19:30 **Mythos Marlene** Hommage an Marlene Dietrich. Eintritt: WK ab 25,- → *Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69*
- 20:00 **Die Niere** Komödie von Stefan Vogel. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Paul Panzer – »Glücksritter... Vom Pech verfolgt«** Eintritt: 28,60 bis 38,50 → *Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*
- 20:00 **Pause & Alich als »Fritz und Hermann«** in »Alles neu!« Ein-

## 17. Mittwoch

### Lake Street Dive



Seit über zehn Jahren touren Lake Street Dive nun schon un-aufföhrlich mit ihrer Musik zwischen allen Stühlen und begeistern dabei jeden, der sie hört. Das Repertoire umfasst eigenwillige Versionen von Klassikern aus allen Bereichen von Pop über Soul bis R'n'B und Rock'n'Roll und eigene Kompositionen aus jeder Menge Genres, die von einem kreativen Gestaltungswillen zusammengehalten werden.

**21:00 Uhr** → *Köln, Bürgerhaus Stollwerck*

tritt: 22,-/18,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*

- 20:00 **Rockstar** Artistisk zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,-/15,- → *GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*
- 20:00 **Warten auf Godot** von Samuel Beckett. Eintritt: 15,40 → *Werkstatt, Rheingasse 1*
- 20:00 **Weißes Kaninchen, rotes Kaninchen** Theaterexperiment von Nassim Soleimanpour. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*

### KÖLN

- 20:00 **Simply The Best** Musical um die Rock-Legende Tina Turner. Eintritt: WK 37,- bis 81,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*
- 20:00 **Till Reiners – »Bescheidenheit«** Kabarett. Eintritt: WK 19,-/14,- AK 16,-/11,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

### KINDER

**BONN**

- 10:00 **Bilderbuch, komm tanz mit mir!** Ferienworkshop (17. & 18. April, jeweils 10-15 Uhr) für Kinder von 6 bis 12 J. Anmeldung bitte bis 1.4. an Atelier Schaffensfelder, Tel. 0177 – 414 32 58 0. [info@schaffensfelder.de](mailto:info@schaffensfelder.de). → *Kulturzentrum Altes Rathaus Overkessel, Meckenheimer Str. 720*
- 15:00 **Monster und Fabelwesen** Workshop. Kosten: 5,- → *IVR – LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16*

### EXTRAS

**BONN**

- 18:15 **Eine Brücke nach Afrika** Das Projekt PASCAL zwischen Wissenstransfer und Forschungsmarketing. Referenten: Erhard Zeiss, Marcel Bülow, Christine Müller, Dr. Daniel Felten. → *Geographisches Institut, Alfred-Philippson-Hörsaal, Meckenheimer Allee 166*
- 19:00 **Was Wissenschaft und Forschung bewegt** Heute: »Naturphilosophische Ansichten um 1800 am Beispiel von Humboldt, Goethe und Christian Gottfried Nees von Esenbeck.« Der Vortrag von Dr. Johanna Bohley. Eintritt frei, Spende erbeten. → *Museum Koenig, Adenauerallee 160*
- 20:00 **248. Philosophisches Café** Thema heute: »Hoffnung und Verzweiflung.« Moderation: Markus Melchers. Eintritt: WK 6,-/5,- AK 8,-/7,- → *PAUKE – Life- Kultur-Bistro, Endenicher Str. 43*

## KONZERT



Nach 70 Jahren  
Hänneschen Theater kehrt  
auf den Jahrmarkt zurück  
Kommern zeigt reisende Hänneschen -Bühne

**KOMMERN**   
**LVR-FREILICHT MUSEUM**  
Rheinisches Landesmuseum für Volkskunde

# Jahrmarkt anno dazumal

LVR-Freilichtmuseum Kommern

15. bis 28. April 2019

10 - 19 Uhr

**Eintritt frei  
unter 18!**



Karfreitag, 19. April, Jahrmarkt geschlossen  
Freilichtmuseum geöffnet!

**Ein Streifzug durch die Geschichte der Schaustellungen  
von der Kaiserzeit bis in die Wirtschaftswunderjahre.  
Oft kopiert, nie erreicht!**

Erwachsene 7,50 €  
Jahrmarktprogramm unter  
[www.kommern.lvr.de](http://www.kommern.lvr.de)

Mit freundlicher Unterstützung



**FÖRDERVEREIN**  
RHEINISCHES FREILICHTMUSEUM  
KOMMERN E.V.

**LVR**   
Qualität für Menschen

# 18

## Donnerstag

### KINO

**19:00 Fahrradkino** Filmreihe von ADFC und Kinemathek. Heute: »The Ghostwriter« – Frankreich / Deutschland / Großbritannien 2009 – Regie: Roman Polanski, mit Pierce Brosnan, Ewan McGregor u.a. Der auf der Berlinale mit einem Silbernen Bären ausgezeichnete Film basiert auf dem Roman Ghost von Robert Harris. Eintritt: 7,-/5,- → Kino in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16

**Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

**20:00 live arts** Die Reihe widmet sich den darstellenden Künsten, insbesondere Tanz, Theater, Musik und Performance. Heute: Grand-brothers & Ensemble. Support: Linda Vogel. Eintritt: 19,-/13,- → Bundeskunststube, Friedrich-Ebert-Allee 4

**20:00 Paddy Goes To Holyhead** Irish Folk. Eintritt: VKK 21,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

**21:00 Tom's Blues Session** Eine der ältesten Sessions in Deutschland. Eintritt frei. → Musikclub Session, Gerhard von Are Str. 4-6

### KÖLN

**20:00 Groundation** – »The next generation«-Tour Reggae - Fusion. Eintritt: VKK 25,- → Essigfabrik, Siegburgerstr. 110

**20:00 K&K Philharmoniker** Best of Mozart. → Gürzenich Köln, Martinstr. 29-37

**20:00 Kid Ink** US-Rapper. Eintritt: VKK 30,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30

**20:00 Und wieder Oktober** – »Leuchfeuer«-Akustik-Tour. Eintritt: VKK 10,- → ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127

**21:30 Destructo** Rock aus Bristol. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

### JOTT WE DE

**21:00 Sir Williams** Robbie Williams-Tribute Show. Eintritt: VKK 15,50 AK 18,50 → Kubana, Zeithstr. 100, Siegburg

**21:00 Myths Marlene** Hommage an Marlene Dietrich. Eintritt: VKK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69

**20:00 Die Niere** Komödie von Stefan Vogel. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

**20:00 Die Zofen** Tragische Komödie von Jean Genet. Eintritt: 15,40 → Werkstatt, Rheingasse 1

**20:00 Kleine Eheverbrechen** von Éric-Emmanuel Schmitt. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad

**20:00 Pause & Alich** als »Fritz und Hermann« in »Alles neu!« Das neue Programm der Rheinischen Ausgabe der Marx Brothers - versponnen, bekloppt und böse wie eh und je. Eintritt: 22,-/18,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

**20:00 Rockstar** Artistisch zu Rockmusik. Eintritt: VKK ab 39,-/15,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

**ES GIBT UNS AUCH GRATIS IM INTERNET**

**ALS PDF-DOWNLOAD ODER READER**

[www.schnuess.de](http://www.schnuess.de)

### KÖLN

**20:00 Die ImproVisaToren** – »Richard Gere tanzt Shakespear« Improshow. Eintritt: VKK 19,-/14,- AK 16,-/11,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

**20:00 »GRM - Brainfuck«** Musik, Lesung, Performance mit T.roadz, Prince Rapid und Slix, Sibylle Berg, Oti Engelhardt, Antonije Stankovic u.a. Eintritt: VKK 25,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

**20:00 Vernissage: »Mietshäuser-Syndikat«** Die Verknüpfung zwischen 140 Projekten die der kollektive Wunsch nach einem selbstbestimmten Haus verbindet. → Kult41, Hochstadtenring 41

### KUNST

**20:00 Vernissage: »Mietshäuser-Syndikat«** Die Verknüpfung zwischen 140 Projekten die der kollektive Wunsch nach einem selbstbestimmten Haus verbindet. → Kult41, Hochstadtenring 41

**20:00 Tumult61** Kneipenabend mit Musik. → Kult41, Hochstadtenring 41

### EXTRAS

**18:30 Offene Werkstatt** Heute: Fahrradschrauben und andere Bauteile ab 18:30 Uhr. → Haus Müllestampfe, An der Rheinendorfer Burg 22

**20:00 Tumult61** Kneipenabend mit Musik. → Kult41, Hochstadtenring 41

# 19

## Freitag

### KINO

**Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

**18:00 Chorkonzert** Der Chor der Apostelkirchengemeinde, Kantorei und Orchester der Schloßkirche und Gesangsolisten präsentieren Werke von Johann Sebastian Bach und Dietrich Buxtehude. Eintritt: 20,-/15,- → Schloßkirche, Am Hof 1

**19:00 Freitagskonzert 7 - Unvollendet** Anna Princeva - Sopran, Barry Mehler - Tenor, Männerchor des Philharmonischen Chors der Stadt Bonn e. V. und das Beethoven Orchester Bonn spielen Werke von Krzysztof Penderecki, Franz Schubert und Arnold Schönberg. 18:15 Konzerteinführung. Eintritt: 17,- bis 34,- → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

**20:00 Lucia Cadotsch** – »Speak Low« Support: R. Salomea & A. W. Triggerboy. VKK 18,-/12,- → Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40

**20:00 Lucía Cadotsch** – »Speak Low« Support: R. Salomea & A. W. Triggerboy. VKK 18,-/12,- → Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40

**20:00 Lucía Cadotsch** – »Speak Low« Support: R. Salomea & A. W. Triggerboy. VKK 18,-/12,- → Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40

**20:00 Lucía Cadotsch** – »Speak Low« Support: R. Salomea & A. W. Triggerboy. VKK 18,-/12,- → Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

**20:00 Blick nach vorn im Zorn** Ein Drama aus den Gedichten Kurt Tucholsky. Anmeldung erbeten. Eintritt frei, Hut geht rum. → Kohleunker unterm Südbahnhof, Eikekeilstr. 32

# 20

## Samstag

### KINO

**Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

**20:00 Extrabreit** 41 Jahre unterwegs! Eintritt: VKK 23,50 → Harmonie, Frongasse 28-30

**20:00 Thee Eviltones** Rock'n'Roll, Garage Rock & Post-Punk. Support: The Seen. Eintritt: 8,- → Kult41, Hochstadtenring 41

**18:30 Rogers** Punkrock aus Deutschland. Eintritt: VKK 20,- → Live Music Hall, Lichtstr. 30

**20:00 erredka** Hip-Hop, Rap. Eintritt: VKK 24,50 → Club Volta, Schanzenstr. 6-20

**20:00 Kärholz** Support: Mustasch. Eintritt: VKK 26,- → Palladium, Schanzenstr. 40

**20:00 Mantar** Support: Downfall of Gaia. Eintritt: VKK 20,- → Essigfabrik, Siegburgerstr. 110

**20:00 Pup** Punkband aus Toronto. Special guest: Milk Teeth. Ausverkauf! → MTC, Zülpicherstr. 10

**21:00 Found The Cure** The Cure Tribute Band. Im Anschl. A Night Like This - The Cure Party XII. → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

**21:30 Logan's Close** Rock'n'Roll. Support: Los Mosquitos. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**21:30 Logan's Close** Rock'n'Roll. Support: Los Mosquitos. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**21:30 Logan's Close** Rock'n'Roll. Support: Los Mosquitos. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**21:30 Logan's Close** Rock'n'Roll. Support: Los Mosquitos. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**21:30 Logan's Close** Rock'n'Roll. Support: Los Mosquitos. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**21:30 Logan's Close** Rock'n'Roll. Support: Los Mosquitos. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**21:30 Logan's Close** Rock'n'Roll. Support: Los Mosquitos. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**21:30 Logan's Close** Rock'n'Roll. Support: Los Mosquitos. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**21:30 Logan's Close** Rock'n'Roll. Support: Los Mosquitos. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**21:30 Logan's Close** Rock'n'Roll. Support: Los Mosquitos. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**21:30 Logan's Close** Rock'n'Roll. Support: Los Mosquitos. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

**21:30 Logan's Close** Rock'n'Roll. Support: Los Mosquitos. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

## 20. Samstag KONZERT

### Extrabreit



**KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5**

Sie verspotteten die Polizei, zündeten die Schule an und besangen düster den Tod des Präsidenten. Sie ließen auf Partys den Flieger abheben, wollten Annemarie ficken, beschworen die Wonnen der Kleptomanie und die Abgründe des Kokains: Ende der 1970er entdeckten fünf Jungs aus Hagen die Schönheit der 3-Minuten-Gitarrenhymne mit rotzig-subversiven Texten und eroberten bald darauf damit die Charts: Extrabreit, die Erfinder des deutschen Pop-Punks.

**20:00 Uhr** → Bonn, Harmonie

15,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1

**19:30 Die Sache Makropulos** Oper in drei Akten von Leoš Janáček. Eintritt: 11,- bis 51,70 → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

**19:30 Frau Müller muss weg** Komödie von Lutz Hübner und Sarah Nemitz. Eintritt: 13,20 bis 41,80 → Schauspielhaus, Am Michaelshof 9

**19:30 Mythos Marlene** Hommage an Marlene Dietrich. Eintritt: VKK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69

**20:00 Die Niere** Komödie von Stefan Vogel. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5

**20:00 Pause & Alich** als »Fritz und Hermann« in »Alles neu!« Das neue Programm der Rheinischen Ausgabe der Marx Brothers - versponnen, bekloppt und böse wie eh und je. Eintritt: 22,-/18,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

**20:00 The Importance Of Being Earnest** von Oscar Wilde in englischer Sprache. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad

**20:00 Soy de Cuba** Das kubanische Tanzmusical mit sechsköpfiger Live-Band. → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1

**20:00 Soy de Cuba** Das kubanische Tanzmusical mit sechsköpfiger Live-Band. → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1

**20:00 Soy de Cuba** Das kubanische Tanzmusical mit sechsköpfiger Live-Band. → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1

**20:00 Soy de Cuba** Das kubanische Tanzmusical mit sechsköpfiger Live-Band. → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1

**20:00 Soy de Cuba** Das kubanische Tanzmusical mit sechsköpfiger Live-Band. → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1

**20:00 Soy de Cuba** Das kubanische Tanzmusical mit sechsköpfiger Live-Band. → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1

**20:00 Soy de Cuba** Das kubanische Tanzmusical mit sechsköpfiger Live-Band. → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1

**20:00 Soy de Cuba** Das kubanische Tanzmusical mit sechsköpfiger Live-Band. → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1

**20:00 Uhr** → Köln, MTC

### KINDER

**14:00 Pffikus-Familienführung** Punkt, Strich: Warum Playmobil-Figuren keine Nasen haben und andere spannende Technikgeschichten für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45

**15:00 Der Räuber Hotzenplotz** Theaterstück für Kinder ab 5 Jahren nach Offried Preußlers Kinderbuchklassiker. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

**15:00 Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mittelalterexperten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → IWR - Landesmuseum Bonn, Colmanstr. 14-16

## 18. Donnerstag

## BÜHNE

### Pause & Alich



Alles neu! Frühjahrsputz! Ausmisten! Aber findet man danach noch alles wieder?! Und verlieren wir nicht mit jedem Frühjahrsputz ein Stückchen Heimat, ein Stück Sicherheit und Geborgenheit? Um es gleich zu sagen: keine Angst! Das neue Neu ist wie das alte Alt. Und keine Angst: Fritz und Hermann alias Rainer Pause und Norbert Alich tun genau das, was seit mittlerweile fast 30 Jahren von ihnen erwartet wird: Sie regen sich auf wie eh und je.

**20:00 Uhr** → Bonn, Pantheon

### KINO

**Programmkino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

- 20:00 **Frog Leap** Ausverkauft! → Essigfabrik, Siegburgerstr. 110
- 20:00 **Ivan Dorn** Funk, Pop-Rock. Eintritt: VK 30,- → Club Volta, Schanzenstr. 6-20
- 20:00 **Time, The Valuator** Prog Rock. Support: Schwarzlicht / Volara. → MTC, Zülpicherstr. 10
- 21:00 **Seksendört** Turkish Rock-Band. Eintritt: VK 35,50 → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 21:30 **Risk It!** Hardcore. Support: F.V.V. Eintritt: 9,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

### PARTY

- 23:00 **Depeche Mode Party** Synthpop, Futurepop, EBM, Dark 80s & New Wave mit DJ Elvis. → Live Music Hall, Lichtstr. 30
- 23:30 **8-YRS Cologne Sessions** mit Textasy, Neuzetliche Bodenbeilage live, MK Braun & DJ Money. Eintritt: VK 10,- AK 12,- → Studio 672, Venloer Str. 40

### BÜHNE

- 14:00, 17:00 **Rockstar** Artistisk zu Rockmusik. Eintritt: VK ab 39,- /15,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 16:00 **Mythos Marlene** Hommage an Marlene Dietrich. Eintritt: VK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69
- 18:00 **Die Niere** Komödie von Stefan Vogel. → Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5
- 18:00 **The Importance Of Being Earnest** von Oscar Wilde in englischer Sprache. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad
- 20:00 **Pause & Allich als »Fritz und Hermann«** in »Alles neu!« Das neue Programm der Rheinischen Ausgabe der Marx Brothers - versprochen, bekloppt und böse wie eh und je. Eintritt: 22,-/18,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

### KÖLN

- 15:00, 19:00 **Soy de Cuba** Das kubanische Tanzmusical mit sechsköpfiger Live-Band. → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1

### LITERATUR

- 20:00 **The Word Is Not Enough** Poetry Slam mit Gastgeber Alexander Buch. Eintritt: 6,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32

### KINDER

- 11:00 **Pffifikus-Familienführung** Punkt, Punkt, Strich: Warum Playmobil-Figuren keine Nasen haben und andere spannende Technikgeschichten für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45
- 13:00 **TüftelTag** Knobeln und Entdecken für die ganze Familie von 13-16 Uhr. Kosten: Museumseintritt. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45

### FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreibe eine E-Mail an: [tageskalender@schnuess.de](mailto:tageskalender@schnuess.de)  
 Redaktionsschluss für Mai 2019 ist der: **11. April**

## schnuess

Das Bonner Stadtmagazin

- 14:00 **Familienführung** durch die Dauerausstellung und zu den Highlights des Museums. Kosten: Nur Eintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 15:00 **Der Räuber Hotzenplotz** Theaterstück für Kinder ab 5 Jahren nach Otfried Preußlers Kinderbuchklassiker. → Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50
- 16:00 **Die Schneekönigin** Familienoper von Marius Felix Lange für Kinder ab 6 Jahren nach dem gleichnamigen Märchen von Hans Christian Andersen. Eintritt: 12,-/16,- → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1

### EXTRAS

- 11:00 **Die Frau des Museumsdirektors** Leben und reisen mit Margarethe Koenig - Interaktive Kostümführung. Kosten: Nur Eintritt. → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 11:15 **Europa in Bewegung** Führung: Lebenswelten im Frühen Mittelalter. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Rüngsdorf / Villenviertel - wo die Welt sich trifft. Vom Eisberg zur Mondscheinsiedlung. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → Treffpunkt: Römerplatz / Ecke Rüngsdorfer Straße
- 12:00, 15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45
- JOTT WE DE**
- 12:00 **Ostermarkt** von 12-19 Uhr mit Markt- und Handwerksständen, österreichem Brauchtum, viel Musik und buntem Programm auf der mittelalterlichen Burg Satzvey. Eintritt: Erw. 9,-, Kinder 4-12 Jahre 5,- (Kinder unter 4 Jahren frei). → Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

### KINO

- 20:00 **CineSneak** Überraschungs-Sneak-Preview (jeden 1. Montag: OmdU, sonst in Deutsch). Eintritt: 4,50 → Sternlichtspiele, Markt 8
- Programmkino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

- 18:00 **Glanzlichter** Fëdor Rudin, Violine und Boris Kusnezow, Klavier spielen Werke von Beethoven, Debussy, Hindemith, Lutoslawski, Ravel, Tschaiikowsky und Wieniawski. Eintritt: 12,- → Augustinum Bonn, Römerstr. 118
- 18:00 **La Gioconda** Konzertante Aufführung von Amilcare Ponchiellis La Gioconda in italienischer Sprache. Eintritt: 11,- bis 51,70 → Opernhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1
- 20:00 **Blind Audition** Bonns erstes Dunkelkonzert mit vier Sängerinnen und einer Liveband. Eintritt: 18,-/14,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

### KÖLN

- 20:00 **Brain, The Wire** Hardcore. Support: Vesperine, Ignore the Sirens & Zaprunder. → Blue Shell, Luxemburger Str. 32
- 20:00 **Dan Weiss Starebaby** Jazz, der die Kraft von Heavy Metal und elektronischer Neuer Musik verbindet. Eintritt: VK 18,-/12,- → Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40
- 20:00 **Eine Nacht mit James Bond - Jagd auf 007** Gemeinsam mit zwei Gesangssolisten bringt ein großes Orchester die unverkennbaren Stücke in einem Filmmusikkonzert live zur Aufführung. → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1
- 20:00 **Press Club** Indie aus Australien. Eintritt: VK 15,- → Helios37, Heliosstr. 37
- 20:00 **Sam Fender** Support: The Pale White. Eintritt: VK 19,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11
- 20:30 **Kelvin Jones** Eintritt: VK 15,- → Studio 672, Venloer Str. 40
- 21:00 **Reverend Beat-Man & Izobel Garcia** Blues Trash and Folk Noir. Eintritt: 13,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190

## 22. Montag

## KONZERT

### La Gioconda



Amilcare Ponchiellis »La Gioconda« ist ein Liebes- und Irtingenkarussell, in dem Straßensängerin La Gioconda von widerstreitenden Gefühlen gequält wird. Sie muss erfahren, dass das Herz des von ihr geliebten Enzo schon lange Laura gehört. Ausgerechnet ihrer Rivalin verdankt Giocondas Mutter aber ihr Leben. Letztendlich siegt Giocondas Dankbarkeit über ihre Rachegeilüste. Sie verhilft dem Liebespaar zur Flucht und zahlt dafür einen hohen Preis.

18:00 Uhr → Bonn, Opernhaus

## 22. KONZERT

### Sam Fender



20:00 Uhr → Köln, Gloria Theater

### PARTY

- 22:00 **Magic Monday** Eintritt: 5,- → Carpe Noctem, Wesselstr. 5

### BÜHNE

- 14:00, 17:00 **Rockstar** Artistisk zu Rockmusik. Eintritt: VK ab 39,-/15,- → GOP Varieté-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1
- 16:00 **Mythos Marlene** Hommage an Marlene Dietrich. Eintritt: VK ab 25,- → Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69

### KÖLN

- 20:00 **Kunst gegen Bares** Offene Bühne Show. → ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127

### KINDER

- 11:00 **Pffifikus-Familienführung** Punkt, Punkt, Strich: Warum Playmobil-Figuren keine Nasen haben und andere spannende Technikgeschichten für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45
- 13:00 **TüftelTag** Knobeln und Entdecken für die ganze Familie von 13-16 Uhr. Kosten: Museumseintritt. → Deutsches Museum Bonn, Ahnstraße 45
- 16:00 **Disney in Concert: Arielle, die Meerjungfrau** Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums kommt der legendäre Film nach dem Märchen von Hans Christian Andersen mit seiner Oscar-prämierten Filmmusik von Alan Menken und Howard Ashman erstmals auf Großbildleinwand mit großem Orchester in die Konzertsäle. → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1

### EXTRAS

- 11:15 **Europa in Bewegung** Führung: Lebenswelten im Frühen Mittelalter. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → LVR - Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Bonner Südstadt - neu entdeckt. as bürgerliche Bonn und viel Prominenz. Dauer: ca. 2,5 Std. Kosten: 9,- → Treffpunkt: Ernst-Moritz-Arndt-Haus, Adenauerallee
- 12:00, 15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45
- JOTT WE DE**
- 12:00 **Ostermarkt** von 12-19 Uhr mit Markt- und Handwerksständen, Musik und buntem Programm auf der mittelalterlichen Burg Satzvey. Eintritt: Erw. 9,-, Kinder 4-12 Jahre 5,- (Kinder unter 4 Jahren frei). → Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey

### KINO

- Programmkino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

- 20:00 **Yass Yass** spielen eine Symphonie aus Postpunk, Noiserock, harten Synth Loops und pulsierenden Beats. Support: Foyle. → Bla, Bornheimer Str./Ecke Franzstr.

### KÖLN

- 19:00 **The Slow Readers Club** Indierock-Band. Eintritt: VK 18,- → ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127
- 20:00 **Chelou** Eintritt: VK 15,- → MTC, Zülpicherstr. 10
- 20:00 **Daddy Long Legs** Roots Rock/Blues/Soul aus den USA. Eintritt: VK 16,- → Helios37, Heliosstr. 37
- 20:00 **Pepe Lienhard Big Band** → Philharmonie Köln, Bischofsgartenstr. 1
- 20:30 **Meadowlark** Elektro-Pop-Duo. Eintritt: VK 12,- → Die Wohngemeinschaft, Richard-Wagner-Str. 39
- 21:00 **Electric Turtles** Alternative. Support: The Doghunters. Eintritt: 8,- → Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190
- 21:00 **Youth Killed It** Indie-Punk. Eintritt: VK 14,- → Blue Shell, Luxemburger Str. 32
- 21:30 **Jazz-0-Rama** Heute: Nico Amrehn Trio feat Matthias Nadolny. Eintritt: 5,- → ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127

### PARTY

- 22:00 **Mädelsabend** Eintritt: 5,- (Mädels frei). → Carpe Noctem, Wesselstr. 5

### BÜHNE

- 20:00 **Der eingebilddete Kranke** von Molière. Eintritt: 20,-/19,50 → Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad
- 20:00 **Kaleb Erdmann & Jakob Meyer - »Der Stachel im Gesäß der Bourgeoisie«** Ein Abend voller Musik, Weiridness und Rhabar-

## 23. Dienstag

## KONZERT

### The Slow Readers Club



Die vier Musiker des Slow Readers Club haben einen langen Weg hinter sich, bevor sie sich nun seit dem vergangenen Jahr ganz auf die Musik konzentrieren konnten. Ab 2009 veröffentlichten sie unter Eigenregie zwei Studio- und zwei Live-Alben. Jene wurden von Presse und Radio durchweg befieiert, und so dürfte es wohl ein ewiges Rätsel bleiben, wieso es so viele Jahre brauchte, bevor sich die Musikindustrie für diese außergewöhnlich mitreißende Indierock-Band zu interessieren begann.

19:00 Uhr → Köln, Artheater

bersaftschorle. Eintritt: 16,-/12,- → Pantheon, Siegburger Str. 42

- 20:00 **Kennen Sie die Milchstraße?** Komödie von Karl Wittlinger. → Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78

### KÖLN

- 20:00 **Reim in Flammen** Poetry Slam-Battle. Heute: Rhein vs. Ruhr. Eintritt: VK 16,- → Gloria Theater, Apostelnstr. 11

### LITERATUR

- 20:00 **Jürgen Todenhöfer - »Die große Heuchelei«** Lesung. → Volksbühne am Rudolfplatz, Aachener Str. 5

### KINDER

- 10:00 **Abenteuer Regenwald** Viertägiges Ferienprogramm (23.-26.4., jeweils 10-15 Uhr) für Kinder von 8-10 Jahren. Kosten: 80,-/40,- → Museum Koenig, Adenauerallee 160
- 10:00 **Historische Techniken aus verschiedenen Epochen** Osterferien-Workshop (23.-26.4. 10-16:30 Uhr) für Kinder ab 6 Jahren. Anmeldung erforderlich bis 10. April unter Förderkreis Jugend im Museum e.V.: foerderkreis4@web.de. → LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16
- 10:00 **Osterferien-Workshop »Druck Dir was!«** Ein Workshop zum 3D-Druck (23. & 24.4.2019, jeweils von 10-14 Uhr) für Schülerinnen u. Schüler ab der 7. Klasse. Anmeldung unter buchung@deutsches-museum-bonn.de. → Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45
- 10:15 **Keep on Dancing** Zeitgenössischer Tanz - Osterferienworkshop (23.-26. April, jeweils 10:15-13:15 Uhr) für Kinder und Jugendliche von 10-14 Jahren. Anmeldung: 228 9171-243 o. kunstvermittlung@bundeskunsthalle.de. Kosten: 50,-/25,- → Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4

### KÖLN

- 10:30 **Ohrschmaus mit Michael Hübner** Mitsingkonzert für Familien Eintritt: 5,-/3,- → Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23

### EXTRAS

- 20:00 **VolxÖpen** Die offene Bühne der Volksbühne. Thema heute: »Kruzifix!«. → Volksbühne im Südbahnhof, Ermekeilstr. 32

**KARTEN ZU GEWINNEN! SIEHE S. 5**

# 24

## Mittwoch

### KINO

**BONN**  
**Programmkin**o (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

**BONN**  
 19:00 **Liedsommer 2019** Heute: West-östlicher Divan: eine musikalisch-literarische Karawane. Das Konzert beschäftigt sich mit dem gleichnamigen Werk von Johann Wolfgang von Goethe. Neben einer Rezitation aus dem West-östlichen Divan sind Vertonungen von Othmar Schoeck, Robert Schumann, Hugo Wolf und Richard Strauss zu hören. → *Woeßl-Haus, Meßdorfer Str. 177*  
 19:30 **The Franklys** Stürmischer Garage Rock Gesang verschmilzt mit Grunge. Eintritt: 8,-/4,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*  
 20:00 **Wille & The Bandits** Das Blues- & Roots-Rock-Trio aus dem englischen Plymouth. Eintritt: WK 17,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*

### KÖLN

20:00 **Flo Mega** - »Bäms!«-Tour Hiphop. Eintritt: WK 26,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*  
 20:00 **Klaeng** - die Serie #18 Doppelkonzert: Leidinger & Otis Sandsjö. Eintritt: WK 18,-/12,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*  
 20:00 **Lion Sphere** Special guest: Monako. Eintritt: WK 14,- → *Yuca, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67*  
 20:00 **reihem** Heute: Kubisch, Kutin & Kindlinger. Eintritt: 12,-/10,- → *Alte Feuerwache Köln, Melchiorstr. 3*  
 20:00 **Yum Yum Youth** Depri-Pop. Support: Kosmo Wallace & Lauter Bäumen. Eintritt: WK 6,- AK 8,- → *Tsunami-Club, Im Ferikulum 9*  
 20:30 **Lucy Spraggan** Singer/Songwriterin. Ausverkauft! → *Die Wohnungsgesellschaft, Richard-Wagner-Str. 39*  
 21:00 **Gosto** Eintritt: WK 14,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*  
 21:00 **The Hunna** Indie-Pop. Eintritt: WK 20,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

### PARTY

**BONN**  
 22:00 **Studentenfutter** Studententparty. → *NBSchicht, Bornheimer Str. 20-22*

### BÜHNE

**BONN**  
 19:30 **Mythos Marlene** Hommage an Marlene Dietrich. Eintritt: WK ab 25,- → *Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69*  
 20:00 **Der eingebildete Kranke** von Molière. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*  
 20:00 **Julian Heun** - »Authentisch ist das neue Scheißer« Heun taumelt irgendwo zwischen kunstvollem Humor und humorvoller Kunst. Sein erstes Solo beinhaltet seine neuesten Gedichte, Comedynummern, Raptracks wie auch ein paar Evergreens der Slam Poetry. Eintritt: 16,-/12,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*  
 20:00 **Kennen Sie die Milchstraße?** Komödie von Karl Wittlinger. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*  
 20:00 **Rockstar** Artistisch zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,-/15,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

## 24. KONZERT

### The Hunna



The Hunna ist derzeit eine der interessantesten britischen Indie-Pop-Bands. Ihr Anspruch an ihre Musik: Innovativ, unbeschwert muss es sein und natürlich niemals langweilig. Ihr Sound gleicht einem jugendlich nostalgischen Trip, getragen von melodischen Gitarren und traumhaften Melodien. Daneben haben sich The Hunna einen Ruf als eine der besten Livebands aufgebaut, die derzeit in der britischen Musikszene unterwegs sind.

**21:00 Uhr** → *Köln, Bürgerhaus Stollwerck*

### KÖLN

20:00 »**Alles Lüge - echt wahr!**« Täuschungen mit Michelle Spillner. Eintritt: WK 19,-/14,- AK 16,-/11,- → *Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23*

### KINDER

**BONN**  
 15:00 **Ein Elefant auf Reise** Workshop. Kosten: 5,- → *LVR - Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16*

### EXTRAS

**BONN**  
 15:15 **Europa in Bewegung** Führung: Lebenswelten im Frühen Mittelalter. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → *LVR - Landes-Museum Bonn, Colmantstr. 14-16*  
 19:00 **Das Insektensterben und die Notwendigkeit von Biodiversitätsmonitoring** Referent: Prof. Dr. J. Wolfgang Wägele. → *Universitätsclub, Konvikstr. 9*

# 25

## Donnerstag

### KINO

**BONN**  
**Programmkin**o (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

**BONN**  
 19:00 **Ludwigs Erben #15** Die Reihe bietet jungen Bands aus Bonn & Umgebung stressfreie Auftrittsmöglichkeiten. Heute: Cockpit Club (Deutsch-Punkrock) und Ramble (Groove-Rock). Eintritt frei. → *Bla, Bornheimer Str./Ecke Franzstr.*  
 20:00 **Caravan** Die Canterbury-Legende auf »50 Anniversaries«-Tour. Eintritt: WK 29,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*  
 20:00 **Monsters of Liedermaching - Aufnahme? Läuft!«-Tour** Die sechs Liedermacher und ihre wunderbaren Mitsinghymnen feiern eine neue magische Sitzpogo-Party und nehmen dabei ihre neue Live-CD auf. Eintritt: WK 20,- AK 25,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*  
 21:00 **Tom's Blues Session** Eine der ältesten Sessions in Deutschland. Eintritt frei. → *Musikclub Session, Gerhard von Are Str. 4-6*

### KÖLN

19:00 **Phantom Winter** Support: Grim Van Doom. Eintritt: 7,- → *Halle am Rhein, Am Faulbach 2*  
 20:00 **Joyce Manor** Punk aus Kalifornien. Eintritt: WK 16,- → *AR-Theater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*  
 20:00 **Köster und Hocker** - »Wupp« Das neue Programm besteht neben Köster/Hocker-Songs aus eingekölschten Cover-Versionen aus dem Lieblingslieder-Fundus der beiden. → *GreensClub (im Rhein-Energie-Stadion), Aachener Str. 999*  
 20:00 **Pascow** - »Jade«-Tour Ausverkauf! → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*  
 20:00 **Set it Off** - »The Mid-night-Tour US-amerikanische Pop Punk-Band. Support: Vukovi & Bearings. Ausverkauf! → *Luxor, Luxemburger Str. 40*  
 20:00 **Sudden** Hip-Hop. Eintritt: WK 19,40 → *Club Volta, Schanzenstr. 6-20*

### PARTY

**BONN**  
 22:00 **Studentenfutter** Studententparty. → *NBSchicht, Bornheimer Str. 20-22*

### BÜHNE

**BONN**  
 19:30 **Mythos Marlene** Hommage an Marlene Dietrich. Eintritt: WK ab 25,- → *Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69*  
 20:00 **Der eingebildete Kranke** von Molière. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*  
 20:00 **Julian Heun** - »Authentisch ist das neue Scheißer« Heun taumelt irgendwo zwischen kunstvollem Humor und humorvoller Kunst. Sein erstes Solo beinhaltet seine neuesten Gedichte, Comedynummern, Raptracks wie auch ein paar Evergreens der Slam Poetry. Eintritt: 16,-/12,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*  
 20:00 **Kennen Sie die Milchstraße?** Komödie von Karl Wittlinger. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*  
 20:00 **Rockstar** Artistisch zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,-/15,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

## 25. Donnerstag KONZERT

### Monsters of Liedermaching



Deutschlands erste Liedermacherband steigt wieder in den Tourbus. Es geht auf große Reise durch exquisite Clubs, um magische Sitzpogo-Partys im schillernden Unplugged-Gewand zu zelebrieren. Das rasante Sextett lädt ein, zum Schwelgen und Moshen. Im Gepäck haben die Monsters natürlich neben ihren neuesten Perlen auch erlesene Evergreens all ihrer Alben, vom Debüt »6 Richtige« bis zu »Für Alle«. Allesamt Kleinode der melodischen Braukunst.

**20:00 Uhr** → *Bonn, Pantheon*

# 26

## Freitag

### KINO

**BONN**  
**Programmkin**o (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

**BONN**  
 20:00 **Rules Of This Game** Rules Of This Game verbinden Alternative Rock, Electro Pop, Dance, Hip Hop und Pop Punk. Support: PlanB & TakeOne. Eintritt: 6,- → *Kult41, Hochstadtenring 41*  
 20:00 **Still Collins** Tribute to Phil Collins & Genesis. Eintritt: WK 21,50 → *Harmonie, Frongasse 28-30*  
 20:00 **The Dissontan Series 65** Heute: In Memoriam Global Village mit Xu Fengxia, Gunda Gottschalk und Peter Jacquemyn. Eintritt: 10,-/6,- → *Dialograum Kreuzung an Sankt Helena, Bornheimer Str. 130*  
 20:00 **Wanderers** - »Paths To Choose / Hearts To Lose«-Tour Support: Up North & We Are Wolf. Eintritt: WK 5,- AK 8,- → *Rock & Pop Zentrum Bonn, Moltkestr. 41*

### KÖLN

19:30 **Dog Eat Dog** Eintritt: WK 24,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*  
 19:30 **Jamie Lawson** Singer-Songwriter. Support: Andy Burrows. Eintritt: WK 20,- → *Kantine, Neußer Landstr. 2*  
 19:30 **Kelari** Post-Hardcore. Support: Setyoursails & Illusions Fade. Eintritt: 9,- → *Tsunami-Club, Im Ferikulum 9*  
 20:00 **Acht Eimer Hühnerherzen** Halbakustisches Nylon-Punk Trio aus Berlin-Kreuzberg. Eintritt: WK 15,- AK 18,- → *ÄRTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127*  
 20:00 **Brothers in Arms** Tribute to Dire Straits. Eintritt: 22,- → *Eltzhof, St. Sebastianstr. 10*  
 20:00 **Maite Kelly** Eintritt: WK 39,- bis 68,- → *Lanxess Arena, Willy-Brandt-Platz 3*  
 20:00 **Millencolin** Punkrock. Ausverkauf! → *Carlsberg Victoria, Schanzstraße 6-20*  
 20:00 **Rita Ora** Die aus dem Kosovo stammende und in London aufgewachsene Sängerin konnte sich seit 2012 mit 16 Singles in den britischen Top 20 platzieren, vier Singles stiegen sogar bis an die Spitzenposition. Ausverkauf! → *Palladium, Schanzenstr. 40*  
 20:00 **Russkaja** - »No One Is Illegal«-Tour Clash aus Trash-Metal, Weltjazz, funky Zeugs und rotzigem Rock. Eintritt: WK 21,- → *Gloria Theater, Apostelnstr. 11*

### PARTY

**BONN**  
 22:00 **Studentenfutter** Studententparty. → *NBSchicht, Bornheimer Str. 20-22*

### BÜHNE

**BONN**  
 19:30 **Mythos Marlene** Hommage an Marlene Dietrich. Eintritt: WK ab 25,- → *Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69*  
 20:00 **Der eingebildete Kranke** von Molière. Eintritt: 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*  
 20:00 **Julian Heun** - »Authentisch ist das neue Scheißer« Heun taumelt irgendwo zwischen kunstvollem Humor und humorvoller Kunst. Sein erstes Solo beinhaltet seine neuesten Gedichte, Comedynummern, Raptracks wie auch ein paar Evergreens der Slam Poetry. Eintritt: 16,-/12,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*  
 20:00 **Kennen Sie die Milchstraße?** Komödie von Karl Wittlinger. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*  
 20:00 **Rockstar** Artistisch zu Rockmusik. Eintritt: WK ab 39,-/15,- → *GOP Variété-Theater Bonn, Karl-Carstens-Str. 1*

# HEUTE GIBT ES DIE NEUE schnüss

Kantaten und Arien von Vivaldi, Hasse und Händel sowie Kammermusik von Quantz, Lotti u. a. Ausführende: Katja Heydegger - Sopran, Leonore von Zadow - Reichling - Viola da Gamba, Wolfgang Mader - Traversflöte und Hans-Peter Glimpf - Cembalo. Eintritt frei, Spenden erbeten. → *Christuskirche Hangelar, An der ev. Kirche 1-3*

20:00 **Sacarium** Metallica-Special mit Tobias Regner. Special Guest: Avalanche Effect. Opener: Willer. Eintritt: WK 16,50 AK 19,50 → *Kubana, Zeitstr. 100, Siegburg*

21:30 **Sweet Smoke Party** Best of 60s & 70s Rock Music, Classic Rock, Pop & Psych mit DJ Micha. → *Musikclub Session, Gerhard von Are Str. 4-6*

22:00 **Endlich Wochenende...** Wechselndes Party-Programm (Ankündigung unter carpe-noctem-bonn.de). → *Carpe Noctem, Wesselsstr. 5*

22:00 **Freitag-N8** Charts & Classics mit DJ MACrey. Eintritt 5,- → *NBSchicht, Bornheimer Str. 20-22*

### KÖLN

21:00 **90er vs. 2000er Party** mit Guru Josh Project / Darren Bailie live on stage. Eintritt: 40,- (Getränke inklusive). → *Pascha Nightclub, Homstr. 2*  
 23:00 **BallroomBlitz!** PunkRockRoll-Hitz. Eintritt frei. → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*  
 23:00 **Dark Rockin' Wulf** mit DJ Wulf. Eintritt: 5,- Mindestverehr. → *MTZ, Zülpicherstr. 10*  
 23:00 **Dirty Diamonds** Songs aus 40 Jahren Blue Shell mit The Beast. Eintritt frei. → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*  
 23:00 **Disco 2000** Britpop, Indie & international Underground mit Brexit Jones. Eintritt: 6,- → *Tsunami-Club, Im Ferikulum 9*  
 23:00 **Tanzklub Ost** mit FX Gold und himbeerhans. Eintritt: 5,- → *Stadtgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40*  
 23:30 **Friendly Connections** Deep House, Donwtempo. Eintritt: 8,- → *Studio 672, Venloer Str. 40*

## 26. BÜHNE

### Gregor Pallast



**20:00 Uhr** → *Bonn, Pantheon*

# BONNER KINEMATHEK

kino in der profabrik

Europa Cinemas  
 MEDIA PROGRAMME OF THE EUROPEAN UNION

Kreuzstraße 16 • 53225 Bonn-Beuel • www.bonnerkinemathek.de • F! kinolinde@profabrik.de • 02 28 47 84 89

	<b>11.00</b> VAKUUM - CH 2018 - mit Bettina Auer - DE - 80 min - Nach einer Schenckdiagnose verändert sich das Leben eines langjährigen Ehepaars schlagartig.
	<b>13.00</b> DIE FRAU DES NOBELPREISTRÄGERS - USA 2017 - mit R. M. M. Adams - 100 min -
	<b>15.00</b> TOM UND DAS GEHEIMNIS UNSERER PLANETEN - D 2018 - R. M. M. Adams - 86 min -
	<b>16.30</b> ZWEI MANN - VICE - DER MANN MILEY CYRUS - USA 2019 - Regie: Adam McKay - mit Christian Bale, Amy Adams - 137 min -
	<b>17.00</b> DER FALL DES NOBELPREISTRÄGERS - USA 2017 - mit R. M. M. Adams - 100 min -
	<b>18.30</b> RENS JESSES - USA 2019 - Regie: Cooper - mit Lady Gaga - 135 min -
	<b>19.00</b> ES WAR EINMAL IN DEUTSCHLAND - D 2019 - Regie: Philipp Blech - mit Jonas Drostler - 101 min -
	<b>21.00</b> DER GOLDENE HANDSCHUH - D 2019 - R. Faith Alin - mit Jonas Drostler - 110 min -
	<b>13.00</b> DIE FRAU DES NOBELPREISTRÄGERS - USA 2017 - mit R. M. M. Adams - 100 min -
	<b>15.00</b> TOM UND DAS GEHEIMNIS UNSERER PLANETEN - D 2018 - R. M. M. Adams - 86 min -
	<b>16.30</b> ZWEI MANN - VICE - DER MANN MILEY CYRUS - USA 2019 - Regie: Adam McKay - mit Christian Bale, Amy Adams - 137 min -
	<b>17.00</b> DER FALL DES NOBELPREISTRÄGERS - USA 2017 - mit R. M. M. Adams - 100 min -
	<b>18.30</b> RENS JESSES - USA 2019 - Regie: Cooper - mit Lady Gaga - 135 min -
	<b>19.00</b> ES WAR EINMAL IN DEUTSCHLAND - D 2019 - Regie: Philipp Blech - mit Jonas Drostler - 101 min -
	<b>21.00</b> DER GOLDENE HANDSCHUH - D 2019 - R. Faith Alin - mit Jonas Drostler - 110 min -

	<b>11.00</b> DER GOLDENE HANDSCHUH - D 2019 - Regie: Philipp Blech - mit Jonas Drostler - 101 min -
	<b>13.00</b> DIE FRAU DES NOBELPREISTRÄGERS - USA 2017 - mit R. M. M. Adams - 100 min -
	<b>15.00</b> TOM UND DAS GEHEIMNIS UNSERER PLANETEN - D 2018 - R. M. M. Adams - 86 min -
	<b>16.30</b> ZWEI MANN - VICE - DER MANN MILEY CYRUS - USA 2019 - Regie: Adam McKay - mit Christian Bale, Amy Adams - 137 min -
	<b>17.00</b> DER FALL DES NOBELPREISTRÄGERS - USA 2017 - mit R. M. M. Adams - 100 min -
	<b>18.30</b> RENS JESSES - USA 2019 - Regie: Cooper - mit Lady Gaga - 135 min -
	<b>19.00</b> ES WAR EINMAL IN DEUTSCHLAND - D 2019 - Regie: Philipp Blech - mit Jonas Drostler - 101 min -
	<b>21.00</b> DER GOLDENE HANDSCHUH - D 2019 - R. Faith Alin - mit Jonas Drostler - 110 min -
	<b>13.00</b> DIE FRAU DES NOBELPREISTRÄGERS - USA 2017 - mit R. M. M. Adams - 100 min -
	<b>15.00</b> TOM UND DAS GEHEIMNIS UNSERER PLANETEN - D 2018 - R. M. M. Adams - 86 min -
	<b>16.30</b> ZWEI MANN - VICE - DER MANN MILEY CYRUS - USA 2019 - Regie: Adam McKay - mit Christian Bale, Amy Adams - 137 min -
	<b>17.00</b> DER FALL DES NOBELPREISTRÄGERS - USA 2017 - mit R. M. M. Adams - 100 min -
	<b>18.30</b> RENS JESSES - USA 2019 - Regie: Cooper - mit Lady Gaga - 135 min -
	<b>19.00</b> ES WAR EINMAL IN DEUTSCHLAND - D 2019 - Regie: Philipp Blech - mit Jonas Drostler - 101 min -
	<b>21.00</b> DER GOLDENE HANDSCHUH - D 2019 - R. Faith Alin - mit Jonas Drostler - 110 min -

Fotos: ES WAR EINMAL IN DEUTSCHLAND / DER GOLDENE HANDSCHUH / VOLL RITA / BIRDS OF PASSAGE / GOLDEN DOOR / DIE BERUFUNG

Fotos: BORDER / DER GHOSTWRITER / TRAUUMANN / THE SISTERS BROTHERS / AVKA / STREK / BEALE STREET

## 100Blumen



100Blumen sind wohl die punkigste der deutschen Elektro-Punk Bands, obwohl das Etikett »Elektro-Punk« nur die halbe Wahrheit ist. 100Blumen verschmelzen Elemente aus Post- und Crustpunk mit Elektro und Drum'n'Bass und geben da noch eine Prise Industrial und Noise Rock rein. Dieser musikalische Meltingpot ist kaum mit anderen Bands zu vergleichen und macht sie deshalb schon einzigartig. Als würden sich Crass und The Prodigy zum Speed ziehen verabreden, um dabei Neurosis zu covern.

**20:00 Uhr** → Bonn, Bla

## PARTY

### BONN

- 20:00 **Tanzparty** Von 20-21 Uhr Tanzstunde Mambo Cha Cha mit Vanessa, danach freier Tanz mit Djane Dilek: »Studio 54 Edition« nach dem Motto der Evergreen 70er Disco und Rock Hits. Eintritt: 9,90 - 35,20 → **Ortszentrum Dottendorf, Dottendorfer Str. 41**
- 22:00 **Bonn Voyage** Partyhits, 90s, Pop, Rock & Charts mit DJ Helmut. Eintritt: 5,-/2,- (frei bis 23h). → **Carpe Noctem, Wesselstr. 5**
- 22:00 **OneN8Stand** (Clubsounds, Black Music & Classics mit DJ Kim. Eintritt: 5,- (frei bis 23h). → **N8schicht, Bornheimer Str. 20-22**
- 23:00 **Techno Beats** mit Siro. → **Namenlos, Bornheimer Str. 20**

### KÖLN

- 20:00 **Ü-40 Party** Hits der 70er, 80er, 90er & das Beste von heute. Eintritt: 12,- → **Eltzshof, St. Sebastianusstr. 10**
- 23:00 **Attaque Surprise** New Wave, Post Punk, Minimal, Synth & Indie-Pop mit Decoder & Reptile. Eintritt: 6,- → **Tsunami-Club, Im Ferkulum 9**
- 23:00 **Don't Tell Dad** Floor 1: 60's to 80's, HipHop, Rock Classics mit Hoffdog und Donna Fury; Floor 2: Indie, Post-Punk, Emo Classics & Gitarre mit Ela und Fieta a.k.a. FX Gold. Eintritt: 8,- → **Club Bahnhof Ehrenfeld, Bartholomäus-Schink-Str. 65/67**
- 23:00 **Hard Rock Halleluja** mit DJ Glen. Eintritt: 5,- Mindestverzehr. → **MTC, Zülpicherstr. 10**
- 23:00 **Panic And The Disco** Rock, Indie, Alternative mit den DJs Abhi & Caroline Crystalline. Eintritt: 3,- → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**
- 23:00 **Rockgarden** Alternative, Hardcore, Emo/Screamo & Metal mit den DJs Marcel und Mario. → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**
- 23:00 **Shake Appeal** 60sPunk, Garage, Soul, RnR, Punkrock. Eintritt frei. → **Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

## BÜHNE

### BONN

- 19:30 **Ballet Du Grand Théâtre De Genève** - »Callas« Ein Tanzstück

## BÜHNE

### BONN

- 19:30 **Mythos Marlene** Hommage an Marlene Dietrich. Eintritt: VWK ab 25,- → **Malentes Theater Palast, Godesberger Allee 69**
- 19:30 **Theatergruppe Gerüch-teküche** - »Die Geburtstagsfeier« von Harold Pinter. Eintritt: 14,-/8,- → **Brotfabrik, Kreuzstr. 16**
- 20:00 **Die Mausefalle** Theaterstück von Agatha Christie. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**
- 20:00 **Frankenstein or The Modern Prometheus** von Mary Shelley, in englischer Sprache. Eintritt: VWK 20,-/19,50 → **Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad**
- 20:00 **Gregor Pallast** - »Verwählt? 2.0« Der Bonner Kabarettist mit einem wahrlich erhellenden Politik-Crashkurs über die »Demokratie im Endstadium«. Eintritt: 17,-/13,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **Premiere: Die Nase** nach einer Erzählung von Nikolai Gogol. Eintritt: 17,60 → **Werkstatt, Rheingasse 1**
- 20:00 **»Sie haben es geschafft, bitte legen Sie nicht auf...!«** von Virginie Coite. Eine vergnügliche Vision vom Leben nach dem Tod. Eintritt: 18,-/12,- → **Die Pathologie, Weberstr. 43**
- 20:00 **Springmaus Improtheater** - »BÄÄM! - Die Gameshow« Eine schwindelerregende Achterbahnfahrt auf den besten und lustigsten Improvisationsspielen. Eintritt: 27,70/21,90 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**

### KÖLN

- 19:30 **Jesus Christ Superstar** Rockoper von Andrew Lloyd Webber und Tim Rice. → **Musical Dome, am Kölner Hbf.**
- 20:00 **Das VPT** - »Sherlock Holmes und die Liga der außergewöhnlichen Detektive« Ausverkauft! → **E-Werk, Schanzentrasse 37**
- 20:00 **Zeha Schmidtknecht** - »Nur wenn ich lache« Kabarett. Eintritt: WK 19,-/14,- AK 16,-/11,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**

## KINDER

### BONN

- 18:30 **Ronja Räubertochter** nach der Erzählung von Astrid Lindgren für Kinder ab 6 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**

## MARKTPLATZ

### BONN

- 17:00 **Wine and Taste Festival** Wein- und Genuss-Messe mit Lounge-Musik vom DJ, Essen am Food-Stand und Mini-Wein-Seminaren. Eintritt: WK 12,- AK 14,- → **Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17**

## EXTRAS

### BONN

- 21:00 **Nachtwächter-Fackeltour** durch das mittelalterliche Bonn Mit dem Nachtwächter ca. 2 Std. durch die Gassen von Bonn. Anmeldung unter 0157 - 38527455 (vanueuem-events.de). Preis: 10,-/8,- → **Treffpunkt: Altes Rathaus, Markt**
- 22:45 **Live Beetz** - Former & Future Classics In der late night-Lounge treten Klassik, Pop und Electro Sound in respektvollem Dialog. Heute mit Judith Stapf, Albrecht Koch & DJ Dr. Green. Eintritt frei. → **Pantheon-Lounge, Siegburger Str. 42**
- JOTT WE DE**
- 19:00 **Satsangh mit ShantiMayi** Spirituelles Zusammentreffen mit Musik und Gesprächen. → **Freie Waldorfschule Bergisch-Gladbach, Mohnweg 13**

**pantheon**  
Siegburger Str. 42  
53229 Bonn  
Tel.: 0228-21 25 21  
Tickets & Infos:  
www.pantheon.de

**PRIX PANTHEON**  
25. German Spass- und -Satire - Open Halffinale mit 10 Nominierten für den Jurypreis "Frühreif & Verdorben" und den Publikumspreis "Beklatscht & Ausgebüht": u.a.m. Ella Anshein, Martin Frank, Christoph Fritz, David Kebekus, Sulaiman Masomi, Miss Allie, Reis against the Spülmachine, Shahak Shapira, Lennart Schilgen.  
Di 2.4. 19 Uhr  
Finale mit Stargästen, den 5 Finalisten sowie der Sonderpreisträger 2019.  
Mi 3.4. 19 Uhr  
Tickets sind nur für den 2.4. noch erhältlich

**ANNA MATEUR & THE BEUYS**  
Protokoll einer Disko  
Anna Maria Scholz alias Anna Mateur ist Groove und Jazz und Blues, Komik und Kabarett und Comedy. Mit ihren Saiten-Begleitern führt die Stimmgewaltige uns lautstark lachend in künstlerische Gefilde, in denen nie zuvor ein Mensch gewesen ist - es aber jede Menge intelligentes Leben gibt ... und enthüllt uns Staunenden dort: das Protokoll einer Disko.  
18.6., 20h

**RAINER PAUSE & NORBERT ALICH**  
als "Fritz und Hermann" in »Alles neu!«  
Um es gleich zu sagen: keine Angst! Das neue Neu ist wie das alte Alt: Fritz & Hermann regen sich auf wie eh und je! Und tun genau das, was seit mittlerweile fast 30 Jahren von ihnen erwartet wird: sie kämpfen, aufrecht, und wenns drauf ankommt, zum großen Vergnügen all jener, die das Glück haben Zeugen sein zu dürfen, nicht nur miteinander und mit sich selbst, sondern selbstverständlich auch für eine neue und vor allem bessere Welt!  
17./18./20./21.4., 20h

**MONSTERS OF LIEDERMACHING**  
"Aufnahme? Läuft!" - Frühjahrsstour 2019  
Deutschlands erste Liedermacherband steigt wieder in den Tourbus! Es geht auf große Reise durch exquise Clubs, um magische Sitzgogo-Partys im schillernden Unplugged-Gewand zu zelebrieren. Das rasante Sextett lädt ein, zum Schwelgen und Moshen. Besonders wundervoll daran: Nachdem sie im letzten Jahr ihr 15jähriges Jubiläum gefeiert haben, starten sie 2019 frisch wie der Frühling mit einem monströsen Energie-Update!  
25.4., 20h

**GREGOR PALLAST**  
Verwählt? 2.0  
Mit scharfem Blick und noch schärferem Verstand bezieht Gregor Pallast Position, analysiert und klärt auf. Er konfrontiert die Mächtigen mit ihren eigenen Worten und nimmt den Kampf gegen die Verdummung auf, damit sein Publikum am Ende des Abends einen neuen Blick auf die Welt gewonnen hat. Und sich vielleicht nicht länger verwählt.  
26.4., 20h  
weitere Pantheontermine im Schnuess-Veranstaltungskalender

19,-/14,- AK 16,-/11,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**

### KINDER

- 14:00 **Pfiffikus-Familienführung** Punkt, Punkt, Strich: Warum Playmobil-Figuren keine Nasen haben und andere spannende Technikgeschichten für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → **Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45**
- 15:00 **AKG-Familienexkursion** Heute: Exkursion zur heimischen Biodiversität auf dem Venusberg für Familien mit Kindern von 7-11 Jahren. Voranmeldung per E-Mail an: [akg@leibniz-zfmk.de](mailto:akg@leibniz-zfmk.de). → **Treffpunkt: Karthäuserplatz 21, Kessenich (vor den beiden Restaurants)**
- 15:00 **Ritter und Burgen - Eine Zeitreise ins Mittelalter** Familienführung: Mitteltere Experten erklären, wie die Mitmachstationen funktionieren und erzählen spannende Dinge aus der Zeit. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → **LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**
- 15:00 **Ronja Räubertochter** nach der Erzählung von Astrid Lindgren für Kinder ab 6 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**
- 15:00 **Wir lesen vor** Tiergeschichten, Märchen und spannende Erlebnisberichte für Kinder ab 4 Jahren. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**

### SPORT

- 14:00 **Bonner SC - Borussia Mönchengladbach U23** Regionalliga West. → **Sportpark Nord, Kölnstr. 250**

### MARKTPLATZ

- 13:00 **Wine and Taste Festival** Bonn Wein- und Genuss-Messe mit Lounge-Musik vom DJ, Essen am Food-Stand und Mini-Wein-Seminaren. Eintritt: WK 12,- AK 14,- → **Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17**
- 08:00 **Kölnner Gebraucht-Fahrradmarkt** Günstige Fahrräder, Zubehör und Ersatzteile zu Schnäppchenpreisen von 8-16h. → **Am Bürgerpark Köln-Kalk, Barcelona-Allee/Rückseite Köln-Arkaden**

### EXTRAS

- 11:00 **Repair-Café Bonn** Besucherinnen können von 11-15 Uhr mit den unterschiedlichsten defekten Dingen vorbeikommen. Gemeinsam werden Fehler gesucht und versucht, die Dinge wieder in Wang zu setzen. Außerdem: Offene Werkstatt: Schmieden. → **Haus Müllestumpe, An der Rheindorfer Burg 22**
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann über den Beueler Friedhof - In Stein gemeißelt am Platanenweg: Sinti, Roma & Steinmetzkunst. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → **Treffpunkt: Gerharstraße / Ecke Platanenweg**
- 14:00 **Trash Up Do It Yourself-Workshop** für Alle. Heute: Band\_Edition - Ausstellungsrundgang mit anschließendem künstlerisch-praktischen Arbeiten. Information und Anmeldung: Kunstvermittlung/Bildung, 0228-9171-243. Kosten: 10,-/5,- Erw., 6,-/3,- Kinder → **Bundeskunsthalle, Friedrich-Ebert-Allee 4**
- 15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → **Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45**

### FEHLT HIER IHRE VERANSTALTUNG?

Schreibe eine E-Mail an: [tageskalender@schnuess.de](mailto:tageskalender@schnuess.de)

Redaktionschluss für Mai 2019 ist der: **11. April**

## schnuess

Das Bonner Stadtmagazin

- Bonn, Am Boeselerhof 1
- 18:00 **Die Mausefalle** Theaterstück von Agatha Christie. → **Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5**
- 18:00 **Frankenstein or The Modern Prometheus** von Mary Shelley, in englischer Sprache. Eintritt: WK 20,-/19,50 → **Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad**
- 18:00 **Frau Müller muss weg** Komödie von Lutz Hübner und Sarah Nemitz. Eintritt: 13,20 bis 41,80 → **Schauspielhaus, Am Michaelshof 9**
- 18:15 **Bewegte Zeiten** Eine Revue durch rund hundert Jahre deutscher Geschichte. Eintritt: 10,-/7,- → **tik theater im Keller, Rochusstraße 30**
- 19:00 **Fischer & Jung - »Innen 20, außen ranzig«** Stand-up Comedy: Das urkomische Zwischenfazit zweier Theaterprofis. Eintritt: 23,10/17,30 → **Haus der Springmaus, Frongasse 8-10**
- 20:00 **Ensemble moving targets - »The Medea Fragments«** Eine moderne Bearbeitung des antiken Medea-Materials von Esther Takats (in englischer Sprache). In einem Kanon von 12 Szenen entfaltet sich eine Geschichte voller Wut, Liebe, Hass, Trauer, Verlust und Rache. Eintritt: 14,-/8,- → **Brodfabrik, Kreuzstr. 16**
- 20:00 **Florian Schroeder - »Ausnahmezustand«** Auch in seinem neuen Solo sprengt Schroeder die Grenzen zwischen Kabarett und Comedy - respektlos, gnadenlos, lustig. Eintritt: 18,-/14,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **Kennen Sie die Milchstraße?** Komödie von Karl Wittlinger. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

- 20:00 **Ahmet Aslan & Mehmet Akbas** Eintritt: WK 41,- → **Gloria Theater, Apostelstr. 11**
- 20:00 **Coheed & Cambria** Progressive Rock/Metal/Alternative Rock aus New York. Special Guest: The Intersphere. Eintritt: WK 25,- → **Live Music Hall, Lichtstr. 30**
- 20:00 **James Hersey** Eintritt: WK 22,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**
- 20:00 **Wheatos** Eintritt: WK 16,- → **ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127**
- 20:00 **Witt & Orchester - »Refugium«** -Klassik-Tour Special guest: Adrian Hates (Diary Of Dreams). Eintritt: WK 50,- bis 60,- → **E-Werk, Schanzenstrasse 37**
- 20:30 **Benjamin Francis Leftwich** Eintritt: WK 18,- → **Studio 672, Venloer Str. 40**
- 21:00 **Lied United** Die Reihe für akustisches Liedgut. Heute mit Richie Ros, I Must Be Leonardo und Who is afraid of the big bad Wolf? → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**

- 20:00 **James Hersey** Eintritt: WK 22,- → **Luxor, Luxemburger Str. 40**
- 20:00 **Wheatos** Eintritt: WK 16,- → **ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127**
- 20:00 **Witt & Orchester - »Refugium«** -Klassik-Tour Special guest: Adrian Hates (Diary Of Dreams). Eintritt: WK 50,- bis 60,- → **E-Werk, Schanzenstrasse 37**
- 20:30 **Benjamin Francis Leftwich** Eintritt: WK 18,- → **Studio 672, Venloer Str. 40**
- 21:00 **Lied United** Die Reihe für akustisches Liedgut. Heute mit Richie Ros, I Must Be Leonardo und Who is afraid of the big bad Wolf? → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**

### LITERATUR

- 11:30 **»Ja, das mit der Liebe, das ist so«** Petra Kalkutschke liest Texte von Mascha Kaléko und Erich Kästner. Eintritt: 10,-/6,50 → **Brodfabrik, Kreuzstr. 16**

### KINDER

- 10:00, 12:00 **Sitzkissenkonzert Oper 3: Im Rausch der Elemente** Heute steht das Element Feuer im Mittelpunkt. Eintritt: 12,-/6,- → **Opernhaus Bonn, Foyer, Am Boeselerhof 1**
- 11:00 **Pfiffikus-Familienführung** Punkt, Punkt, Strich: Warum Playmobil-Figuren keine Nasen haben und andere spannende Technikgeschichten für Kinder von 4-10 Jahren. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → **Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45**

- Museumseintritt). → **Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45**
- 13:00 **TüfteTag** Knobeln und Entdecken für die ganze Familie von 13-16 Uhr. Kosten: Museumseintritt. → **Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45**
- 14:00 **Familienführung** durch die Dauerausstellung und zu den Highlights des Museums. Kosten: Nur Eintritt. → **Museum Koenig, Adenauerallee 160**
- 15:00 **Die Schnecke und der Buckelwal** Nach dem Bilderbuch von Axel Scheffler und Julia Donaldson für Kinder ab 4 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**
- 15:00 **Kino für Kids** Heute: »Kommissar Gordon & Buffy« - Schweden 2017 - Regie: Linda Hamback. Zeichentrick. → **Kino in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16**
- 16:00 **33 Bogen und ein Teehaus** In poetischen Bildern erzählt das Stück nach dem gleichnamigen Roman von Mehrnousch Zaerif-Esfahani für Zuschauer ab 11 Jahren von Flucht- und Heimatverfahrungen. Eintritt: 12,-/6,- → **Werkstatt, Rheingasse 1**
- 16:00 **Barbara Fuchs - »Papierstück«** Tanztheater für Kinder ab 1 Jahr: Die Kölner Choreografin Barbara Fuchs wagt sich gemeinsam mit dem Musiker Jörg Ritzenhoff in den Papier-Dschungel. Eintritt: 6,-/3,- → **Brodfabrik, Kreuzstr. 16**
- 16:00 **Noah, Niemand und der Gelbbauchkormoran** von Lothar Kittstein. Eine Geschichte über Verantwortung und Vertrauen für Kinder ab 7 Jahren. → **Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16**

- 15:00 **Kino für Kids** Heute: »Kommissar Gordon & Buffy« - Schweden 2017 - Regie: Linda Hamback. Zeichentrick. → **Kino in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16**
- 16:00 **33 Bogen und ein Teehaus** In poetischen Bildern erzählt das Stück nach dem gleichnamigen Roman von Mehrnousch Zaerif-Esfahani für Zuschauer ab 11 Jahren von Flucht- und Heimatverfahrungen. Eintritt: 12,-/6,- → **Werkstatt, Rheingasse 1**
- 16:00 **Barbara Fuchs - »Papierstück«** Tanztheater für Kinder ab 1 Jahr: Die Kölner Choreografin Barbara Fuchs wagt sich gemeinsam mit dem Musiker Jörg Ritzenhoff in den Papier-Dschungel. Eintritt: 6,-/3,- → **Brodfabrik, Kreuzstr. 16**
- 16:00 **Noah, Niemand und der Gelbbauchkormoran** von Lothar Kittstein. Eine Geschichte über Verantwortung und Vertrauen für Kinder ab 7 Jahren. → **Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16**

### SPORT

- 15:00 **Telekom Baskets Bonn - Fraport Skyliners** easyCredit BBL. → **Telekom Dome, Basketsring 1**

### EXTRAS

- 11:15 **Europa in Bewegung** Führung: Lebenswelten im Frühen Mittelalter. Kosten: 2,- (zzgl. Museumseintritt). → **LVR - LandesMuseum Bonn, Colmantstr. 14-16**
- 11:15 **Sonntagführung** Heute: Geschenke an die Götter - Die Weltherleis im AKM. Eintritt: 3,- → **Akademisches Kunstmuseum, Am Hofgarten 21**
- 11:30 **1919-1929 - ein Jahrzehnt der Emanzipation** Der Aufstieg der »neuen Frau« in der Weimarer Republik und ihr Niedergang. Vortrag mit Isabel Busch M. A. (HdFG). → **Haus der Frauengeschichte, Wolfstr. 41**
- 11:30 **Bonner Stadtpaziergang** mit Rainer Selmann. Tatsachen & Legenden - Bonn auf den zweiten Blick. Die Bonner Innenstadt abseits der Sehenswürdigkeiten. Dauer: ca. 2,5 Std. Beitrag: 9,- → **Treffpunkt: Rückseite Beethoven-denkmal / Münsterplatz**
- 12:00, 15:00 **Exponate à la carte** Erlebnisführung. Kosten: 3,- (zzgl. Museumseintritt). → **Deutsches Museum Bonn, Ahrstraße 45**
- 15:00 **Miteinander Singen** Das Mitsing-Format mit Sängerin und Gesangspädagogin Gertraud Thhammer. Am Klavier: Frank Hoppe. Eintritt frei, Spende erbeten. → **St. Franziskus Kirche, Adolfstr. 77**

- 17:00 **Satsangh mit ShantiMayi** Spirituelles Zusammentreffen mit Musik und Gesprächen über spirituelle Themen. → **Freie Waldorfschule Bergisch-Gladbach, Mohnweg 13**

→ **JOTT WE DE**

### KINO

- 20:00 **CineSneak** Überraschungs-Sneak-Preview (jeden 1. Montag: OmdtU, sonst in Deutsch). Eintritt: 4,50 → **Sternlichtspiele, Markt 8**
- 20:00 **Programmkino** (Kino in der Brodfabrik) → **siehe S. 59**

### KONZERT

- 20:00 **Jazz in Concert** Heute mit dem Rainer Böhm Standard Trio. Der preisgekrönte Jazzpianist präsentiert eines seiner Lieblingsprojekte - Standards des »Great American Songbooks«. Eintritt: WK 15,50/10,50 AK 18,-/12,- → **Pantheon, Siegburger Str. 42**
- 20:00 **JCM - »In Memory Of Jon Hiseman«** -Tour Die britische Allstarband huldigt ihrem verstorbenen Freund & Kollegen Jon Hiseman. Eintritt: WK 26,50 → **Harmonie, Frongasse 28-30**

### KÖLN

- 20:00 **Can't Swim** Alternativ-Rock. Special guest: Save Face & Coast To Coast. Eintritt: WK 14,- → **Blue Shell, Luxemburger Str. 32**
- 20:00 **Hannah Köpf & Band** Folk & Americana. Eintritt: 18,-/12,- → **Stadgarten, Konzertsaal, Venloer Str. 40**
- 20:00 **Mrs. Greenbird - »Dark Waters«** -Tour Eintritt: WK 23,- → **Kulturkirche Köln, Siebachstr. 85**
- 20:00 **Nervosa** Trash-Metal aus Brasilien. Support: Rezet. Eintritt: WK 15,- → **Helios77, Heliosstr. 37**
- 20:00 **Selig** Eintritt: WK 29,- → **Bürgerhaus Stollwerck, Dreikönigenstr. 23**
- 21:00 **Puts Marie** Folk-Rock- und Akustik-Punk. Eintritt: 8,- → **So-nic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190**

### PARTY

- 22:00 **Magic Monday** Eintritt: 5,- → **Carpe Noctem, Wesselstr. 5**

### BÜHNE

- 19:30 **Die Ratte** Nachwuchs-Projekt von und mit Sandrine Zenner: Angeregt durch die Auseinander-

setzung mit Hauptmanns »Die Ratten« bringt die SchauspielerIn ihren eigenen Text auf die Bühne. Eintritt: 9,90 → **Schauspielhaus, Foyer, Am Michaelshof 9**

- 20:00 **Ensemble moving targets - »The Medea Fragments«** Eine moderne Bearbeitung des antiken Medea-Materials von Esther Takats (in englischer Sprache). In einem Kanon von 12 Szenen entfaltet sich eine Geschichte voller Wut, Liebe, Hass, Trauer, Verlust und Rache. Eintritt: 14,-/8,- → **Brodfabrik, Kreuzstr. 16**
- 20:00 **Kennen Sie die Milchstraße?** Komödie von Karl Wittlinger. → **Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78**

### KÖLN

- 20:00 **Kunst gegen Bares** Offene Bühne Show. → **ARTheater Köln, Ehrenfeldgürtel 127**
- 20:00 **RuPaul's Drag Race - »Werg the World«** -Tour Die Drag Queens sind zurück. → **Musical Dome, am Kölner Hof**
- 20:15 **Jürgen Becker - »Volksbegehren«** Kabarett. → **Senftöpfchen, Große Neugasse 2-4**

### KINDER

- 10:00 **Die Schnecke und der Buckelwal** Nach dem Bilderbuch von Axel Scheffler und Julia Donaldson für Kinder ab 4 Jahren. → **Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50**
- 10:00 **Noah, Niemand und der Gelbbauchkormoran** von Lothar Kittstein. Eine Geschichte über Verantwortung und Vertrauen für Kinder ab 7 Jahren. → **Theater Marabu in der Brodfabrik, Kreuzstr. 16**

### EXTRAS

- 18:00 **Die Erfindung der Sprache** Referentin: Prof. Dr. Anne Storch. → **Universitätsclub, Konvikstr. 9**
- 19:30 **What is love? - Philosphie und Pop** Ein Vortrag mit Musik: Dr. Christina Münk und Markus Melchers unternehmen in dieser Veranstaltung einen Streifzug durch die Pögeschichte und diskutieren anhand ausgewählter Songs philosophische Gedanken und Theorien zur Liebe. Eintritt: 12,- → **VHS im Haus der Bildung, Mülheimer Platz 1**
- 20:00 **Oman & Emirate - Wanderdünen, Wüstensöhne und Wolkenkratzer** Live-Reportage von Hardy Fiebig. Eintritt: 15,- → **Kinopolis, Moltkestr. 7-9**

## 29. Montag

## KONZERT

### JCM



Gitarist Clem Clempson und Bass- & Vokalmönster Mark Clarke verloren im letzten Jahr den dritten Mann ihres sensationell eingeschlagenen Power-Trios JCM: Jon Hiseman. Die Auswahl des neuen Schlagzeugers hat nun durchaus eine historische Dimension. Jon Hiseman war vor Colosseum einer der Drummer bei der britischen R&B-Legende Georgie Fame. Es wäre also kaum ein besserer Nachfolger für Hiseman denkbar als der langjährige Georgie Fame-Drummer: Ralph Salmins.

20:00 Uhr → **Bonn, Harmonie**

### KINO

#### BONN

► **Programm kino** (Kino in der Brotfabrik) → siehe S. 59

### KONZERT

#### KÖLN

- 20:00 **Black Sheriff** Hard Rock. Special Guests: The Dirty Denims / Neck Cemetery. → *MTC, Zülpicherstr. 10*
  - 20:00 **Emily Chekhov** Alternativ-Rock. Support: Eddy Edge. → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
  - 20:15 **The Gribitch Brothers** Gypsy Punk. Support: Rimojeki. Eintritt: WK 12,- AK 15,- → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
  - 20:30 **Tokio Hotel** - »Melancholic Paradise«-Tour Eintritt: WK 60,- → *E-Werk, Schanzenstrasse 37*
  - 21:00 **Köbes Underground** Die Spezialität der Hausband der Kölner Stunksitzung sind ihre »Kölschen Coverversionen«. WK 28,- AK 33,- → *Kantine, Neußer Landstr. 2*
  - 21:00 **Scruffyheads** Ska, Swing, Rock und eine Prise Reggae. Support: Karoshi. Eintritt: 8,- → *Sonic Ballroom, Oskar-Jäger-Str. 190*
  - 21:00 **Soul United** Funk & Soul Classics Live zum Tanz in den Mai. 13,- → *Herbrand's, Herbrandstr. 21*
- JOTT WE DE**
- 21:00 **Kasalla** Kasalla entert den Mai. Eintritt: 27,- → *Rhein-Sieg-Halle, Bachstr. 1, Siegburg*

### PARTY

#### BONN

► 18:00 **Pauke Disco - Tanz in den Mai** Integratives und inklusions-

## 30. Dienstag KONZERT

### Matthias Reuter



HERALD HOFFMANN

Dieses Kabarettprogramm ist von vorne bis hinten erfunden. Matthias Reuter kennt die Wahrheit auch nicht. Aber seine erfundenen Geschichten kommen oftmals nah dran. Dafür ist er bislang einige Male mit lustig klingenden Kabarettpreisen ausgezeichnet worden, zuletzt mit dem Reinheimer Satirelöwen 2017. Und seit 2010 kann er sogar davon leben. Bis 2070 muss er davon leben (sagt seine Rentenbescheid). »Wenn ich groß bin, werd ich Kleinkünstler«, ist sein fünftes Programm.

**20:00 Uhr** → *Bonn, Haus der Springmaus*

- |   |  |
|---|--|
| <p>rientiertes Tanzvergnügen für Menschen mit und ohne Handicap mit den Hits der 1970er, 80er, 90er Jahre und von heute. Eintritt frei. → <i>PAUKE -Life- KulturBistro, Endericher Str. 43</i></p> <p>► 19:30 <b>Be witched!</b> Skurriles Fest der Hexen &amp; Zauberer in der Walpurgisnacht. Kostümierung erwünscht. Eintritt: 15,- → <i>Stimm schmiede Bonn, Ellerstraße 32 (Innenhof)</i></p> <p>► 20:00 <b>AfterJob Tanz in den Mai</b> Partymusik von DJ Nico Jansen. → <i>Ameron Hotel Königshof, Adenauerallee 9</i></p> <p>► 20:00 <b>Tanz in den Mai</b> Rock- &amp; Pop-Party mit dem H20-Team.</p> | <p>Eintritt: WK 11,50 → <i>Harmonie, Frongasse 28-30</i></p> <p>► 21:00 <b>Flashback</b> Tanz in den Mai mit Musik der 80er &amp; 90er Jahre mit den DJs Manu Pop und Steve Paris. → <i>Brückenforum, Friedrich-Breuer-Str. 17</i></p> <p>► 22:00 <b>Mädelsabend</b> Eintritt: 5,- (Mädels frei). → <i>Carpe Noctem, Wesselstr. 5</i></p> <p>► 22:00 <b>Tanz in den Mai</b> 80s, 90s, oos., Classix, Pop, Rock &amp; Alternative mit DJ Mike L. Eintritt: 6,- (frei für Frauen bis 23 Uhr). → <i>Das Sofa, Maximilianstr. 8</i></p> <p><b>KÖLN</b></p> <p>► 22:00 <b>That's 80's - Tanz in den</b></p> |
|---|--|

**Mai Pop**, New Wave, Funk, Indie, Dance, Rock, Soul & Synthpop mit dem The Memphis Team. Eintritt: WK 8,- AK 10,- → *Luxor, Luxemburger Str. 40*

- 22:30 **Tanz in den Mai** Eintritt: 10,- → *Stadtgarten, Venloer Str. 40*
- 23:00 **Betrunknen in den Mai tanzen** Popmusik & vergessene Hits. → *Tsunami-Club, Im Ferkulum 9*
- 23:00 **Irish Pogo** Folk Punk, Skate Punk, Ska Punk & Irish Folk mit Fuckomoto & Komplizen. 6,- → *Blue Shell, Luxemburger Str. 32*
- 23:00 **Tanz in den Mai** Rock, Metal Alternative mit DJ Freddy mit DJ Freddie. → *MTC, Zülpicherstr. 10*

### BÜHNE

#### BONN

- 20:00 **Die Mausefalle** Theaterstück von Agatha Christie. → *Contra-Kreis-Theater, Am Hof 3-5*
- 20:00 **Ensemble moving targets - »The Medea Fragments«** Eine moderne Bearbeitung des antiken Medea-Materials von Esther Takats (in englischer Sprache). In einem Kanon von 12 Szenen entfaltet sich eine Geschichte voller Wut, Liebe, Hass, Trauer, Verlust und Rache. Eintritt: 14,-/8,- → *Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 20:00 **Kennen Sie die Milchstraße?** Komödie von Karl Wittlinger. → *Kleines Theater Bad Godesberg, Koblenzer Str. 78*
- 20:00 **Matthias Reuter - »Wenn ich groß bin, werd ich Kleinkünstler«** Musikkabarett mit Klavier. Eintritt: 21,90/16,20 → *Haus der Springmaus, Frongasse 8-10*
- 20:00 **Rosemie Warth - »sonst nix...«** Eine Abenteuer-Reise durch das Leben mit der Clownin, Komikerin, oder Verzauberin? Für sie gibt es keine Schubladen! Eintritt: 17,-/13,- → *Pantheon, Siegburger Str. 42*
- 20:00 **Sechs Tanzstunden in sechs Wochen** Komödie von Richard Al-

fieri. Eintritt: WK 20,-/19,50 → *Euro Theater Central, Dreieck-Münsterplatz, Eingang Mauspfad*

#### KÖLN

► 20:00 **RuPaul's Drag Race - »Werq the World«-Tour** Die Drag Queens sind zurück. → *Musical Dome, am Kölner Hbf.*

### KINDER

#### BONN

- 10:00 **Der Räuber Hotzenplotz** Theaterstück für Kinder ab 5 Jahren nach Otfried Preußlers Kinderbuchklassiker. → *Junges Theater Bonn, Hermannstr. 50*
- 10:00 **Noah, Niemand und der Gelbbauchkormoran** von Lothar Kittstein. Eine Geschichte über Verantwortung und Vertrauen für Kinder ab 7 Jahren. → *Theater Marabu in der Brotfabrik, Kreuzstr. 16*
- 16:00 **Die Geschichte vom kleinen Onkel** Musiktheater für Kinder ab 4 Jahren nach dem Kinderbuch von Barbro Lindgren. Eintritt: 12,-/6,- → *Openhaus Bonn, Am Boeselagerhof 1*

### EXTRAS

#### KÖLN

- 19:00 **Mark Twain - ein musikalischer Bummel zwischen den Welten** Musikalisch-literarisches Rezital mit Daniela Bosenius - Gesang/Lesung und Julia Diedrich - Klavier. Eintritt frei. → *Altes Pfandhaus, Kartäuserwall 20*
- JOTT WE DE**
- 18:00 **21. Hexenmarkt auf Burg Satzvey** Hexenmarkt für die ganze Familie mit Open-Air-Konzert mit Trollfaust und Fuchsteufelswild, Musik und Tanz von Oro, Hexentanz ums Feuer mit Livemusik, Mittelalter-Party und Mittelaltermarkt. Eintritt: WK 16,-/13,-/8,- AK 18,-/15,-/10,- → *Burg Satzvey, An der Burg 3, Mechernich-Satzvey*

## Impressum

### schnüss

Das Bonner Stadtmagazin

Prinz-Albert-Straße 54  
53111 Bonn

#### TELEFON:

Zentrale: (0228) 6 04 76 - 0  
Fax: - 20  
Anzeigen: - 12  
Abo/Vertrieb: - 13  
Redaktion: - 15  
Kleinanzeigen: - 16  
Branchenbuch: - 18  
Tageskalender: - 16  
Grafik: - 17  
Internet: www.schnuess.de  
E-Mail: redaktion@schnuess.de  
tageskalender@schnuess.de  
verlosungen@schnuess.de  
kleinanzeigen@schnuess.de  
abo@schnuess.de  
anzeigen@schnuess.de

#### BÜROZEITEN:

Mo - Fr 10:00 - 15:00 Uhr

#### BANKVERBINDUNG:

Sparkasse Köln/Bonn  
DE35 3705 0198 0000 0256 84

#### HERAUSGEBER:

Verein zur Förderung  
alternativer Medien e.V.

#### REDAKTION:

Ulli Klinkertz (Film), Patricia Reinhard (Musik, Schlussredaktion), Christoph Pierschke (Theater), Marc Oberschachtsiek (Veranstaltungskalender), Klaas Tigchelaar (Gastro), Gitta List (Magazin, Politik, Literatur, V.i.S.d.P.).

#### HEFTGESTALTUNG

Christian Hiergeist

#### BELICHTUNG & DRUCK

RMP Media & Print Verlag KG  
Kasinostraße 28-30  
53840 Troisdorf

#### VERTRIEB



Argelderstraße 101 · 53115 Bonn

#### GESCHÄFTSLEITUNG

Ronald Gibiec

#### ANZEIGENBEARBEITUNG + MARKETING

Michael Heinz, Oton Seyfarth  
anzeigen@schnuess.de

#### URheberRECHTE

für Anzeigenentwürfe und Texte bleiben beim Herausgeber oder den AutorInnen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte übernehmen wir keine Haftung. Wir behalten uns vor, LeserInnenbriefe gekürzt abzdrukken.

#### TERMINE

werden kostenlos abgedruckt.

#### DIE NÄCHSTE SCHNÜSS

erscheint am	<b>26.04.</b>
Redaktionsschluss	<b>11.04.</b>
Tageskalender	<b>11.04.</b>
Anzeigenschluss	<b>11.04.</b>
Kleinanzeigenschluss	<b>11.04.</b>

Die SCHNÜSS erscheint monatlich. Bezug per Abo, 12 Ausgaben: 18,- EUR (incl. MWST + Porto)

# Das gefällt

## Das teutsche Wörterbüchlein

#### Backstop, der\*:

englisches Wort für: Schutz, Absicherung; irisches Wort für: Außengrenze der Europäischen Union; EU-Wort für: (☞ *Zank und Streit*).

Bedeutung: volatil; je nachdem geißeln die Engländer damit die fucking EU und fucking Irland, die Irländer die fucking Engländer oder EU-Politiker die gesamte fucking vertrackte Brexit-Situation.

Bezieht sich in jedwedem Gebrauch auf die Turbulenzen, die entstehen, wenn mitten in Europa und mitten in Zeiten dringender notwendiger europäischer Einigkeit wider jede (☞ *Vernunft*) über freien Warenverkehr, Zollunion und Grenzkontrollen gestritten wird.

Insofern auch politischer Kampfbegriff (☞ *Reizwort*).

#### \*Nicht zu verwechseln mit

#### Backwerk, das:

deutsches Wort (altgerm: *bachen*); bezeichnet aus natürlichen Zutaten (Mehl, Wasser, Hefe; Teig) hergestellte, im Ofen geröstete Nahrungsmittel.

Dies wiederum nicht zu verwechseln mit den Produkten einer Kette namens **Backwerk, genuslos:**

vertreibt Backwaren minderer (☞ *Qualität*), die von (☞ *Banausen*) begeistert konsumiert werden.

FORTSETZUNG FOLGT. G.L.



ab 7. APR 2019

# DIE SACHE MAKROPULOS (VĚC MAKROPULOS)

Leoš Janáček

*Kooperation mit der English National Opera*

WEITERE AUFFÜHRUNGEN

11., 20. APR | 4., 19., 26., 31. MAI | 19. JUNI 2019

WWW.THEATER-BONN.DE | 0228 / 77 80 08 UND 77 80 22



MARATHON – HALBMARATHON – STAFFEL

**07.04.**

Mit uns läuft's  
in Bonn.



Deutsche Post Marathon Bonn  
7. April 2019

Mit buntem Rahmenprogramm  
und allen Siegerehrungen auf  
dem Münsterplatz